

# LÖHNE UND GEHÄLTER

FACHSERIE

# 16

**Reihe 4.1**

## **Tariflöhne**

### **April 1980**

Statistisches Bundesamt  
Bonn



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2160410 – 80531

Erschienen im Dezember 1980

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 15,30

	Tabellenteil	Tarifliche Regelungen
	Seite	Seite
<b>Baugewerbe</b>		
300 Hoch- und Tiefbau . . . . .	116	181
302 Spezialbau . . . . .	120	182
(siehe auch die Tabellen unter 300 = S. 116 ff.)		
308 Zimmerei und Dachdeckerei . . . . .	121	182
(siehe auch die Tabellen unter 300 = S. 116 ff.)		
310 Bauinstallation . . . . .	122	182
311 Elektrohandwerk . . . . .	125	183
312 Glaser- und Malergewerbe, Tapetankleberei . . . . .	126	184
(Glaserhandwerk in Baden-Württemberg siehe die Tabelle 261 8 = S. 59)		
<b>Handel</b>		
400 Großhandel mit Waren verschiedener Art . . . . .	130	185
(Sägewerke, Holzhandlungen und verwandte Betriebe in Bayern siehe die Tabelle 260 6 = S. 55)		
430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art . . . . .	135	186
(Kraftfahrzeughandel siehe die Tabellen 244 = S. 46 ff.)		
<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>		
501 Straßenverkehr . . . . .	143	188
(Spedition und Lagerei siehe die Tabellen 501 = S. 143 ff.)		
<b>Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht</b>		
701 Wäscherei und Reinigung . . . . .	148	190
<b>Anhang</b>		
Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande April 1980 ab Seite 151		

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- r = berichtigte Zahlen

# Inhalt

		Seite
Einführung		5
	Tabellenteil	Tarifliche Regelungen
	Seite	Seite
<b>Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau</b>		
100	Allgemeine Energiewirtschaft	6 151
110	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	8 151
111	Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Braunkohlenschwielerei	9 151
113	Erzbergbau	10 152
115	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	11 152
116	Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen	11 152
<b>Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</b>		
200	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	12 152
210	Kunststoffverarbeitung	18 154
215	Gummi- und Asbestverarbeitung	19 154
220	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	20 155
224	Feinkeramik	33 158
230	Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke) (desgl. für Eisen-, Stahl- und Tempergießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung)	36 159
231	Metallverarbeitende Industrie (desgl. für NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke), NE-Metallgießerei, Stahl- und Leichtmetallbau, Maschinenbau, Luftfahrzeugbau, Elektrotechnik, Herstellung von EBM-Waren)	38 160
239	Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei	44 162
244	Straßenfahrzeugbau (siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 38 ff.)	46 162
246	Schiffbau (siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 38 ff.)	50 164
252	Feinmechanik und Optik (siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 38 ff.)	51 164
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren (siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 38 ff.)	52 164
260	Säge- und Holzbearbeitungswerke	53 165
261	Holzverarbeitung	56 165
262	Holzverarbeitendes Handwerk	61 167
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	64 168
265	Papier- und Pappeverarbeitung	68 169
268	Druckerei und Vervielfältigung	71 170
270	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	72 170
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	74 171
272	Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	75 171
275	Textilgewerbe	76 171
276	Bekleidungsgewerbe	78 172
277	Herren- und Damenschneiderhandwerk	82 172
281	Mahl- und Schälmühlen (ohne Ölmühlen)	85 173
283	Herstellung von Nahrungsmitteln	85 173
284	Herstellung von Backwaren	86 173
285	Zuckerindustrie	90 174
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	91 175
287	Herstellung von Süßwaren	93 175
288	Milchverwertung	95 176
289	Herstellung von Speiseöl und Speisefett	98 176
291	Schlachtereien und Fleischverarbeitung	99 177
292	Fischverarbeitung	102 178
293	Brauerei und Mälzerei	104 178
294	Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung	111 179
295	Gewinnung von Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden	112 179
297	Tabakverarbeitung	114 180

## Einführung

Diese Veröffentlichung soll einen Einblick in die tarifliche Lohnentwicklung geben. Hierfür wurden 271 besonders wichtige Lohntarifverträge ausgewählt, wobei die Zahl der unter die einzelnen Verträge fallenden Beschäftigten für die Auswahl bestimmend war. Für die ausgesuchten Tarifverträge werden die Lohnsätze und einige besonders wichtige tarifliche Regelungen nachgewiesen. Die Darstellung erstreckt sich

auf die tariflich festgelegten Zeitlohnsätze der höchsten tarifmäßigen Altersstufe und der höchsten tariflichen Ortsklasse

für die Lohngruppen mit dem höchsten und niedrigsten Lohnsatz sowie für einige dazwischenliegende stärker besetzte Lohngruppen.

Für Jugendliche, die noch nicht die höchste tarifmäßige Altersstufe erreicht haben, wird für die unter 18 Jahren liegende Altersklasse angegeben, welchen Prozentsatz des Vollarbeiterlohnes sie erhalten. Ist bei der Altersstaffelung des Tarifvertrages eine Klasse unter 18 Jahren nicht vorgesehen, so wird die unterste tarifmäßige Altersstufe aufgeführt. Sofern im Tarifvertrag ein Prozentsatz nicht vorgesehen ist, wird für eine Lohngruppe der Lohnsatz dieser Altersstufe ausgewiesen.

Soweit ein Tarifvertrag mehrere Ortsklassen vorsieht, wird die prozentuale Abstufung zur höchsten Ortsklasse nachgewiesen. Ist im Tarifvertrag keine solche Abstufung festgelegt, werden für eine oder mehrere ausgewählte Lohngruppen der Lohnsatz in den übrigen Ortsklassen – außerhalb der höchsten Ortsklasse – eingesetzt. Beim Wegfall niedriger Ortsklassen erhalten die Arbeitnehmer den Lohn der nächsthöheren Ortsklasse. Verbleibt nur noch die höchste Ortsklasse (z. B. I oder S), so werden die Lohnangaben unter dieser Bezeichnung weitergeführt, auch wenn in neueren Tarifverträgen eine Ortsklasse nicht mehr genannt wird.

Als wichtige tarifliche Regelungen werden die tarifliche Wochenarbeitszeit, die Urlaubsdauer sowie von bestimmten Voraussetzungen abhängige Zahlungen – bei Kinderzulagen, Urlaubsbezahlung und Bezahlung bei Krankheit nur die über die gesetzliche Regelung hinausgehenden Sätze – aufgeführt.

Auf folgende Einzelheiten wird hingewiesen:

- Zusätzlich zu der numerischen bzw. alphabetischen Bezeichnung der Lohngruppe im Tabellenkopf werden eine oder mehrere der unter diese Lohngruppe fallenden Tätigkeiten in Textform eingesetzt. Diese sind nur als ausgewählte Beispiele anzusehen; die angegebenen Lohnsätze beziehen sich immer auf die gesamte Lohngruppe.
- Der Tabellenkopf enthält die jeweils nach dem letzten Stande geltende Lohngruppenbezeichnung und Tätigkeit. Ein Wechsel der Bezeichnungen, wie er im Laufe des nachgewiesenen Zeitraums zum Teil recht häufig vorkommt, konnte nicht berücksichtigt werden. Es ist jedoch sichergestellt, daß die Zeitreihen nach ihrem Begriffsinhalt in sich vergleichbar sind. Wo in Ausnahmefällen die begriffliche Kontinuität auch nicht im Willen der Vertragspartner lag, wurde die Tabelle abgeschlossen und eine neue angelegt.
- In einigen Tarifverträgen werden keine Zeitlohnsätze, sondern Monatsbeträge vereinbart. Diese werden mit der Zahl der tariflichen Wochenstunden auf Stundenwerte umgerechnet, damit eine kontinuierliche Reihe dargestellt werden kann. Sobald die Tabelle – z. B. wegen Strukturänderung – neu erstellt wird, wird auf den Nachweis der Monatswerte übergegangen.
- Ist im Tarifvertrag eine Lohngruppe als Ecklohngruppe bestimmt, so wird diese mit (E) gekennzeichnet.
- In der Metallindustrie wird teilweise während einer festgelegten Zahl von Wochen, die als Einarbeitungszeit gelten, ein Einstellohn gezahlt. In das Tabellenwerk ist nicht der Einstellohn, sondern der nach der Einarbeitung zustehende Tariflohn aufgenommen.
- Nicht berücksichtigt sind Tariflohnpauschalen, mit denen bei längerer Verhandlungsdauer der Zeitraum bis zum Neuabschluß des Tarifvertrages überbrückt wird, wenn dieser nicht zeitlich an den abgelaufenen Tarifvertrag anschließt.

**Tabelleteil**

**100 Allgemeine Energiewirtschaft**

**100 1 Tarifvertrag für die Hamburgische Elektrizitäts - Werke (HEW)**

**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Anfangsvergütung je Monat					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer im Alter über 18 Jahren					
		in Vergütungsgruppe					
		8	6	5	3	1	
		Selbst. E - Monteur, Kesselführer usw.	Betriebselektriker, Betriebschlosser usw.	Dreher, Elektriker usw.	1. Kantinenhilfe, 1. Küchenhilfe usw.	Bote, Raumpflegerin	
1. 10. 67	31. 12. 68	910,00	806,00	764,00	650,00	540,00	70
1. 1. 69	31. 12. 69	966,00	855,60	800,40	690,00	573,50	
1. 1. 70	31. 12. 70	1 073,06	951,20	890,27	768,41	639,78	90
1. 2. 71	31. 1. 72	1 206,15	1 070,25	1 002,30	866,40	722,85	
1. 1. 72	31. 3. 73	1 300,80	1 155,10	1 082,30	936,70	783,00	
1. 4. 73	31. 3. 74	1 420,30	1 261,50	1 182,20	1 023,40	855,80	
1. 3. 74	28. 2. 75	1 591,30	1 416,30	1 328,90	1 153,90	969,20	
1. 3. 75	29. 2. 76	1 713,40	1 526,60	1 433,20	1 246,30	1 049,10	
1. 3. 76	28. 2. 77	1 808,60	1 613,40	1 515,30	1 319,10	1 112,00	
1. 3. 77	28. 2. 78	1 939,50	1 729,30	1 624,20	1 413,90	1 192,00	
1. 3. 78	28. 2. 79	2 042,40	1 821,00	1 710,30	1 489,90	1 255,20	
1. 3. 79	31. 3. 80	2 144,80	1 912,20	1 796,00	1 563,40	1 317,90	
1. 4. 80	31. 3. 81	2 307,20	2 058,40	1 934,00	1 685,30	1 422,70	

**100 2 Vergütungstarifvertrag für die Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen in Nordrhein - Westfalen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Vergütungsgruppe						
		7	6	5	4	3	1	
		Schlosser I <sup>2)</sup>	Handwerker in der Werkstatt	Zählerableser	Schlosserhelfer	Bote	Putzhilfe	
1. 8. 67	31. 7. 68	388		370	345	323	294	85
1. 8. 68		409		390	364	341	310	
1. 1. 69		428		409	381	357	325	
1. 9. 69	31. 8. 70	489		468	437	411	376	
1. 9. 70	31. 8. 71	561		539	506	478	441	
1. 7. 71	30. 6. 72	661	621	584	548	515	455	
1. 7. 72	30. 6. 73	710	667	627	589	553	488	
1. 7. 73		830	781	735	692	651	577	
1. 7. 74	30. 6. 75	941	885	835	788	744	663	
1. 7. 75	30. 6. 76	1 003	945	891	840	794	708	
1. 7. 76		1 061	998	942	888	839	748	
1. 7. 77		1 135	1 068	1 008	951	898	801	90
1. 7. 78	30. 6. 79	1 195	1 125	1 061	1 001	945	843	
1. 7. 79	30. 6. 80	1 253	1 180	1 113	1 050	991	884	

<sup>1)</sup> Einstelllohn, ab 1. 7. 1971 Anfangsvergütung je Stunde. — <sup>2)</sup> In Gas- und Elektrizitätswerken.

## 100 3 Vergütungstarifvertrag für die Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen in Baden-Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							für Jugendliche in den Vergütungs- gruppen 1 – 5 im Alter unter 19 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer im Alter über 21 Jahren							
		in Ortsklasse I in Vergütungsgruppe					in Ortsklasse II		
		9	5 Facharbeiter	4 (E)  Lager- facharbeiter, Fachhand- werker usw.	3  Angelernte Arbeiter, Wagenwäscher usw.	2  Einfache Tätigkeiten mit Einarbeitung  Bote usw.	1  ohne  Küchenhilfe usw.	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
1. 1.67	31. 3.68	.	436	404	376	347	319	97	80
1. 4.68	.	.	459	425	395	366	336		
1. 5.68	31. 5.69	.	459	425	404	370	344		
1. 6.69	31. 5.70	.	501	467	446	412	386	98	
1. 6.70	31. 5.71	.	575	538	515	477	449	99	
1. 6.71	31. 5.72	.	637	597	572	531	501		
1. 6.72	31. 5.73	901	690	639	608	569	537	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	90
1. 6.73	31. 5.74	1 049	803	744	706	662	625		
1. 6.74	31. 5.75	1 185	908	847	810	766	728		
1. 6.75	31. 5.76	1 267	970	905	865	818	778		
1. 6.76	31. 5.77	1 336	1 024	956	913	863	821		
1. 6.77	31. 5.78	1 430	1 096	1 022	977	924	878		
1. 6.78	31. 5.79	1 504	1 153	1 076	1 028	972	924		
1. 6.79	31. 5.80	1 578	1 209	1 129	1 078	1 020	969		

<sup>1)</sup> Neben den Tariflöhnen werden bis zum 31. 5. 1972 je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Zulagen von 8 – 24 Pf/Std gezehlt, ab 1. 6. 1972 Anfangsvergütung.

## 100 4 Vergütungstarifvertrag für die bayerischen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze <sup>1)</sup> je Std						für Jugendliche in den Lohngruppen 1 – 4 im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes <sup>2)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>2)</sup>						
		in Vergütungsgruppe						
		7 Bestqualifizierte Facharbeiter (Elektroniker usw.)	6 Qualifizierte Facharbeiter (Baggerführer usw.)	5 (E) Facharbeiter (Lageristen usw.)	4 Kraftfahrer usw., soweit nicht in Lohngruppe 5	3 Heifer usw., soweit nicht in Lohngruppe 4	1 Küchenhilfen usw.	
1. 1.68	31.12.68	477	449	408	367	343	318	80
1. 1.69	31. 3.70	506	475	432	389	363	337	
1. 4.70	31. 3.71	576	544	498	453	425	398	
1. 4.71	31. 3.72	639	601	546	491	459	426	
1. 4.72		683	642	584	526	491	456	
1. 5.72	31. 3.73	683	642	584	545	509	456	
1. 4.73		735	687	642	600	560	488	
1. 5.73	31. 3.74	772	722	674	630	588	513	
1. 4.74	31. 3.75	884	828	776	727	681	598	
1. 4.75	31. 3.76	944	884	829	778	728	639	
1. 4.76		998	935	878	821	769	675	
1. 8.76	31. 3.77	1 017	954	895	840	789	695	
1. 4.77	31. 3.78	1 110	1 041	977	917	861	758	
1. 4.78	31. 3.79	1 168	1 096	1 029	966	907	799	
1. 4.79	31. 3.80	1 225	1 149	1 079	1 013	951	838	
1. 4.80	31. 3.81	1 309	1 229	1 153	1 083	1 017	896	

<sup>1)</sup> Tariflicher Grundlohn, ab 1. 5. 1972 Anfangsstufe. – <sup>2)</sup> Ab 1. 5. 1972 ohne Altersgliederung.

**110 Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei**  
**110 1 Lohnstarifvertrag für den rheinisch - westfälischen Steinkohlenbergbau**

**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Schicht											Jugendliche Arbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
		Männliche Arbeiter											
		Untertage						Obertage					
		in Lohngruppe 1)						in Lohngruppe 1)					
		11	10	08	06	04	01	10	08	06	04	01	
Hauer in der stillen Lagerung usw. 2)	Hauer in der Gewinnung usw. 3)	Metall-fach-arbeiter usw.	Wetter-männer, Transport-arbeiter 1 usw.	Maschinen-wärter usw.	Strecken-reiniger	Metall-handwerker-vorarbeiter usw. 4)	Laboratoriums-helfer usw.	Angelernte Handwerker usw.	Hilfs-arbeiter im handwerkli. Bereich usw.	Boten usw.			
1. 6.66	31. 5.68	33,74	31,88	29,33	27,10	24,68	22,94	28,94	26,75	25,54	24,43	22,56	85
1. 7.68	31.12.69	35,60	33,39	30,84	28,61	26,19	24,45	30,45	28,26	27,05	25,94	24,07	
1. 1.70		41,00	39,10	36,40	34,00	31,50	29,70	36,40	33,70	32,50	31,30	29,30	
1. 6.70		44,18	42,13	39,22	36,64	33,94	32,00	39,22	36,31	35,02	33,73	31,57	
1. 6.71	31. 5.72	54,94	51,93	47,00	43,67	40,34	36,36	51,93	47,00	43,67	40,34	35,36	
1. 7.72	30. 6.73	60,99	57,77	52,49	48,93	45,36	40,04	57,77	52,49	48,93	45,36	40,04	
1. 8.73	31. 7.74	66,85	63,32	57,53	53,63	49,71	43,88	63,32	57,53	53,63	49,71	43,88	
1. 5.74	30. 4.75	74,84	70,98	64,49	60,12	55,72	49,19	70,98	64,49	60,12	55,72	49,19	
1. 5.75	30. 4.76	80,19	75,95	69,00	64,33	59,62	52,63	75,95	69,00	64,33	59,62	52,63	
1. 5.76	30. 4.77	84,40	79,94	72,62	67,71	62,75	55,39	79,94	72,62	67,71	62,75	55,39	
1. 5.77	30. 4.78	89,80	85,06	77,27	72,04	66,77	58,93	85,06	77,27	72,04	66,77	58,93	
1. 5.78	30. 4.79	93,71	88,76	80,63	75,17	69,67	—	88,76	80,63	75,17	69,67	—	
1. 5.79	30. 4.80	97,65	92,49	84,02	78,33	72,60	—	92,49	84,02	78,33	72,60	—	
1. 5.80	30. 4.81	104,63	99,10	90,03	83,93	77,79	—	99,10	90,03	83,93	77,79	—	

1) Ab 1. 5. 1978 entfällt Lohngruppe 01. — 2) Vor dem 1. 6. 1971 Vollhauer im Gedinge mit einem tariflichen Hauerdurchschnittslohn bei normaler Arbeitsleistung. — 3) Vor dem 1. 6. 1971 Maschinenbauer usw. in der „Sondergruppe“. — 4) Vor dem 1. 6. 1971 zusätzlich 10 % auf die angeführten Lohnsätze.

**110 2 Lohnstarifvertrag für den Saarbergbau**

**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Schicht												Jugendliche Arbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
		Männliche Arbeiter												
		Untertage						Obertage						
		in Lohngruppe 1)						in Lohngruppe						
		11 Hauer in der Aus- und Vorrichtung	08 Metall-fach-arbeiter usw.	05 Sprang-mittel-ausgeber usw.	04 Band-wärter usw.	02 Gezähe-ausgeber usw.	01 Strecken-reiniger	09 Metall-fach-arbeiter 2 usw.	07 Maschinen 1 usw.	06 Maschinen-wärter usw.	04 Hilfs-arbeiter im Transportwesen usw.	03 Arbeiter in der Förderung usw.		
1. 6.66	31. 5.68	.	26,34	23,72	22,81	21,70	20,74	24,78	22,78	22,32	21,49	20,40	90	
1. 7.68	31.12.69	.	27,39	24,67	23,51	22,57	21,57	25,77	23,67	23,21	22,35	21,22		
1. 1.70	.	.	31,00	28,20	27,00	26,06	25,00	29,30	27,15	26,70	26,80	24,65		
1. 6.70	.	.	34,64	31,51	30,17	29,11	27,94	32,74	30,34	29,84	28,63	27,55		
1. 1.71	31. 5.71	.	38,46	33,16	31,75	30,64	29,40	34,46	31,93	31,40	30,34	28,96		
1. 6.71	31. 5.72	50,14	42,88	38,34	36,77	33,78	32,20	44,85	41,37	39,85	36,77	35,30	85	
1. 1.72	.	51,39	43,95	39,30	37,69	34,62	33,01	45,97	42,40	40,85	37,88	36,18		
1. 7.72	.	54,99	47,03	42,05	40,33	37,04	35,32	49,19	45,37	43,71	40,33	38,71		
1. 1.73	.	56,20	48,06	42,98	41,22	37,86	36,10	50,28	46,37	44,68	41,22	39,56		
1. 8.73	31. 7.74	63,90	54,99	49,40	47,51	43,79	41,94	57,39	53,12	51,26	47,51	45,66		
1. 5.74	30. 4.75	71,63	61,64	55,38	53,26	49,09	47,01	64,33	59,55	57,46	53,26	51,18		
1. 5.75	30. 4.76	76,84	65,95	59,26	56,99	52,53	50,30	68,83	63,72	61,48	56,99	54,76		
1. 1.76	.	77,21	66,44	59,70	57,42	52,92	50,68	69,35	64,20	61,94	57,42	55,17		
1. 5.76	.	81,26	69,93	62,83	60,43	55,70	53,34	72,99	67,57	65,19	60,43	58,07		
1. 5.77	30. 4.78	86,46	74,41	66,85	64,30	59,26	56,75	77,66	71,89	69,36	64,30	61,79		
1. 5.78	30. 4.79	90,22	77,65	69,76	67,10	61,84	—	81,04	74,77	72,38	67,10	64,48		
1. 5.79	30. 4.80	94,01	80,91	72,69	69,92	64,44	—	84,44	77,91	75,42	69,92	67,19		

1) Ab 1. 5. 1978 entfällt Lohngruppe 01.



111 Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikett Herstellung)

111 1 Lohnstarifvertrag für den Braunkohlenbergbau in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std											
		Männliche Arbeiter											
		Untertage					Übertage						
		in Lohngruppe					Jugendliche Arbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes	in Lohngruppe					Jugendliche Arbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
S	IV	III	II	I	S	IV		III	II	I			
		Gruben-aufseher usw.	Hauer, Zimmer-hauer usw.	Schlepper usw.	Auf-schieber, Abzieher usw.	Pumpen-wärter usw.		Aufseher usw.	Gelernte Handwerker usw.	Bagger-maschi-nisten usw.	Seilbahn-bedieneung usw.	Pumpen-wärter usw.	
1. 7.66	31. 8.67	404	372	360	351	345	75	391	360	348	339	332	75
1. 5.68		422	389	376	367	361		409	378	364	354	347	
1. 2.68	31. 1.70	456	412	399	389	383		446	399	386	375	368	
1. 2.70	31. 1.71	525	479	465	455	448		515	465	452	440	433	
1. 2.71	31. 1.72	578	527	512	501	493		566	512	497	484	476	
1. 2.72	31. 1.73	621	566	550	538	530		609	550	535	520	512	
1. 2.73	31. 1.74	728	664	645	632	622		713	645	628	613	602	

Nach Aufbau der Tarifverträge ist die Fortführung der Tabelle nicht mehr möglich. Ab 1. Februar 1974 neue Vergütungstabelle 111 1a siehe untere Tabelle.

111 1a Vergütungstabelle der Bergbaubetriebe und Kraftwerke der Preußischen Elektrizitäts-AG

(hier: Braunkohlenbergbau Borken und Wölferheim)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Stunde <sup>1)</sup>								Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiter- lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Vergütungsgruppe								
		8	7	6	5	4	3	2	1	
		Selbständiges Arbeiten (Lager- verwalter usw.)	Umfangreiche Fach- kenntnisse und Berufs- erfahrung (Aufseher usw.)	Mehrjährige Berufs- erfahrung, Aufsichts- befugnis (Mechaniker usw.)	Fachliche Kenntnisse (Hauer usw.)	Abgeschlossene Berufs- ausbildung (Betriebs- handwerker usw.)	Anlern- ausbildung (Kranfahrer usw.)	Einfache Tätigkeiten mit Anlernung (Bote usw.)	Hilfs- arbeiter, Raum- pfleger usw.	
1. 2.74	31. 1.75	1 180	1 110	1 042	981	922	876	829	784	90
1. 2.75	31. 1.76	1 260	1 186	1 113	1 047	984	935	886	837	
1. 2.76		1 331	1 253	1 175	1 107	1 040	988	936	884	
1.10.76	31. 3.77	1 355	1 275	1 196	1 126	1 058	1 005	953	899	
1. 4.77	31. 3.78	1 453	1 368	1 282	1 207	1 135	1 078	1 021	965	
1. 4.78	31. 3.79	1 532	1 441	1 353	1 273	1 197	1 138	1 077	1 018	
1. 4.79	31. 3.80	1 605	1 510	1 417	1 335	1 254	1 192	1 129	1 066	
1. 4.80	31. 3.81	1 749	1 644	1 543	1 453	1 368	1 297	1 229	1 161	

1) Hier: Endvergütung.

113 Erzbergbau

113 1 Tarifvertrag für den Eisenerzbergbau der Stahlwerke Peine - Salzgitter AG \*

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Schicht <sup>1)</sup>											
		Männliche Arbeiter											
		Untertage						Obertage					
		in Lohngruppe						in Lohngruppe					
		Aufsichtshauer	Schachtzimmerhauer III	Zimmerhauer I	Grubenarbeiter		Handwerker-Vorarbeiter I	Handwerker		Laborarbeiter II	Tagesarbeiter VI	Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
					I	IV	I	a	e			Untertage	Obertage
1. 9.85		29,54	29,05	27,08	23,39	22,16	—	29,05	27,08	24,62	20,93	90	90
1. 6.88	28. 2.89	31,02	29,73	28,44	24,56	23,27	32,31	29,73	28,44	25,85	21,97		
1. 3.89		35,30	33,83	32,36	27,95	26,48	36,78	33,83	32,36	29,42	25,01		
1. 9.89		43,70	40,84	40,20	36,27	31,03	43,70	41,95	40,20	37,15	29,28		
1.10.70	30. 9.71	49,84	46,35	45,85	41,37	35,39	48,84	47,85	45,85	42,36	33,39		
1. 1.72		56,00	52,08	51,52	46,48	40,68	56,00	53,76	51,52	47,60	38,64		
1. 1.73	31.12.73	72,99	64,03	63,34	57,15	50,28	71,60	66,78	64,03	58,52	47,51		
1.12.73	31.10.74	81,78	71,75	70,98	64,03	56,32	80,24	74,84	71,75	65,58	53,23		
1.11.74	31.10.75	89,57	78,59	77,74	70,14	61,69	87,88	81,97	78,59	71,83	58,31		
1.11.75	31.10.76	94,61	83,00	82,11	74,08	65,15	92,82	86,57	83,00	75,88	61,58		
1.11.76	30.11.77	101,88	89,38	88,42	79,77	70,16	99,95	93,23	89,38	81,69	66,32		
1. 3.78	30.11.78	107,48	94,30	93,29	84,16	74,02	105,46	98,36	94,30	86,19	69,97		
1.12.78	31. 1.80	111,57	97,88	96,83	87,36	76,83	109,46	102,09	97,88	89,46	72,62		
1. 2.80	31. 1.81	119,14	104,53	103,41	93,29	82,05	116,90	109,03	104,53	95,54	77,56		

\* Vor dem 1.11.1978 „Salzgitter Erzbergbau AG“.

1) Ab 1.1.1973 wird der Mauerdurchschnittslohn der Schachanlage Haverhewiese zugrundegelegt.

# 115 Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen

## 115 1 Lohnstarifvertrag für den Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein - Westfalen, Hessen und Südbaden

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Schicht											für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
		Männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)											
		Untertage					Übertage						
		in Lohngruppe											
		01 Aufseher	04 Bohrwagen in der Gewinnung usw.	05 Bohr- und Sprengarbeit im Abbau usw.	07 Wetterführungsarbeiten usw.	10 Band-reiniger usw.	03 Besonders schwierige Facharbeiten	05 Schwierige Facharbeiten usw.	06 Facharbeiten usw.	08 Maschinen- und Apparatsbedien- und -wartung	09 Werkstatt- und Montagehelfer usw.	11 Hilfsarbeiter, Reiniger usw.	
1. 7.66		28,32	27,12	26,08	25,12	30,48	27,84	26,72	25,60		24,64		
1. 3.68		29,52	28,32	27,28	26,32	31,68	29,04	27,92	26,80		25,84		
1. 1.69		30,00	28,80	27,68	26,72	32,16	29,52	28,40	27,20		26,24		
1. 4.69		31,84	30,56	29,36	28,32	34,08	31,28	30,08	28,80		27,84		
1.10.69		34,84	33,36	32,16	31,12	36,88	34,08	32,88	31,60		30,64		
1. 7.70	30. 9.70	45,60	39,52	37,76	35,12	32,48	41,20	37,76	36,00	34,24	33,36	31,60	90
1.10.70		51,12	44,32	42,32	39,36	36,40	46,16	42,32	40,32	38,40	37,36	35,44	
1.10.71		54,56	47,36	45,20	42,00	38,88	49,28	45,20	43,04	41,04	39,92	37,84	
1.10.72		58,40	50,64	48,40	44,96	41,60	52,72	48,40	46,08	43,92	42,72	40,48	
1.10.73		65,92	57,36	54,88	51,12	47,36	59,68	54,88	52,32	49,92	48,64	46,16	
1. 9.74	31. 8.75	73,28	63,76	61,04	56,88	52,64	66,40	61,04	58,16	55,52	54,08	51,36	
1. 9.75	31. 8.76	78,24	68,08	65,20	60,72	56,24	70,88	65,20	62,08	59,28	57,76	54,88	
1. 9.76	31. 8.77	82,80	72,08	69,04	64,24	59,52	75,04	69,04	65,68	62,72	61,12	58,08	
1. 9.77	31. 8.78	88,56	77,12	73,84	68,72	63,68	80,32	73,84	70,24	67,12	65,36	62,16	
1. 9.78	31. 8.79	92,40	80,40	77,04	71,68	66,40	83,76	77,04	73,28	70,00	68,16	64,80	
1. 9.79	31. 8.80	96,64	84,08	80,56	74,96	69,44	87,60	80,56	76,64	73,20	71,28	67,76	

# 116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen

## 116 1 Lohnstarifvertrag für die Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						Jugendliche Arbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		für männliche Arbeiter						
		in Lohngruppe						
		VIII Schichtführer 2, Handwerker- vorarbeiter 2 usw.	V Bohrarbeiter 3 usw.	IV (E) Bohrarbeiter 2 usw.	III Bohrarbeiter 1 usw.	II Pförtner 1 usw.	I Wächter usw.	
1. 4.68		451	377	348	343	339	336	80
1. 8.69		525	445	420	400	378	362	90
1.10.69		575	488	460	437	414	396	
1.10.70		639	542	511	485	460	440	
1. 1.71		646	548	517	491	465	444	
1. 6.71	30. 9.71	678	576	543	516	488	466	
1.10.71	30. 9.72	732	622	585	557	527	503	
1.10.72	30. 9.73	787	669	629	599	567	541	
1.10.73	30. 9.74	881	749	704	671	635	606	
1.10.74	30. 9.75	991	843	792	755	714	682	
1.10.75	30. 9.76	1 060	902	848	807	764	730	
1.10.76	30. 9.77	1 141	968	913	861	809	772	
1.11.77	30. 9.78	1 220	1 035	976	920	865	826	
1.10.78	30. 9.79	1 283	1 089	1 027	968	910	869	
1.10.79	30. 9.80	1 360	1 155	1 089	1 026	964	921	

**200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwerstoffindustrie)**  
**200 1 Lohnstarifvertrag für die Chemische Industrie in Schleswig-Holstein**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>							
		V Facharbeiter und Handwerker mit Spezialausbildung	IV Chemiefacharbeiter und Handwerker	III Ausgebildete Chemiewerbeiter	II Chemiewerbeiter (leichte Arbeiten)		I Betriebsarbeiter (leichte Arbeiten)		
1. 3.67	29. 2.68	.	386	370	354	329	322	299	80
1. 3.68	30. 4.69	.	407	389	371	345	339	315	
1. 5.68		.	437	419	400	372	364	339	
1.10.68		.	452	434	415	386	377	351	
1. 1.70		.	467	447	428	398	389	362	
1. 5.70	30. 4.71	.	536	512	491	462	449	422	
1. 4.71		.	546	522	501	471	459	431	
1. 7.71	30. 4.72	.	589	563	540	513	495	470	
1. 5.72	30. 4.73	.	628	601	577	554	530	508	
1. 5.73	30. 4.74	747	702	682	636	617	584	566	
1. 5.74	30. 4.75	837	790	750	724	713	672	662	85
1. 5.75	30. 4.76	896	844	801	773	—	718	—	
1. 5.76	30. 4.77	948	893	850	822	—	767	—	
1. 5.77	30. 4.78	1 014	956	910	880	—	821	—	
1. 5.78	30. 4.79	1 058	997	949	918	—	856	—	
1. 5.78	31. 5.80	1 103	1 040	990	957	—	893	—	

<sup>1)</sup> Ab 1. 5. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 2 Lohnstarifvertrag für die Chemische Industrie in Hamburg**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Lohngruppe 2)							
		V	IV	III	II	I			
		Facharbeiter und Handwerker mit Spezialausbildung	Chemiefacharbeiter und Handwerker	Ausgebildete Chemiearbeiter, Hilfshandwerker usw.	Chemiearbeiter	Chemiearbeiter (leichte Arbeiten)	Betriebsarbeiter	Betriebsarbeiter (leichte Arbeiten)	
1. 3.67	29. 2.68	.	408	391	375	349	341	317	80
1. 4.68	30. 4.69	.	430	412	394	366	358	333	
1. 5.69	.	.	462	443	424	394	385	358	
1.10.69	.	.	478	458	438	407	398	370	
1. 1.70	30. 4.70	.	492	472	451	419	410	381	
1. 5.70	30. 4.71	.	561	537	514	483	470	442	
1. 7.71	30. 4.72	.	606	579	554	526	507	482	
1. 5.72	30. 4.73	.	644	617	591	567	542	520	
1. 5.73	30. 4.74	763	718	678	660	631	596	578	
1. 5.74	30. 4.75	855	806	766	738	727	684	674	85
1. 5.75	30. 4.76	913	861	818	788	—	731	—	
1. 5.76	30. 4.77	966	911	867	837	—	780	—	
1. 5.77	30. 4.78	1 034	975	928	896	—	835	—	
1. 5.78	30. 4.79	1 078	1 017	968	935	—	871	—	
1. 5.79	31. 5.80	1 124	1 061	1 010	975	—	908	—	

<sup>1)</sup> Lohngruppe V ohne Altersgliederung. — <sup>2)</sup> Ab 1. 5. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)**  
**200 3 Lohnstarifvertrag für die Chemische Industrie in Niedersachsen**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) nach 1 Monat Beschäftigung						
		in Lohngruppe 1)						
		IV  Gelernte Facharbeiter	III  Angelernte Facharbeiter	II  Chemiearbeiter  Chemiearbeiter (leichte Arbeiten)		Hilfsarbeiter	Hilfsarbeiter (leichte Arbeiten)	
1. 3.67	29. 2.68	407	384	363	332	339	309	271
1. 3.68	30. 4.69	429	406	382	349	357	325	286
1. 5.69		462	438	411	375	384	350	307
1.10.69		478	452	425	388	396	363	317
31.12.69	30. 4.70	492	465	439	401	411	374	327
1. 5.70	30. 4.71	566	528	501	471	472	444	378
1. 7.71		599	570	540	513	509	483	407
1.10.71	30. 4.72	599	570	540	513	509	483	433
1. 5.72	30. 4.73	640	609	578	555	545	523	464
1. 5.73	30. 4.74	707	672	639	619	600	583	511
1. 5.74	30. 4.75	799	762	729	718	689	679	586
1. 5.75	30. 4.76	854	814	779	—	736	—	626
1. 5.76	30. 4.77	904	864	829	—	787	—	668
1. 5.77	30. 4.78	967	925	887	—	842	—	714
1. 5.78	30. 4.79	1 008	965	925	—	878	—	
1. 5.79	31. 5.80	1 052	1 006	965	—	916	—	779

1) Ab 1. 5. 1976 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 4 Tarifvertrag für die Chemische Industrie in den Reg. - Bez. Düsseldorf und Köln**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe 1)							
		VI  Facharbeiter mit zusätzlicher Spezialausbildung	V  Ausgebildete Facharbeiter	IV  Ausgebildete Chemiearbeiter	III  Chemiearbeiter	II  Chemiearbeiter- (leichte Arbeiten)	I  Betriebsarbeiter		Hilfsarbeiter (leichte Arbeiten)
1. 2.67	31. 1.68	.	400	390	357	332	330	307	
1. 2.68	31. 3.69	.	421	400	375	349	347	323	73
1. 4.69	.	.	453	430	403	375	373	347	
1.10.69	.	.	469	445	417	388	386	358	
31.12.69	31. 3.70	.	484	459	430	400	396	370	
1. 4.70	31. 3.71	.	557	530	499	469	465	437	80
1. 6.71	.	.	600	571	538	511	501	476	
1.10.71	31. 3.72	.	600	571	538	511	501	476	86
1. 4.72	31. 3.73	.	685	639	609	575	552	537	
1. 4.73	31. 3.74	.	753	709	669	632	613	590	
1. 4.74	31. 3.75	.	843	797	757	720	709	678	
1. 4.75	31. 3.76	.	900	851	808	769	—	724	
1. 4.76	31. 3.77	.	953	901	857	818	—	773	
1. 4.77	31. 3.78	.	1 020	964	917	875	—	827	
1. 4.78	31. 3.79	.	1 064	1 005	956	913	—	863	
1. 4.79	30. 4.80	.	1 110	1 048	997	952	—	900	

1) Ab 1. 4. 1976 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwerststoffindustrie)**  
**200 5 Lohntarifvertrag für die Chemische Industrie in Westfalen**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 1)						in Ortsklasse II in Lohngruppe	für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		VI Facharbeiter mit zusätzlicher Spezialschulung	V Ausgebildete Facharbeiter	IV Ausgebildete Chemiarbeiter	III Chemiarbeiter	II Chemiarbeiter (leichte Arbeiten)	I Betriebsarbeiter	II Hilfsarbeiter (leichte Arbeiten)	
1. 4.67	31. 3.68	.	404	388	362	337	340	316	73
1. 4.68	31. 5.69	.	425	408	380	353	357	332	
1. 6.69		.	457	439	409	380	384	357	
1.10.69		.	473	454	423	393	397	369	
31.12.69	31. 5.70	.	488	468	436	405	409	380	
1. 6.70	30. 4.71	.	557	534	499	469	469	441	80
1. 7.71		.	600	576	538	511	508	481	
1.10.71	30. 4.72	.	600	576	538	511	508	481	85
1. 5.72	30. 4.73	.	639	614	575	552	542	520	
1. 5.73	30. 4.74	754	710	675	632	613	596	578	
1. 5.74	30. 4.75	844	800	764	720	709	681	671	
1. 5.75	30. 4.76	901	854	816	769	—	727	—	
1. 5.76	30. 4.77	954	904	865	818	—	776	—	
1. 5.77	30. 4.78	1 021	967	926	875	—	830	—	
1. 5.78	30. 4.79	1 065	1 009	966	913	—	866	—	
1. 5.79	31. 5.80	1 111	1 052	1 008	952	—	903	—	

1) Ab 1. 5. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 6 Lohntarifvertrag für die Chemische Industrie in Hessen**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse S in Lohngruppe 1)						in Ortsklasse A in Lohngruppe	für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		VII Besonders qualifizierte Facharbeiter und Handwerker	VI Gelehrnte Chemie-facharbeiter und Handwerker	V Angelernte Chemie-facharbeiter	III Chemie-arbeiter	II Betriebs-arbeiter nach Einarbeitung	I Betriebs-Arbeiter	IV Hilfsarbeiter (leichte Arbeiten)	
1. 2.67	31. 1.68	.	393	368	349	325	326	303	80
1. 2.68	31. 3.69	.	414	387	367	341	343	319	
1. 4.69		.	445	416	395	367	369	343	
1.10.69		.	461	431	409	380	382	355	
31.12.69		.	475	444	422	392	394	366	
1. 3.70	31. 3.70	.	475	444	422	392	394	366	
1. 4.70	31. 3.71	.	547	514	490	461	461	433	
1. 6.71	31. 3.72	.	590	554	528	502	497	472	
1.10.71	31. 3.72	.	590	554	528	502	497	472	
1. 4.72	31. 3.73	.	627	590	564	541	532	511	85
1. 1.73		677	627	590	564	541	532	511	
1. 4.73	31. 3.74	744	689	648	620	601	587	569	
1. 4.74	31. 3.75	834	777	736	708	697	675	665	
1. 4.75	31. 3.76	891	830	786	756	740	721	—	
1. 4.76	31. 3.77	943	879	835	805	789	770	—	
1. 4.77	31. 3.78	1 009	941	893	861	844	824	—	
1. 4.78	31. 3.79	1 052	981	931	898	880	859	—	
1. 4.79	30. 4.80	1 097	1 023	971	937	918	896	—	

1) Ab 1. 4. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)**  
**200 7 Tarifvereinbarung für die Chemische Industrie in Rheinland - Pfalz \*)**

**PF**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 1)						In Ortsklasse III in Lohngruppe		
		V	IV	III	II		I	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
		Spezialisierte Chemiefacharbeiter und Handwerker	Chemiefacharbeiter und Handwerker	Ausgebildete Chemiarbeiter	Chemiarbeiter	Chemiarbeiter (leichte Arbeiten)	Betriebsarbeiter	Betriebsarbeiter (leichte Arbeiten)		
1.10.67	31. 1.68	.	383	369	350	326	328	306	99	
1. 4.68	31. 3.69	.	414	388	387	341	345	321	75	
1. 4.69	.	.	445	417	395	367	371	345		
1.10.69	.	.	461	432	409	380	384	357	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
31.12.69	31. 3.70	.	475	446	422	392	396	368		
1. 4.70	31. 3.71	.	547	516	490	461	463	435	80	
1. 6.71	.	.	590	556	528	502	499	474		
1.10.71	31. 3.72	.	590	556	528	502	499	474	85	
1. 4.72	31. 3.73	.	628	593	564	541	534	513		
1. 1.73	.	678	628	593	564	541	534	513		
1. 4.73	31. 3.74	747	692	653	622	603	588	570		
1. 4.74	31. 3.75	840	783	744	713	702	679	669		
1. 4.75	31. 3.76	897	836	795	761	—	725	—		
1. 4.76	31. 3.77	949	885	844	810	—	774	—		
1. 5.77	31. 3.78	1 015	947	903	867	—	828	—		
1. 4.78	31. 3.79	1 059	988	942	904	—	864	—		
1. 4.79	30. 4.80	1 105	1 030	983	943	—	901	—		

\*) Ab 1. 4. 1969 auch für die kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie.  
1) Ab 1. 4. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 8 Lohnstarifvertrag für die Chemische Industrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden) \*)**

**PF**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Betriebsarbeiter unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Lohngruppe <sup>2)</sup>							
		V	IV	III	II		I		
		Spezialisierte und qualifizierte Chemie- facharbeiter	Chemie- facharbeiter	Ausgebildete Chemiearbeiter	Chemiearbeiter	Chemiearbeiter (leichte Arbeiten)	Betriebsarbeiter	Hilfsarbeiter (leichte Arbeiten)	
1. 3.67	29. 2.68	.	420	386	364	339	338	314	237
1. 3.68	30. 4.69	.	441	406	382	355	355	330	249
1. 5.69	.	.	474	438	411	382	382	355	267
1.10.69	.	.	491	451	425	395	395	367	277
31.12.69	30. 4.70	.	506	465	438	407	407	379	285
1. 5.70	.	.	578	534	505	475	472	444	378
1. 7.71	30. 4.72	.	623	576	544	517	509	484	433
1. 5.72	30. 4.73	.	662	614	581	558	545	523	483
1. 5.73	30. 4.74	782	728	675	640	621	600	582	510
1. 5.74	30. 4.75	876	816	763	728	717	688	678	585
1. 5.75	30. 4.76	936	871	815	778	—	735	—	626
1. 5.76	30. 4.77	991	922	864	827	—	784	—	666
1. 5.77	30. 4.78	1 060	987	924	885	—	839	—	713
1. 5.78	30. 4.79	1 106	1 029	964	923	—	875	—	735
1. 5.79	31. 5.80	1 154	1 073	1 005	963	—	913	—	778

\*) Vor dem 1. 7. 1971 Nordwürttemberg-Nordbaden.

1) Lohngruppe V ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 5. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwerststoffindustrie)**  
**200 9 Lohnstarifvertrag für die Chemische Industrie in Südbaden**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)							
		in Lohngruppe 2)							
		V	IV	III	II		I		
		Spezialisierte und qualifizierte Chemie-facharbeiter	Chemie-facharbeiter	Ausgebildete Chemiearbeiter	Chemiearbeiter	Chemiearbeiter (leichte Arbeiten)	Betriebsarbeiter	Hilfsarbeiter (leichte Arbeiten)	
1. 4.67	31. 3.68	.	390	370	346	322	320	298	80
1. 4.68	31. 5.69	.	411	390	364	339	337	313	
1. 6.69		.	442	419	391	364	362	337	
1.10.69		.	457	434	405	377	375	349	
31.12.69	31. 5.70	.	471	447	418	389	387	360	
1. 6.70		.	555	520	491	461	458	431	
1. 1.71		.	555	520	491	461	458	431	85
31. 5.71		.	578	534	505	475	472	444	
1. 8.71	31. 5.72	.	623	576	544	517	509	484	
1. 6.72	30. 4.73	.	662	614	581	558	545	523	
1. 5.73	30. 4.74	782	728	675	640	621	600	582	
1. 5.74	30. 4.75	878	816	763	728	717	688	678	
1. 5.75	30. 4.76	936	871	815	778	—	735	—	
1. 5.76	30. 4.77	991	922	864	827	—	784	—	
1. 5.77	30. 4.78	1 060	987	924	885	—	839	—	
1. 5.78	30. 4.79	1 106	1 029	964	923	—	875	—	
1. 5.79	31. 5.80	1 154	1 073	1 005	963	—	913	—	

1) Lohngruppe V ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 5. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

**200 10 Lohnstarifvertrag für die Chemische Industrie in Bayern**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Betriebsarbeiter in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 2)						in Ortsklasse 1)			
		VI Spezialisierte und qualifizierte Facharbeiter	V Chemiefacharbeiter usw.	IV Ausgebildete Chemiearbeiter	II Chemiearbeiter	Chemiearbeiter (leichte Arbeiten)	Betriebsarbeiter	Betriebsarbeiter (leichte Arbeiten)	I (II)   II (III) in % der Lohnsätze in Ortsklasse I		
1. 4.67	31. 3.68	.	385	362	338	314	320	298	99	97	208
1. 4.68	31. 5.69	.	406	381	356	331	337	313	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	98	219
1. 6.69	.	.	436	410	383	356	362	337			235
1.10.69	.	.	451	424	396	368	375	349			244
31.12.69	31. 5.70	.	465	437	408	379	387	360			252
1. 6.70	31. 5.71	.	537	507	476	447	454	427			363
1. 8.71	.	.	580	547	514	488	490	466			392
1.10.71	31. 5.72	.	580	547	514	488	490	466			417
1. 6.72	31. 5.73	.	619	585	551	529	525	504			446
1. 6.73	31. 5.74	739	683	646	608	590	580	563	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		493
1. 6.74	31. 5.75	829	771	734	696	666	668	658			568
1. 6.75	31. 5.76	885	823	784	748	—	713	—			606
1. 6.76	31. 5.77	937	872	833	797	—	762	—			648
1. 6.77	31. 5.78	1 003	933	891	853	—	815	—			693
1. 6.78	31. 5.79	1 046	973	929	890	—	850	—			722
1. 6.79	30. 6.80	1 091	1 015	969	928	—	887	—			754

1) Ab 1. 4. 1968 führt die bisherige Ortsklasse II die Bezeichnung Ortsklasse I und die bisherige Ortsklasse III die Bezeichnung Ortsklasse II, ab 1. 6. 1973 ohne Ortsklassengliederung. — 2) Ab 1. 6. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.



**200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)**  
**200 11 Lohntarifvertrag für die Chemische Industrie im Saarland**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)						für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		V  Spezialisierte Chemiefacharbeiter und Handwerker	IV  Chemiefacharbeiter und Handwerker	III  Ausgebildete Chemiearbeiter	II  Chemiearbeiter	I  Betriebsarbeiter nach kurzer Einweisung	Leichtlohn 2)	
1. 5.67	30. 4.68	.	404	384	345	316	294	80
1. 6.68	31. 7.69	.	425	383	362	332	309	
1. 9.69	.	.	457	412	389	357	332	
1. 1.70	31. 7.70	.	487	440	415	381	342	
1. 8.70	31. 7.71	.	559	510	483	447	420	
1.10.71	31. 7.72	.	603	550	521	482	458	85
1. 8.72	31. 5.73	.	638	584	554	513	482	
1. 6.73	31. 5.74	.	704	645	613	568	551	
1. 6.74	31. 5.75	816	757	737	706	666	656	
1. 6.75	31. 5.76	887	836	795	761	725	—	
1. 6.76	31. 5.77	949	885	844	810	774	—	
1. 6.77	31. 5.78	1 015	947	903	867	828	—	
1. 6.78	31. 5.79	1 059	988	942	904	864	—	
1. 6.79	30. 6.80	1 105	1 030	983	943	901	—	

1) Die vorstehenden Löhne sind Grundlöhne; sie erhöhen sich für alle Belegschaftsmitglieder, sofern sie vor dem 1. 3. 1967 eingetreten sind, nach 3 Betriebsjahren um 2 %, nach 6 Betriebsjahren um 4 %, nach 9 Betriebsjahren um 6 %, nach 12 Betriebsjahren um 8 % und nach 15 Betriebsjahren um 10 %, ab 1. 8. 1970 in eine Tarifzulage umgewandelt. — 2) Ab 1. 8. 1975 entfallen die Lohnsätze für die Leichtlohngruppe.

**200 12 Lohntarifvertrag für die Chemische Industrie in Berlin (West)**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Lohngruppe <sup>2)</sup>							
		V  Facharbeiter und Handwerker mit Spezialausbildung	IV  Chemie- facharbeiter und Handwerker	III  Ausgebildete Chemiearbeiter	II  Chemiearbeiter  Chemiearbeiter (leichte Arbeiten)		I  Betriebsarbeiter  Betriebsarbeiter (leichte Arbeiten)		
1. 8.67	29. 2.68	.	389	360	343	319	322	300	90
1. 3.68	30. 4.69	.	410	379	361	336	339	315	
1. 5.69	.	.	441	407	388	361	364	339	
1.10.69	.	.	456	421	402	374	377	351	
31.12.69	30. 4.70	.	470	434	414	385	389	362	
1. 5.70	30. 4.71	.	539	497	478	447	449	422	
1. 7.71	30. 4.72	.	581	536	513	487	484	460	
1. 5.72	30. 4.73	.	620	574	550	528	519	498	
1. 5.73	30. 4.74	739	690	652	620	601	583	566	
1. 5.74	30. 4.75	829	778	740	708	697	671	661	
1. 5.75	30. 4.76	885	831	790	756	—	717	—	
1. 5.76	30. 4.77	937	880	839	805	—	766	—	
1. 5.77	30. 4.78	1 003	942	898	861	—	820	—	
1. 5.78	30. 4.79	1 048	983	937	898	—	855	—	
1. 5.79	31. 5.80	1 091	1 026	977	937	—	892	—	

1) Lohngruppe V ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 8. 1975 entfallen die Lohnsätze für leichte Arbeiten.

# 210 Kunststoffverarbeitung

## 210 1 Lohnstarifvertrag für die kautschuk-, asbest- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für Jugendliche der Tätigkeitsgruppen II – IV im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>2)</sup>							
		In Tätigkeitsgruppe							
		VII	VI	V	IV	III	II	I	
		Qualifizierte Handwerker- Facharbeiten	Handwerker- Facharbeiten usw.	Arbeiten, deren Ausführung ein Fachkönnen voraussetzt	Arbeiten mit erhöhten körperlichen Anforderungen, nach Anlernung oder längerer Erfahrung	Arbeiten nach Einarbeitung, mittlere Arbeits- schwierigkeiten usw.	Arbeiten nach Einweisung und Einarbeitung, gewisse Arbeits- schwierigkeiten usw.	Arbeiten nach Einweisung, ohne besondere Anforderungen usw.	
1. 9.66	30. 6.67	458	437	380	358	333	302	282	75
1. 5.68	30. 6.68	482	459	400	376	350	318	297	
1. 7.69	30. 6.70	516	491	427	401	374	339	317	
1. 6.70	30. 6.71	563	538	474	448	421	386	364	
1. 7.71	30. 6.72	608	581	512	484	454	417	393	80
1. 7.72	30. 6.73	647	620	546	515	483	449	428	90
1. 7.73	30. 6.74	714	684	600	567	533	496	475	
1. 7.74	30. 6.75	800	766	672	635	601	564	543	
1. 7.75	30. 6.76	850	814	714	675	639	600	577	
1. 7.76	30. 6.77	898	860	754	714	678	639	616	
1. 7.77	30. 6.78	954	913	801	758	720	679	654	
1. 7.78	30. 6.79	996	953	835	791	752	709	683	
1. 7.79	30. 6.80	1 039	994	870	824	784	739	713	

1) Zeitlöhner haben ab 1. 6. 1970 nach 6monatiger Betriebszugehörigkeit Anspruch auf einen Zeitlohnrichtsatz, der mit dem Tariflohn zuzüglich 20 Pf zu bewerten ist. — 2) Lohngruppen V–VII ohne Altersgliederung.

## 210 2 Tarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 1)						in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		I	II	III	IV a	IV b	V a	V b		
		Besonders qualifizierte Facharbeiter	Facharbeiter und ihnen gleich- gestellte angelernte Arbeiter	Planmäßig oder langfristig angelernte Arbeiter	Kurzfristig angelernte Arbeiter	Kurzfristig angelernte Arbeiter (leichte Arbeiten)	Sonstige Arbeiter	Sonstige Arbeiter (leichte Arbeiten)	II  Facharbeiter und ihnen gleich- gestellte angelernte Arbeiter	
16.10.67	30. 9.68	412	348	324	308	277	285	267	338	80
1.10.68	30. 9.69	438	371	346	328	306	304	283	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.10.69	30. 9.70	480	412	386	368	342	347	323		
1.10.70	30. 9.71	565	489	460	442	415	419	393		
1.10.71	30. 9.72	617	535	506	484	466	463	444		85
1.10.72	30. 9.73	664	571	539	517	497	496	477		
1.10.73		719	628	593	569	546	546	524		90
1. 1.74	30. 9.74	739	645	609	585	561	561	538		
1.10.74		784	683	655	629	610	603	585		
1. 4.75	30. 9.75	816	712	673	647	628	620	601		
1. 1.76	30. 9.76	867	748	707	679	659	651	631		
1.10.76	30. 9.77	907	793	749	719	699	691	670		
1.10.77	30. 9.78	961	841	794	763	743	735	714		
1.10.78	30. 9.79	1 009	883	834	801	780	772	750		
1.10.79	30. 9.80	1 068	934	882	847	825	817	796		

1) Lohngruppen I und II ohne Altersgliederung.

210 Kunststoffverarbeitung  
210 3 Lohnstarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche sonstige Arbeiter in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren <sup>2)</sup> in % des Voll- arbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II		
		I	II	III	IV	V	VI	VII		
		Bestqualifizierte Facharbeiter	Qualifizierte Facharbeiter	Facharbeiter	Qualifizierte angelernte Arbeiter	Angelernte Arbeiter	Betriebs- arbeiter	Sonstige Arbeiter	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
1. 1.88	31.12.68	415		355	328	311	289	251	96	80
1. 1.89	31.12.69	442		378	349	331	308	274	97	
1.11.69	30. 9.70	491		420	387	367	342	311	98	
1.10.70	30. 9.71	577	542	500	464	443	415	386	99	
1.10.71		619	582	537	498	475	445	417		85
1. 1.72	30. 9.72	619	582	537	498	475	445	417	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.10.72	31.10.73	673	635	586	544	520	488	457		
1.11.73	31.10.74	757	714	659	612	585	549	524		
1.11.74		812	765	706	656	627	589	551		
1. 7.75	31.10.75	834	787	726	674	645	605	566		
1. 1.76	31.10.76	878	828	764	709	679	637	596		
1.11.76	31.10.77	932	879	811	753	721	676	633		
1.11.77	31.10.78	987	931	859	797	764	716	670		
1.11.78	31.10.79	1 034	976	900	835	801	750	702		
1.11.79		1 086	1 036	954	885	849	796	748		
1. 5.80	31.10.80	1 105	1 043	962	892	856	802	754		

1) Lohngruppen I und II nur ab vollendetem 18. Lebensjahr. — 2) 81a zum 1. 1. 1969 im Alter von 17 und 18 Jahren.

215 Gummi- und Asbestverarbeitung  
215 1 Lohnstarifvertrag für die Gummiwarenindustrie in Niedersachsen  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VI  Schwierige und hochwertige Arbeiten, abgeschlossene Berufsausbildung	V  Arbeiten nach langer Anlernzeit, größere Fertigkeit, Erfahrung	IV  Arbeiten nach mittlerer Anlernzeit	III  Arbeiten nach kurzer Anlernzeit	II  Arbeiten nach spezieller Einarbeitung	I  Arbeiten ohne spezielle Ausbildung nach Einweisung	
1. 1.67	30. 6.67	411,5	375,8	352,3	326,7	308,1	284,9	70
1. 5.68	30. 6.69	431,1	393,7	369,1	342,2	322,8	298,5	
1. 7.69	30. 6.70	483,9	424,1	397,7	368,2	347,1	321,0	
1. 6.70	30. 6.71	516,9	477,1	450,7	421,2	400,1	374,0	
1. 7.71	30. 6.72	558,2	515,3	486,7	454,9	432,1	403,9	80
1. 7.72	30. 6.73	594,5	548,8	518,3	484,5	462,2	436,2	
1. 7.73	30. 6.74	664,1	613,0	578,9	541,2	520,7	497,2	
1. 7.74	30. 6.75	744,2	686,6	648,4	608,3	585,8	562,3	
1. 7.75		785,1	724,4	684,1	641,8	618,0	593,2	85
1. 1.76	30. 6.76	792,6	731,2	690,5	647,8	623,9	598,8	
1. 7.76	30. 6.77	876,8	808,9	763,9	717,6	692,6	666,3	
1. 7.77	30. 6.78	929,4	857,4	809,7	760,7	735,7	709,4	
1. 7.78	30. 6.79	971,2	896,0	846,1	794,9	768,8	741,3	
1. 7.79	30. 6.80	1 012,0	933,6	881,6	828,3	801,1	772,4	

1) Hier: Grundlöhne.

215 Gummi- und Asbestverarbeitung  
215 2 Lohntarifvertrag für die Gummiindustrie in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		VII Handwerkliche Spezialtätig- keiten, besonders qualifizierte Kenntnisse usw.	VI Handwerkliche Arbeiten, abgeschlossene Lehre usw.	V Lange Anlernzeit, entsprechendes Fachkönnen	IV Mittlere Anlernzeit, entsprechende Erfahrung usw.	III (E) Spezielle Einarbeitung usw.	II Arbeiten, die eine Einarbeitung erfordern	I Arbeiten ohne Ausbildung nach Einweisung	
20.11.67	30. 4.68	.	407	377	368	328	305	289	80
1. 5.68	30. 6.69	.	425	394	374	343	319	302	
1. 7.69	30. 6.70	.	472	428	405	372	353	335	
1. 6.70	30. 6.71	.	562	499	474	439	426	417	
1. 7.71	30. 6.72	.	607	536	511	472	459	450	85
1. 7.72	30. 6.73	.	643	571	545	505	492	483	
1. 7.73	30. 6.74	.	705	626	598	557	542	533	
1. 7.74	30. 6.75	.	790	701	670	626	610	601	
1. 7.75	.	.	833	739	706	660	643	634	
1. 1.76	30. 6.76	.	842	747	714	667	650	640	
1. 7.76	.	.	889	789	754	706	689	679	
1.10.76	30. 6.77	935	889	789	754	706	689	679	
1. 7.77	30. 6.78	991	944	838	800	748	731	721	
1. 7.78	30. 6.79	1 036	987	876	837	782	764	754	
1. 7.79	30. 6.80	1 080	1 029	913	872	815	796	786	

<sup>1)</sup> Hier Grundlöhne. Arbeiter im Zeitlohn, die ab 28. 11. 1967 nicht wenigstens im 3-Monats-Durchschnitt 8 %, ab 1. 5. 1968 7,5 %, ab 1. 7. 1973 10 % über Tarif verdienen, haben Anspruch auf eine mindestens 6 %ige, ab 1. 5. 1968 7,5 %ige, ab 1. 7. 1973 10 %ige Zeitlohnzulage.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden  
220 1 Lohntarifvertrag für die Naturstein- und Naturwerkstein- Industrie in Niedersachsen und Ostwestfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für jugendliche Arbeiter für einfache Arbeiten im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		4  Steinmetzen in der Naturwerksteinindustrie <sup>1)</sup>	3  Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre <sup>1)</sup>	2  Arbeiter mit Berufserfahrung	1  Arbeiter für einfache Arbeiten	
1.11.67	31. 3.68	402 (406)	373 (388)	358	355	80
1. 5.68	30. 4.69	418 (421)	389 (404)	374	371	
1. 5.69		449 (452)	418 (433)	402	399	
15.11.69	31. 3.70	474 (477)	443 (463)	427	424	
1. 4.70	31. 3.71	540 (553)	509 (539)	493	490	
1. 4.71	31. 3.72	590 (603)	559 (589)	543	540	
1. 4.72		630 (643)	599 (629)	583	580	
1. 9.72	31. 3.73	645 (658)	613 (643)	597	594	
1. 4.73	31. 3.74	706 (734)	671 (716)	653	646	
1. 4.74		787 (815)	751 (796)	733	724	
1. 1.75	31. 3.75	806 (834)	769 (814)	751	742	
1. 4.75	31. 3.76	858 (886)	820 (865)	800	790	
1. 4.76	31. 3.77	903 (931)	863 (908)	842	831	
1. 4.77	31. 3.78	961 (989)	918 (963)	896	884	
1. 4.78	31. 3.79	1 009 (1 037)	964 (1 009)	941	928	
1. 4.79	31. 3.80	1 061 (1 089)	1 015 (1 060)	991	977	
1. 4.80	31. 3.81	1 133 (1 163)	1 086 (1 131)	1 060	1 043	

<sup>1)</sup> Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Zulage gelten für Handwerker, Lohngruppe 4 für Steinmetzen, die ausschließlich im Zeitlohn arbeiten.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 2 Lohnstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Hessen (hier: Naturstein-, Zement-, Kalk-, Gips- und Ziegelindustrie \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe			
		5 Betriebs- handwerker mit abgeschlossener Ausbildung <sup>1)</sup>	4 Facharbeiten <sup>1)</sup>	3 Arbeiten mit größerer Berufserfahrung und höherer Verantwortung	2 Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	1 Einfache Arbeiten	3 Arbeiten mit größerer Berufserfahrung und höherer Verantwortung	2 Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	
1. 9.67	30. 6.68	—	376 (411)	363	365	348	356	348	80
1. 7.68	30. 6.69	—	393 (428)	380	372	365	373	365	
1. 7.69	—	—	422 (467)	409	401	394	402	394	
1.12.69	31. 3.70	—	438 (483)	425	417	410	418	410	
1. 4.70	31. 3.71	—	480 (540)	467	459	452	460	452	
1. 4.71	31. 3.72	—	556 (616)	542	533	525	534	525	
1. 4.72	31. 3.73	—	594 (654)	580	571	563	572	563	
1. 4.73	31. 3.74	—	667 (727)	646	636	624	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 4.74	31. 3.75	—	733 (803)	719	708	696			
1. 4.75	31. 3.76	—	806 (876)	790	778	765			
1. 4.76	31. 3.77	—	849 (919)	832	819	806			
1. 4.77	31. 3.78	—	904 (994)	886	872	861			
1. 4.78	31. 3.79	1 039	949 —	930	916	904			
1. 4.79	31. 3.80	1 092	997 —	977	963	950			
1. 4.80	31. 3.81	1 166	1 065 —	1 043	1 028	1 015			

\*) Ab 1. 4. 1970 auch Feuersteine-Industrie.

1) Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Ausgleichszulage gelten für Betriebsbehandler mit abgeschlossener Lehre, die ausschließlich im Zeitlohn arbeiten. Ab 1. 4. 1978 in neue Lohngruppe 5 übergeführt.

220 3 Lohnstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in den Reg. - Bez. Koblenz und Trier, den Städten Mainz und Worms sowie den Ldkrs. Mainz - Bingen und Alzey - Worms \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		5  Steinmetze	5  Steinbrecher usw. in der Natursteinindustrie	4 1)  Facharbeiter und Betriebshandwerker mit abgeschlossener Lehre usw.	3  Angelernte Facharbeiter in der Betonstein-industrie	2  Abräumer, Schottermacher in der Natur- und Naturwerkstein-industrie	1  Hilfsarbeiter bzw. Arbeiter, die nach kurzer Anweisung ausgeführt werden können	
1. 8.67	30. 6.68	392	369	369 (404)	358	347	340	80
1. 7.68	30. 6.69	409	386	386 (421)	375	364	357	
1. 7.69		437	414	414 (459)	403	391	384	
1.11.69	31. 3.70	451	428	428 (473)	417	405	398	
1. 4.70	31. 3.71	527	504	504 (560)	493		481	85
1. 4.71	31. 3.72	576	553	553 (610)	542		529	
1. 4.72		613	589	589 (650)	579		566	
1.11.72	31. 3.73	636	611	611 (674)	601		587	
1. 4.73	31. 3.74	696	669	669 (744)	658		643	
1. 4.74	31. 3.75	781	750	750 (835)	739		724	
1. 4.75	31. 3.76	832	799	799 (890)	787		772	
1. 4.76	31. 3.77	876	841	841 (937)	829		813	
1. 4.77	31. 3.78	933	896	896 (996)	883		866	
1. 4.78	31. 3.79	980	941	941 (1 048)	927		909	
1. 4.79	31. 3.80	1 029	988	988 (1 100)	973		954	
1. 4.80	31. 3.81	1 099	1 055	1 055 (1 175)	1 039	1 019		

\*) Ab 1. 7. 1969 für die Zementindustrie, ab 1. 4. 1973 auch für die Natursteinindustrie in Rheinland-Pfalz.

1) Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Zulage gelten für Betriebsbehandler, die ausschließlich im Zeitlohn arbeiten.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden  
220 4 Lohnarifarvertrag für die Schotterbetriebe in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für Jugendliche (ohne Facharbeiter) im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		4 (E) Betriebshandwerker u. Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre	3 Spezialarbeiter mit höherer Verantwortung	2 Spezialarbeiter für schwierigere Arbeiten mit gewisser Selbständigkeit usw.	1 Betriebsarbeiter	
1.11.67	31.10.68	374	342	337	—	80
11.11.68		415	370	359	352	
1.10.69	31. 3.70	436	410	399	392	
1. 4.70	30. 4.71	491	452	441	434	
1. 5.71	30. 4.72	551	502	491	484	
1. 5.72		596	542	531	524	
1. 9.72	30. 4.73	610	555	544	537	
1. 5.73	30. 4.74	672	610	599	592	
1. 5.74	30. 4.75	782	711	699	691	
1. 5.75	30. 4.76	834	758	745	737	
1. 5.76	30. 4.77	885	806	794	786	
1. 5.77	30. 4.78	950	868	857	847	
1. 5.78	30. 4.79	1 015	924	912	902	
1. 5.79	30. 4.80	1 075	974	961	949	

220 5 Lohnarifarvertrag für die Granitwerkstein- und Schleiferei- sowie Pflastersteinbetriebe in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für Jugendliche (ohne Facharbeiter) im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		5	4 (E)	3	1	
		Steinmetze usw. 1)	Betriebshandwerker und Facharbeiter 1)	Angelernte Arbeiter mit höherer Verantwortung	Betriebsarbeiter	
1.11.67	31.10.68	381	367	359	343	80
1.11.68	31.12.69	403	389	381	365	
1.10.69	31. 3.70	443	429	421	405	
1. 4.70	30. 4.71	488	474	463	447	
1. 5.71	30. 4.72	610	595	540	520	
1. 5.72		655	640	580	560	
1. 9.72	30. 4.73	671	655	594	574	
1. 5.73	30. 4.74	733	717	649	629	
1. 5.74	30. 4.75	851	833	755	733	
1. 5.75	30. 4.76	907	888	805	781	
1. 5.76	30. 4.77	955	935	848	822	
1. 5.77	30. 4.78	1 013	993	903	877	
1. 5.78	30. 4.79	1 078	1 058	953	925	
1. 5.79	30. 4.80	1 142	1 120	1 004	973	

1) Ständig im Stundenlohn beschäftigte Steinmetze, Schleifer und Handwerker erhalten je Stunde einen Zuschlag von 18 Dpf, ab 1. 10. 1969 von 30 Dpf, ab 1. 4. 1970 von 40 Dpf, ab 1. 5. 1971 sind die Zuschläge in den Tarifstundenlöhnen der Lohngruppen 4 und 5 enthalten.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 6 Lohnstarifvertrag für die Baustoffindustrie im Saarland**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		4  Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre	3  Angeleitete Arbeiter ohne abgeschl. Lehre	2  Arbeiten nach kurzfristiger Einarbeitungszeit	1  Einfache Arbeiten	3  Angeleitete Arbeiter ohne abgeschl. Lehre	
1. 9.87	30. 6.68	386 (416)	373 (393)	364	353	367 (387)	80
15. 7.68	30. 6.69	402 (432)	390 (410)	381	369	384 (404)	
1. 7.69		430 (470)	418 (448)	408	396	414 (444)	
1.12.69	30. 4.70	444 (484)	432 (462)	422	410	428 (458)	
1. 5.70	30. 4.71	504 (560)	493 (550)	485	481	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	85
1. 5.71	30. 4.72	553 (610)	542 (600)	533	529		
1. 5.72		589 (650)	579 (639)	570	566		
1.11.72	30. 4.73	611 (674)	601 (663)	591	587		
1. 5.73	30. 4.74	669 (744)	658 (733)	647	643		
1. 5.74	30. 4.75	750 (835)	739 (824)		724		
1. 5.75	30. 4.76	799 (890)	787 (878)		772		
1. 5.76	30. 4.77	842 (938)	829 (925)		814		
1. 5.77	30. 4.78	897 (999)	883 (985)		867		
1. 5.78	30. 4.79	942 (1 049)	927 (1 034)		910		
1. 5.79	30. 4.80	990 (1 102)	973 (1 088)		956		

1) Betriebshandwerker erhalten die in Klammern angeführten Lohnsätze.

**220 7 Tarifvertrag für die Zementindustrie in Niedersachsen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		V	IV	III	II	I	
		Handwerksarbeiten und gleichzusetzende Arbeiten 1)	Facharbeiten 1)	Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	Arbeiten einfacher Art mit kurzer Einarbeitungszeit	Arbeiten einfacher Art	
1. 8.67	31. 5.68		420 (436)	395	381	372	80
1. 6.68			438 (453)	413	398	389	
1. 7.68	31. 5.69	449 (454)	438 —	413	398	389	
1. 6.69		484 (489)	471 —	445	429	420	
1. 3.70	31. 3.70	496 (501)	483 —	456	440	431	
1. 4.70	31. 3.71	557 (572)	544 —	517	501	492	
1. 4.71	31. 3.72	613 (644)	598 —	569	551	541	
1. 4.72	31. 3.73	662 (695)	646 —	615	595	584	
1. 4.73	31. 3.74	732 (769)	714 —	680	657	645	
1. 4.74		820 (861)	800 —	762	736	722	
1. 8.74	31. 3.75	837 (879)	817 —	779	753	739	
1. 4.75	31. 3.76	892 (937)	871 —	830	803	788	
1. 4.76	31. 3.77	940 (987)	919 —	874	846	830	
1. 4.77	31. 3.78	1 002 (1 057)	979 —	932	902	885	
1. 4.78	31. 3.79	1 053 (1 106)	1 029 —	980	948	930	
1. 4.79	31. 3.80	1 098 (1 158)	1 073 —	1 022	988	970	
1. 3.80	31. 3.81	1 174 (1 256)	1 147 —	1 093	1 057	1 037	

1) Die in Klammern angeführten Lohnsätze gelten für Handwerker mit Handwerkerzulage.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 8 Tarifvertrag für die Zementindustrie in Nordrhein - Westfalen**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std.						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		Regel- und Meßmechaniker	HW III Facharbeiter (Handwerker) mit dreijähriger Ausbildung und besonderen Fach- kenntnissen 1)	V Handwerksarbeiten und gleichzustellende Arbeiten	IV Facharbeiten	III Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	I Arbeiten einfacher Art	
1. 8.67	31. 5.68	.	.	.	420	394	374	80
1. 6.68	.	.	.	.	438	412	391	
1. 7.68	31. 5.69	.	454	448	438	412	391	
1. 6.69	.	.	486	481	469	441	418	
1. 1.70	.	.	489	484	471	445	420	
1. 3.70	30. 4.70	.	501	496	483	456	431	
1. 4.70	31. 3.71	.	572	557	544	516	490	
1. 4.71	31. 3.72	.	538	608	595	566	539	
1. 4.72	31. 3.73	.	695	662	646	615	584	
1. 4.73	31. 3.74	867	799	749	730	703	657	
1. 4.74	31. 3.75	1 022	930	849	828	797	746	
1. 5.75	31. 3.76	1 088	1 023	914	892	860	806	
1. 4.76	31. 3.77	1 147	1 113	975	952	918	860	
1. 4.77	31. 3.78	1 221	1 197	1 038	1 013	977	916	
1. 4.78	31. 3.79	1 278	1 253	1 092	1 067	1 029	965	
1. 4.79	31. 3.80	1 332	1 305	1 139	1 112	1 072	1 006	
1. 4.80	31. 3.81	1 423	1 394	1 223	1 195	1 117	1 081	

1) Vor dem 1. 4. 1973 Handwerksarbeiten einschlt. Handwerkerzulage.

**220 9 Lohntarifvertrag für die Zementindustrie in Baden-Württemberg**

Pf

PT

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std.					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		5 Handwerker mit abgeschlossener Lehre usw.	4 Arbeiten mit besonderer Erfahrung oder Geschicklichkeit	3 Schwierige Tätigkeiten mit größerer Selbständigkeit usw.	2 Nicht nur einfache Tätigkeiten nach Einerbeitung usw.	1 Einfache Tätigkeiten	
1.10.67	30. 9.68	.	402	381	370	363	70
1.10.68	.	.	422	401	388	380	
1. 8.69	31. 3.70	.	447	426	412	404	
1. 4.70	31. 3.71	.	501	480	457	448	80
1. 4.71	31. 3.72	.	551	527	500	490	
1. 4.72	31. 3.73	.	594	567	537	526	
1. 4.73	31. 3.74	.	666	636	602	590	
1. 4.74	.	.	743	709	671	658	
1. 7.74	31. 3.75	.	762	727	688	674	
1. 4.76	31. 3.76	.	813	776	734	719	
1. 4.76	31. 3.77	922	864	817	776	755	90
1. 4.77	31. 3.78	985	923	873	829	806	
1. 4.78	31. 3.79	1 039	974	921	875	850	
1. 4.79	31. 3.80	1 100	1 031	975	927	900	
1. 4.80	31. 3.81	1 176	1 102	1 042	991	962	



220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden  
220 10 Lohnstarifvertrag für die Zementindustrie in Bayern  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		Ortsklasse I in Lohngruppe						
		5	4	3	2 (E)	1 2)		
		Betriebshandwerker mit abgeschlossener Lehre 1)	Handwerker mit abgeschlossener Lehre 1)	Arbeitnehmer für Tätigkeiten, die zusätzliche Berufserfahrung erfordern usw.	Arbeiter mit schwierigen oder verantwortlichen Tätigkeiten usw.	Arbeiter für einfache Arbeiten		
1.11.67	31.10.68	—	385 (404)	368	359	354	348	80
1.11.68		—	407 (426)	390	381	376	371	
1.10.69	31. 3.70	—	447 (477)	430	421	416	411	
1. 4.70	30. 4.71	—	492 (532)	472	463	458	453	
1. 6.71	30. 4.72	—	542 (592)	522	513	508	503	
1. 6.72		—	582 (637)	562	553	548	543	
1. 9.72	30. 4.73	—	596 (651)	576	566	561	556	
1. 6.73	30. 4.74	—	651 (713)	630	621	616	611	
1. 6.74	30. 4.75	—	750 (815)	730	720		710	
1. 6.75	30. 4.76	—	800 (865)	778	768		757	
1. 6.76	30. 4.77	—	842 (907)	819	809		799	
1. 6.77	30. 4.78	—	900 (965)	874	864		854	
1. 6.78	30. 4.79	1 035	970 —	924	912		902	
1. 6.79	30. 4.80	1 096	1 027 —	974	961		949	

1) Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschli. Zulage gehen für Betriebshandwerker mit abgeschlossener Lehre, die in ihrem Fach und ausschließlich im Zeitlohn beschäftigt werden. Ab 1. 6. 1978 in neue Lohngruppe 5 übergeführt. — 2) Ab 1. 6. 1974 werden die bisherigen Lohngruppen 1 und 2 in der neuen Lohngruppe 1 zusammengefaßt.

220 11 Lohnstarifvertrag für die Kalkindustrie im rechtsrheinischen Teil des Reg. - Bez. Düsseldorf  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		6 Tätigkeiten mit Spezialkenntnissen und Fertigkeiten im 1. und 2. Beschäftigungsjahr	4 Tätigkeiten von Facharbeitern mit abgeschlossener Lehrzeit	3 Tätigkeiten nach systematischem Anlernen von mehr als 6 Wochen	2 Tätigkeiten nach 6wöchiger betrieblichen Unterweisung	1 Tätigkeiten nach kurzer Einweisung	
1. 9.67	31. 5.68	.	455	429	415	402	80
1. 6.68	31. 5.69	.	474	448	433	420	
1. 6.69		.	506	479	464	451	
1. 4.70	31. 5.70	.	519	491	476	462	
1. 6.70	31. 5.71	.	576	545	528	513	
1. 6.71	31. 5.72	.	622	590	572	557	80
1. 6.72	31. 5.73	.	684	630	611	596	
1. 6.73	31. 5.74	.	732	695	673	658	
1. 6.74	31. 5.75	890	822	780	755	736	
1. 6.75	31. 5.76	946	874	829	803	782	
1. 6.76	31. 5.77	994	927	883	861	839	
1. 6.77	31. 5.78	1 082	999	953	929	905	
1. 6.78	31. 5.79	1 153	1 042	1 005	981	956	
1. 6.79	31. 5.80	1 235	1 093	1 055	1 029	1 003	

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 12 Tarifvertrag für die Ziegel- und Dachziegelindustrie in Hamburg, Schleswig-Holstein, Reg.-Bez. Stade und Lüneburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohn
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		In Ortsklasse S in Lohngruppe					in Ortsklasse I <sup>1)</sup> in Lohngruppe	
		5  Betriebshandwerker mit abgeschlossener Ausbildung usw. <sup>2)</sup>	4  Betriebs- vorarbeiter, Maschinisten usw.	3  Lokführer, Brenner usw.	2  Abschneider, Presser usw.	1  Arbeiter mit Nebenerbeiten beschäftigt und soweit nicht in den Lohngruppen 2 – 5	3  Lokführer, Brenner usw.	
1. 1.68	31. 3.68	401 (416)	383	373	362	355	364	80
1. 5.68	30. 4.68	417 (432)	399	389	378	371	380	
1. 6.69	30. 4.70	432 (457)	414	404	393	384	Fortsetzung siehe Ortsklasse S	
1. 2.70	31. 1.71	477 (512)	458	446	435	424		
1. 2.71		527 (577)	508	496	485	474		
1. 8.71	31. 1.72	535 (585)	516	504	493	482		
1. 2.72	31. 1.73	575 (625)	556	544	533	522		
1. 2.73		627 (683)	608	596	585	576		
1. 4.73	31. 1.74	642 (700)	623	610	599	590		
1. 3.74	31. 1.75	722 (787)	701	686	674	664		
1. 2.75	31. 1.76	766 (835)	744	728	716	706		
1. 2.76	31. 1.77	809 (882)	787	770	758	746		
1. 2.77	31. 1.78	864 (942)	842	826	812	803		
1. 2.78		915 (997)	892	875	860	850		
1. 1.79	31. 1.79	938 (1 022)	914	897	882	871		
1. 2.79	31. 1.80	988 (1 077)	962	945	929	917		
1. 2.80	31. 1.81	1 057 –	1 029	1 011	994	981		

1) Ab 1. 5. 1969 ohne Ortsklassengliederung. – 2) Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Zulage gelten für Handwerker und ihnen Gleichgestellte, die im Zeitlohn beschäftigt werden. Entfällt ab 1. 2. 1990.

220 13 Tarifvertrag für die Ziegel- und Dachziegelindustrie in Niedersachsen (ohne Oldenburg, Reg.-Bez. Aurich und Stade, jedoch einschl. Krs. Varden)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		5	4	3	2	1			
		Betriebshandwerker mit abgeschlossener Ausbildung usw.	Betriebsvorarbeiter, Maschinisten usw.	Lokführer, Brenner usw.	Abschneider, Presser usw.	Arbeiter mit Nebenerbeiten beschäftigt und soweit nicht in den Lohngruppen 2 – 5	Reinigungs- und Küchenhilfspersonal	2	
1. 1.68	30. 6.68	392	373	366	359	354	323	354	80
15. 8.68	30. 6.69	408	389	382	375	370	339	370	
1. 7.69	30. 6.70	435	415	408	400	395	364	395	
1. 3.70		460	430	423	415	410	379	410	
1. 7.70	28. 2.71	485	465	458	450	445	414	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 4.71	31. 3.72	537	517	510	502	497	466		
1. 4.72	31. 3.73	580	557	550	543	537	496		
1. 4.73	31. 1.74	661 r	623	615	608	602	560		
1. 2.74	31. 1.75	757 r	701	691	683	676	630		
1. 2.75	31. 1.76	801 r	744	733	725	717	668		
1. 3.76	31. 1.77	848 r	788	778	769	761	709		
1. 2.77	31. 1.78	903 r	842	832	821	813	757		
1. 2.78		954 r	892	882	869	861	802		
1. 1.79	31. 1.79	977 r	914	904	891	883	822		
1. 2.79	31. 1.80	1 027 r	962	952	938	930	868		
1. 2.80	31. 1.81	1 116	1 029	1 019	1 004	996	927		

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden  
220 14 Lohntarifvertrag für die Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I/A in Lohngruppe				in Ortsklasse II/B in Lohngruppe		
		5 Betriebshandwerker mit abgeschlossener Ausbildung usw.	3 Lokführer, Brenner usw.	2 Abschneider, Presser usw.	1 Arbeiter mit Nebenarbeiten beschäftigt und soweit nicht in den Lohngruppen 2 – 5	Reinmachefrauen, Kochfrauen usw.	2 Abräumer, Tonlader usw.	
15. 9. 67	31. 5. 68	394	368	382	356	318	359	80
1. 7. 68	31. 5. 69	410	384	378	372	334	375	
1. 6. 69	31. 5. 70	439	411	404	398	367	Fortsetzung siehe Ortsklasse I/A	
1. 2. 70		469	441	434	428	387		
1. 6. 70		484	456	449	443	402		
1. 2. 71		534	506	499	493	452		
1. 9. 71	31. 1. 72	538	510	503	497	456		
1. 2. 72	31. 1. 73	580	550	543	537	496		
1. 2. 73		646	601	594	588	547		
1. 4. 73	31. 1. 74	661	615	608	602	560		
1. 2. 74	31. 1. 75	757	691	683	676	630		
1. 2. 75	31. 1. 76	803	735	727	719	670		
1. 2. 76	31. 1. 77	848	778	769	761	709		
1. 2. 77	31. 1. 78	903	832	821	813	757		
1. 2. 78		954	882	869	861	802		
1. 1. 79	31. 1. 79	977	904	891	883	822		
1. 2. 79	31. 1. 80	1 027	952	938	930	868		
1. 2. 80	31. 1. 81	1 116	1 019	1 004	995	927		

<sup>1)</sup> Vor dem 1. 7. 1968 in % des Hilfsarbeiterlohnes (Lohngruppe 1), ab 1. 7. 1968 in % des Lohnes der entsprechenden Lohngruppe.

220 15 Lohntarifvertrag für die Ziegelindustrie in der Pfalz

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		5 Betriebshandwerker mit abgeschlossener Ausbildung usw. 1)	4 Maschinisten, Heizer usw.	3 Brenner, Former usw.	2 Abschneider, Presser usw.	1 Arbeiter mit Nebenarbeiten beschäftigt und soweit nicht in den Lohngruppen 2 – 5	2 Abräumer, Tonhacker usw.	
1. 1. 68	31. 5. 68	375 (405)	368	362	353	349	342	80
1. 7. 68	31. 5. 69	392 (427)	385	378	369	365	358	
1. 6. 69		419 (459)	412	405	395	391	386	
1. 2. 70	31. 5. 70	434 (474)	427	420	410	406	403	
1. 6. 70	30. 4. 71	477 (517)	470	462	451	447	443	
1. 5. 71	30. 4. 72	527 (567)	520	512	501	497	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 5. 72		567 (627)	560	552	540	535		
1. 4. 73	30. 4. 73	581 (642)	574	565	553	548		
1. 5. 73	30. 4. 74	636 (712)	629	619	606	600		
1. 5. 74	30. 4. 75	714 (800)	706	695	681	674		
1. 6. 75	31. 3. 76	759 (850)	750	739	724	718		
1. 4. 76	31. 3. 77	802 (898)	793	781	765	757		
1. 4. 77	31. 3. 78	863 (962)	850	838	820	813		
1. 4. 78		917 (1 020)	905	889	869	859		
1. 1. 79	31. 3. 79	940 (1 048)	928	911	891	880		
1. 4. 79	31. 3. 80	990 (1 101)	977	959	938	927		
1. 4. 80	31. 3. 81	1 059 (1 178)	1 045	1 026	1 004	992		

<sup>1)</sup> Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Zulage gelten für Betriebshandwerker mit abgeschl. Lehre, soweit sie im Zeitlohn arbeiten und länger als 6 Monate im Betrieb tätig sind.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 16 Lohnvereinbarung für die Ziegelindustrie in Baden-Württemberg**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		5 1)	4	3	2	2	
		Betriebshandwerker mit abgeschlossener Ausbildung usw.	Betriebsvorarbeiter, Maschinisten usw.	Lokführer, Brenner usw.	Abschneider, Presser usw.	Abräumer, Tonhacker usw.	
15.10.67	31. 5.68	398	382	376	364	359	80
1. 6.68	31. 5.69	414	398	392	380	375	
1. 6.69	31. 5.70	443	426	419	407	402	
1. 2.70		463	446	439	427	422	
1. 8.70	31. 1.71	485	468	461	449	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 2.71	31. 1.72	536	519	512	500		
1. 2.72	31. 1.73	579	560	552	540		
1. 2.73		635	611	602	594		
1. 4.73	31. 1.74	650	626	616	608		
1. 2.74	31. 1.75	730	703	692	683		
1. 2.75	31. 1.76	776	747	736	726		
1. 2.76	31. 1.77	820	790	778	767		
1. 2.77	31. 1.78	876	843	831	819		
1. 2.78		926	893	880	867		
1. 1.79	31. 1.79	949	915	902	889		
1. 2.79	31. 1.80	999	963	950	936		
1. 2.80	31. 1.81	1 069	1 030	1 017	1 002		

1) Handwerker mit abgeschlossener Berufsausbildung, die in ihrem erlernten Beruf tätig sind, erhalten ab 1. 2. 1976 30 Pf, ab 1. 1. 1979 31 Pf, ab 1. 2. 1979 50 Pf, ab 1. 2. 1980 55 Pf zusätzlich.

**220 17 Lohnvertrag für die Ziegelindustrie in Bayern**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 1) II   III in Lohngruppe		
		5	4	3	2 (E)	1	2 (E)		
		Betriebs-handwerker mit abgeschlossener Lehrzeit 2) usw.	Maschinisten, Baggerführer usw.	Setzer am Tunnelofen usw.	Abschneider, Presser usw.	Arbeiter mit Nebenarbeiten beschäftigt und soweit nicht in den Lohngruppen 2 – 5	Abräumer, Presser usw.		
1. 4.66	31. 3.67	380 (399)	372	366	354	348	343	337	80
1. 5.68		392 (411)	384	378	366	360	355	349	
1. 9.68	30. 4.69	396 (415)	388	382	370	364	359	353	
1. 5.69	30. 4.70	431 (450)	419	413	399	393	388	382	
1. 2.70		447 (477)	435	429	415	409	404	398	
1. 5.70	31. 1.71	463 (493)	451	445	431	425	420	414	
1. 2.71	31. 1.72	519 (564)	505	498	483	476	472	466	
1. 2.72	31. 1.73	566 (611)	552	545	530	523	519	513	
1. 2.73		624 (669)	609	601	584	577	572	566	
1. 7.73	31. 1.74	639 (684)	624	615	598	591	586	580	
1. 2.74	31. 1.75	719 (764)	702	692	673	665	659	653	
1. 7.75	31. 1.76	764 (809)	746	735	716	707	702	696	
1. 2.76	31. 1.77	809 (854)	790	778	768	749	743	—	
1. 2.77	31. 1.78	859 (919)	840	828	808	799	793	—	
1. 3.78		914 (974)	894	881	860	850	844	—	
1. 1.79	31. 1.79	937 (997)	916	903	882	871	866	—	
1. 2.79	31. 1.80	987 (1 057)	965	951	929	—	921	—	
1. 2.80	31. 1.81	1 056 (1 141)	1 032	1 018	995	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		

1) Ab 1. 2. 1976 Wegfall der Ortsklasse III. — 2) Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Zulage gelten für Betriebshandwerker mit abgeschlossener Lehre, die in ihrem Fach beschäftigt sind.

## 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

## 220 18 Lohnstarifvertrag für die Feuerfeste Industrie in Rheinland - Pfalz (ohne den ehemaligen Reg. - Bez. Pfalz) und Niedersachsen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (ab 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		Vorarbeiter von Handwerker-gruppen	Vorarbeiter	5 Betriebs-handwerker mit abgeschlossener Lehre und fachl. Spezial-ausbildung usw.	4 Handwerker u. Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.	3 Handformer, Steinschleifer usw.	2 Mühlendarbeiter, Einstreuer usw.	1 Hofarbeiter, Wächter, Wärter usw.	
1. 9.67	31. 7.68	474	436	.	360 (409)	351 (371)	341 (351)	335 (345)	85
1. 8.68	31. 7.69	486	458	.	379 (431)	370 (390)	360 (370)	354 (364)	
1. 8.69		526	488	.	414 (461)	403 (423)	391 (401)	384 (394)	
1.11.69	31. 5.70	540	502	.	428 (475)	417 (437)	405 (415)	398 (408)	
1. 6.70	31. 5.71	633	595	.	521 (568)	510 (528)	498 —	491 —	
1. 6.71	31. 5.72	688	645	.	571 (623)	560 (578)	548 —	541 —	
1. 6.72	31. 5.73	737	699	.	616 (674)	604 (623)	592 —	585 —	
1. 6.73	31. 5.74	812	768	.	678 (749)	664 (685)	651 —	643 —	
1. 6.74	31. 5.75	909	860	.	766 (841)	752 (793)	738 —	731 —	
1. 6.75	31. 5.76	989	917	.	817 (897)	802 (845)	789 —	781 —	
1. 6.76	31. 5.77	1 024	969	968	864 (948)	849 (893)	836 —	828 —	
1. 6.77	31. 5.78	1 091	1 032	1 052	920 (1 010)	904 (951)	890 —	882 —	
1. 6.78	31. 5.79	1 142	1 081	1 101	963 (1 057)	946 (996)	932 —	923 —	
1. 6.79	31. 5.80	1 199	1 135	1 156	1 011 (1 110)	993 (1 046)	979 —	969 —	

1) Die in Klammern angeführten Lohnsätze gelten z. T. nur für bestimmte Arbeitergruppen, die ausschließlich im Zeitlohn arbeiten: Lohngruppe 4 für Betriebs-handwerker, Lohngruppe 3 für Brenner, Maschinisten, Heizer und Lokführer, ab 1. 6. 1970 nur für Brenner im Zeitlohn, Lohngruppe 1 und 2 für alle Arbeitnehmer, ab 1. 6. 1970 ist für diese beiden Lohngruppen die Zeitlohnzulage in die Tariflöhne eingebaut.

## 220 19 Lohnstarifvertrag für die Kalksandsteinindustrie in Schleswig - Holstein und Hamburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 18 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		1  Handwerker und Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.	2  Baggerführer usw.	3  Arbeitnehmer  in der Sandgrube usw.	4  mit Nebenarbeiten beschäftigt	3  Arbeitnehmer in der Sandgrube usw.	
1. 9.67	31. 5.68	439	414	404	394	399	80
1. 8.68	30. 4.69	454	429	420	410	415	
1. 5.69		484	458	448	438	443	
1.11.69	31. 5.70	499	473	463	453	458	
1. 6.70	31. 5.71	554	528	518	508	513	
1. 6.71	31. 5.72	604	578	568	558	563	
1. 6.72		650	624	613	603	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 1.73	31. 5.73	668	640	628	616		
1. 6.73	31. 5.74	738	710	698	Fortsetzung siehe Lohngruppe 3		
1. 6.74	30. 4.75	821	788	773			
1. 5.75	30. 4.76	871	835	819			
1. 5.76	30. 4.77	914	875	858			
1. 5.77	30. 4.78	971	929	911			
1. 5.78	30. 4.79	1 024	980	961			
1. 5.79	30. 4.80	1 075	1 029	1 009			

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 20 Lohntarifvertrag für die Kalksandsteinindustrie in Bremen, Niedersachsen und Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse A in Lohngruppe			in Ortsklasse B in Lohngruppe			
		1	2	3	4	3		
		Handwerker und Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.	Facharbeiter wie Baggerführer usw.	Arbeitnehmer  in der Sandgrube, Mischerei usw.		mit Nebenarbeiten beschäftigt	Arbeitnehmer in der Sandgrube, Mischerei usw.	
15.11.87	31. 7.88	401	378	367	358	364	80	
1. 8.88	31. 7.89	418	392	383	372	380		
1. 8.89	30. 4.70	448	422	413	402	Fortsetzung siehe Ortsklasse A		
1.11.89	31. 5.70	463	437	428	417			
1. 6.70	30. 4.71	518	492	483	472			
1. 5.71	30. 4.72	573	542	533	522			
1. 5.72		616	585	576	565			
1. 1.73	30. 4.73	631	600	590	Fortsetzung siehe Lohngruppe 3			
1. 5.73	30. 4.74	701	665	650				
1. 5.74	30. 4.75	784	743	727				
1. 5.75	30. 4.76	834	790	773				
1. 5.76	30. 4.77	880	830	812				
1. 5.77	30. 4.78	937	884	865				
1. 5.78	30. 4.79	989	933	913				
1. 5.79	30. 4.80	1 038	980	959				

220 21 Lohntabelle für das Betonsteingewerbe in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für Jugendliche ohne abgeschlossene Lehr- und Anlernzeit im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			II in Ortsklasse in Lohngruppe		III 1)
		1 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre und umgeschulte Arbeiter mit Facharbeiterprüfung usw.	2 Angelehrte Arbeiter, Schleifer usw.	3 Übrige Arbeitnehmer	2 Angelehrte Arbeiter, Schleifer usw.		
1.11.67	31. 7.68	405	384	367	374	367	80
1. 8.68	30. 6.69	423	401	384	391	384	
1. 7.69		453	430	411	420	413	
1. 1.70	30. 4.70	480	456	436	447	442	
1. 5.70	30. 4.71	538	511	488		501	
1. 5.71	30. 4.72	588	561	534		554	
1. 5.72	30. 4.73	631	604	574		599	
1. 8.73		703	674	642		669	
1. 1.74	30. 4.74	720	690	658		685	
1. 5.74		805	771	734	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 1.75	30. 4.75	825	790	752			
1. 5.75	30. 4.76	877	840	802			
1. 5.76	30. 4.77	923	885	843			
1. 5.77	30. 4.78	983	944	897			
1. 5.78	30. 4.79	1 038	996	945			
1. 5.79	30. 4.80	1 099	1 053	997			
1. 5.80	30. 4.81	1 176	1 128	1 065			

1) Ab 1. 5. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 22 Lohntabelle für das Betonsteingewerbe in Nordrhein - Westfalen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche ohne abgeschlossene Lehr- oder Anlernzeit im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse I II                      I in Lohngruppe                      III 1)			
		Am Bau beschäftigte Arbeitnehmer, Steinmetze	1 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.	2 Angelernte Arbeiter	3 Übrige Arbeitnehmer	2 Angelernte Arbeiter			
1.11.67	31. 5.68	489	409	390	378	379	371	80	
1. 6.68	31. 5.69	489	427	407	394	395	387		
1. 6.69		519	457	437	424	425	417		
1.12.69	30. 6.70	550	488	468	455	456	448		
1. 7.70	30. 6.71	630	547	527	514		515		
1. 7.71	30. 6.72	668	597	577	564		565		
1. 7.72		716	643	623	610		612		
1. 9.72	30. 6.73	733	643	623	610		612		
1. 7.73	30. 6.74	808	715	693	678		682		
1. 7.74		903	819	794	775		783		
1. 1.75	30. 6.75	926	839	813	794		802		
1. 7.75		975	892	864	844		853		
1. 4.76	30. 6.76	975	892	864	844	Fortsetzung siehe Ortsklasse I			
1. 7.76	30. 6.77	1 028	941	912	890				
1. 7.77	30. 6.78	1 098	1 001	971	947				
1. 7.78	30. 6.79	1 164	1 057	1 025	1 000				
1. 7.79	30. 6.80	1 229	1 118	1 084	1 058				

1) Ab 1. 7. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

**220 23 Tarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Hessen (hier nur: Betonstein- und Leichtbauplatten - Industrie, Sand- und Kiesgruben)**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		5 Betriebs- handwerker mit abgeschlossener Ausbildung <sup>1)</sup>	3 Facharbeiten <sup>1)</sup>	2 Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	1 Einfache Arbeiten	2 Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	
1. 9.67	30. 6.68	—	376 (411)	355	348	348	80
1. 7.68	30. 6.69	—	393 (428)	372	365	365	
1. 7.69		—	422 (467)	401	394	394	
1.12.69	31. 3.70	—	438 (483)	417	410	410	
1. 4.70	31. 3.71	—	490 (540)	469	452	452	
1. 4.71	31. 3.72	—	556 (616)	533	525	525	
1. 4.72	31. 3.73	—	664 (664)	671	663	663	
1. 4.73	31. 3.74	—	667 (727)	635	624		Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 4.74	31. 3.75	—	733 (803)	708	696		
1. 4.75	31. 3.76	—	806 (876)	778	765		
1. 4.76	31. 3.77	—	849 (919)	819	806		
1. 4.77	31. 3.78	—	904 (994)	872	861		
1. 4.78	31. 3.79	1 039	949 —	916	904		
1. 4.79	31. 3.80	1 092	997 —	963	950		
1. 4.80	31. 3.81	1 168	1 065 —	1 028	1 015		

1) Die in Klammern eingeführten Lohnsätze einschl. Ausgleichszulage gelten für Betriebshandwerker mit abgeschlossener Ausbildung, die ausschließlich im Zeitlohn arbeiten. Ab 1. 4. 1978 in neue Lohngruppe 5 übergeführt.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 24 Lohntarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Baden - Württemberg (hier: Beton- und Fertigteilindustrie)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		5 Handwerker mit abgeschlossener Lehre usw.	3 Arbeiter für schwierige Tätigkeiten mit größerer Selbständigkeit usw.	2 Arbeiter für nicht nur einfache Tätigkeiten nach Einarbeitung usw.	1 Arbeiter für einfache Tätigkeiten	3 Arbeiter für schwierige Tätigkeiten mit größerer Selbständigkeit usw.	
1.11.67	31.10.68	404	377	361	354	369	80
1.11.68		424	396	379	371	388	
1. 9.69	31. 3.70	449	420	403	395	412	
1. 4.70	31. 3.71	514	474	447	437	466	
1. 4.71	31. 3.72	564	523	496	484	515	
1. 4.72	31. 3.73	606	562	532	520	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 4.73	31. 3.74	700	640	610	590		90
1. 4.74	31. 3.75	795	726	692	670		
1. 4.75	31. 3.76	847	774	738	714		
1. 4.76	31. 3.77	922	817	776	755		
1. 4.77	31. 3.78	986	873	829	806		
1. 4.78	31. 3.79	1 039	921	875	850		
1. 4.79	31. 3.80	1 100	975	927	900		
1. 4.80	31. 3.81	1 176	1 042	991	962		

220 25 Lohntarifvertrag für die Beton- und Betonfertigteilindustrie sowie das Betonsteinhandwerk in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche (ohne Fach- beiter) im Alter von 17 Jahren in % des Vollerbeiter- lohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II in Lohngruppe			
		5 b Fertigteil- werken	5 Handwerker in Betonwerken und im Beton- steinhandwerk	4 b Spezielfach- beiter mit 2 jäh- riger Berufser- fahrung in Fer- tigteilwerken usw. 2)	3 (E) Facharbeiter 2) Betriebshand- werker mit abgeschlossener Lehre usw. 2)		2 Betonwerker usw.	2 Angelernte Arbeiter	1 Betriebs- arbeiter		1 Betriebsarbeiter
1.11.67	31.10.68	.	.	.	418 (422)	398	383	365	364	346	80
1.11.68		.	.	.	420 (444)	405	387	376	376	368	
1.10.69	31. 3.70	.	.	.	460 (490)	445	427	416	416	408	
1. 4.70		.	.	550 (590)	505 (545)	487	469	458	458	450	
1.10.70	30. 4.71	.	.	550 (590)	505 (545)	487	469	458	458	453	
1. 5.71	30. 4.72	.	.	600 (650)	555 (605)	537	519	508	508	506	
1. 5.72		.	.	640 (695)	595 (650)	577	559		548		
1. 9.72	30. 4.73	.	.	655 (710)	608 (664)	591	572		561		
1. 5.73	30. 4.74	.	.	710 (772)	654 (726)	646	627		616		
1. 5.74	30. 4.75	.	.	809 (871)	756 (818)	736	714		702		
1. 5.75	30. 4.76	.	.	862 (924)	806 (868)	785	761		748		
1. 5.76	30. 4.77	.	.	908 (970)	849 (911)	827	802		794		
1. 5.77	30. 4.78	.	.	966 (1 028)	907 (969)	882	857		854		
1. 5.78	30. 4.79	.	.	1 016 (1 093)	957 (1 034)	930	905	Fortsetzung siehe Ortsklasse I			
1. 5.79		1 153	1 090	1 060 —	1 009 —	980	952				

1) Ab 1. 5. 1972 Wegfall der Ortsklasse III. — 2) Die in Klammern angeführten Lohnsätze einschl. Zulage gelten für Arbeitnehmer soweit sie in ihrem Fach und nicht in Akkord oder mit Prämienarbeit beschäftigt sind. Ab 1. 5. 1979 Zulagen in den jeweiligen Lohn eingebaut. Die Klammernwerte der Lohngruppe 3 in neue Lohngruppe 5, die der Lohngruppe 4 b in neue Lohngruppe 5 b übergeführt.



# 224 Feinkeramik

## 224 1 Lohnvereinbarung für die Schleifmittelindustrie im Bundesgebiet

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		VII	VI	V (E)	IV	III	II	I	
		Handwerker für besonders schwierige oder hochwertige Facharbeiten	Handwerker mit Lehre, Maschinisten usw.	Qualifizierte und verantwortliche Tätigkeit, Zweckausbildung von mindestens 6 Monaten usw.	Qualifizierte Arbeiten, Anlernzeit bis zu 3 Monaten	Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung, größere körperliche Beanspruchung	Einfache Arbeiten körperlich leicht oder schematisch, spezielle Einarbeitung	Einfachste Arbeiten, geringe körperliche Beanspruchung	
1.10.67		443	407	370	335	317	301	284	80
1. 4.68	30. 9.68	451	415	378	343	325	309	292	
1.10.68	30. 9.69	478	440	401	364	345	328	310	
1.10.69	30. 9.70	530	490	439	402	383	366	348	
1.10.70	30. 9.71	593	553	496	459	438	421	403	
1.10.71	30. 9.72	703 (724)	657 (677)	591	547	523	503	483	
1.10.72	30. 9.73	752 (793)	706 (746)	640	596	572	552	532	
Die Fortführung der Tabelle ist nicht mehr möglich, da die Schleifmittelindustrie ab 1.10.1973 der Chemischen Industrie regional zugewiesen wurde.									

Die Fortführung der Tabelle ist nicht mehr möglich, da die Schleifmittelindustrie ab 1.10.1973 der Chemischen Industrie regional zugeteilt wurde.

1) Zeittöhrner einschl. der im Zeitlohn arbeitenden Handwerker erhalten auf die angeführten Lohnsätze einen Zuschlag von 10 %. Ab 1.10.1971 ist die Zulage für Zeittöhrner in die Lohnsätze eingerechnet, die Lohnsätze für die ausschließlich im Zeitlohn arbeitenden Handwerker sind in Klammern gesetzt.

## 224 2 Lohnabkommen für die Feinkeramische Industrie Nordwestdeutschland \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse S in Lohngruppe						in Ortsklasse I in Lohngruppe	
		VII 2)	V (E)	IV	III	II	I	V (E)	
		Keramische Facharbeiten und Handwerkerarbeiten mit zusätzlicher Qualifikation	Formengießen usw.	Herstellen und Übertragen von Stahlrucken usw.	Glasieren von Hand usw.	Sortieren (ohne Transport) usw.	Bilderschneiden usw.	Formengießen usw.	
1. 1.68	30. 9.68	376	342	308	291	274	257	317	70
1.10.69		476	433	394	374	354	334	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 1.70	30. 9.70	491	448	406	385	365	344		
1.10.70	30. 9.71	576	464	444	421	401	380		80
1.10.71	30. 9.72	617	497	476	451	430	407		
1.10.72	30. 9.73	675	548	527	499	477	454		
1.10.73	31.10.74	769	606	585	552	530	509		
1.11.74	31.10.75	814	664	641	606	581	560		
1.12.75		847	690	667	630	604	582		
1. 8.76	30.11.76	863	703	679	642	616	593		
1.12.76	30.11.77	916	747	721	682	654	631		
1.12.77	30.11.78	971	791	764	723	693	669		
1.12.78	30.11.79	1 017	829	801	759	728	702		
1.12.79	30.11.80	1 075	876	846	803	772	746		

\*) In den Ländern Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein ohne feinkeramische Industrie und Wand- und Bodenfliesenindustrie.

1) Zeittöhrner erhalten auf die angeführten Lohnsätze einen Zuschlag von 10 %; ab 1. 10. 1969 ist diese Zulage in den Lohnsätzen enthalten; ab 1. 10. 1972 wird eine Zulage von 0,03 DM, ab 1. 11. 1974 von 0,05 DM je verarbeitete Stunde gezahlt. - 2) Ohne Altersgliederung.

## 224 Feinkeramik

## 224 3 Lohnabkommen für die Keramische Wand- und Bodenfliesenindustrie in Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein - Westfalen u. Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>2)</sup>						
		in Lohngruppe						
		VII  Keramische Facharbeiten und Handwerker- arbeiten mit Facharbeiterbrief und zusätzlicher Qualifikation usw.	VI (E)  Keramische Facharbeiten und Handwerkerarbeiten mit Facharbeiterbrief usw.	IV  Herstellen von Gießformen usw.	III  Schwere Transportarbeiten usw.	II  Einfache Arbeiten und Hilfsarbeiten, Probenholen usw.	I  Einfachste Arbeiten und Hilfsarbeiten in der Fertigung usw.	
1. 9.67	31. 8.68	388	353	318	300	282	265	70
1. 9.68	31. 8.69	410	373	336	317	298	280	
1. 9.69		487	443	403	382	361	341	
1. 1.70	31. 8.70	502	456	415	394	372	351	
1. 9.70	31. 8.71	534 (587)	498 (548)	455	433	410	388	80
1. 9.71	31. 8.72	574 (646)	536 (605)	491	467	443	420	
1. 9.72	31. 8.73	633 (711)	594 (668)	545	519	495	471	
1. 9.73	31. 8.74	701 (786)	658 (739)	604	575	548	522	
1. 9.74	31. 8.75	787 (881)	744 (833)	684	655	626	600	
1.10.75		818 (916)	774 (867)	711	682	651	624	
1. 4.76	30. 9.76	834 (932)	789 (883)	725	694	663	636	
1.10.76	30. 9.77	882 (986)	835 (933)	757	734	703	676	
1.10.77	30. 9.78	936 (1 045)	889 (993)	814	779	746	718	
1.10.78	30. 9.79	978 (1 116)	929 (1 062)	851	814	779	751	
1.10.79	30. 9.80	1 030 (1 173)	979 (1 117)	895	857	821	790	

1) Zeitlöhner erhalten auf die angeführten Lohnsätze einen Zuschlag von 10 %; ab 1. 9. 1969 ist diese Zulage in den Lohnsätzen enthalten; ab 1. 9. 1970 sind für Handwerker im Zeitlohn die Lohnsätze in Klammern gesetzt, in ihnen ist ab 1. 9. 1971 eine weitere Zeitlohnzulage von 15 Pf, ab 1. 10. 1978 von 40 Pf, enthalten. — 2) Lohngruppen VI und VII ohne Altersgliederung.

## 224 4 Lohnarifvertrag für die Keramische Industrie und die Glasveredelung in Rheinland - Pfalz (ohne den ehemaligen Reg. - Bez. Pfalz)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		Betriebshandwerker mit abgeschlossener Lehre	5 Spezialfacharbeiter usw.	4 Facharbeiten nach fachentsprechender Lehrzeit usw.	2 Arbeiten erschwerender Art während der Anlern- zeit bis zu 3 Monaten	1 Einfache Arbeiten		
				Leichte Arbeiten mit längerer Einarbeitungszeit	Leichte Arbeiten mit kurzer Einarbeitungszeit			
1. 1.68	31. 1.69		369	347	328	292	281	80
1. 2.69			394	371	351	312	301	
1.11.69		475	458	416	396	357	348	
1. 7.70	31.10.70	489	472	428	408	368	356	
1.11.70	31.10.71	570	545	501	481		441	85
1.11.71	31.10.72	618	593	548	527		486	
1.11.72		663	636	589	568		527	
1. 7.73	31.10.73	684	656	607	586		543	
1.11.73	31.10.74	764	729	675	651		610	90
1.11.74	31.10.75	854	813	759	732		691	
1.12.75	31.10.76	900	855	800	770		728	
1.11.76	31.10.77	951	904	847	816		772	
1.11.77	31.10.78	1 008	958	898	865		818	
1.11.78	31.10.79	1 059	1 007	944	909		860	
1.11.79	31.10.80	1 116	1 061	995	958		906	

1) Zeitlohnarbeiter einschl. Betriebshandwerker mit abgeschlossener Lehre erhalten eine Zulage von 5 Pf/Std, ab 1.11.1970 ist die Zulage in die Zeitlohnsätze eingebaut.

# 224 Feinkeramik

## 224 5 Lohnabkommen für die feinkeramische Industrie in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>2)</sup>							
		in Ortsklasse S in Lohngruppe						in Ortsklasse I in Lohngruppe	
		VII  Handwerker  Keramische Facharbeiten usw.	VI  Handwerker- arbeiten mit Facharbeiterbrief usw.	V  Formergießen usw.	IV  Herstellen und Übertragen von Stahldrucken usw.	III  Glasieren von Hand usw.	I  Bilderschneiden usw.	V  Formergießen usw.	
1.11.67	31.10.68		380	345	311	293	259	319	70
1.11.68			402	365	329	310	274	338	
1.10.69	31.10.69		414	376	338	320	282	348	
1.11.69	31.10.70		490	449	407	387	345	Fortsetzung siehe Ortsklasse S	80
1.11.70	31.10.71	584	545	474	462	430	385		
1.11.71	31.10.72	629	587	511	486	463	415		
1. 8.72	31.10.72	649	606	527	501	477	428		
1.11.72	31.10.73	694	651	567	540	515	465		
1.11.73	31.10.74	774	727	633	603	575	519		
1.11.74	31.10.75	856	803	699	666	635	576		
1.12.75		890	835	727	693	660	599		
1. 9.76	31.10.76	907	851	741	706	673	610		
1.11.76	31.10.77	961	902	785	748	713	647		
1.11.77	31.10.78	1 019	956	832	793	756	686		
1.11.78	31.10.79	1 068	1 001	871	830	791	720		
1.11.79	31.10.80	1 137	1 068	929	886	844	770		

1) Zeitlöhner einschl. der im Zeitlohn arbeitenden Handwerker erhalten auf die jeweils angeführten Lohnsätze einen Zuschlag von 10 %; dieser Zuschlag ist ab 1. 11. 1989 in die Lohnsätze eingebaut. Ab 1. 11. 1978 erhalten Handwerker im Zeitlohn zusätzlich 10 Pf je Stunde. — 2) Lohngruppen VI und VII ohne Altersgliederung.

## 224 6 Lohnabkommen für die feinkeramische Industrie in Bayern (hier: Geschir- und Zierporzellanindustrie)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse S (München) in Lohngruppe						in Ortsklasse I in Lohngruppe	
		VII  Keramische Facharbeiten usw. (hier: Hand- werker, die aus- schließlich im Zeitlohn arbeiten)	VI  Keramische Facharbeiten und Handwerker- arbeiten (Facharbeiter- brief) usw.	IV  Herstellen und Übertragen von Stahldrucken usw.	III  Glasieren von Hand usw.	II  Sörtieren (ohne Transport) usw.	I  Bilderschneiden usw.	III  Glasieren von Hand usw.	
1. 8.68	31. 8.67	359	326	293	277	261	245	257	70
1. 4.68	31. 1.69	370	338	302	288	269	252	264	
1. 3.69	28. 2.70	457	398	362	342	325	306	317	
1. 1.70	31. 1.71	509	440	403	383	366	347	355	
1. 3.71	29. 2.72	606	502	464	444	426	406	411	80
1. 3.72		648	540	501	480	461	440	444	
1. 8.72	28. 2.73	689	557	517	496	476	454	458	
1. 3.73	28. 2.74	727	610	568	544	524	501	504	
1. 3.74		825	692	645	618	594	581	572	
1.12.74	28. 2.75	841	706	658	630	606	593	583	
1. 5.75	30. 4.76	915	768	715	685	659	645	623	
1. 7.76	30. 4.77	968	812	757	725	697	682	659	
1. 5.77	30. 4.78	1 033	866	807	773	744	728	703	
1. 5.78	30. 4.79	1 090	930	851	816	784	768	742	
1. 5.79	30. 4.80	1 140	971	890	853	820	802	776	

1) Zeitlöhner einschl. der im Zeitlohn arbeitenden Handwerker erhalten auf die jeweils aufgeführten Lohnsätze einen Zuschlag von 10 %; dieser Zuschlag einschl. der für Handwerker zusätzlichen Handwerkerzulage von 20 Pf sind ab 1. 3. 1989 in die Lohnsätze eingebaut. Handwerker der Lohngruppe VII im Zeitlohn erhalten ab 1. 3. 1973 im Anhangsverfahren eine anrechenbare tarifliche Zulage von 30 Pf je Stunde.

## 224 Feinkeramik

## 224 7 Lohnvereinbarung für die Speckstein- und Stéstit - Industrie in Bayern

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>									für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Ortsklasse S in Lohngruppe						in Ortsklasse I in Lohngruppe			
		Keram - Facharbeiter, Metall - Facharbeiter, sonstige Handwerker			VI	IV	III	II	I	V	
C	B	A	Verant-wortliches Zusammen-stellen der Vorsätze für Massen und Glasuren	Herstellung von Massen und Glasuren nach vorgegebenen Vorsätzen	Arbeiten in der Masse- und Glasur-herstellung usw.	Pressen und Verputzen von schwierigen Keramik-teilen an Automaten usw.		von keramischen Teilen an Automaten usw.	Facharbeiten		
1. 8.66	31. 8.67	408	375	369	326	293	277	261	245	302	70
1. 4.68	31. 1.69	420	386	370	336	302	296	269	252	311	
1. 3.69	28. 2.70	465	421	403	369	335	317	301	283	369	
1. 1.70	31. 1.71	521	480	459	407	373	355	339	321	Fortsetzung siehe Ortsklasse S	80
1. 3.71	29. 2.72	594	546	523	465	430	411	394	375		
1. 3.72		636	587	561	500	464	444	427	407		
1. 8.72	28. 2.73	658	605	579	516	479	458	440	420		
1. 3.73	28. 2.74	719	661	633	565	528	504	485	464		
1. 3.74		814	749	716	641	597	572	550	538		
1.12.74	28. 2.75	830	764	730	654	609	583	561	549		
1. 5.75	30. 4.76	885	814	778	698	650	623	599	586		
1. 7.76	30. 4.77	935	860	823	738	688	659	634	620		
1. 5.77	30. 4.78	996	917	877	787	734	703	676	662		
1. 5.78	30. 4.79	1 050	966	924	845	774	742	713	698		
1. 5.79	30. 4.80	1 096	1 009	965	883	809	775	745	729		

1) Zeitlehner erhalten auf die jeweils angeführten Lohnsätze einen Zuschlag von 10 %; dieser Zuschlag ist ab 1. 3. 1969 in die Lohnsätze eingebaut.

## 230 Eisen- und Stahlherzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

## 230 1 Lohnarifarvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft-tretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll-erbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		9	8	6 (E)	5	4	2	1	
		Arbeiten, die eine abgeschlossene Facharbeiterbildung usw. verlangen			Arbeiten, die eine systematische Ausbildung von 2 Jahren verlangen: 1. Ofenmann usw.	Arbeiten, die eine Anlernung von mehr als 6 Monaten verlangen usw.: Gabelstaplerfahrer	Arbeiten nach Anweisung von mehr als 1 Woche: Transportarbeiter usw.	Arbeiten, die nach kurzer Anweisung ausgeführt werden können: Masse/träger/ Hochofen, Platzarbeiter usw.	
		von höchstwertiger Art usw. Elektriker für Steuer- und Regelanlagen	mit langjähriger Erfahrung usw. Oberschmelzer SM Stahlwerk	1. Schmelzer Hochofen usw.					
1.10.67	31. 5.68	465	424	372	353	335	309	298	70
1. 6.68		489	446	391	371	352	325	313	
1. 3.69	30.11.69	499	455	399	379	359	331	319	
1. 9.69	30. 9.70	554	505	443	421	399	368	354	
1.10.70	30. 9.71	609	555	487	463	438	404	390	
1. 2.72	30.11.72	675	616	540	513	486	448	432	
1. 1.73	31.12.73	721	662	586	559	532	494	478	85
1.12.73	15.10.74	800	735	650	620	591	548	530	
16.10.74	15.10.75	873	802	709	676	645	598	578	
1.11.75	31.10.76	917	842	744	710	677	627	607	
1.11.76	31.10.77	972	893	789	753	718	665	643	
1.11.77	31.10.78	1 011	929	821	783	747	692	669	
1.11.78	31. 1.80	1 051	966	854	814	777	720	696	
1. 2.80	31. 1.81	1 122	1 032	912	869	830	769	743	

## 230 Eisen- und Stahlherzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

## 230 2 Lohntarifvertrag für die Oberpfälzische Hüttenindustrie (Eisenwerk - Gesellschaft Maximilianshütte m. b. H.)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		7	5	4 (E)	2	1	
		Höchstqualifizierte Facharbeiter	Qualifizierte Facharbeiter	Facharbeiter	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	
1.10.67		404	371	337	303	283	75
1. 3.68	31.10.68	412	377	343	309	288	
1.11.68		436	399	363	327	305	
1. 9.69	31.10.70	494	467	420	383	361	78
1.11.70	31.10.71	588	512	470	428	404	
1. 2.72	31. 1.73	643	560	514	468	442	
1. 2.73	31. 1.74	705	615	564	513	485	
1. 2.74	30.11.74	790	689	632	575	544	
1.12.74		879	766	703	640	605	
1. 6.75	30.11.75	886	773	709	645	610	
1.12.75	30.11.76	930	811	744	677	640	
1.12.76	30.11.77	986	860	789	718	679	
1. 3.78	30.11.78	1 026	895	821	747	706	
1.12.78	28. 2.80	1 068	931	854	777	734	
1. 3.80	28. 2.81	1 140	994	912	830	784	

## 230 3 Lohntarifvertrag für die eisenschaffende Industrie im Saarland

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		7	6	5 (E)	4	3	2	1	
		Hochwertige Facharbeiten	Qualifizierte Facharbeiten	Facharbeiten	Arbeiten, die ein Spezialkönnen voraussetzen	Körperlich erschwer- te Arbeiten; systematisches Anlernen von 3 Monaten und berufliche Fertigkeit	Arbeiten mit erhöhter körperlicher Belastung, die nach kurzer Einweisung ausgeführt werden können	Einfache Arbeiten mit körperlicher Belastung, die nach kurzer Einweisung ausgeführt werden können	
31. 5.67		432	396	360	335	317	299	292	70
1. 2.68	30. 9.68	446	409	372	346	327	309	301	
1.10.68		469	430	391	364	344	325	317	
1. 7.69		479	439	399	371	351	331	323	
1. 9.69	30. 9.70	532	487	443	412	390	368	359	
1.10.70	30. 9.71	585	536	487	453	429	404	395	
1. 2.72	30.11.72	648	594	540	502	475	448	437	
1. 1.73	31.12.73	694	640	588	548	521	494	483	75
1. 1.74	31.10.74	780	715	650	608	579	549	536	
1.11.74	31.10.75	851	780	709	663	631	599	585	87,5
16.11.75	15.11.76	893	818	744	696	662	629	614	
16.11.76	30.11.77	947	868	789	738	702	667	651	90
1. 3.78	31.12.78	985	903	821	768	731	694	677	
1. 1.79	31. 3.80	1 024	939	854	799	760	722	704	
1. 4.80	31. 3.81	1 094	1 003	912	853	812	771	752	

# 231 Metallverarbeitende Industrie

## 231 1 Lohnstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkraft-tretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II   III 1) in Lohngruppe			
		9	8	6 (E)	4	3	2	1 2)	6 (E)		
		Höchstwertige Facharbeiten, meisterliches Können usw.	Hochwertige Facharbeiten mit erhöhter Selbstständigkeit usw.	Facharbeiten	Arbeiten, die eine Zweckausbildung verlangen, Anlernung bis zu 6 Monaten	Einfache Arbeiten, größere Anforderung an die körperliche Leistungsfähigkeit	Einfache Arbeiten, systematische Unterweisung bis zu 6 Wochen, geringe Anforderung an die körperliche Leistungsfähigkeit	Einfache Arbeiten, nach kurzer Einarbeitungszeit	Facharbeiten		
1. 1.67	30. 6.67		421	360	334	306	278	261	349	345	70
1. 3.68	31. 3.68	501	440	376	350	320	292	273	365		
1. 4.68		520	469	392	364	333	304	284	380		
1. 1.69		537	472	404	375	343	312	293	392		
1. 9.69	30. 9.70	580	509	436	405	371	336	316	422		
1.10.70	30. 9.71	658	579	496	460	421	384	359	480		
1. 1.72	31.12.72	721	634	542	504	461	420	383	526		
1. 1.73	31.12.73	782	688	588	547	500	459	432	570		
1. 1.74		868	764	653	607	555	509	496	633		
1. 4.74		876	771	659	613	560	514	501	639		
1. 7.74	31.12.74	883	777	664	618	564	518	505	644		
1. 1.75	31.12.75	943	830	709	659	603	557	—	695		
1. 4.76	31.12.76	994	874	747	695	635	588	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 1.77	31.12.77	1 063	935	799	743	679	639	—			
1. 3.78	31.12.78	1 116	982	839	780	713	671	—			
1. 1.79	31. 1.80	1 164	1 024	875	814	744	704	—			
1. 2.80	31. 1.81	1 244	1 094	935	870	795	753	—			

1) Ab 31. 3. 1968 Wegfall der Ortsklasse III, — 2) Ab 1. 1. 1975 entfällt Lohngruppe 1.

## 231 2 Lohnstarifvertrag für die Eisen- und Metallindustrie und das Metallhandwerk in Hamburg

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)							
		in Tätigkeitsgruppe							
		IX	VIII	VI (E)	IV	III a	II	I 1)	
		Hochwertige Facharbeiten, meisterliches Können usw.	Arbeiten hochwertiger Art mit besonders hoher Selbstständigkeit usw.	Facharbeiten	Arbeiten, die eine Zweckausbildung erfordern	Arbeiten mit geringen körperlichen Belastungen, die über die Lohngruppe II hinausgehen	Arbeiten einfacher Art, nach kurzer Einweisung mit geringen körperlichen Belastungen	Einfache Arbeiten	
1. 1.68	31. 3.68	518	459	389	350	330	312	292	75
1. 4.68		537	477	404	364	343	324	303	
1. 1.69		554	492	416	375	354	334	313	
1. 9.69	30. 9.70	598	531	450	405	383	360	338	
1.10.70	30. 9.71	670	595	504	454	428	403	378	
1. 1.72	31.12.72	721	640	542	488	461	434	407	
1. 1.73	31.12.73	782	694	588	529	500	473	446	
1. 1.74		868	771	653	588	555	525	495	
1. 4.74		876	778	659	593	560	530	500	
1. 7.74	31.12.74	883	784	664	598	564	534	504	
1. 1.75	31.12.75	943	837	709	638	603	570	557	
1. 4.76	31.12.76	994	881	747	672	635	601	—	
1. 1.77	31.12.77	1 063	943	799	719	679	655	—	
1. 3.78	31.12.78	1 116	990	839	755	713	688	—	
1. 1.79	31. 1.80	1 164	1 033	875	788	744	718	—	
1. 2.80	31. 1.81	1 244	1 103	935	842	795	767	—	

1) Ab 1. 4. 1976 entfällt Lohngruppe I.

231 Metallverarbeitende Industrie

231 3 Lohnstarifvertrag für die niedersächsische Metallindustrie (ohne nordwestliches Niedersachsen und Osnabrück)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>								für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes <sup>2)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>2)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse <sup>3)</sup>		
		X	VII (E)	V	IV	II	I	II	III	
		Hochwertigste Facharbeiten	Facharbeiten	Arbeiten, die eine Sonderaus- bildung voraussetzen	Arbeiten, mit zusätzlicher Erfahrung	Arbeiten, nach Einarbeitung und Unterweisung	Arbeiten, nach kurzfristiger Einarbeitung	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I		
1. 1.88	31. 3.68	462	347	312	298	278	257	97	95,5	80
1. 4.88		480	361	325	310	289	267		97	
1. 1.89		495	372	335	320	298	275			
1. 9.89	30. 9.70	535	402	362	346	322	297			
1.10.70	30. 9.71	641	482	434	422	386	364			
1. 1.72	31.12.72	692	520	468	455	416	393	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1.10.72		713	536	482	469	429	405			
1. 1.73	31.12.73	771	580	525	513	473	447			
1. 1.74		857	644	583	570	525	496			
1. 3.74		857	644	583	570	525	515			
1.11.74	31.12.74	872	656	594	581	535	525			
1. 1.75	31.12.75	938	706	638	624	575	564			90
1. 1.76	31.12.76	988	743	672	658	606	594			100
1. 1.77	31.12.77	1 067	795	719	704	648	636			
1. 1.78	31.12.78	1 111	835	756	740	688	676			
1. 1.79	31. 1.80	1 158	871	788	772	718	706			
1. 2.80	31. 1.81	1 237	930	842	824	768	753			

1) Hier Grundlöhne; die Zeitlöhner erhalten zu ihrem Grundlohn eine Leistungszulage. Sie beträgt vor dem 1. 10. 1970 im Gruppendurchschnitt des Betriebes mindestens 10 %, ab 1. 10. 1970 mindestens 12,5 %, ab 1. 1. 1974 13 % - 2) Ab 1. 1. 1976 ohne Altersgliederung. - 3) Ab 1. 4. 1988 Zusammenlegung der Ortsklassen II und III.

231 4 Lohnstarifvertrag für die Metallindustrie im Unterwesergebiet (ohne Werften) \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		11	8 (E)	7	5	3	2 <sup>1)</sup>	
		Arbeiten hochwertigster Art mit meisterlichem Können usw.	Arbeiten, die Arbeitskenntnisse und Handfertig- keiten erfordern, wie sie durch eine abgeschlossene fachentsprechende Berufsausbildung erreicht werden	Arbeiten, die Arbeitskenntnisse und Handfertig- keiten erfordern, wie sie durch Anerkennungsbildung in einem anerkannten Anlernberuf erreicht werden	Arbeiten, die eine Unterweisung und Übung erfordern und mit normaler körperlicher Belastung verbunden sind	Arbeiten, deren Ausführung ein systematisches Anlernen erfordert,  mit geringer körperlicher Belastung	Arbeiten nach kurzer Unterweisung	
1. 1.67	31. 3.68	518	389	370	339	319	288	72
1. 4.68		537	404	384	352	331	303	
1. 1.69	30. 9.69	564	416	396	362	341	313	
1. 9.69	30. 9.70	598	450	427	391	370	338	
1.10.70	30. 9.71	670	504	479	438	413	378	87,5
1. 1.72	31.12.72	721	542	515	472	444	407	
1. 1.73		782	588	559	512	482	445	
1. 7.73	31.12.73	782	588	559	512	482	447	
1. 1.74		888	653	620	568	535	496	
1. 4.74		876	659	626	573	540	501	
1. 7.74	31.12.74	883	664	631	578	544	505	
1. 1.75	31.12.75	943	709	674	617	581	553	
1. 4.76	31.12.76	994	747	710	650	613	588	
1. 1.77	31.12.77	1 063	799	759	695	655	639	
1. 3.78		1 118	839	797	730	688	671	
1. 7.78	31.12.78	1 118	839	797	730	692	684	
1. 1.79	31. 1.80	1 164	875	831	761	722	713	
1. 2.80	31. 1.81	1 244	935	888	813	771	762	

\*) Einschl. Bremen, Bremerhaven sowie die Landkreise Wesermünde, Wesermünde, Osterholz-Scharmbeck und Verden des Landes Niedersachsen.  
1) Vor dem 1. 1. 1975 Lohngruppe 1.

## 231 Metallverarbeitende Industrie

## 231 5 Lohnstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein - Westfalen \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std nach 8 Wochen Betriebszugehörigkeit <sup>1)</sup>								für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)								
		in Lohngruppe								
		10	9	7 (E)	6	4	3	2	1 <sup>2)</sup>	
		Facharbeiten höchstwertiger Art usw.	Facharbeiten schwieriger Art mit mehrjährigen Erfahrungen usw.	Arbeiten mit ordnungsgemäßer Berufsausbildung (Facharbeiten)	Arbeiten mit abgeschlossener Auszubildung usw.	Arbeiten, die ein Anlernen von 4 Wochen erfordern	Arbeiten einfacher Art, nach kurzer Anweisung auszuführen	Arbeiten, die ein Anlernen von 4 Wochen erfordern	Arbeiten einfacher Art, nach kurzer Anweisung auszuführen	
								mit geringen körperlichen Belastungen		
1. 1.67	30. 6.67		401	363	338	317	296	261	256	70
31. 3.68	31. 3.68	504	409	379	360	322	311	284	277	
1. 4.68		524	426	394	374	335	323	296	288	
1. 1.69	30. 9.69	540	438	406	386	345	333	305	296	
1. 8.69		583	473	438	416	372	359	329	320	
1. 7.70	30. 9.70	583	473	438	416	372	359	342	329	
1.10.70	30. 9.71	670	544	504	479	428	413	393	378	
1. 1.72	31.12.72	721	585	542	515	461	444	423	407	
1. 1.73		782	635	588	559	500	482	459	441	
1. 7.73	31.12.73	782	635	588	559	500	482	470	—	
1. 1.74		868	705	653	627	575	549	522	—	
1.11.74	31.12.74	883	717	664	637	584	558	531	—	
1. 1.75	31.12.75	943	766	709	681	624	596	567	—	
1. 1.76	31.12.76	994	807	747	717	657	627	613	—	
1. 1.77	31.12.77	1 063	863	799	767	703	671	655	—	
1. 5.78	31.12.78	1 116	906	839	805	738	705	688	—	
1. 1.79	31. 1.80	1 164	945	875	840	770	735	718	—	
1. 2.80	31. 1.81	1 244	1 010	935	898	823	785	767	—	

\*) Vor dem 1. 1. 1974 Nordrhein-Westfalen ohne die Kreise Detmold und Lemgo, vom 1. 1. 1974 — 31. 12. 1974 ohne den Kreis Lippe.

1) Während der ersten 8 Wochen der Betriebszugehörigkeit erhalten Zeitlohnarbeiter bis zum 30. 3. 1968 den Tariflohn ohne 9 % tariflicher Zulage, ab 31. 3. 1968 91,8 % des Tariflohnes ihrer Lohngruppe. — 2) Ab 1. 7. 1973 entfällt Lohngruppe 1, Einordnung in Lohngruppe 2.

## 231 6 Lohnstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiter-Lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe							in Ortsklasse II	
		9	8	6 (E)	4	3	2	1 1)	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
		Hochwertigste Facharbeiten, große Selbstständigkeit, Dispositionsvermögen usw.	Besonders schwierige Facharbeiten	Arbeiten, deren Ausführung eine Lehre voraussetzen usw.	Arbeiten, zu deren Ausführungen die erforderlichen Kenntnisse durch Anlernen erworben sind	Einfache Arbeiten mit körperlicher Belastung usw.	Einfache Arbeiten mit Zweckausbildung	Einfache Arbeiten		
							geringe körperliche Belastung			
1.12.67	31. 3.68	.	433	361	318	300	282	271	95	70
1. 3.68	.	.	460	375	330	311	293	281		
1. 1.69	30. 9.69	.	463	386	340	320	301	290		
1. 9.69	30. 9.70	.	500	417	367	346	325	313		
1.10.70	30. 9.71	.	576	480	422	398	374	360	97,5	75
1. 1.72	31.12.72	.	619	516	454	428	402	387		
1.10.72	.	.	642	535	471	444	417	401		
1. 1.73	31.12.73	.	697	591	514	488	459	444	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 1.74	.	.	774	645	571	542	510	—		
1.11.74	31.12.74	.	788	657	581	552	519	—		
1. 1.75	.	.	851	709	627	596	560	—		
1. 4.75	31.12.75	943	851	709	627	596	560	—		
1. 1.76	31.12.76	994	896	747	661	627	596	—		
1. 1.77	31.12.77	1 063	959	799	707	671	647	—		
1. 1.78	31.12.78	1 116	1 007	839	743	705	680	—		
1. 1.79	31. 1.80	1 164	1 050	875	774	735	709	—		
1. 2.80	31. 1.81	1 244	1 122	935	827	785	757	—		

1) Ab 1. 1. 1974 Wegfall der Lohngruppe 1.



231 Metallverarbeitende Industrie

231 7 Lohnstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Rheinland - Pfalz \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes <sup>1)</sup>	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II		
		11	09	08 (E)	06	04	03	01 <sup>2)</sup>		in % der Lohnsätze in Ortsklasse I
		Hochwertigste Facharbeiten, meisterliches Können	Schwierige Facharbeiten, langjährige Erfahrung	Facharbeiten	Systematisches Anlernen, gewisse berufliche Fertigkeit, Übung und Erfahrung; erhöhte körperliche Belastung	Einfache Arbeiten ohne jegliche Ausbildung; gelegentliche körperliche Belastung	Einfache Arbeiten, Zweckausbildung oder kurze Einarbeitung; geringe körperliche Belastung	Einfachste Arbeiten ohne jegliche Ausbildung; geringe körperliche Belastung		
1. 1.68	31. 3.68	467	386	351	316	281	272	254	96	68
1. 4.68		485	402	365	329	292	283	265		
1. 1.69		500	414	378	338	301	291	273		
1. 9.69	30. 9.70	540	447	406	365	325	315	294		
1.10.70	30. 9.71	633	524	476	424	390	376	357	97,5	75
1. 1.72	31.12.72	681	563	512	456	420	404	384	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.10.72		712	589	535	476	439	423	401		
1. 1.73	31.12.73	773	639	581	519	482	465	442		
1. 1.74		858	710	645	577	535	516	—		
1.11.74	31.12.74	874	723	657	588	545	526	—		
1. 1.75	31.12.75	943	780	709	635	588	567	—		
1. 1.76	31.12.76	994	822	747	669	620	598	—		
1. 1.77	31.12.77	1 063	879	799	715	663	639	—		
1. 1.78	31.12.78	1 116	923	839	751	696	680	—		
1. 1.79	31. 1.80	1 164	963	875	783	726	709	—		
1. 2.80	31. 1.81	1 244	1 029	935	837	776	757	—		

\*) Vor dem 1. 10. 1970 Rheinland-Rheinhausen.

1) Ab 1. 7. 1974 entfällt die Altersklasse, — 2) Ab 1. 1. 1974 geht die Lohngruppe 01 in der Lohngruppe 02 auf, ab 1. 1. 1975 geht die Lohngruppe 02 in der Lohngruppe 03 auf.

231 8 Lohnabkommen für die Metallindustrie in Nordwürttemberg - Nordbaden

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						in % der Lohnsätze in Ortsklasse I A
		in Ortsklasse I A in Lohngruppe					in Ortsklasse II	
		12	7 (E)	5	4	1	I B	
		Facharbeiter, hervorragendes Können, Dispositionsvermögen usw.	Facharbeiten	Angelernte Arbeiter	Arbeiten mit geringer Belastung nach kurzfristiger Einarbeitung	Einfache Arbeiten nach kurzer Anweisung		
1. 1.68			376	339	320	283	96	96
1. 4.68		529	392	352	337	294		
1. 1.69		545	404	363	348	303		97
1. 9.69		589	436	392	375	327		
1. 1.70	30. 9.70	589	436	392	375	327	99	99
1.10.70	30. 9.71	679	503	452	432	377		
1. 1.72	31.12.72	729	540	486	464	405	Fortsetzung siehe Ortsklasse I A	
1. 1.73	31.12.73	792	586	530	508	447		
1. 1.74		881	653	591	566	497		
1.12.74	31.12.74	897	664	603	583	542		
1. 1.75	31.12.75	958	709	644	623	579		
1. 4.76	31.12.76	1 010	747	679	657	610		
1. 1.77	31.12.77	1 080	798	726	702	652		
1. 4.78	31.12.78	1 134	839	762	737	685		
1. 1.79	31. 1.80	1 183	875	795	769	714		
1. 2.80	31. 1.81	1 263	935	849	821	763		

231 Metallverarbeitende Industrie

231 9 Lohnvereinbarung für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Südwürttemberg - Hohenzollern (einschl. Schwarzwälder Uhrenindustrie)

PF

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II		
		X	VII (E)	V	IV	III	II	I	in % der Ortsklasse I	
		Hochwertigste Facharbeiten	Facharbeiten	Arbeiten, die eine Anlernzeit bis zu zwei Monaten erfordern	Einfache Arbeiten  mit gewisser Sach- und Arbeits- kenntnis nach kurzer Ein- arbeitszeit usw.	ohne Ausbildung nach kurzer Ein- arbeitszeit	Einfachste Arbeiten  ohne Ausbildung nach kurzer Anweisung	ohne Arbeits- kenntnis- se und ohne Ausbildung nach kurzer Anweisung		
1. 1.68	31. 3.68	492	370	333	319	304	289	278	99	80
1. 4.68		513	385	347	332	316	301	289		
1. 1.69		528	397	357	341	325	309	297	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 9.69	30. 9.70	570	429	386	369	352	335	322		
1.10.70	30. 9.71	648	487	443	426	409	392	380		100
1. 1.72	31.12.72	697	524	476	458	440	421	409		
1. 1.73	31.12.73	758	570	520	502	484	463	451		
1. 1.74		865	650	592	572	556	532	532		
1.12.74	31.12.74	880	682	603	583	566	542	542		
1. 1.75	31.12.75	940	707	644	623	604	579	579		
1. 4.76	31.12.76	991	745	679	657	637	610	610		
1. 1.77	31.12.77	1 060	797	726	702	681	652	652		
1. 4.78	31.12.78	1 113	837	762	737	715	685	685		
1. 1.79	31. 1.80	1 181	873	795	769	746	714	714		
1. 2.80	31. 1.81	1 240	932	849	821	797	763	763		

<sup>1)</sup> Ab 1. 10. 1970 Wegfall der Altersabstufung.

231 10 Lohnabkommen für die Eisen- und Metallindustrie in Südbaden

PF

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe							in Ortsklasse II	
		X	VII (E)	VI	V	IV	II	I	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
		Höchstwertige Facharbeiten	Facharbeiten	Arbeiten, die ein Können erfordern, das erreicht wird durch eine Anlernzeit von mehr als 2 Monaten usw.	Arbeiten, die eine Anlernzeit bis zu 2 Monaten erfordern usw.	Einfache Arbeiten mit gewissen Sach- und Arbeits- kenntnissen	die ohne jegliche Ausbildung nach kurzer Anweisung und Übung ausgeführt werden	die ohne vorherige Arbeitskennt- nisse nach kurzer Anweisung ausgeführt werden können		
1. 1.67	30. 6.67	443	333	316	300	288	260	250	96	76
1. 4.68		479	360	342	324	310	281	270		
1. 1.69		493	371	352	334	319	289	278		
1. 9.69	30. 9.70	533	401	381	361	345	313	301		
1.10.70	30. 9.71	645	485	461	437	417	378	364	Fortsetzung siehe Ortsklasse I 100	
1. 1.72	31.12.72	693	521	495	469	448	406	391		
1. 1.73		754	567	539	513	492	448	433		
1. 7.73	31.12.73	779	588	567	530	508	463	448		
1. 1.74		865	650	618	588	564	514	497		
1.12.74	31.12.74	880	662	631	603	583	542	542		
1. 1.75	31.12.75	940	707	674	644	623	579	579		
1. 4.76	31.12.76	991	745	710	679	657	610	610		
1. 1.77	31.12.77	1 060	797	759	726	702	652	652		
1. 4.78	31.12.78	1 113	837	797	762	737	685	685		
1. 1.79	31. 1.80	1 181	873	831	795	769	714	714		
1. 2.80	31. 1.81	1 240	932	888	849	821	763	763		

<sup>1)</sup> Ab 1. 10. 1970 Wegfall der Altersabstufung.

**231 Metallverarbeitende Industrie**  
**231 11 Lohnstarifvertrag für die Metallindustrie in Bayern**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>									
		in Ortsklasse Großstadt in Lohngruppe							Ortsklasse Großstadt B   Provinz in Lohngruppe		für jugendliche ungelernzte Arbeiter (Lohngruppe 4) in Ortsklasse Großstadt im Alter von 17 Jahren
		10 Facharbeiter mit Dispositions-befugnis und besonders hoher Verantwortung	9 Facharbeiter mit besonders schwierigen Arbeiten beschäftigt	7 (E) Facharbeiter	4 Ungelernte Arbeiter	3 Qualifizierte angelernte	2 Angelernte	1 Ungelernte	7 (E) Facharbeiter		
						Arbeitnehmer, die körperl. leichte Arbeiten verrichten					
1. 4.67	30. 9.67		415	346	291	277	260	249	336	325	218
1. 2.68			415	346	291	280	263	263	336	325	218
1. 4.68			415	346	291	280	263	253	338	329	218
16. 5.68			432	360	302	292	274	263	363	342	227
1. 1.69			445	371	312	301	282	271	364	352	234
1. 4.69			445	371	312	301	282	271	367	356	234
1.10.69	31.10.70		481	401	337	325	305	293	397	385	253
1.11.70	31.10.71	662	598	498	418	413	398	374	Fortsetzung siehe Ortsklasse Großstadt	478	314
1. 2.72	31. 1.73	712	642	535	449	455	425	407	Ortsklasse	514	337
1. 2.73	31. 1.74	773	697	581	497	505	471	442	Großstadt	564	373
1. 2.74		858	774	645	561	561	522	490		632	421
1.11.74	31. 1.75	883	797	664	578	578	538	505		661	433
1. 2.75	31. 1.76	943	851	709	617	617	574	539	Fortsetzung siehe Ortsklasse Großstadt		463
1. 3.76	31. 1.77	994	896	747	650	650	605	568			
1. 2.77	31. 1.78	1 063	959	799	695	695	647	607			
1. 5.78	31. 1.79	1 116	1 007	839	730	730	680	638			
1. 2.79	29. 2.80	1 164	1 050	875	761	761	709	665			
1. 3.80	28. 2.81	1 244	1 122	935	813	813	757	711			

<sup>1)</sup> Ab 1. 2. 1976 ohne Altersgliederung

**231 12 Lohnstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Saarland**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std										für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>										
		in Ortsklasse I in Lohngruppe								in Ortsklasse II		
		8 Hochwertigste Facharbeiten, große Selbstständigkeit, Disposition-vermögen	7 Hochwertige Facharbeiten	5 (E) Facharbeiten	4 Arbeiten, die ein Spezial-können voraussetzen	3 Körperlich erschwerte Arbeiten; systematisches Anlernen von 3 Monaten und berufliche Fertigkeit	2 Arbeiten mit erhöhter körperlicher Belastung, die nach Einweisung ausgeführt werden können	1 Einfache Arbeiten mit körperlicher Belastung, die nach kurzer Einweisung ausgeführt werden können	03 Körperlich leichte Arbeiten, die nach einer Anlernzeit von 3 Monaten ausgeführt werden können	02 Körperlich leichte Arbeiten, die ohne vorherige Arbeits-kennntnisse nach einer Zweckaus-bildung usw. ausgeführt werden können	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
1. 1.68	31. 3.68	.	428	357	332	314	296	289	289	278	97,5	70
1. 4.68		.	445	371	345	326	308	301	301	289	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 1.69		.	459	382	355	336	317	309	309	298		
1. 9.69	30. 9.70	.	496	413	384	363	343	335	335	322		
1.10.70	30. 9.71	.	578	480	446	422	398	389	389	374		75 Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 1.72	31.12.72	.	619	516	480	454	428	418	418	402		
1.10.72		.	642	535	496	471	444	433	433	417		
1. 1.73	31.12.73	.	697	581	541	514	488	476	476	459		
1. 1.74		.	774	645	600	571	542	529	529	510		
1.11.74	31.12.74	.	788	657	611	581	552	539	539	519		
1. 1.75		.	851	708	659	627	596	581	581	567		
1. 4.75	31.12.75	.	943	851	709	659	627	596	581	567		
1. 4.76	31.12.76	.	994	896	747	695	661	627	613	605		
1. 1.77	31.12.77	1 063	959	799	743	707	671	655	655	635		
1. 1.78	31.12.78	1 116	1 007	839	780	743	706	688	688	668		
1. 1.79	31. 1.80	1 164	1 050	875	814	774	735	718	718	718		
1. 2.80	21. 1.81	1 244	1 122	935	870	827	785	767	767	767		

<sup>1)</sup> Ab 1. 1. 1974 ohne Altersgliederung

239 Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei

239 1 Lohnstarifvertrag für das Schmiede-, Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Ungelernte in Ortsklasse I im Alter von 16 und 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup> in Lohngruppe		
		6	3 (E)	2	1	3 (E)		
		Hochqualifizierte Gesellen	Gesellen ab dem 3. Gesellenjahr	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Facharbeiter ab dem 3. Gesellenjahr		
1. 4.66	31.12.66	448	358	322	286	343	325	206
1. 5.68	30. 4.69	486	373	336	298	358	340	215
1. 6.69		504	403	363	322	388	370	232
1. 2.70	31.12.70	554	443	399	354	428	410	255
1. 1.71		635	508	457	406		493	292
1. 7.71	30.11.71	675	540	486	432		525	311
1. 1.72	31. 3.73	730	584	526	467		570	336
1. 1.73	31.12.73	796	637	573	510		625	367
1. 1.74	31.12.74	891	713	642	570	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		410
1. 1.75	31.12.75	966	773	696	618			445
1. 1.76	31.12.76	1 018	814	733	651			469
1. 3.77	31.12.77	1 086	869	782	695			500
1. 1.78	31.12.78	1 139	911	820	729			525
1. 1.79	31.12.79	1 188	950	855	760			547
1. 1.80	31.12.80	1 270	1 016	914	813			585

1) Lohngruppen 3 und 6 ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 1. 1971 Wegfall der Ortsklasse III.

239 2 Lohnstarifvertrag für das Schlosser-, Maschinenbauer- und Schmiedehandwerk in Nordrhein-Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter bis 18 Jahre
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		6	5	3 (E)	2	1	3 (E)	
		Vorarbeiter	Facharbeiter mit abgelegter Gesellen- oder Facharbeiterprüfung hohes Fachliches Können und Wissen mit Selbständigkeit und Verantwortung	Facharbeiter mit abgelegter Gesellen- oder Facharbeiterprüfung <sup>1)</sup>	Angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter mit abgelegter Gesellen- oder Facharbeiterprüfung <sup>1)</sup>	
22.11.67	30. 9.68	.	.	406	.	345	400	271
14.10.68	31.12.69	.	495	435	395	370	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	290
1.11.69	31.10.70	.	545	479	435	407		319
16.11.70	31.10.71	.	633	560	511	481		384
15.12.71	30.11.72	.	679	601	530	505		420
1. 1.73	31. 1.74	.	737	652	575	548		456
1. 2.74	31. 1.75	876	825	730	644	614		511
1. 2.75	29. 2.76	937	883	781	689	657		547
1. 3.76	28. 2.77	984	927	820	723	690		574
1. 3.77	28. 2.78	1 047	986	872	769	734		611
1. 3.78	28. 2.79	1 098	1 034	915	807	770		641
1. 3.79	29. 2.80	1 146	1 079	966	843	804		669
1. 3.80	28. 2.81	1 224	1 152	1 042	900	859		714

1) Vor dem 14. 10. 1968 ab 5. Gesellenjahr, dann ab 4. Gesellenjahr und ab 1. 11. 1969 über 21 Jahre; Lohngruppen 4, 5 und 6 ohne Altersgliederung.

239 Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei

239 3 Lohnstarifvereinbarung für das Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens <sup>3)</sup>	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche angelernte Arbeiter <sup>4)</sup> in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 23 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup> II   III		
		D  Vorarbeiter	C  Qualifizierter Geselle	B (E)  Gesellen (Facharbeiter)	A  Angelernte Arbeiter	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1.10.66	31.12.66		415	388	330	95	90	175
1. 2.68	30. 6.68	480	428	400	340			180
1.11.68		478	445	418	354			187
1. 7.69	31.12.69	496	461	431	368			194
1. 1.70	30. 8.70	547	509	476	405	95		262
1.11.70	31.10.71	627	583	545	463	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		382
1. 1.72	31. 1.73	674	627	586	498			410
31. 1.73		690	642	600	510			420
1. 2.73	31. 1.74	749	697	651	553			456
1. 2.74	31. 1.75	838	780	729	620			510
1. 4.75	31. 1.76	889	827	773	657			541
1. 2.76	31. 1.77	935	870	813	691			569
1. 2.78	31. 1.79	1 055	981	917	779			642
1. 2.79	29. 2.80	1 099	1 023	958	813			669

1) Vorarbeiter ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 1. 1970 Wegfall der Ortsklasse III. — 3) Vom 1. 2. 1977 bis 31. 1. 1978 tarifloser Zustand. — 4) Vor dem 1. 1. 1970 für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter von 16 und 17 Jahren.

239 4 Lohnvereinbarung für das Schlosser- und Schmiedehandwerk in Baden-Württemberg

Pf

Datum des (Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche in Lohngruppe 1 in Ortsklasse I A unter 18 Jahren <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I A in Lohngruppe				in Ortsklasse 2)	
		I	II				
		6	4 (E)	3	1	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I A	
		Vorarbeiter	Facharbeiter	Angelernte Arbeiter mit Übung und Erfahrung	Einfache Arbeiten		
1. 1.67	30. 6.67	436	411	391	381		310
1. 6.68		453	428	408	398		327
1. 7.69		551	441	419	375	98	319
1. 9.69		595	476	452	405	97	344
1. 1.70	30. 9.70	595	476	452	405	98	344
1.10.70	30. 9.71	704	563	535	479	Fortsetzung siehe Ortsklasse I A	407
1.10.71	31.12.72	773	618	587	525		446
1. 1.73	31.12.73	884	680	653	592		Fortsetzung siehe Lohn- gruppe I in Ortsklasse I A
1. 1.74		984	757	727	659		
1.12.74	31.12.74	1 001	770	739	670		
1. 1.75	31.12.75	1 069	822	789	715		
1. 1.76	31.12.76	1 126	866	831	753		
1. 1.77	31.12.77	1 204	926	889	806		
1. 4.78	31.12.78	1 264	972	933	846		
1. 1.79	31.12.79	1 318	1 014	973	882		
1. 1.80	31.12.80	1 409	1 084	1 040	943		

1) Ab 1. 1. 1973 ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 1. 1970 Wegfall der Ortsklasse II.

## 244 2 Lohnstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk in Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Ungelernte in Ortsklasse I bis zu 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 23 Jahre) 1)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II	
		IV Gruppenführer	III (E) Gelernte Gesellen über 30 Jahre	II Angelernte	I Ungelernte	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
20. 4.66	31. 3.67	403	350	312	294	97	210
1. 7.68	30. 6.69	426	370	329	311		227
1. 9.69	30. 6.70	465	404	360	339		247
15. 7.70	30. 6.71	575	500	445	420		300
15. 7.71	30. 6.72	633	550	490	462		330
1. 7.72		684	594	529	499	98	356
1. 4.73	30. 6.73	697	606	539	509		364
1. 7.73	31. 3.74	766	666	592	559		400
1. 4.74	31. 1.75	851	740	659	622		445
1. 2.75	31. 1.76	910	791	704	665		476
1. 2.76	31. 1.77	960	843	752	710		507
1. 2.77	31. 1.78	1 020	895	799	754	99	538
1. 2.78	31. 1.79	1 074	942	840	794		566
1. 2.79	31. 1.80	1 127	988	881	833		594
1. 2.80	31. 1.81	1 203	1 065	940	889		634

1) Gruppenführer ohne Altersgliederung.

## 244 Straßenfahrzeugbau

## 244 3 Lohnstarifvertrag für die Kraftfahrzeuginstandsetzungsbetriebe in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche (ohne gelernte Arbeiter) in Ortsklasse I im Alter von 17 und 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2 <sup>1</sup> II   III in Lohngruppe		
		(E)			(E)		
		Gelernte Arbeiter ab dem 4. Gesellenjahr	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Gelernte Arbeiter ab dem 4. Gesellenjahr		
1. 1.66	26. 2.67	305	275	247	290	275	80
1. 6.68	31. 5.69	350	315	284	333	315	
1. 9.69	31. 5.70	394	355	319	376	358	
1. 6.70	31. 3.71	470	423	381	456	437	85
1. 5.71		540	486	437		526	
1. 1.72	31. 5.72	585	527	474		571	
1. 6.72	31. 5.73	625	563	506		611	
1. 6.73	31. 5.74	690	621	559		676	
1. 7.74	31. 5.75	780	684	616		746	
1. 6.75	31. 5.76	812	731	658		798	
1. 6.76	31. 5.77	856	770	693		842	
1. 6.77	31. 5.78	913	822	740		906	
1. 6.78	31. 5.79	964	858	781	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 6.79	30. 4.80	1 012	911	820			

1) Gesellen ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 5. 1971 Wegfall der Ortsklasse III.

## 244 4 Lohnstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche ungelernte Arbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für alle Arbeitnehmer (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		5  Facharbeiter mit aufsichtsführender Tätigkeit	3  Facharbeiter ab 4. Gesellenjahr	2  Angelernte Arbeiter	1  Ungelernte Arbeiter	Vorarbeiter	
1. 1.68		435	404	358	330	420	80
1.10.68		452	420	372	343	437	
1.12.69	31.12.70	508	470	417	384	491	
1. 1.71		580	545	479	441	571	
1. 9.71	31.12.71	595	559	491	452	586	
1. 1.72		639	600	527	485		
1. 4.72	31.12.72	690	600	527	485	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 2.73	31. 1.74	750	655	572	526		
1. 3.74	30.11.74	829	724	632	581		
1. 2.75	31.12.75	895	782	683	627		
1. 2.76	31. 1.77	949	829	724	665		
1. 2.77	31. 1.78	1 015	887	774	711		
1. 3.78	31. 1.79	1 078	942	822	755		
1. 2.79	31. 1.80	1 144	995	868	798		
1. 2.80	31. 1.81	1 222	1 063	927	852		

1) Facharbeiter ohne Altersgliederung.

244 Straßenfahrzeugbau

244 5 Lohnstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche ungelernte Arbeiter in Ortsklasse I im Alter von 18 und 19 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse 2)		
		7	5 (E)	3	1	II	III	
		Vorarbeiter, usw. ab 5. Gesellenjahr	Gesellen ab 4. Gesellenjahr	Angelernte Arbeiter im 1. Gesellenjahr	Ungelernte Arbeiter	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I		
1. 1.68	31.12.66	374	325	260	228	95	90	195
1. 4.68	31. 3.69	393	342	274	239			205
1. 4.69	30. 9.69	403	350	280	245			210
1.10.69		438	381	304	267	95		229
1. 2.70	30. 9.70	488	423	338	296			254
1.10.70		538	468	374	328	97		281
1. 4.71	30. 9.71	592	515	412	361			309
1. 1.72		653	568	454	398	98		341
1. 1.72	30. 9.72	676	588	470	412			353
1.10.72	30. 9.73	716	628	510	452	99		393
1. 9.73	30. 6.74	788	691	572	508	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		454
1. 7.74	30. 6.75	869	762	631	560			501
1. 7.75	30. 6.76	926	812	673	597			534
1. 7.76	30. 6.77	982	862	714	633			567
1. 7.77	30. 6.78	1 047	919	761	675			604
1. 7.78	30. 6.79	1 111	975	807	716			641
1. 7.79	30. 6.80	1 168	1 030	853	753			674

1) Vor dem 1.7.1979 angelernte Arbeiter über 22 Jahre; ungelernete Arbeiter über 20 Jahre. — 2) Ab 1. 10. 1969 Wegfall der Ortsklasse III.

244 6 Lohnstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Rheinland - Rheinhessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche unter 19 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		VI	III (E)	II	I	III (E)	
		Arbeiten, die höchstqualifiziertes Können usw. erfordern	Arbeiten, die eine Fachausbildung mit abgeschlossener Gesellenprüfung usw. erfordern	Arbeiten, die nach Einarbeitung zuverlässig und selbständig ausgeführt werden	Arbeiten einfachster Art, ohne besondere Vorkenntnisse	Arbeiten, die eine Fachausbildung mit abgeschlossener Gesellenprüfung usw. erfordern	
1. 7.66	31.12.66	390	300	281	248	291	85
1. 4.68		416	320	299	264	310	
1. 4.69	30. 9.69	445	342	320	283	332	
1.10.69		480	369	345	305	363	
1. 2.70	30. 9.70	503	387	362	319	381	
1.11.70		562	432	404	356	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 4.71	30. 9.71	575	500	450	400		85
1.11.71	30.11.72	641	557	501	446		
1.12.72	30.11.73	690	600	540	480		
1.12.73	30.11.74	778	675	641	608		90
1. 1.75	30.11.75	840	730	694	657		
1.12.75	31.12.76	887	771	732	694		
1. 1.77	31.12.77	948	824	783	742		
1. 1.78	31.12.78	1 005	874	830	787		
1. 1.79	31.12.79	1 068	927	881	834		
1. 1.80	31.12.80	1 140	991	941	892		



244 Straßenfahrzeugbau

244 7 Lohnabkommen für das Kraftfahrzeughandwerk in der Pfalz

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche der Lohngruppe I in Ortsklasse I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		VII  Gruppenführer usw. die ständig Arbeit- nehmer beaufsichtigen	V  Kfz.- Mechaniker mit mehrjähriger Berufserfahrung und Selbständigkeit usw.	IV (E)  Kfz.- Mechaniker mit abgeschlossener Gesellenprüfung usw.	I <sup>2)</sup>  Arbeitnehmer ohne einschlägige Kenntnisse	III  Fachausbildung mit abgeschlossener Gesellenprüfung	
1.12.66	31. 3.67	390	330	300	248	290	146
1. 8.68	28. 2.69	410	347	315	260	305	153
1. 4.69	31. 3.70	445	376	342	282	332	167
1. 4.70		546	462	420	347	Fortsetzung siehe	205
1. 4.71	31. 3.72	663	561	510	449	Ortsklasse I	286
1. 4.72	31. 3.73	729	617	561	449	Lohngruppe IV (E)	315
1. 4.73	31. 3.74	814	689	626	470		Fortsetzung siehe
1. 4.74		896	758	689	517		Ortsklasse I
1. 1.75	31. 3.75	923	781	710	533		
1. 4.75	31. 3.76	982	831	755	568		
1. 4.76	31. 3.77	1 035	876	796	597		
1. 4.77	31. 3.78	1 100	931	846	636		
1. 4.78		1 149	972	884	663		
1. 9.78	31. 3.79	1 173	992	902	677		
1. 4.79	31. 3.80	1 223	1 036	941	706		
1. 4.80	31. 3.81	1 307	1 106	1 006	754		

1) Ab 1. 4. 1973 ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 4. 1973 Wegfall der tariflichen Bestimmung, wonach in den Lohngruppen I und II jeweils 110 % des Gruppenlohnes zu zahlen sind.

244 8 Lohnvereinbarung für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche ungelernte Arbeiter (Hilfsarbeiter) in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe <sup>1)</sup>					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		7 Facharbeiter meisterliches Können, Selbständigkeit usw.	4 a (E) Gesellen nach dem 1. Gesellenjahr	3 Angelernte Arbeiter mit Übung und Erfahrung	2 mit Kenntnissen und Geschicklichkeit	1 Ungelernte Arbeiter	Gesellen nach dem 4. Gesellenjahr	
1. 7.67	30. 9.67	491	378	321	—	302	359	227
1. 8.68		511	393	334	—	314	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	236
1. 4.69	31. 7.69	524	403	343	—	322		242
1. 8.69		568	437	371	—	350		263
1. 1.70	31. 7.70	654	503	453	428	402		Fortsetzung siehe
1.11.70	31.10.71	723	556	500	473	445		Lohngruppe I
1. 2.72	31.12.72	777	598	538	508	478		
1. 1.73	31.12.73	843	649	586	556	526		
1.11.73	31. 7.74	927	714	645	612	579		
1. 3.75	31.12.75	1 024	789	713	676	640		
1. 2.76	31. 1.77	1 080	832	752	713	675		
1. 2.77	31. 1.78	1 155	889	804	762	722		
1. 2.78	31. 1.78	1 225	943	853	808	—		
1. 2.79	31. 1.80	1 278	984	890	843	—		
1. 2.80	31. 1.81	1 366	1 052	951	901	—		

1) Ab 1. 2. 1978 entfällt Lohngruppe „Ungelernte Arbeiter“.

244 Straßenfahrzeugbau

244 9 Lohnstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und den Kraftfahrzeughandel in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2)		
		II	III				
		8  Arbeitnehmer, die Kfz - Handwerker ständig anleiten und beaufsichtigen	6 (E)  Arbeitnehmer mit abgeschlossener Berufsausbildung im Kraftfahrzeughandwerk nach 3 Gehilfenjahren, selbständiges Arbeiten	1  Arbeitnehmer ohne Zweckausbildung (Hilfsarbeiter)	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I		
1.10.67	31.12.68	420	350	300	95	90	245
1. 1.69		435	385	315			260
1. 4.69	31. 3.70	460	390	330			275
1. 1.70		500	425	360			300
1. 4.70	31. 3.71	540	460	390			330
1. 3.71		580	500	425			365
1. 4.71	31. 3.72	605	520	440			380
1. 4.72	31. 3.73	655	560	448			420
1. 4.73		714	610	488			458
1.10.73	31. 3.74	737	630	504			473
1. 4.74		819	700	560			525
1.10.74	31. 3.75	854	730	584	95		548
1. 4.75	31. 3.76	911	779	623			584
1. 4.76	31. 3.77	962	822	658			617
1. 4.77	31. 3.78	1 027	878	702			659
1. 4.78	31. 3.79	1 088	930	744			698
1. 4.79	31. 3.80	1 143	977	782	97		733
1. 4.80	31. 3.81	1 221	1 044	835			783

1) Nur für Hilfsarbeiter, — 2) Ab 1. 10. 1974 Wegfall der Ortsklasse III.

246 Schiffbau

246 1 Lohnstarifvertrag für die Schiffswerften im Regierungsbezirk Aurich und Stadt Papenburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)				für Jugendliche im Alter bis 18 Jahre in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		8 2)	4 (E)	2	1	
		Hochqualifizierte gelernte Arbeiter	Gelernte Arbeiter, Facharbeiter	Angelernte Arbeiter, Arbeiten nach eingehender Unterweisung	Ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiten nach kurzer Anweisung	
1. 1.68	31. 3.68	409	341	307	290	70
1. 4.68		427	356	320	302	
1. 1.69		440	367	330	312	
1. 9.69	30. 9.70	478	396	357	337	
1.10.70	30. 8.71	594	495	446	421	
1. 1.72		638	532	479	452	
1.12.72	31.12.72	644	537	483	456	
1. 1.73	31.12.73	708	588	529	500	
1. 1.74		784	653	588	555	
1. 4.74		791	659	593	560	
1. 7.74	31.12.74	797	664	598	564	
1. 1.75	31.12.75	851	709	638	603	75
1. 4.76	31.12.76	896	747	672	635	
1. 1.77	31.12.77	959	799	719	679	
1. 3.78	31.12.78	1 007	839	755	713	
1. 1.79	31. 1.80	1 060	875	788	744	
1. 2.80	31. 1.81	1 122	935	842	795	

1) Hier Tariflöhne: Zeitlohnarbeiter erhalten nach achtwöchiger Beschäftigungsdeur aufgrund ihrer Arbeitsleistung eine durchschnittliche Leistungszulage von 16 % auf den Tariflohn. — 2) Ohne Altersgliederung.

# 246 Schiffbau

## 246 2 Lohnabkommen für die Metallindustrie im Unterwesergebiet (hier: See-, Fluß-, Küsten- und Bootswerften)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			für Jugendliche (ohne gelernte Arbeiter) unter 18 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)			
		in Lohngruppe			
		3 (E)	2	1	
		Gelernte Arbeiter	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	
1. 1.67	30. 6.67	388	358	330	72
1. 4.68		404	372	343	
1. 1.69		416	383	354	
1. 9.69	30. 9.70	450	414	383	
1.10.70	30. 9.71	504	464	428	87,5
1. 1.72	31.12.72	542	499	461	
1. 1.73	31.12.73	588	541	500	
1. 1.74	31.12.74	653	601	555	
1. 1.75	31.12.75	709	652	603	
1. 4.76	31.12.76	747	687	635	
1. 1.77	31.12.77	799	735	679	
1. 3.78	31.12.78	839	772	713	
1. 1.79	31. 1.80	875	805	744	
1. 2.80	31. 1.81	935	860	795	

# 252 Feinmechanik und Optik

## 252 1 Lohnabkommen für das Orthopädiemechaniker- und Bandagistenhandwerk im Bundesgebiet \*) und Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche ungelernte Arbeiter in Ortsklasse S/A unter 18 Jahren <sup>2)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse S/A in Lohngruppe				in Ortsklasse B	
		I (E)  Facharbeiter im 4. Gesellenjahr	II  Angelernte Arbeiter	III  Näherinnen mit Anprobetätigkeit über 20 Jahre	IV.  Näherinnen über 20 Jahre	in % der Lohnsätze in Ortsklasse S/A	
1. 1.66	31. 8.67	450	383	351	288	95	250
1. 8.68		488	415	390	351		277
1. 1.69	31.12.69	512	436	410	368		291
1. 1.70	30. 8.70	588	512	470	423	Fortsetzung siehe Ortsklasse S/A	334
1. 1.71	31.12.71	676	589	541	485		384
1. 1.72	28. 2.73	730	636	584	524		415
1. 3.73	28. 2.74	798	695	638	575		482
1. 3.74	28. 2.75	903	785	722	650		545
1. 3.75	29. 2.76	966	840	773	696		—
1. 3.76	28. 2.77	1 016	884	813	732		—
1. 3.77	28. 2.78	1 086	946	869	783		—
1. 3.78	28. 2.79	1 140	992	912	822		—
1. 3.79	31. 3.80	1 190	1 035	951	857		—
1. 4.80	31. 3.81	1 271	1 105	1 016	915		—

\*) Bis 28. 2. 1974 ohne Bayern.

1) Lohngruppe I ohne Altersgliederung, Lohngruppe II über 22 Jahre, — 2) Ab 1. 3. 1975 entfallen ungelernte Arbeiter.

**258 Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren**  
**258 1 Lohnarifvertrag für die Schmuck- und Metallwarenindustrie im Kreis Birkenfeld**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		8	7	6 (E)	5	3	2	1 <sup>1)</sup>	
		Besonders schwierige Facharbeiten	Schwierige Facharbeiten	Facharbeiten (abgeschlossene Lehre) usw.	Spezialarbeiten, die eine Ausbildung in einem Anlernberuf erfordern	Einfache Arbeiten, Zweckerziehung oder mit besonderer körperlicher Belastung	Einfache Arbeiten, ohne Ausbildung und ohne, vorherige Arbeitskenntnis	Einfache Arbeiten ohne vorherige Arbeitskenntnis auszuführen	
1. 1.68		371	340	309	278	247	224	224	75
1. 8.68		385	353	321	289	257	233	233	
1. 1.69		397	364	331	298	265	240	240	
1. 6.69	31.12.69	409	375	341	307	273	247	247	
1.11.69	31.10.70	458	420	382	344	306	277	277	
1.11.70	31.10.71	557	510	464	418	371	348	336	
1. 2.72	31. 1.73	605	554	504	469	413	393	378	
1. 2.73	31. 1.74	679	623	566	526	467	447	430	
1.11.73	31. 1.74	697	639	581	540	479	459	442	
1. 2.74		774	710	645	600	532	516	503	
1.12.74	31. 1.75	788	723	657	611	542	526	512	
1. 2.75	31. 1.76	851	780	709	659	585	567	553	
1. 2.76	31.12.76	896	822	747	695	616	598	—	
1. 1.77	31.12.77	959	879	799	743	659	639	—	
1. 1.78	31.12.78	1 007	923	839	780	692	671	—	
1. 1.79	31. 1.80	1 050	963	875	814	722	700	—	
1. 2.80	31. 1.81	1 122	1 029	935	870	771	748	—	

1) Ab 1. 4. 1975 entfällt die Lohngruppe 1.

**258 2 Lohnabkommen für die Schmuck-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden - Württemberg**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									für Jugendliche im Alter von 17 und 18 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>									
		in Ortsklasse A in Lohngruppe								in Ortsklasse B in Lohngruppe	
		12	10	9	7 (E)	5	4	2	1	Gelernte für schwierige Arbeiten	
		Facharbeiter mit Dispositionsvermögen usw.	Facharbeiter mit Spezialkönnen usw.	Facharbeiter mit mehrjähriger Berufserfahrung usw.	Facharbeiter mit Berufslehre usw.	Arbeiter mit einer Anlernzeit von 10 – 12 Wochen usw.	Arbeiter mit gewissen Sach- und Arbeitskenntnissen usw.	Arbeiten nach kurzer Anweisung und Übung usw.	Arbeiten nach kurzer Anweisung usw.		
1.10.67					306	324	306	288	270	355	85
1. 5.68	31.12.68				318	337	318	299	281	369	
1. 2.69					340	360	340	320	300		
1.11.69					367	389	367	346	324	Fortsetzung siehe Ortsklasse A	
1. 1.70					371	392	371	349	327		
1.10.70	31.12.70				377	400	377	355	333		
1. 1.71	31.12.71				425	450	425	400	375		
1. 1.72	31. 3.73				457	484	457	430	404		
1. 9.73	31. 3.74	791	709	668	586	527	504	463	440		
1. 4.74		881	789	744	653	591	566	522	497		
1. 3.75	31. 3.75	897	803	757	664	603	583	542	512		
1. 4.75	31. 3.76	958	858	808	709	644	623	579	559		
1. 7.76	31. 3.77	1 010	904	852	747	679	657	610	610		
1. 4.77	31. 3.78	1 080	966	911	799	726	702	652	652		
1. 5.78	31. 3.79	1 134	1 014	957	839	762	737	685	685		
1. 4.79	30. 4.80	1 183	1 058	998	875	795	769	714	714		
1. 5.80	30. 4.81	1 263	1 130	1 066	935	849	821	763	763		

1) Ab 1. 4. 1973 ohne Altersgliederung.

**260 Säge- und Holzbearbeitungswerke**  
**260 1 Lohntarifvertrag für die Sägeindustrie in Niedersachsen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>1)</sup>		
		I (E)	2	3	4	II	III	
		Facharbeiter	Heizer, Maschinisten nach 1/4 jähriger selbständiger Tätigkeit	Arbeiten nach kurzer Einweisung	Arbeitnehmer für körperlich leichte Arbeiten	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1.10.67		364	342	320	280	97,5	95	65
1. 4.68		369	347	325	284		95,5	
1.10.68	31. 3.69	376	353	331	290			
1. 4.69		394	370	347	315		96,5	
1. 8.69	31. 3.70	399	375	351	319			
1.11.69		419	394	369	335			
1. 4.70		443	416	390	354	97,5		
1. 3.71		489	460	430	391			75
1. 8.71	29. 2.72	502	472	442	402			
1. 3.72	28. 2.73	535	503	482	439	98		
1. 3.73	28. 2.74	583	554	525	496	99		
1. 3.74		647	615	582	550	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1.10.74	28. 2.75	683	630	597	564			
1. 3.75	29. 2.76	708	673	637	609			
1. 3.76	28. 2.77	750	713	675	653			80
1. 3.77	28. 2.78	799	759	719	695			
1. 3.78		838	796	754	729			
1.12.78	28. 2.79	851	808	766	740			
1. 3.79		894	851	809	778			
1.12.79	29. 2.80	901	858	816	784			
1. 3.80		961	918	875	836			
1.12.80	28. 2.81	972	929	885	846			

<sup>1)</sup> Ab 1. 1. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

**260 2 Lohntarifvertrag für die Holzbearbeitung (hier: Sägeindustrie) in Nordrhein - Westfalen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche (ohne Facharbeiter) im Alter bis 18 Jahre in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse II		
		I (E)	II	III	IV	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
		Facharbeiter	Angeleitete Arbeiter	Hilfsarbeiter	Hilfskräfte für körperlich leichte Arbeiten einfacher Art		
1.10.67		368	342	324	283	97	65
1. 4.68		375	349	330	289		
1. 8.68	31. 3.69	380	353	334	293		
1. 4.69		398	374	354	318		80
1. 8.69		403	379	359	322		
1.10.69		423	398	376	338		
1. 4.70		443	416	394	354		
1.12.70		454	431	409	363		
1. 3.71		489	465	440	391		
1. 9.71	29. 2.72	501	476	451	401		
1. 3.72	28. 2.73	536	509	482	429	98	
1. 3.73	28. 2.74	582	553	524	466	99	
1. 3.74	28. 2.75	651	618	586	534	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 3.75		689	655	620	565		
1.12.75	29. 2.76	701	666	631	575		
1. 3.76		739	702	665	636		
1.10.76	28. 2.77	746	709	671	642		
1. 3.77	28. 2.78	794	754	715	683		
1. 3.78		833	791	750	716		
1.11.78	28. 2.79	846	804	761	728		
1. 3.79		889	845	800	765		
1.12.79	29. 2.80	898	853	808	772		
1. 3.80		958	910	862	833		
1.12.80	28.2.81	969	921	872	843		

**260 Säge- und Holzbearbeitungswerke**  
**260 3 Lohnstarifvertrag für die Sägeindustrie in Hessen**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II   III 1) in Lohngruppe		
		1 (E)	2	3	4	5	1		
		Facharbeiter	Qualifizierte angelernte Arbeiter	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Leichte Arbeiten	Facharbeiter		
1.10.67		372	357	342	327	298	352	359	70
1. 4.68		377	362	347	332	302	367	364	
1. 9.68	28. 2.69	383	368	352	337	306	373	370	
1. 3.69		401	385	369	353	321		390	
1. 7.69		406	390	374	357	325		395	
1.11.69		426	409	392	375	341		414	
1. 3.70		447	429	411	393	358		434	
1.12.70	28. 2.71	458	440	421	403	366		445	
1. 3.71		493	473	454	434	394		480	80
1. 8.71	29. 2.72	504	484	464	444	403		491	
1. 3.72	28. 2.73	539	517	496	474	431		526	
1. 3.73	28. 2.74	585	562	538	515	468		574	
1. 3.74		647	621	595	569	550		641	
1. 9.74	28. 2.75	662	636	609	583	563		655	
1. 3.75		707	679	650	622	601		700	
1. 1.76	29. 2.76	707	679	650	622	601		705	
1. 3.76	28. 2.77	748	718	688	658	636		746	
1. 3.77	28. 2.78	797	765	733	701	677	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 3.78		830	797	764	730	706			
1.10.78	28. 2.79	847	813	779	745	720			
1. 3.79		887	852	816	781	754			
1.12.79	29. 2.80	897	861	825	789	762			
1. 3.80		957	919	880	842	813			
1.12.80	28. 2.81	969	930	891	853	824			

1) Ab 1. 3. 1968 Wegfall der Ortsklasse III.

**260 4 Lohnstarifvertrag für die Sägeindustrie und verwandte Betriebe in Rheinland - Pfalz \*)**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)							
		in Ortsklasse I <sup>1)</sup> in Lohngruppe					in Ortsklasse <sup>1)</sup>		
		I (E)	II	III	IV	V <sup>2)</sup>	II	III	
		Facharbeiten	Angeleitete Arbeiten	Hilfsarbeiten	Leichte Arbeiten	Furnierwerke: leichte, einfache Arbeiten	I Facharbeiten		
1.10.67		346	318	298	270	260	346	336	70
1. 4.68		352	324	303	275	264	352	342	
1. 9.68	28. 2.69	357	328	307	278	268	357	347	
1. 3.69		387	356	333	310	290	375	365	
1. 7.69	31. 3.70	391	360	336	313	293	379	371	
1.11.69		411	378	353	329	308	399	390	
1. 4.70	28. 2.71	431	397	371	345	323	418	409	
1.12.70		442	407	380	354	332	429	424	
1. 3.71		477	439	415	382	367		463	75
1. 7.71	28. 2.72	487	448	424	390	375		472	
1. 3.72	28. 2.73	521	479	453	417	401		506	
1. 3.73	28. 2.74	567	522	493	454	442		556	
1. 3.74		627	583	552	514	514		621	
1. 9.74	28. 2.75	643	598	566	527	527		636	
1. 3.75	29. 2.76	687	639	605	563	563	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 3.76	28. 2.77	727	676	640	596	596			
1. 3.77	28. 2.78	794	738	699	667	—			
1. 3.78		830	772	730	697	—			
1.10.78	28. 2.79	846	787	744	711	—			
1. 3.79		885	823	779	752	—			
1.12.79	29. 2.80	898	835	790	763	—			
1. 3.80		958	891	843	814	—			
1.11.80	28. 2.81	969	911	853	824	—			

\*) Vor dem 1. 3. 1971 in Rheinland-Rheinhausen.

1) Ab 1. 3. 1969 Neubildung der Ortsklasse I aus Ortsklassen II für die Städte Mainz und Koblenz; ab 1. 3. 1971 Wegfall der Ortsklasse III. — 2) Ab 1. 3. 1977 entfällt Lohngruppe V.

**260 Säge- und Holzbearbeitungswerke**  
**260 5 Lohntarifvertrag für die Sägeindustrie in Baden - Württemberg**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche (ohne Lohngruppe I) im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse S in Lohngruppe				in Ortsklasse I   II in Lohngruppe		
		I (E)  Selbständiges Arbeiten an Gattersägen usw.	II  Alle sonstigen Arbeiten an Maschinen	III  Alle sonstigen Arbeiten	Besonders leichte und einfache Hilfsarbeiten in Sägewerken mit angeschl. Kisten- oder Parkettfabrik	I (E)  Selbständiges Arbeiten an Gattersägen usw.		
1.10.67		397	378	357	317	372	360	80
1. 4.68		404	384	364	323	378	367	
1. 8.68	30. 4.69	411	390	370	329	384	372	
1. 5.69	31. 5.70	435	413	392	348	407	396	
1.11.69		457	434	411	366	427	414	
1. 5.70		479	455	431	383	448	435	
1.12.70	28. 2.71	491	466	442	393	459	445	
1. 3.71		526	499	474	421	494	484	
1. 8.71	29. 2.72	537	510	484	430	505	495	
1. 3.72	28. 2.73	572	543	515	458	540	530	
1. 3.73	28. 2.74	622	591	560	498	590	585	
1. 3.74		650	618	585	553	Fortsetzung siehe Ortsklasse S		
1.10.74	28. 2.75	674	640	607	573			
1. 3.75		709	674	638	603			
1.12.75	29. 2.76	724	688	652	615			
1. 4.76	28. 2.77	767	729	690	667			
1. 3.77	28. 2.78	816	775	734	710			
1. 3.78		851	808	766	740			
1.11.78	28. 2.79	868	823	779	753			
1. 3.79		911	865	820	793			
1.12.79	29. 2.80	916	870	824	797			
1. 3.80		976	927	878	859			
1.12.80	28. 2.81	987	938	888	869			

**260 6 Lohntarifvertrag für Sägewerke, Holzhandlungen und angeschlossene Betriebe in Bayern**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)							
		in Ortsklasse S in Lohngruppe					in Ortsklasse I   II (1) in Lohngruppe		
		S  Sägefacharbeiter usw.	I (E)  Selbständige Arbeiter an Gattersägen usw.	II  Helfer an Gattersägen, Verlader, Fuhrleute usw.	III  Arbeiten mit größeren Anforderungen an körperliche Belastungen ohne besondere Anlernung, Übung und Kenntnisse	IV  Körperlich leichte Arbeiten	II  Helfer an Gattersägen, Verlader, Fuhrleute usw.		
1. 5.70		510	464	441	418	385	423	412	80
1. 1.71	31. 3.71	525	477	453	429	396	435	425	
1. 4.71		557	506	481	455	420	466	455	
1.10.71	31. 3.72	578	525	499	473	438	483	473	
1. 4.72		605	550	523	495	457	506	497	
1.10.72	31. 3.73	616	560	532	504	465	516	506	
1. 4.73		690	600	570	540	498	554	544	
1.10.73	31. 3.74	675	614	583	553	510	567	558	
1. 4.74		744	676	642	608	561	626	618	
1.10.74	31. 3.75	757	688	654	619	571	637	634	
1. 4.75		788	716	680	644	594	666	664	
1.10.75	31. 3.76	800	727	691	654	603			
1. 4.76		834	768	720	682	652	678	707	
1.10.76	31. 3.77	853	775	736	696	667		722	
1. 4.77	28. 2.78	902	820	779	738	705		765	
1. 3.78		937	852	809	767	733		795	
1. 9.78	28. 2.79	956	869	826	782	747		811	
1. 3.79		999	908	863	817	781		848	
1.12.79	28. 2.80	1 012	920	874	828	791		860	
1. 3.80		1 078	980	931	882	843		917	
1.12.80	28. 2.81	1 090	991	941	892	852		927	

1) Ab 1. 10. 1975 Wegfall der Ortsklasse II.

261 Holzverarbeitung

261 1 Lohnstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes der Lohngruppen II bis V
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse		
		I (E)	II	III	IV	V	II	III <sup>2)</sup>	
		Facharbeiter	Arbeiten, die eine mindestens 3-monatige Anlernzeit voraussetzen usw.	Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung usw.	Arbeiten, die in der Regel eine Anlernung voraussetzen keine besondere körperliche Belastung	Einfache Arbeiten ohne besondere Ausbildung usw.	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 4.67		393	362	342	314	295	96	95	75
1. 2.68		399	367	347	319	299			
1. 7.68	31.12.68	405	373	352	324	304			
1. 1.69		417	384	363	334	313			
1. 8.69	31.12.69	430	396	374	344	323			
1. 1.70	31.12.70	473	435	412	378	355	96		
1. 1.71		513	472	446	416	395	97		
1. 8.71	31.12.71	531	489	462	430	409			
1. 1.72	31.12.72	568	523	494	460	437			
1. 1.73		616	567	536	511	483			
1. 4.73	31.12.73	616	567	536	511	483	98		
1. 1.74	31.12.74	683	635	608	581	560	99		
1. 1.75	31.12.75	731	680	651	621	599	Fortsetzung siehe Ortsklassen I		
1. 2.76	31.12.76	777	723	692	660	645			
1. 1.77	31.12.77	826	768	735	702	684			
1. 1.78	31.12.78	876	815	780	745	736			
1. 2.79	31.12.79	926	870	824	787	778			
1. 1.80	31.12.80	992	932	883	848	838			

1) Die hier angeführten Lohnsätze ermäßigen sich um 6 %, ab 1.1.1971 um 4 %, ab 1.1.1977 um 3 %, ab 1.1.1978 um 2 %, ab 1.1.1979 um 1,4 %, ab 1.1.1980 um 0,7 %, für Holzwarenfabriken, Kettelsägereien, Holzwoollfabriken u. a., um 9 %, ab 1.1.1971 um 6 %, ab 1.2.1976 ohne Abschlag für Holzspielwarenfabriken und um 4 %, ab 1.1.1977 um 3 %, ab 1.1.1978 um 2 %, ab 1.1.1979 um 1,4 %, ab 1.1.1980 um 0,7 %, für Kistenfabriken. — 2) Ab 1.1.1970 Wegfall der Ortsklasse III.

261 2 Lohnvereinbarung für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche der Lohngruppen 1 – 3 im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		5	4 (E)	3	2	1	
		Spezialkräfte (Anschläger usw.)	Facharbeiten, die vielseitige Handfertigkeiten und umfassende Berufskennntnisse erfordern	Arbeiten, die in der Regel eine mindestens 12 monatige Anlernzeit voraussetzen	Einfache Arbeiten, die ohne vorherige Arbeitskenntnisse ausgeführt werden können usw.  größere Anforderungen an körperliche Kräfte	ohne besondere körperliche Beanspruchung (Einstellungslohn)	
1. 1.68		513	489	450	425	357	60
1. 4.68	30. 9.68	520	495	455	431	361	
1.10.68		534	509	468	443	372	
1. 4.69	30. 9.69	548	522	480	454	381	
1.10.69		595	567	522	493	431	
1.10.70		643	612	563	532	490	70
1. 4.71	30. 9.71	660	629	579	547	503	
1.10.71	30. 9.71	713	679	625	591	516	
1.10.72	30. 9.73	771	734	675	639	558	
1.10.73	30. 9.74	870	829	763	721	630	
1.10.74	30. 9.75	948	903	840	795	740	
1.10.75	30. 9.76	1 005	957	890	842	785	
1.10.76	30. 9.77	1 068	1 017	948	895	834	
1.10.77	30. 9.78	1 134	1 080	1 004	950	886	
1.10.78	30. 9.79	1 194	1 137	1 057	1 001	932	
1.10.79		1 267	1 207	1 123	1 062	990	
1.12.79	30. 9.80	1 275	1 214	1 129	1 068	995	



## 261 Holzverarbeitung

## 261 3 Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>										für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>2)</sup>										
		in Ortsklasse I in Lohngruppe							in Ortsklasse <sup>2)</sup>			
		10	7	5 (E)	4	3	2	1	II	III		
		Vorarbeiter mit 2-jähriger Betriebszugehörigkeit als Vorarbeiter	Betriebs-handwerker aller Art	Facharbeiten, umfassende Berufskennntnisse usw.	Arbeiten nach mindestens 6-monatiger Anlernung, größere Einsetzbarkeit usw.	Arbeiten nach mindestens 4-monatiger Anlernung usw.	Einfache Arbeiten bis zu 2-monatiger Anlernung	Einfache Arbeiten ohne Anlernung usw.	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I			
1. 1,69		.	.	416	383	368	329	316	97	96	70	
1. 8,69	31.12.69	.	.	428	394	368	338	326				
1. 1,70		.	.	463	429	398	370	352	97			
1. 8,70	31.12.70	.	.	473	435	407	378	359				
1. 1,71		.	.	513	472	446	416	395				
1. 8,71	31.12,71	.	.	531	489	462	430	409				
1. 1,72	31.12,72	.	.	568	523	494	460	437				
1. 1,73		.	.	616	567	542	511	487				
1.10,73	31.12,73	.	.	616	567	542	511	487	98			
1. 1,74	31.12,74	.	.	683	635	608	581	560	99			
1. 1,75	31.12,75	.	.	733	682	652	623	601	Fortsetzung siehe Ortsklasse I			
1. 1,76	31.12,76	.	.	777	723	692	660	653			80	
1. 1,77		1 155	990	825	767	734	710	701				
1. 7,77	31.12,77	1 168	992	827	777	736	711	703				
1. 1,78		1 228	1 052	877	824	781	753	745				
1. 7,78	31.12,78	1 232	1 058	880	827	783	756	748				
1. 1,79		1 298	1 112	927	881	834	806	788				
1. 7,79	31.12,79	1 302	1 116	930	884	837	809	791				
1. 1,80		1 386	1 188	990	941	881	871	842				
1. 7,80	31.12,80	1 400	1 200	1 000	950	900	880	850				

1) Die hier angeführten Lohnsätze ermäßigen sich für die Holzspielwarenindustrie, die Stiel-, Rundstab- und Spulenindustrie sowie die Holzwarenindustrie um 5 %, ab 1.1.1973 um 4 %, ab 1.1.1974 um 3 %, ab 1.1.1975 um 2 %, ab 1.1.1976 um 1 %, ab 1.1.1977 entfällt die Ermäßigung. — 2) Lohngruppe 10 ohne Altersgliederung. — 3) Ab 1.1.1970 Wegfall der Ortsklasse III.

## 261 4 Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein (Reg.-Bezirke Düsseldorf und Köln) \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche der Lohngruppen I und III im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		V (E)	IV	III	II	I	V (E)		
		Facharbeiten, die vielseitige Handfertigkeiten und umfassende Berufskennntnisse erfordern	Arbeiten, die in der Regel eine 6-monatige Anlernung voraussetzen bestimmte Fertigkeiten und Kenntnisse über Werkstoffe und Betriebsmittel	ohne besondere körperliche Belastungen	Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung größere Anforderungen an körperliche Belastung ohne körperliche Belastung		Facharbeiten, die vielseitige Handfertigkeiten und umfassende Berufskennntnisse erfordern		
1. 9.68		424	390	339	369	322	417	62	
1. 3.69	30. 9.69	436	400	348	378	331	428		
1.10.69	30. 9.70	475	442	385	418	361	467	72	
1.10.70		515	479	427	463	402	510	74	
1. 2.71	30. 9.71	530	493	440	466	413	525		
1. 1.72	31.12.72	567	527	471	499	442	562		
1. 1.73	31.12.73	615	572	510	541	492	612	85	
1. 1.74		683	636	581	608	560	680		
1. 8.74		683	642	581	608	560	680		
1.10.74	31.12.74	683	642	581	608	560			
1. 1.75	31.12.75	730	686	621	650	599	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 1.76	31.12.76	774	728	658	689	642			
1. 1.77		823	774	708	732	683			
1. 5.77		824	775	709	733	683			
1. 7.77	31.12.77	824	775	709	733	682			
1. 1.78		872	820	759	776	732			
1. 7.78		877	824	763	781	737			
1. 9.78	31.12.78	877	833	763	781	737			
1. 2.79		925	879	805	823	777			
1. 5.79		928	882	807	826	780			
1. 6.79	31.12.79	928	882	817	835	780			
1. 1.80	31.12.80	965	945	876	896	846			

\*) Vor dem 1. 10. 1989 ohne kunststoffverarbeitende Industrie.

261 Holzverarbeitung

261 5 Lohn tafel für die holzverarbeitende Industrie, Möbelindustrie und das Serienmöbelhandwerk in Westfalen - Lippe

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std.							für Jugendliche in den Lohngruppen II, IV und V im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II/M   III <sup>1)</sup> in Lohngruppe		
		V (E) Facharbeiten, die vielseitige Handfertigkeiten und umfassende Berufskennntnisse erfordern	IV Arbeiten, die in der Regel eine 6-monatige Anlernzeit voraussetzen bestimmte Fertigkeiten und Kenntnisse über Werkstoffe usw.	II 3-monatige Anlernzeit voraussetzen ohne besondere körperliche Belastungen	III Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung größere Anforderungen an körperlicher Belastung	I ohne körperliche Belastung	V (E) Facharbeiten, die vielseitige Handfertigkeiten und umfassende Berufskennntnisse erfordern		
1. 1.69		436	405	353	384	331	428	426	73
1. 4.69		436	405	353	384	331	428	427	
1. 9.69	31.12.69	436	405	353	384	331		428	
1. 1.70	31.12.70	476	443	386	419	362		467	76
1. 1.71		520	484	432	458	416		511	
1. 8.71	31.12.71	530	493	440	466	424		521	
1. 1.72	31.12.72	567	533	476	505	459		558	85
1. 1.73		616	579	517	548	499		606	
1. 7.73	31.12.73	616	579	517	548	499		609	
1. 1.74		683	642	581	608	567		676	
1. 4.74	31.12.74	683	642	581	608	567		679	
1. 1.75		721	678	613	642	598	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 9.75	31.12.75	733	689	623	652	608			
1. 1.76	31.12.76	777	730	660	692	653			
1. 1.77		825	776	710	734	693			
1. 7.77	31.12.77	825	776	710	734	701			
1. 1.78		872	820	759	776	741			
1. 7.78		877	824	763	781	745			
1. 9.78	31.12.78	877	833	763	781	745			
1. 1.79		923	877	812	831	786			
1. 9.79	31.12.79	927	881	816	834	788			
1. 1.80		987	938	869	888	839			
1. 8.80	31.12.80	998	948	878	898	848			

1) Ab 1. 9. 1969 Wegfall der Ortsklasse III.

261 6 Lohn tarifvertrag für die Holzindustrie und Kunststoffverarbeitung in Hessen\*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std.							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiter- lohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II   III 1) in Lohngruppe			
		7	5 (E) Arbeiten, die Berufs- ausbildung usw. oder entsprechendes Anlernen und Üben erfordern	4 Arbeiten mit längerer Anlernzeit usw.	3 Arbeiten mit geringen Sachkenntnissen usw.	2 Einfache Arbeiten unter erschwerenden Belastungen usw.	1 Einfache Arbeiten von geringer Belastung	5 (E) Arbeiten, die Berufsausbildung usw. oder entsprechendes Anlernen und Üben erfordern		
1. 2.68		.	377	347	328	294	279	366	361	70
1. 9.68	31.12.68	.	391	360	340	305	289	380	375	
1. 1.69		.	411	378	358	321	304	399	395	
1.10.69	28. 2.70	.	421	387	366	328	312	408	404	
1.12.69		.	441	406	384	344	326	428	424	
1. 3.70	28. 2.71	.	461	424	401	364	350		447	
1. 3.71		.	505	465	439	399	384		490	
1.12.71	29. 2.72	.	513	472	446	405	390		498	
1. 3.72	28. 2.73	686	549	522	494	467	439		533	80
1. 3.73		748	598	568	538	508	478		581	
1.12.73	28. 2.74	760	608	578	547	517	486		590	
1. 3.74		844	676	641	608	574	540		662	
1.10.74	28. 2.75	854	683	649	615	581	546		672	
1. 3.75		908	726	690	653	617	581		720	
1.11.75	29. 2.76	916	733	696	660	623	586		727	
1. 3.76	28. 2.77	971	777	738	699	660	637	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 3.77	31. 1.78	1033	826	785	743	702	694			
1. 2.78	31. 1.79	1096	877	833	789	745	745			
1. 2.79		1154	923	877	831	785	785			
1. 9.79	31. 1.80	1159	927	881	834	788	788			
1. 2.80		1234	987	938	888	839	839			
1.11.80	31. 1.81	1248	998	948	898	848	848			

\*) Vor dem 1. 3. 1977 Holzverarbeitende Industrie (ohne Sperrholzindustrie).

1) Ab 1. 3. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

261 Holzverarbeitung

261 7 Lohnstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Rheinland - Pfalz \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 1) II   III in Lohngruppe		
		(E) Facharbeiten	Angelernte Arbeiten	Hilfsarbeiten	Leichte angelernte Arbeiten	Leichte Hilfsarbeiten	(E) Facharbeiten		
1. 6.67	30. 6.67	364	335	317	288	273	349	342	70
1. 3.68	31. 8.68	370	340	322	292	278	355	348	
1. 9.68	31.12.68	376	346	327	297	282	361	353	
1. 1.69	31.12.69	395	363	344	312	296	379	371	
1. 9.69		404	372	351	319	303	388	380	
1.11.69		424	390	369	335	318	407	399	
1. 1.70		424	390	369	335	322	407	403	
1. 4.70	31.12.70	443	408	386	350	337	426	421	
1. 1.71		494	454	430	390	380	474	469	75
1. 7.71	31.12.71	508	467	442	401	391	488	483	
1. 1.72	31.12.72	544	500	473	430	419		522	
1. 1.73	31.12.73	593	551	522	474	463		569	
1. 1.74		655	609	576	524	511		631	
1. 8.74	31.12.74	661	615	582	529	516		648	
1. 1.75		708	658	623	566	552		695	
1. 4.75	31.12.75	708	658	623	573	559		695	
1. 1.76	31.12.76	752	699	662	617	602		739	
1. 6.76	31.12.76	752	699	662	617	602	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 1.77		796	740	700	669	653			
1. 7.77	31.12.77	804	748	708	675	659			
1. 1.78		853	793	751	725	717			
1.11.78	31.12.78	863	803	759	734	725			
1. 1.79		907	844	798	775	771			
1.10.79	31.12.79	918	854	808	785	780			
1. 2.80		978	910	861	836	831			
1.11.80	31.12.80	998	928	878	853	848			

\*) Vor dem 1. 1. 1973 in Pfalz und Rheinhessen.

1) Ab 1. 1. 1972 Wegfall der Ortsklasse III.

261 8 Lohnstarifvertrag für die Holzindustrie und Kunststoffverarbeitung in Württemberg, das Schreiner- und Glaserhandwerk in Baden - Württemberg \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)								für Jugendliche in den Lohngruppen 1 — 5 unter 18 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 2)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse 3)		
		7	6	5 (E)	4	3	1	II	III	
		Hochwertige Facharbeiten, Selbständigkeit	Selbständige, schwierige und verantwortungs- volle Facharbeiten	Facharbeiten, umfassende Berufs- kenntnisse usw.	Arbeiten mit längerer Anlernzeit, Kenntnisse über Werkstoffe usw.	Arbeiten mit geringen Sach- und Arbeits- kenntnissen nach kurzer Einerbeitung	Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 7.67	30. 6.68	.	437	409	376	347	302	98	96	70
1. 3.68		.	443	414	380	352	306			
1. 7.68	31.12.68	.	449	420	387	357	311			
1. 1.69		529	494	441	406	379	344			
1. 9.69	31. 1.70	542	506	452	416	388	353			
1.12.69		562	524	468	430	402	365			
1. 2.70		594	554	495	455	426	386			
1. 6.70	31.12.70	594	554	495	455	426	386		97	
1. 1.71		685	630	548	520	493	438			80
1. 7.71	31.12.71	705	649	564	536	508	451			
1. 1.72	31.12.72	755	694	604	574	543	483			
1. 1.73	31.12.73	823	757	658	628	597	537	98		
1. 1.74		912	838	729	700	663	620			
1. 8.74	31.12.74	933	858	746	716	679	634			
1. 1.75		985	905	788	756	717	670	99		
1.11.75	31.12.75	1 001	921	801	769	728	681			
1. 1.76	31.12.76	1 061	976	849	815	773	722	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 1.77	31.12.77	1 129	1 038	903	867	822	768			
1. 1.78	31.12.78	1 198	1 102	958	920	872	814			
1. 2.79		1 260	1 159	1 008	968	917	867			
1. 8.79	31.12.79	1 266	1 165	1 013	972	922	861			
1. 2.80		1 349	1 241	1 079	1 036	982	917			
1. 9.80	31.12.80	1 363	1 254	1 090	1 046	992	927			

\*) Vor dem 1.1.1971 für das Schreinerhandwerk in Baden-Württemberg ohne Südbaden.

1) Einschl. einer Zulage von 8 %, ab 1.1.1971 von 10 % für Arbeiten im Zeitlohn. - 2) Lohngruppen 6 und 7 ohne Altersgliederung. - 3) Ab 1.1.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

**261 Holzverarbeitung**  
**261 9 Lohnstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Südbaden**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							für Jugendliche in den Lohngruppen 1 – 5 im Alter unter 18 Jahren in % des Vollerbeiter- lohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2)			
		7	6	5 (E)	4	3	1	II		III
		Hochwertige Facharbeiten, Selb- ständigkeit usw.	Selbstständige, schwierige und verantwortungs- volle Facharbeiten	Facharbeiten, umfassende Berufs- kenntnisse durch Anlernung usw.	Arbeiten mit längerer Anlernzeit, Kenntnisse über Werkstoffe usw.	Arbeiten mit geringen Sach- und Arbeitskennt- nissen nach kurzer Einarbeitung	Einfache Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1.12.66		555	517	462	426	397	361	97	95	80
1. 2.70		588	548	489	450	421	381			70
1. 6.70	31.12.70	588	548	489	450	421	381			
1. 1.71	31.12.71	689	634	551	524	496	441	98		80
1. 1.72	31.12.72	738	680	591	561	531	473			
1. 1.73	31.12.73	803	739	642	611	579	527	98,5		
1. 1.74		886	815	708	680	645	602			
1. 9.74	31.12.74	919	845	735	705	669	625	99		
1. 1.75		966	889	773	742	703	657			
1.10.75	31.12.75	988	909	790	758	719	672			
1. 2.76	31.12.76	1 050	966	840	806	764	714	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 1.77		1 115	1 026	892	856	812	758			
1.11.77	31.12.77	1 121	1 032	897	861	816	762			
1. 1.78	31.12.78	1 189	1 095	952	913	866	809			
1. 2.79		1 251	1 151	1 001	961	911	851			
1. 8.79	31.12.79	1 269	1 158	1 007	967	916	856			
1. 2.80		1 341	1 234	1 073	1 030	976	912			90
1.11.80	31.12.80	1 358	1 249	1 086	1 043	988	923			

1) Einzahl. einer Zulage von 8 % ab 1.1.1971 von 10 % für Arbeiten im Zeitlohn. Lohngruppen 6 und 7 ohne Altersgliederung. – 2) Ab 1.1.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

**261 10 Lohnstarifvertrag für die Möbelindustrie und die Betriebe der holzverarbeitenden Industrie in Bayern**  
**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) 1)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse			
		S	I	II	III	III a	V	II		III 2)
		Lehrausbildung, umfassende fachliche Erfahrung	Lehrausbildung, Facharbeiten	Achtwöchige Anlernzeit, Spezialarbeiten, besondere Belastung	Helfer für Arbeitnehmer der Lohngruppen S, I und II; kurze Einweisung, besondere körperliche Belastung	Sechswöchige Anlernzeit, Spezialarbeiten	Alle übrigen Arbeitnehmer	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 3.70		507	461	429	401	364	350	97	95	70
1. 9.70	31. 3.71	524	476	443	414	378	362		97	
1. 4.71		560	509	473	443	422	387			
1.10.71	31. 3.72	582	529	492	460	439	402			
1. 4.72		612	566	517	484	461	423			
1.10.72	31. 3.73	625	568	528	494	471	432			
1. 4.73		684	608	565	529	505	462			80
1.10.73	31. 3.74	703	625	581	544	525	488			
1. 4.74		775	689	641	599	579	537			
1.10.74	31. 3.75	793	705	656	613	592	557			
1. 4.75		829	737	685	641	619	582			
1.10.75	31. 3.76	847	753	700	655	633	595			
1. 4.76		890	784	729	682	659	625			
1.10.76	31. 3.77	915	799	743	699	675	643	98		
1. 4.77		957	836	777	732	706	673			
1.10.77	31. 3.78	974	851	791	745	723	684	99		
1. 4.78		1 011	883	821	773	751	721			
1.10.78	31. 3.79	1 034	903	840	790	768	737	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 4.79		1 077	941	875	823	800	768			
1.10.79	31. 3.80	1 091	953	886	834	810	783			
1. 4.80		1 154	1 008	937	882	857	829			
1.10.80	31. 3.81	1 174	1 025	953	897	871	851			

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung. – 2) Ab 1.7.1970 Wegfall der Ortsklasse III.

261 Holzverarbeitung

261 11 Lohnuntervertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie im Saarland (hier: Lohntabelle für Möbel und Sonstige)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		VI  Vielseitiges fachliches Können, spezielle Erfahrung und Selbständigkeit	IV (E)  Arbeiten, die Handfertigkeiten und Arbeitserfahrung voraussetzen	III  Arbeiten, die eine Anlernung oder Übung von in der Regel 12 Wochen voraussetzen	II  Einfachste Arbeiten, geringe Sach- und Arbeitskenntnisse	I  Einfachste Arbeiten ohne jegliche Ausbildung, kurze Einweisung	
1. 9.67	28. 2.68	428	382	359	328	290	70
1. 3.68		435	388	365	334	295	
1. 8.68	28. 2.69	440	393	369	338	298	
1. 3.69		463	413	388	355	314	
1.10.69	31. 3.70	474	423	398	364	321	
1. 4.70	31. 3.71	519	463	435	398	352	
1. 4.71		564	504	474	433	393	80
1. 1.72	31. 3.72	577	515	484	443	402	
1. 4.72	31. 3.73	617	551	518	474	435	
1. 4.73	31. 3.74	672	600	564	516	486	
1. 4.74		745	665	625	572	545	
1. 2.75	31. 3.75	762	680	639	585	558	
1. 4.75	31. 3.76	814	727	683	625	596	
1. 4.76	31. 3.77	864	771	725	663	632	
1. 4.77	31. 3.78	918	820	771	705	672	
1. 4.78		963	860	808	740	714	
1. 1.79	31. 3.79	974	870	818	748	722	
1. 4.79		1 025	915	860	787	769	
1.10.79	31. 3.80	1 035	924	869	795	776	
1. 4.80		1 102	984	925	856	836	
1. 1.81	31. 3.81	1 118	998	939	868	848	

262 Holzverarbeitendes Handwerk

262 1 Lohnuntervertrag für das Tischlerhandwerk in Schleswig-Holstein

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse <sup>1)</sup> II   III in Lohngruppe		
		Facharbeiter (E)	Angelernte	Hilfsarbeiter	Fachkräfte (E)		
1. 1.68		465	428	405	458	451	263
1. 5.68	30. 9.68	471	433	410	464	457	267
1.10.68		481	443	419	474	467	272
1. 3.69	30. 9.69	497	457	432	490	483	281
1.10.69		522	480	454	515	508	285
1. 3.70	30. 9.70	547	503	476	540	533	309
1.10.70		577	531	502	568	560	326
1. 3.71	30. 9.71	607	558	528	598	589	343
1.10.71	30. 9.72	657	604	572		647	400
1.10.72	30. 9.73	711	654	619		700	433
1.10.73	30. 9.74	801	737	697		790	488
1.10.74		866	797	753		855	527
1. 4.75	30. 9.75	881	811	766		870	536
1.10.75	30. 9.76	937	862	815		926	571
1.10.76	30. 9.77	997	917	867		986	607
1.10.77	30. 9.78	1 060	975	922		1 055	645
1.10.78	30. 9.79	1 119	1 029	974	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		682
1.10.79	30. 9.80	1 196	1 100	1 041			729

1) Ab 1.10.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

262 Holzverarbeitendes Handwerk

262 2 Lohntarifvereinbarung für das Tischlerhandwerk in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup> II   III in Lohngruppe		
		(E) Facharbeiter im 3. Gesellenjahr	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	(E) Facharbeiter im 3. Gesellenjahr		
1. 4.67		437	393	363	360	426	415	65
1. 2.68	31. 8.68	447	402	371	358	436	425	
1. 9.68		463	417	384	370	451	440	
1. 4.69	31.12.69	479	431	398	383	467	455	
1. 1.70		519	467	441	—	506	496	
1. 5.70	31.12.70	539	485	458	—	526	515	
1. 1.71		579	533	504	—	565	556	
1. 6.71	31.12.71	607	558	528	—	592	583	
1. 1.72	31.12.72	657	604	572	—	641	634	70
1. 1.73	31.12.73	711	654	619	—	693	690	
1. 1.74	30.11.74	801	737	697	—	781	—	
1.12.74		866	797	753	—	844	—	
1. 5.75	30.11.75	881	811	766	—	859	—	
1.12.75	30.11.76	937	862	815	—	914	—	
1.12.76		997	917	867	—	972	—	
1. 1.77	30.11.77	997	917	867	—	977	—	
1.12.77		1052	968	915	—	1031	—	
1. 1.78		1052	968	915	—	1036	—	
1. 6.78	30.11.78	1066	981	927	—	1050	—	
1.12.78		1116	1027	971	—	1099	—	
1. 1.79		1116	1027	971	—	1105	—	
1. 6.79	30.11.79	1126	1036	980	—	1115	—	
1.12.79		1203	1107	1047	—	1191	—	
1. 1.80		1203	1107	1047	—	1197	—	
1.11.80	30.11.80	1205	1109	1048	—	1199	—	

1) Facharbeiter ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.1.1974 Wegfall der Ortsklasse III.

262 3 Lohntarifvertrag für das Tischlerhandwerk in Nordrhein-Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche ungelernte Arbeiter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse <sup>2)</sup> II   III in Lohngruppe		
		(E) Facharbeiter im 3. Gesellenjahr	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	(E) Facharbeiter im 3. Gesellenjahr		
1. 1.68	31. 5.68	461	420	392	449	439	61
1. 7.68		476	433	406	464	454	
1. 2.69	30. 9.69	490	446	417	478	468	
1.10.69		520	473	442	508	498	
1. 1.70	30. 9.70	530	482	451	518	508	
1.10.70		570	530	496	558	549	
1. 2.71	30. 9.71	595	553	518	583	573	
1.10.71	30. 9.72	650	605	568	638	629	65
1.10.72	30. 9.73	711	661	619	699	692	
1.10.73		791	744	696		779	
1. 3.74	30. 9.74	811	762	714		799	
1.10.74		876	823	771		870	
1. 3.75	30. 9.75	891	838	784		885	
1.10.75		921	866	810	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 3.76	30. 9.76	951	894	837			
1.10.76	30. 9.77	1 011	950	890			
1.10.77		1 068	1 004	940			
1. 4.78	30. 9.78	1 077	1 012	948			
1.10.78	30. 9.79	1 131	1 063	995			
1.12.79	30. 9.80	1 210	1 137	1 065			66

1) Facharbeiter ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 10. 1973 Wegfall der Ortsklasse III.

262 Holzverarbeitendes Handwerk  
262 4 Lohnstarifvertrag für das Tischlerhandwerk in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std										für Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>										
		in Ortsklasse I <sup>2)</sup> in Lohngruppe						in Ortsklasse <sup>2)</sup> in Lohngruppe				
		I	II	III								
		6 (E) Facharbeiter	5 Qualifizierte angelernte Arbeiter	4 Angelernte Arbeiter	3 Ungelernte Arbeiter	2 Leichte angelernte Arbeiten	1 <sup>3)</sup> Leichte ungelernte Arbeiten	6 (E) Facharbeiter				
1.10.67	30. 4.68	440	422	414	383	348	330	434	421	408	70	
1. 5.68		446	428	419	388	352	335	440	427	414		
1. 9.68		456	438	429	397	360	342	450	437	424		
1.11.68		461	443	433	401	364	346	455	442	429		
1. 4.69		471	452	443	410	372	353	465	452	439		
1.10.69	31.12.69	481	462	452	418	380	361	475	462	449		
1.11.69		501	481	471	436	396	376	485	480	465		
1. 3.70	31.12.70	521	500	490	453	422	401	515	500	488		
1. 1.71		574	551	540	499	485	442	568	551	545		
1. 7.71	31.12.71	599	575	563	521	485	461	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	581	575		
1. 1.72		640	614	602	557	518	493		621	618		
1. 9.72	31.12.72	650	624	611	566	527	501		631	628		
1. 1.73	31.12.73	705	677	649	613	571	543			684		
1. 1.74		775	744	713	674	628	597			752		
1. 7.74	31.12.74	805	773	741	700	653	620			799		
1. 1.75		865	830	796	753	709	—			848		
1. 8.75	31.12.75	885	850	814	770	726	—			868		
1. 1.76		921	884	847	801	755	—			905		
1. 5.76	31.12.76	941	903	866	819	772	—			925		
1. 1.77	31.12.77	1001	961	921	851	871	—			989		
1. 1.78	31.12.78	1064	1021	979	926	904	—			1056		
1. 1.79		1113	1068	1024	968	946	—			1108		
1. 8.79	31.12.79	1123	1078	1033	977	955	—			1119		
1. 1.80		1198	1150	1102	1042	1018	—					
1.11.80	31.12.80	1205	1157	1109	1048	1024	—			Fortsetzung siehe Ortsklasse I		

1) Facharbeiter über 21 Jahre. — 2) Ab 1.7.1971 Neubildung der Ortsklasse I aus der Ortsklasse Frankfurt, Kassel und Offenbach und der Ortsklasse I (alt), ab 1.1.1973 Wegfall der Ortsklasse III. — 3) Ab 1.1.1975 entfällt Lohngruppe 1.

262 5 Lohnstarifvertrag für das Schreinerhandwerk in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>1)</sup>		für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		I (E) Facharbeiter	II Angelernte Arbeiter	III Hilfsarbeiter	Einfache und leichte Arbeiten	II	III	
1. 1.69		446	415	384	335	98	96	70
1. 3.69		456	424	392	342			
1. 7.69	31.12.69	466	433	401	350			
1. 1.70		495	461	426	372		97	75
1. 5.70	31.12.70	504	468	432	375			
1. 1.71		550	512	473	413	98		
1. 5.71		570	530	490	428			
1. 8.71	31.12.71	584	543	502	438			
1. 1.72		626	582	538	470			
1. 8.72	31.12.72	641	596	551	481			
1. 1.73		681	633	588	511			
1. 8.73	31.12.73	706	667	607	530			
1. 1.74		766	712	658	575			
1. 8.74	31.12.74	806	750	693	605			
1. 8.75	31.12.75	866	810	753	665			
1. 1.76		896	833	771	672			
1. 5.76	31.12.76	921	857	792	691			
1. 1.77		996	898	831	725			
1. 5.77	31.12.77	996	917	848	740			
1. 1.78		1029	957	885	772	98,5		
1. 7.78	31.12.78	1064	980	906	791			
1. 1.79		1094	1017	941	821			
1. 7.79	31.12.79	1114	1036	958	836			
1. 1.80		1164	1083	1001	873			
1. 8.80	31.12.80	1194	1110	1027	896			

1) Ab 1. 1. 1971 Wegfall der Ortsklasse III.

**262 Holzverarbeitendes Handwerk**  
**262 6 Lohnstarifvertrag für das Holzgewerbe in Berlin (West) (hier: Tischlerhandwerk)**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			für jugendliche Hilfskräfte im Alter bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)			
		in Lohngruppe			
		Fachkräfte <sup>1)</sup> nach dem 1. Gesellenjahr	Angelernte Arbeitskräfte	Hilfskräfte	
1. 1.68		461	424	392	255
1.10.68	31.12.68	466	429	396	257
1. 1.69		487	448	414	269
1. 7.69	31.12.69	500	460	425	276
1. 1.70		538	495	457	297
1.10.70	31.12.70	555	511	472	307
1. 1.71		595	547	506	328
1.10.71	31.12.71	620	570	527	343
1. 1.72		660	607	561	365
1.10.72	31.12.72	670	616	570	371
1. 1.73	31.12.73	726	668	617	401
1. 1.74	31.12.74	803	739	683	444
1. 1.75		848	780	721	469
1. 7.75	31.12.75	874	804	743	483
1. 1.76		914	841	777	505
1.10.76	31.12.76	939	864	798	519
1. 1.77	31.12.77	995	915	846	550
1. 1.78		1 050	965	883	580
1.10.78	31.12.78	1 058	973	900	585
1. 1.79	31.12.79	1 113	1 024	946	615
1. 1.80	31.12.80	1 191	1 096	1 012	658

<sup>1)</sup> Fachkräfte ab 1. 1. 1990 ohne Altersgliederung.

**264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappherzeugung**  
**264 1 Lohnstarifvertrag für die Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Schleswig - Holstein, Hamburg und Niedersachsen**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche der Lohngruppen I - V im Alter von 17 Jahren in % des Vollverdienerlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Lohngruppe							
		VIII	VII	VI	V	IV	III (E)	I	
		Hochwertige Facharbeiten mit erhöhter Verantwortung usw.	Schwierige Facharbeiten (Führen der Pergamentier- maschine usw.)	Facharbeiten, die eine abgeschlossene Berufsausbildung usw. erfordern	Arbeiten, die eine Berufsausbildung als Papiermacher usw. oder längere Berufserfahrung erfordern	Arbeiten, die nach kürzerer Unterweisung ausgeführt werden und größere körperliche Beanspruchung erfordern	Einfache Arbeiten ohne Unterweisung, größere körperliche Beanspruchung (Helfen an Wickelpappen- maschinen usw.)	Geringe körperliche Beanspruchung, Arbeiten leichter oder einfacher Art in der Verarbeitung	
1. 9.67		416	394	363	339	323	308	293	90
1. 5.68	31. 8.68	416	394	363	339	323	308	296	
1. 9.68	31. 8.69	437	415	382	356	340	324	311	
1. 9.69		473	449	414	386	368	351	337	
1. 1.70	31. 8.70	498	472	435	406	387	369	354	
1. 9.70	31. 8.71	554	528	491	462	443	425	410	
1. 8.71	31. 8.72	593	565	525	494	475	457	442	
1. 9.72	31. 8.73	636	606	563	530	511	493	478	
1. 9.73	31. 8.74	719	685	636	603	584	566	556	
1. 9.74	31. 8.75	809	771	716	678	657	637	637	
1. 9.75	31. 8.76	853	813	755	715	693	672	672	
1. 9.76	31. 8.77	902	861	800	759	736	714	714	
1. 9.77	31. 8.78	957	914	849	804	781	758	758	
1. 9.78	31. 8.79	1 005	960	891	844	821	798	798	
1. 9.79	31. 8.80	1 054	1 007	935	886	861	837	837	

<sup>1)</sup> Lohngruppen VI, VII und VIII ohne Altersgliederung.



264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung

264 2 Lohntarifvereinbarung für die papiererzeugende Industrie in Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche Hilfsarbeiter im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		I  Papier- maschinenführer, qualifizierte Handwerker usw.	II  Handwerker mit abgeschlossener Lehre im 2. Gesellenjahr usw.	III  Erste Papier- maschinengehilfen in der Feinfabrikation usw.	IV  Zweiter Papier- maschinengehilfe usw.	V  Hof- und Hilfsarbeiter usw.	VI  Geringe körperliche Beanspruchung, Arbeiten leichter oder einfacher Art in der  Erzeugung	VII  Verarbeitung	
1. 8.66	30. 9.67	398	385	346	324	301	292	283	228
1. 2.68	31. 1.69	407	374	365	333	310	308	294	233
1. 2.69	30. 4.70	434	399	390	366	332	332	319	249
1. 2.70		474	436	415	389	363	363	348	272
1. 5.70	30. 4.71	499	459	437	410	382	382	367	287
1. 5.71		544	504	482	456	427	427	412	384
1.10.71	31. 8.72	571	529	506	478	448	448	430	403
1. 9.72	31. 8.73	609	565	541	511	480	480	462	432
1. 9.73	31. 8.74	687	636	609	575	544	544	526	490
1. 9.74	31. 8.75	779	721	689	652	618	618	597	556
1. 9.75	31. 8.76	822	761	727	688	652	652	630	587
1. 9.76	31. 8.77	871	806	770	730	694	694	672	625
1. 9.77	31. 8.78	922	854	815	773	735	735	712	662
1. 9.78	31. 8.79	968	897	857	813	773	773	749	696
1. 9.79	31. 8.80	1 015	941	899	853	811	811	786	730

264 3 Lohntarifvertrag für die papiererzeugende Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeiter mit einfachen oder leichten Arbeiten im Alter unter 18 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes der Lohngruppe I
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VI  Qualifizierte Fabrikations- arbeiter und qualifizierte Handwerker	V  Handwerker und gleichgestellte Fabrikations- arbeiter	IV  Hilfshandwerker und angeleitete Fabrikations- arbeiter	III  Vollwertige Betriebsarbeiter	II  Einfache oder leichte Arbeiten  in der Papierherzeugung	I  in den der Erzeugung angegliederten Abteilungen der Papier- verarbeitung	
1. 9.67		403	389	351	330	308	295	90
1. 5.68	31. 8.68	403	369	351	330	311	299	
1. 9.69		464	425	404	380	360	346	
1. 1.70	31. 8.70	487	446	424	399	378	363	
1. 9.70	31. 8.71	543	506	480	455	434	419	
1. 9.71	31. 8.72	583	543	515	488	466	450	
1. 9.72	31. 8.73	623	581	551	522	499	482	
1. 9.73	31. 8.74	700	652	619	586	563	546	
1. 9.74	31. 8.75	793	738	701	663	637	619	
1. 9.75	31. 8.76	837	779	740	699	672	653	
1. 9.76	31. 8.77	887	825	785	742	715	696	
1. 9.77	31. 8.78	939	874	831	786	757	737	
1. 9.78	31. 8.79	987	919	874	825	795	774	
1. 9.79	31. 8.80	1 036	964	917	865	834	812	

## 264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

## 264 4 Lohnstarifvertrag für die papier-, pappen-, zellstoff- und holzstofferzeugende Industrie in Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes  ohne Handwerker der Lohngruppe 2      Handwerker der Lohngruppe 6	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		8 Qualifizierte Handwerker mit besonderen Kenntnissen der Meß- und Reglertechnik usw.	7 Papiermaschinenführer usw.	6 Handwerker und ihnen Gleichzustellende usw.	3 Angelernte Fabrikationsarbeiter usw.	2 Tätigkeiten, für die eine kurzfristige Einarbeitung erforderlich ist usw.	1 Tätigkeiten nach kurzer Anweisung		
1. 9.67		403	369	351	330	311	90	70	
1. 5.68	31. 8.68	403	369	351	330	311			
1. 9.68	31. 8.69	423	387	370	347	327			
1. 9.69		457	420	402	379	359	90		
1. 1.70		490	441	422	398	377			
1. 9.70	31. 8.71	582	544	525	476	452			
1. 9.71	31. 8.72	624	584	563	511	485			
1. 9.72	31. 8.73	668	627	605	549	521			
1. 9.73	31. 8.74	741	696	672	609	578			
1. 9.74	31. 8.75	836	796	759	688	653			
1. 9.75	31. 8.76	882	829	801	726	689			
1. 9.76	31. 8.77	933	880	852	772	733			
1. 9.77	31. 8.78	988	932	902	818	776			
1. 9.78	31. 8.79	1 037	979	947	859	816			
1. 9.79	31. 8.80	1 088	1 027	993	901	856			

## 264 5 Lohnstarifvertrag für die papier-, pappen-, zellstoff- und holzstofferzeugende Industrie in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiter- lohnes	
		Für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		S	I	II	III	IV	V (E)		VI
		Besonders qualifizierte Facharbeiter mit sehr hoher Verantwortung	Besonders schwierige und verant- wortungsvolle Facharbeiten	Facharbeiten (abgeschl. Lehre oder mehrjähriges Anlernen)	Arbeiten die längeres Anlernen erfordern usw.	Arbeiten nach eingehender Anleitung usw.	Einfache Arbeiten mit körperlicher Belastung nach kurzer Einweisung usw.	Geringe körperliche Beanspruchung, Arbeiten leichter oder einfacher Art in der Verarbeitung	
1. 9.67	31. 8.68	.	.	368	333	318	305	290	80
1. 9.68	31. 8.69	.	.	388	351	335	322	309	
1. 9.69		.	446	425	392	375	361	347	
1. 1.70	31. 8.70	.	468	446	412	394	379	364	
1. 9.70	31. 8.71	.	521	499	464	446	431	414	
1. 9.71	31. 8.72	.	558	534	497	478	463	444	
1. 9.72	31. 8.73	.	596	570	531	511	496	476	
1. 9.73		.	685	635	592	569	552	530	
1. 1.74	31. 8.74	.	675	645	602	579	562	545	
1. 9.74	31. 8.75	.	758	724	676	652	636	616	
1. 9.75	31. 8.76	.	800	764	713	688	670	650	
1. 9.76	31. 8.77	.	849	810	756	731	712	691	
1. 9.77	31. 8.78	.	900	859	803	776	754	732	
1. 9.78	31. 8.79	.	946	903	844	816	793	769	
1. 9.79	31. 8.80	1 035	992	947	885	856	832	807	

264 Zellstoff, Holzschliff, Papier- und Pappeherzeugung

264 6 Tarifvertrag für die papier-, pappen-, zellstoff- und holzstofferzeugende Industrie in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse S in Lohngruppe					In Ortsklasse A in Lohngruppe		
		I Führen einer Papier- (Karton-) Maschine usw.	II Führen einer Streichmaschine (Großanlage) usw.	V Führen eines Bogenkalenders	VII Auflösen von Füll- und Hilfsstoffen usw.	IX Helfen in der Packerei	X <sup>1)</sup> Banderolieren usw.	VII Auflösen von Füll- und Hilfsstoffen usw.	
1. 9.67		422	393	355	340	325	312	332	70
1. 5.68	31. 8.68	422	393	355	340	325	315	332	
1. 9.68	31. 8.69	444	413	373	358	342	331	349	
1. 9.69		480	447	403	387	370	358	378	90
1. 1.70	31. 8.70	504	469	423	406	389	378	397	
1. 9.70	31. 8.71	554	519	473	456	439	426	447	
1. 9.71	31. 8.72	595	557	508	489	471	457	480	
1. 9.72	31. 8.73	634	593	541	522	504	480	512	
1. 9.73	31.12.73	716	670	611	590	570	554	579	
1. 1.74	31. 8.74	716	670	611	590	570	554	Fortsetzung siehe Ortsklasse S	
1. 9.74	31. 8.75	806	754	687	664	641	623		
1.11.75	31. 8.76	860	795	725	701	676	657		
1. 8.76	31. 8.77	900	842	769	744	719	700		
1. 9.77	31. 8.78	955	894	816	789	762	742		
1. 9.78		1 003	939	857	828	800	779		
1. 1.78	31. 8.79	1 003	939	857	828	800	—		
1. 9.79	31. 8.80	1 052	985	899	869	839	—		

1) Ab 1.1.1979 Lohngruppe X in IX überführt.

264 7 Lohnstarifvertrag für die Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern (hier nur: Papier-, Maschinenpappen- und Zellstoffindustrie)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						in Ortsklasse B	
		in Ortsklasse A in Lohngruppe							
		I  Qualifizierte Facharbeiten	II  Facharbeiten, die eine abgeschlossene Lehre voraussetzen	III  Arbeiten, die längeres betriebliches Anlernen erfordern usw.	V (E)  Arbeiten nach kurzer Anleitung usw.	VI  Leichtere Hilfsarbeiten in der			
				Erzeugung	Verarbeitung	In % der Lohnsätze der Ortsklasse A			
1. 9.67		388		351	309	306	294	94	252
1. 5.68	31. 8.68	388		351	309	309	297		252
1. 9.68	31. 8.69	407		369	324	324	311	95	90
1. 9.69		437		399	354	354	341		
1. 9.70	31. 8.71	541	516	471	419	Fortsetzung siehe Lohngruppe V			
1. 9.71	31. 8.72	580	554	505	450			98	
1. 9.72	31. 8.73	615	588	538	482			99	
1. 9.73	31. 8.74	697	668	613	552			Fortsetzung siehe Ortsklasse A	
1. 9.74	31. 8.75	792	760	697	628				
1.11.75	31. 8.76	836	802	735	663				
1. 9.76	31. 8.77	886	850	779	703				
1. 9.77	31. 8.78	940	902	827	746				
1. 9.78	31. 8.79	988	948	869	784				
1. 9.79		1 036	994	912	822				

1) Vor dem 1.9.1968 für jugendliche Hilfsarbeiter in Ortsklasse A im Alter von 16 und 17 Jahren, ab 1.9.1968 in % des Vollarbeiterlohnes.

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 1 Lohnstarifvertrag für die papier- und pappeverarbeitende Industrie in Schleswig - Holstein und Hamburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche der Lohngruppe III im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Lohngruppe						
		I a	I	II	III b	V	VI	
		Buchbinder mit abgeschlossener Lehre nach dem 2. Gehilfenjahr	Fachkräfte mit abgeschlossener Lehre nach dem 3. Gehilfenjahr	Qualifizierte Arbeiten, systematische Einarbeitung usw.	Arbeiten, die besondere körperliche Kräfte erfordern	Arbeiten, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	Einfache und leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	
1. 9.67	31. 3.68	489	419	356	327	288	247	278
1. 4.68	31. 3.69	485	434	369	339	299	266	288
1. 4.69		519	464	394	362	319	274	308
1. 1.70	31.12.70	571	510	434	398	357	311	338
1. 1.71	31.12.71	630	548	466	427	392	343	383
1. 1.72	31.12.72	676	581	494	453	419	370	395
1. 1.73	31.12.73	734	631	536	492	455	406	418
1. 3.74	31.12.74	816	702	597	548	506	479	438
1. 1.75	31.12.75	870	748	636	583	539	510	468
1. 1.76	31.12.76	919	790	672	616	570	539	493
1. 1.77	31.12.77	980	842	716	657	610	583	526
1. 1.78	31.12.78	1 029	884	751	690	643	616	552
1. 1.79	31. 1.80	1 073	922	784	719	670	643	575
1. 2.80	31. 1.81	1 146	985	837	772	723	693	618

1) Lohngruppen I a und I ohne Altersgliederung.

265 2 Lohnstarifvereinbarung für die papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen und Bremen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III im Alter unter 18 Jahren <sup>2)</sup>		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse				
		I a (E)	I	II	III	V	VI	II		III	
		Qualifizierte Facharbeiter der Druckindustrie usw. nach dem 1. Gehilfenjahr	Facharbeiter mit abgeschlossener Ausbildung nach dem 2. Gehilfenjahr	Qualifizierte Arbeiten, systematische Einarbeitung usw.	Arbeiten, die besondere körperliche Kräfte erfordern	Arbeiten, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	Einfache und leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I			
1. 8.67	29. 2.68	489	420	358	329	289	252	99	98	280	
1. 4.68	31. 3.69	485	434	371	341	300	262	Fortsetzung siehe Ortsklasse I			290
1. 4.69		519	464	395	363	320	279			309	
1. 1.70	31.12.70	571	510	435	399	355	312			340	
1. 1.71	31.12.71	630	548	467	429	389	342			386	
1. 1.72	31.12.72	676	581	495	455	416	369			410	
1. 1.73	31.12.73	734	631	538	494	452	404			445	
1. 3.74	31.12.74	816	702	598	560	503	476			440	
1. 1.75	31.12.75	870	748	637	586	536	507			469	
1. 1.76	31.12.76	919	790	673	619	566	536			495	
1. 1.77	31.12.77	980	842	717	659	607	580			527	
1. 1.78	31.12.78	1 029	884	753	692	639	612			554	
1. 1.79	31. 1.80	1 073	922	786	722	670	640			578	
1. 2.80	31. 1.81	1 146	985	839	775	723	690			620	

1) Lohngruppen I a und I ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.3.1974 Änderung der Altersstaffel.

265 Papier- und Pappverarbeitung

265 3 Lohnstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie in Nordrhein

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						In Ortsklasse II	
		I a Gelernte Buchbinder usw. nach Vollendung des 2. Gehilfenjahres	I (E) Fachkräfte mit abgeschlossener Lehre ab 4. Gehilfenjahr	II Qualifizierte Arbeiten, systematische Einarbeitung usw.	III b Arbeiten, die besondere körperliche Kräfte erfordern	V Arbeiten, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	VI Einfache und leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
1. 9.67	31. 3.68	489	419	352	325	287	251	99	200
1. 4.68	31. 3.69	485	434	364	336	297	280		207
1. 4.69	31. 3.70	519	464	389	359	317	278	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	221
1. 1.70	31.12.70	571	510	428	395	352	311		243
1. 1.71	31.12.71	630	548	460	425	385	341		266
1. 1.72	31.12.72	676	581	498	451	412	368		283
1. 1.73	31.12.73	734	631	530	490	447	403		309
1. 3.74	31.12.74	816	702	589	545	497	473		360
1. 1.75	31.12.75	870	748	628	581	530	504		384
1. 1.76	31.12.76	919	790	663	614	560	532		406
1. 1.77	31.12.77	980	842	707	655	600	575		433
1. 1.78	31.12.78	1 029	884	742	688	633	608		455
1. 1.79	31. 1.80	1 073	922	774	718	660	634		475
1. 2.80	31. 1.81	1 146	985	827	770	711	684		510

1) Lohngruppen Ia und I ohne Altersgliederung.

265 4 Lohnstarifvertrag für die papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)						
		in Lohngruppe						
		I a Gelernte Buchbinder in industriellen Buchbindereien usw.  mit abgeschlossener Lehre ab 2. Gehilfenjahr	I (E)  Fachkräfte   ab 4. Gehilfenjahr	II  Qualifizierte Arbeiten, systematische Einarbeitung usw.	III b  Arbeiten, die besondere körperliche Kräfte erfordern	V  Arbeiten, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	VI  Einfache und leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	
1. 9.67	31. 3.68	469	419	355	327	288	251	204
1. 4.68	31. 3.69	485	434	367	338	298	260	211
1. 4.69		519	464	392	361	318	278	226
1. 1.70	31.12.70	571	510	431	397	353	311	249
1. 1.71	31.12.71	630	548	463	427	387	341	273
1. 1.72	31.12.72	676	581	491	453	414	368	291
1. 1.73	31.12.73	734	631	533	492	450	403	319
1. 3.74	31.12.74	816	702	593	547	500	475	385
1. 1.75	31.12.75	870	748	632	583	533	506	410
1. 1.76	31.12.76	919	790	667	616	563	534	433
1. 1.77	31.12.77	980	842	711	657	603	577	462
1. 1.78	31.12.78	1 029	884	747	690	636	610	485
1. 1.79	31. 1.80	1 073	922	779	720	663	638	506
1. 2.80	31. 1.81	1 146	985	832	772	715	686	543

1) Lohngruppen Ia und I ohne Altersgliederung.

## 285 Papier- und Pappeverarbeitung

## 285 5 Lohnstarifvertrag für die papier-, peppe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)						
		in Lohngruppe						
		I a	I (E)	II	III b	V	VI	
		Industrielle Lohn- und Verlagsbuchbinder nach Vollendung des 1. Gehilfenjahres usw.	Fachkräfte mit abgeschlossener Lehre ab 4. Gehilfenjahr	Qualifizierte Arbeiter, systematische Einarbeitung usw.	Arbeiten mit Hand oder Maschine, die besondere körperliche Kräfte erfordern usw.	Arbeiten mit Hand oder Maschine, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	Einfache und leichte Arbeiten mit Hand oder Maschine, nach kurzer Einweisung	
1. 9.67	31. 3.68	489	416	352	323	285	253	213
1. 4.68	31. 3.69	485	431	365	335	295	262	221
1. 4.69		519	480	389	358	315	280	236
1. 1.70	31.12.70	571	506	428	394	350	314	261
1. 1.71	31.12.71	630	544	480	423	383	344	285
1. 1.72	31.12.72	676	577	488	448	410	372	306
1. 1.73	31.12.73	734	627	530	487	445	408	334
1. 3.74	31.12.74	816	697	589	542	495	474	408
1. 1.75	31.12.75	870	743	628	578	528	506	435
1. 1.76	31.12.76	919	785	663	610	558	533	459
1. 1.77	31.12.77	980	837	707	650	598	576	489
1. 1.78	31.12.78	1 029	879	742	683	631	609	513
1. 1.79	31. 1.80	1 073	917	774	712	658	635	535
1. 2.80	31. 1.81	1 148	979	827	764	709	685	574

1) Lohngruppen Ia und I ohne Altersgliederung.

## 285 6 Lohnstarifvertrag für die papier-, peppe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III in Ortsklasse I bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 2)	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse		
		I	II	III	V	VI	II		III
		Fachkräfte mit abgeschlossener Lehre ab 4. Gehilfenjahr	Qualifizierte Arbeiter, systematische Einarbeitung usw.	Arbeiten mit Hand oder Maschine, die besondere körperliche Kräfte erfordern usw.	Arbeiten, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	Einfache und leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 9.67	31. 3.68	419	354	326	286	251	99	98	277
1. 4.68	31. 3.69	434	366	337	296	260	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		287
1. 4.69	31. 3.70	464	391	360	318	278			307
1. 1.70	31.12.70	510	430	396	351	311			338
1. 1.71	31.12.71	548	462	426	384	341			363
1. 1.72	31.12.72	581	490	452	411	368			386
1. 1.73	31.12.73	631	532	491	446	403			418
1. 3.74	31.12.74	702	592	546	496	473			410
1. 1.75	31.12.75	748	631	582	529	504			437
1. 1.76	31.12.76	790	666	615	559	532			461
1. 1.77	31.12.77	842	710	656	599	575			491
1. 1.78	31.12.78	884	748	689	632	608			516
1. 1.79	31. 1.80	922	778	719	659	634			538
1. 2.80	31. 1.81	985	831	771	710	684			578

1) Lohngruppe I ohne Altersgliederung. - 2) Ab 1.3.1974 Änderung der Altersstufen.

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 7 Lohnstarifvertrag für die papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 1)						in Ortsklasse II	
		I a Gelernte Buchdrucker und Buchbinder ab 1. Gehilfen-jahr	I Fachkräfte mit abgeschlossener Lehre ab 4. Gehilfen-jahr	II Qualifizierte Arbeiten, systematische Einarbeitung usw.	III b Arbeiten, die besondere körperliche Kräfte erfordern	V Arbeiten, die Geschicklichkeit erfordern, ohne stärkere körperliche Beanspruchung usw.	VI Einfache und leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
1. 9.67	31. 3.68	469	416	352	322	289	252	99	220
1. 4.68	31. 3.69	485	431	364	333	299	261		228
1. 4.69	31.12.69	519	460	389	356	319	279	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	244
1. 1.70	31.12.70	571	506	428	392	354	312		260
1. 1.71	31.12.71	630	544	460	421	388	342		336
1. 1.72	31.12.72	676	577	488	446	415	368		356
1. 1.73	31.12.73	734	627	530	484	451	404		387
1. 3.74	31.12.74	816	697	589	538	502	475		430
1. 1.76	31.12.76	870	743	628	574	535	506		468
1. 1.78	31.12.78	919	785	663	606	565	534		484
1. 1.77	31.12.77	980	837	707	646	606	577		516
1. 1.78	31.12.78	1 029	879	742	678	638	610		542
1. 1.79	31. 1.80	1 073	917	774	707	665	636		565
1. 2.80	31. 1.81	1 146	979	827	759	717	686		606

1) Lohngruppen I a und I ohne Altersgliederung.

268 Druckerei und Vervielfältigung

268 1 Lohnstarifvertrag für die Druckindustrie im Bundesgebiet ohne Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe IV im Alter bis 18 Jahre
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)						
		in Lohngruppe						
		Maschinensetzer  nach Vollendung des 1. Gehilfenjahres	Facharbeiter	V  Arbeiten, die fachliche Einarbeitung, erhöhte Eigenverantwortung und Berufserfahrung erfordern	IV  Körperlich schwere Arbeiten	II  Arbeiten, die eine fachliche Einarbeitung erfordern	I  Einfache Arbeiten ohne Vorkenntnisse	
1. 9.66	31. 8.67	562	489	398	364	328	286	327
1. 2.68	31. 1.69	582	485	412	398	339	296	338
1. 2.69		623	519	441	426	364	317	362
1.10.69	31. 1.70	642	536	456	439	374	326	373
1. 2.70	31. 1.71	703	588	512	492	424	381	418
1. 2.71	31. 1.72	766	638	558	536	463	415	456
1. 2.72	31. 3.73	823	686	600	576	502	454	490
1. 4.73	31. 3.74	912	780	666	638	570	532	543
1. 4.74	31. 3.75	1 015	846	749	719	647	605	611
1. 4.75	31. 3.76	1 080	900	797	765	689	644	660
1. 6.76	31. 3.77	1 145	954	844	811	730	682	689
1. 4.77	31. 3.78	1 221	1 017	900	865	778	727	735
1. 4.78	31. 3.79	1 282	1 068	945	908	817	764	772
1. 4.79	31. 3.80	1 339	1 116	988	949	865	809	806
1. 4.80	31. 3.81	1 430	1 192	1 061	1 025	942	882	871

1) Maschinensetzer und Facharbeiter ohne Altersgliederung.

**268 Druckerei und Vervielfältigung**  
**268 2 Lohnstabelle für die Druckindustrie in Berlin (West)**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe IV im Alter bis 19 Jahre
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)							
		in Lohngruppe							
		Maschinensetzer	Facharbeiter	V Arbeiten, die eine fachliche Einarbeitung, erhöhte Eigen- verantwortung und Berufserfahrung erfordern	IV Körperlich schwere Arbeiten	III Arbeiten, die eine fachliche Einarbeitung und besondere Geschicklichkeit erfordern	II Arbeiten, die eine fachliche Einarbeitung erfordern	I Einfache Arbeiten ohne Vorkenntnisse	
nach Vollendung des 1. Gehilfenjahres									
1. 9.66	31. 8.67	562	469	398	384	354	328	288	327
1. 2.68	31. 1.69	582	485	412	398	366	339	296	338
1.10.69	31. 1.70	642	535	455	439	404	374	326	373
1. 2.70	31. 1.71	703	586	512	492	457	424	381	418
1. 2.71	31. 1.72	766	638	558	536	498	463	415	456
1. 2.72	31. 3.73	823	686	600	576	535	502	454	490
1. 4.73	31. 3.74	912	760	665	638	608	570	532	543
1. 4.74	31. 3.75	1 015	846	749	719	689	647	605	611
1. 4.75	31. 3.76	1 080	900	797	765	734	689	644	650
1. 6.76	31. 3.77	1 145	954	844	811	778	730	682	689
1. 4.77	31. 3.78	1 221	1 017	900	865	829	778	727	735
1. 4.78	31. 3.79	1 282	1 068	945	908	870	817	764	772
1. 4.79	31. 3.80	1 339	1 116	988	949	921	865	809	806
1. 4.80	31. 3.81	1 430	1 192	1 061	1 025	995	942	882	871

1) Maschinen- und Handsetzer ohne Altersgliederung.

**270 Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder**

**270 1 Lohnstarifvertrag für die ledererzeugende Industrie in Schleswig - Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Reg. - Bez. Detmold und Münster**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Arbeitnehmer in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II	
		1  Gerber mit abgeschlossener Lehre usw.	2  Blanchieren, Zuschneiden usw.	4  Plüsch-, Steppen usw.	5  Beschneiden von Oberleder usw.	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
1. 1.68	31. 8.68	290	283	265	242	96	85
1. 9.68		321	314	287	273		
1. 8.69	28. 2.70	347	340	313	299		
1. 3.70	28. 2.71	367	360	333	319		
1. 3.71	29. 2.72	432	424	394	379		
1. 3.72	28. 2.73	462	454	424	409		
1. 3.73	28. 2.74	500	492	462	447		
1. 3.74		547	539	509	494		
1. 1.75	31.12.75	590	582	552	537		
1. 1.76	31.12.76	620	612	582	567		
1. 1.77	31.12.77	657	649	619	604		
1. 1.78	31.12.78	752	707	659	646		
1. 1.79	31.12.79	793	745	695	681		
1. 1.80	31.12.80	843	795	741	727		

Fortsetzung siehe Ortsklasse I



270 Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder  
270 2 Lohnstarifvertrag für die ledererzeugende Industrie in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Hilfsarbeiter in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II   III in Lohngruppe		
		I Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.	II Felle wiegen usw.	III Maschinenbügeln usw.	IV Sortierhilfe, Plütschen usw.	IV Anfeuchten von Hand usw.	I Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.		
1. 1.88	31. 8.68	310	297	285	265	244	299	287	198
1. 9.88		322	308	296	277	255	311	298	206
1. 9.89	28. 2.70	348	333	319	303	278	337	324	222
1. 3.70	28. 2.71	368	352	337	323	296	357	344	234
1. 3.71	29. 2.72	433	414	396	383	351	420	404	274
1. 1.72		455	439	423			455	446	85
1. 3.72		485	469	453	407		Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.72	28. 2.73	485	469	453	437		Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 3.73	28. 2.74	523	507	491	475		Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 3.74	31.12.74	570	554	538	522				
1. 1.75	31.12.75	613	597	581	565				
1. 1.76	31.12.76	643	627	611	595				
1. 1.77	31.12.77	680	664	648	632				
1. 1.78	31.12.78	781	728	694	667				
1. 1.79	31.12.79	823	767	731	703				
1. 1.80	31.12.80	873	817	777	749				

1) Ab 1.1.1972 für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeitslohnes.

270 3 Lohnstarifvertrag für die ledererzeugende Industrie in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Arbeiter der Lohngruppe 2 in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 1) II   II (alt) in Lohngruppe		
		1 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.	2 Abfransen (Kantieren) usw.	4 Sortierhilfe usw.	1 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre usw.		
1. 1.68	31. 8.68	336	320	294	320	310	278
1. 9.68		349	333	307	332	322	291
1. 9.69	28. 2.70	376	360	334	358	347	318
1. 3.70	28. 2.71	397	381	355	378	367	339
1. 3.71		444	429	404		431	389
1. 8.71		444	429	404		440	389
1. 1.72	29. 2.72	444	429	404	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		389
1. 3.72	28. 2.73	474	459	434			419
1. 3.73	28. 2.74	512	497	472			467
1. 3.74	31.12.74	559	544	519			504
1. 1.75	31.12.75	602	587	562			547
1. 1.76	31.12.76	632	617	592			577
1. 1.77	31.12.77	669	654	629			614
1. 1.78	31.12.78	781	728	687			688
1. 1.79	31.12.79	823	767	703			727
1. 1.80	31.12.80	873	817	749			777

1) Ab 1.3.1971 Wegfall der Ortsklasse II (alt).

**271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)**  
**271 1 Lohnstarifvertrag für die Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe 4 im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		1 Facharbeiter und Facharbeiterinnen mit abgeschlossener Lehre	2 z. B. Freihändiges Einnähen eines nicht vorbereit- eten Kederstreifens zwischen 2 Werkteilen	3 z. B. Einnähen von gezogenen Deckeln und Böden in Koffer	4 z. B. Stepp- arbeiten an Lederfutter bei hochwertigen Taschen	5 z. B. Stanzen von kleinen Zuschnitten	6 z. B. Freies Einkleben von Reißverschlüssen an Zu- und Ausschnitten  z. B. Auftragen des Klebstoffes maschinell an Zuschnittsrändern		
1. 3.67	31.12.67	347	321	304	295	287	275	253	217
1. 7.68		359	332	315	305	297	285	263	225
1. 7.69	31.12.69	365	338	321	310	302	290	268	229
1.10.69		377	350	333	322	314	302	280	238
1. 1.70	31.12.70	399	370	352	341	332	320	296	252
1. 1.71		472	440	419	407	397	383	356	301
1. 1.72	31.12.72	504	471	449	437	427	412	385	323
1. 1.73	31.12.73	543	509	487	474	464	448	420	351
1. 1.74	31.10.74	589	554	532	518	507	490	462	384
1.11.74	31.10.75	640	605	583	568	556	538	509	421
1.11.76	31.10.76	673	637	615	599	587	568	539	444
1.11.78	31.10.77	713	675	652	636	623	603	573	471
1.11.77	31.10.78	754	714	690	673	659	638	607	498
1.11.78	31.10.79	793	752	727	710	695		673	525
1.11.79	31.10.80	843	801	775	757	741		718	580

**271 2 Lohnstarifvertrag für die Lederwaren- und Kofferindustrie in Baden-Württemberg**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe 4 im Alter von 16 und 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)						in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		in Ortsklasse I in Lohngruppe								
		1 Facharbeiter und Facharbeiterinnen mit abgeschlossener Lehre	2 z. B. Freihändiges Einnähen eines nicht vorbereiteten Kederstreifens zwischen 2 Werkteilen	3 z. B. Einnähen von gezogenen Deckeln und Böden in Koffer	4 z. B. Stepparbeiten an Lederfutter bei hochwertigen Taschen	5 z. B. Stanzen von kleinen Zuschnitten	6 z. B. Freies Einkleben von Reißverschlüssen an Zu- und Ausschnitten		7 z. B. Auftragen des Klebstoffes maschinell an Zuschnittsrändern	
								1 Facharbeiter und Facharbeiterinnen mit abgeschlossener Lehre		
1. 1.68	30. 6.68	347	320	301	285	278	264	252	334	226
1. 7.68		359	331	312	297	290	276	262	345	236
1. 7.69		365	337	318	302	295	281	267	350	239
1.10.69		377	349	330	314	307	293	279	362	249
1. 1.70	31.12.70	399	369	349	332	325	310	295	384	263
1. 1.71	31.12.71	472	439	416	397	389	372	355	453	315
1. 1.72		504	470	446	427	419	401	384	484	339
1. 7.72	31.12.72	504	470	446	427	419	401	384	489	339
1. 1.73		546	510	484	464	455	436	419	530	368
1. 7.73	31.12.73	546	510	484	464	455	436	419	535	368
1. 1.74		592	555	529	508	498	478	461	580	402
1. 7.74	31.10.74	592	555	529	508	498	478	461	586	402
1. 1.76		671	629	600	576	564	542	523	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	457
1. 7.76	31.10.76	674	629	610	586	578	553	538		465
1. 1.77	31.10.77	713	667	647	622	613	587	571		494
1.11.77	31.10.78	754	706	685	658	649	621	604		530
1.11.78	31.10.79	793	744	722	695	685				560
1.11.79	31.10.80	843	793	770	742	731		656 710		598

**271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)**  
**271 3 Lohnstarifvertrag für die Lederwaren- und Kofferindustrie in Bayern**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									für jugendliche Arbeitnehmer in Lohngruppe 4 in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse			
		1	3	4	6	II	III				
		Facharbeiter und Facharbeiterinnen mit abgeschlossener Lehre	z. B. Alle Arbeiten an der Kantennähmaschine	z. B. Einnähen von gezogenen Deckeln und Böden in Koffer	z. B. Stepparbeiten an Lederfutter bei hochwertigen Taschen	z. B. Zuschneiden von Futterstoffen nach Schablone von Hand	z. B. Freies Einkleben von Reißverschlüssen an Zu- und Ausschnitten	z. B. Auftragen des Klebstoffes maschinell an Zuschnittsrändern	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 4.67	31.12.67	347	318	298	282	270	258	244	97	95	198
1. 7.68		359	329	309	292	281	269	254			205
1. 7.69	31.12.69	385	336	316	297	286	274	259			208
1.10.69		377	347	327	309	298	286	271	87,1	85,2	217
1. 1.70	31.12.70	399	367	346	327	315	303	287			230
1. 1.71	31.12.71	472	437	413	392	378	364	347			275
1. 1.72		504	468	443	422	408	393	376			296
1. 7.72	31.12.72	504	468	443	422	408	393	376	98,1	96,2	296
1. 1.73		543	506	481	459	445	429	411			321
1. 7.73	31.12.73	543	506	481	459	445	429	411	99,1	97,2	321
1. 1.74		589	551	526	503	488	471	453			352
1. 7.74	31.10.74	589	551	526	503	488	471	453	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		352
1.11.74		640	602	577	533	537	519	500			387
1. 7.75	31.10.75	640	602	577	533	537	519	500		99,2	387
1.11.75		673	634	608	583	566	548	529			408
1. 7.76	31.10.76	673	634	608	583	566	548	529	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		408
1.12.78	31.10.80		846	767		736		683			515

**272 Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien**  
**272 1 Lohnstarifvertrag für die Schuhindustrie im Bundesgebiet**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std												für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll- arbeits- lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)												
		in Ortsklasse I In Lohngruppe										in Ortsklasse		
		7	6	5	4	3	2	1	II	III				
		Oberleder zuschnei- den oder stanzen usw.	Leder- sohlen stanzen usw.	Gummi- sohlen stanzen usw.	Vorschuh auf- steppen usw.	Spalt- futter zu- schneiden usw.	Oberteile schärfen usw.	Oberteile spalten usw.	Sohlen entstauben usw.	Zwischen- futter aufbügeln oder kleben usw.	Schäfte schnüren von Hand usw.	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 7.67	30. 6.68	340,5	333,0	322,0	314,0	304,5	296,5	286,5	280,0	273,5	267,5	97	94	70
1. 7.68		352,5	345,0	334,0	326,0	316,5	308,5	298,5	292,0	285,5	279,5			
1. 7.69	31.12.69	358,5	351,0	340,0	332,0	322,5	314,5	304,5	298,0	291,5	285,5			
1.10.69		368,5	361,0	350,0	342,0	332,5	324,5	314,5	308,0	301,5	295,5			
1. 1.70	31.12.70	390,5	383,0	372,0	364,0	354,5	346,5	336,5	330,0	323,5	317,5			
1. 1.71	31.12.71	460,0	451,0	439,0	430,0	420,0	411,0	400,0	393,0	386,0	379,0	98,5	96	
1. 4.71		460,0	451,0	439,0	430,0	420,0	411,0	400,0	393,0	386,0	379,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		98
1. 9.71	31.12.71	460,0	451,0	439,0	430,0	420,0	411,0	400,0	393,0	386,0	379,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		98
1. 1.72	31.12.72	490,0	481,0	469,0	460,0	450,0	441,0	430,0	423,0	416,0	409,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		98
1. 1.73	31.12.73	528,0	519,0	507,0	498,0	488,0	479,0	468,0	461,0	454,0	447,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		98
1. 1.74	31.10.74	571,0	562,0	550,0	541,0	531,0	522,0	511,0	504,0	497,0	490,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		98
1.11.74	31.10.75	618,0	609,0	597,0	588,0	578,0	569,0	558,0	551,0	544,0	537,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		98
1.11.75	31.10.76	650,0	641,0	629,0	620,0	610,0	601,0	590,0	583,0	576,0	569,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		75 1)
1.11.76		687,0	678,0	666,0	657,0	647,0	638,0	627,0	620,0	613,0	606,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		80
1. 7.77	31.10.77	687,0	674,0	661,0	651,0	640,0	630,0	619,0	609,0	600,0	590,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		80
1.11.77	31.10.78	724,0	711,0	698,0	688,0	676,0	665,0	654,0	643,0	632,0	621,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		80
1.11.78	31.10.79	762,0	749,0	736,0	726,0	714,0	703,0	692,0	681,0	670,0	659,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		80
1.11.79	31.10.80	804,0	791,0	778,0	768,0	756,0	745,0	734,0	723,0	712,0	701,0	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		80

1) Ab 1.7.1976.

275 Textilgewerbe

275 1 Lohnstarifvertrag für die rechtsrheinische Textilindustrie

(rechtsrheinischer Teil der Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln sowie Stadtgebiet Schwelm und linksrheinischer Teil der Stadtkreise Düsseldorf und Köln)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Akkordrichtsätze je Stunde für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in der unelastischen Bandweberei	in der Gummi-bandweberei	in der Kammgarn-spinnerei	in der Breitweberei		in der Tuch-weberei	in der Teppich- und Möbel-stoffweberei		in der Wirkerei und Strickerei	
		Bandweben	Gummiband-weben	Selfaktor spinnen an 2 Selfaktoren	Weben von Hebeschaft- und Schlinger-artikeln usw.	Spulen, Zwirnen usw.	Passieren, Kartenschlagen usw.	Weben von schwerer herzu-stellenden Möbelstoffen und Teppichwaren	Kettenscheren usw.	Einfache	Schwierige
		Arbeiter mit ordnungsmäßig abgeschlossener Lehre								Tätigkeiten beim Wirken und Stricken	
1. 6.67	30. 9.67	326	336	325	325	280	326	336	306	304	325
1. 5.68	30. 4.69	340	350	339	339	294	340	350	320	318	339
1. 5.69		362	372	361	361	316	362	372	342	340	361
1. 4.70	30. 4.70	414	424	413	413	367	414	424	394	392	413
1. 5.71	30. 4.72	466	466	465	465	409	466	466	436	434	465
1. 5.72		494	504	493	493	447	494	504	474	472	493

Infolge einer grundlegenden Strukturänderung kann die Entwicklung der oben angeführten Akkordrichtsätze nicht weiter dargestellt werden. Die Tabelle ist unter der Nr. 275 1 a für den Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein - Westfalen (Reg. Bez. Düsseldorf und Köln) sowie das Gebiet der Stadt Schwelm neu aufgestellt worden.

275 1 a Lohnstarifvertrag für die Textilindustrie in Nordrhein (Reg. - Bez. Düsseldorf und Köln) sowie das Gebiet der Stadt Schwelm

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Akkordrichtsätze je Stunde für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Lohngruppe								
		14	12	10	8	7	5	3	1	Für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		Selbständiges Vorrichten von Webmaschinen mit Schacht- oder Jacquard-einrichtung usw.	Wirken an elektronisch gesteuerten Cotto - Wirkmaschinen usw.	Warenkontrolle an Webmaschinen mit Schacht- oder Jacquard-einrichtung usw.	Bedienen von Webmaschinen usw.	Bedienen von Bügel-schärmaschinen usw.	Spulen von mechanischen und selbstknotenden Kreuz-spulmaschinen usw.	Verpacken von aufgemachter Ware von Hand usw.	Etikettieren usw.	
1. 1.73		645	606	565	527	510	479	455	435	85
1. 5.73	30. 4.74	705	665	625	587	570	539	515	495	
1. 5.74	30. 4.76	793	748	703	660	641	606	580	560	
1. 5.75	30. 4.76	841	793	745	700	679	642	616	596	
1. 5.76	30. 4.77	884	833	783	736	714	675	649	629	
1. 5.77	30. 4.78	944	890	836	788	763	721	684	674	
1. 5.78	30. 4.79	989	933	876	824	800	757	730	710	
1. 5.79	30. 4.80	1 030	971	912	868	833	788	760	739	
1. 5.80	30. 4.81	1 088	1 035	972	915	888	841	813	792	

275 Textilgewerbe

275 2 Lohntarifvertrag für die Textilindustrie in Baden - Württemberg (ohne Südbaden) und Kreis Lindau

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Akkordrichtsätze je Stunde für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe 11						
		VII Wirkerei - Strickerei: Textilmechaniker in Ketten- und Raschewirkerei usw.	VI Sonstige Tätigkeiten: Heizer, Maschinisten usw.	V Weberei: Schermaschine bedienen, Weben usw.	IV Wirkerei - Strickerei: Wirken, Stricken usw.	III Garnherzeugung: Spulen, Zwirnen usw.	II Weberei: Spulen aufstecken, Nähen usw.	I Veredlung: Stoffbahnen zusammennähen usw.
1. 7.66	30. 9.67	385	359	346	331	300	294	290
1. 5.68	30. 4.69	400	374	361	345	313	307	303
1. 5.69	30. 4.70	422	395	382	366	333	327	323
1. 4.70	30. 4.71	483	451	433	416	385	378	373
1. 5.71	30. 4.72	531	496	476	458	429	419	410
1. 5.72	30. 4.73	574	536	514	495	468	456	444
1. 5.73	30. 4.74	646	607	580	555	532	517	502
1. 5.74	30. 4.75	725	680	647	619	597	578	560
1. 5.75		775	727	692	662	638	617	598
1.10.75	30. 4.76	775	727	692	662	638	617	598
1. 5.76	30. 4.77	818	768	731	699	674	652	631
1. 5.77	30. 4.78	878	820	781	747	720	696	675
1. 5.78	30. 4.79	922	861	820	785	756	731	709
1. 5.79	30. 4.80	963	900	857	820	790	764	741
1. 5.80	30. 4.81	1 030	962	916	877	845	817	792

1) Ab 1.10.1975 sind die früheren Lohngruppen IV, V und VI in der neuen Lohngruppe IV, die früheren Lohngruppen VII und VIII in der neuen Lohngruppe V zusammengefaßt; die frühere Lohngruppe IX jetzt neue Lohngruppe VI und die Lohngruppe X jetzt Lohngruppe VII.

275 3 Lohntarifvertrag für die nordbayerische Textilindustrie

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Akkordrichtsätze je Stunde für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		XII Maschinisten usw.	X Jacquard- kartenschlagen usw.	VIII Farbküchenarbeiten usw.	VI Stricken von nahtlosen Feinstrümpfen usw.	IV Ringspinnen usw.	III Spulen, Zwirnen usw.	I Arbeiten in der Musterei usw.
1. 7.67	30. 9.67	352	330	317	304	289	282	264
1. 5.68	30. 4.69	366	344	331	318	303	296	278
1. 5.69	30. 4.70	386	364	351	338	323	316	298
1. 4.70	30. 4.71	439	416	403	389	374	367	348
1. 5.71	30. 4.72	479	456	441	427	410	403	384
1. 5.72	30. 4.73	515	492	477	463	448	439	420
1. 5.73	30. 4.74	588	568	548	528	508	498	478
1. 5.74	30. 4.75	657	635	613	591	569	558	536
1. 5.75	30. 4.76	704	680	656	632	608	596	572
1. 5.76	30. 4.77	743	718	693	667	642	629	604
1. 5.77	30. 4.78	794	767	740	712	686	673	645
1. 5.78	30. 4.79	834	806	778	750	722	708	680
1. 5.79	30. 4.80	876	846	816	786	756	741	711
1. 5.80	30. 4.81	938	904	870	838	807	792	762

# 276 Bekleidungsgewerbe

## 276 1 Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							Lohngruppe 15 b für jugendliche Anzulemende (ohne Lehr- oder Anternvertrag) im Alter von 18 und 17 Jahren in den dritten 8 Wochen ihrer Tätigkeit
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe							
		in Ortsklasse A in Lohngruppe					in Ortsklasse B in Lohngruppe		
		16 Zuschneider (innen) usw. für		1 a und 1 b	11 B d	10 c Näherinnen für		10 a	
		I Herren-oberbekleidung usw. nach dem 3. Berufsjahr	II Damenwäsche usw. nach dem 2. Berufsjahr	Schneider (innen) mit Lehrabschlußprüfung 2)	BüglerInnen: Handbügeln und Maschinenbügeln (einfache Arbeiten)	schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	Hand-näherbeiten usw.	10 c Näherinnen für schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	
1. 4.66	31.12.66	158,18	144,48	332	318	284	278	282	261
1. 5.68	30. 4.69	164,82	150,88	346	332	298	292	296	275
1. 1.69		164,82	150,88	346	332	298	292	297	275
1. 5.69		177,61	162,52	373,4	357,6	320,4	313,7	Fortsetzung siehe Ortsklasse A	294,5
1. 4.70	30. 4.70	177,61	162,52	382,7	366,5	328,4	321,5		301,9
1. 5.70	30. 4.71	194,40	179,32	424,7	408,5	370,4	363,5		343,9
1. 5.71	30. 4.72	212,40	197,32	469,7	453,5	415,4	408,5		388,9
1. 5.72	30. 4.73	228,40	213,32	514,7	489,5	451,4	444,5		419,9
1. 5.73	30. 4.74	252,40	237,32	574,7	549,5	511,4	504,5		474,8

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 4.1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnarifvertrag 278 1a siehe untere Tabelle.

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 4.1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnstarifvertrag 276 1a siehe untere Tabelle.

1) Für Zuschneider (innen) je Woche in DM. - 2) Den Schneidern werden die Arbeitnehmer lohnmäßig gleichgestellt, die sich in 5 jähriger praktischer Arbeit in den Betrieben das fachliche Können eines gelernten Schneiders angeeignet haben und mit Schneiderarbeiten beschäftigt werden.

## 276 1a Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster) \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahr... in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		B. Zuschnittarbeiten		A. Näharbeiten		C. Bügelerarbeiten	D. Sonstige Arbeiten in der Fertigung	
VII	VI	V	IV	III	I			
Aufzeichnen ohne Schnittlagebilder usw.	Heraus-schneiden mit Maschine, ohne Schablonenführung	Ärmel rundum einheften usw.	Nähen an Nähmaschinen usw.	Plätten von Miederwaren usw.	Nähmaterial verteilen usw.			
1. 4.74	30. 4.74	645	600	560	540	520	500	90
1. 6.74		705	656	612	590	570	550	
1. 1.75	30. 4.75	720	671	627	605	585	565	
1. 5.75	30. 4.76	785	713	666	643	621	600	
1. 5.76	30. 4.77	806	752	702	678	655	632	
1. 5.77	30. 4.78	868	807	752	721	697	672	
1. 5.78	30. 4.79	911	847	790	757	732	708	
1. 5.79	30. 4.80	948	882	822	788	762	735	

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.4.1974 neu aufgestellt.

## 276 Bekleidungsgewerbe

## 276 2 Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std. 1)								Lohngruppe 15 b für jugendliche Anzulehnende (ohne Lehr- oder Anlernvertrag) im Alter von 16 und 17 Jahren in den dritten 6 Wochen ihrer Tätigkeit
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe								
		in Ortsklasse A in Lohngruppe					in Ortsklasse B in Lohngruppe			
		16 Zuschneider (innen) usw. für I Herrenoberbekleidung usw. nach dem 3. Berufsjahr		1 a und 1 b Schneider (innen) mit Lehrabschlußprüfung 2)		11 8d Bügelrinnen: Handbügeln und Maschinenbügeln (einfache Arbeiten)	10 c Näherinnen für schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	10 a Handnäharbeiten usw.	10 c Näherinnen für schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	
4. 3.67	31.12.67	157,00	143,30	327	313	279	273	278	266	
1. 6.68	30. 4.68	163,60	149,90	343	329	295	289	292	272	
1. 6.69		171,80	158,10	369	354	318	312	318	284	
1. 4.70	30. 4.70	171,80	158,10	378	363	326	320	324	301	
1. 6.70	30. 4.71	188,60	174,90	420	406	368	362	366	343	
1. 6.71	30. 4.72	206,60	192,90	465	450	413	407	411	388	
1. 6.72	30. 4.73	222,60	208,90	510	486	449	443	447	419	
1. 5.73	30. 4.74	246,60	232,90	570	546	509	503	507	474	

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1.4.1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnstarifvertrag 276 2a siehe untere Tabelle.

1) Für Zuschneider (innen) je Woche in DM. — 2) Den Schneidern werden die Arbeitnehmer lohnmäßig gleichgestellt, die sich in 5-jähriger praktischer Arbeit in den Betrieben des fachliche Können eines gelernten Schneiders angeeignet haben und mit Schneiderarbeiten beschäftigt werden.

## 276 2a Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Hessen \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		B. Zuschnittarbeiten		A. Näharbeiten		C. Bügelarbeiten	D. Sonstige Arbeiten	
VII	VI	V	IV	III	I			
Aufzeichnen ohne Schnittlagebilder usw.	Herausschneiden mit Maschine, ohne Schablonenführung	Ärmel rundum einheften usw.	Nähen an Nähmaschinen usw.	Plätten von Miederwaren usw.	Nähmaterial verteilen usw.			
1. 4.74	30. 4.74	642	597	557	537	517	497	90
1. 6.74		702	653	609	587	567	547	
1. 1.75	30. 4.75	717	668	624	602	582	562	
1. 6.75	30. 4.76	761	709	663	639	618	597	
1. 5.76	30. 4.77	802	747	699	674	651	629	
1. 5.77	30. 4.78	863	802	749	717	693	669	
1. 5.78	30. 4.79	906	842	787	753	728	703	
1. 5.79	30. 4.80	943	877	819	784	758	732	
1. 5.80	30. 4.81	1 010	940	876	839	810	782	

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.4.1974 neu aufgestellt.

276 Bekleidungsindustrie

276 3 Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Baden - Württemberg und Kreis Lindau

PF

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe							Lohngruppe 15 b für jugendliche Anzulehnende (ohne Lehr- oder Anlernvertrag) im Alter von 16 und 17 Jahren in den dritten 6 Wochen ihrer Tätigkeit
		in Ortsklasse A in Lohngruppe						in Ortsklasse B in Lohngruppe	
		16 Zuschneider(innen) usw. für		1 a und 1 b	11 B d	10 c	10 a	10 c	
		I Herrn- ober- bekleidung usw. nach dem 3. Berufsjahr	III Damenwäsche usw. nach dem 2. Berufsjahr	Schneider(innen) mit Lehrabschluß- prüfung 2)	Büglerinnen: Handbügel und Maschinen- bügel (einfache Arbeiten)	Näherinnen für schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	Handnäharbeiten usw.	Näherinnen für schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	
1. 1.67	31. 5.67	159,23	145,53	335	320	287	281	284	243
1. 5.68	30. 4.69	165,38	151,68	349	334	301	295	299	255
1. 1.69		165,38	151,68	349	334	301	295	300	255
1. 5.69		174,40	160,70	372	357	324	318	323	272
1. 1.70		174,40	160,70	372	357	324	318	324	272
1. 1.70	30. 4.70	174,40	160,70	381	366	332	326	332	279
1. 4.70		174,40	160,70	381	366	332	326	332	279
1. 5.70		191,60	177,90	424	409	373	366	373	319
1. 1.71	30. 4.71	194,40	179,60	426	411	373	366	373	319
1. 5.71	30. 4.72	212,40	197,60	471	458	418	411	Fortsetzung siehe Ortsklasse A	357
1. 5.72	30. 4.73	228,00	213,20	515	491	453	446		387
1. 5.73	30. 4.74	252,00	237,20	575	551	513	506		442

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 4. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnstarifvertrag 276 3a siehe unten Tabelle.

1) Für Zuschneider(innen) je Woche in DM. - 2) Den Schneidern werden die Arbeitnehmer lohnmäßig gleichgestellt, die sich in 5jähriger praktischer Arbeit in den Betrieben des fachliche Können eines gelernten Schneiders angeeignet haben und mit Schneidernarbeiten beschäftigt werden.

276 3a Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Baden - Württemberg und Kreis Lindau \*)

PF

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		B. Zuschnittarbeiten		A. Näharbeiten		C. Bügelarbeiten	D. Sonstige Arbeiten in der Fertigung	
VII Aufzeichnen ohne Schnittlagebilder usw.	VI Heraus-schneiden mit Maschine, ohne Schablonenführung	V Ärmel rundum einheften usw.	IV Nähen an Nähmaschinen usw.	III Plätten von Niederwaren usw.	I Nähmaterial verteilen usw.			
1. 4.74	30. 4.74	646	601	561	541	521	501	90
1. 6.74		706	657	613	591	571	551	
1. 1.75	30. 4.75	721	672	628	606	586	566	
1. 5.75	30. 4.76	766	714	667	644	622	601	
1. 5.76	30. 4.77	807	753	703	679	656	633	
1. 5.77	30. 4.78	869	808	753	722	698	674	
1. 5.78	30. 4.79	912	848	791	758	733	708	
1. 5.79	30. 4.80	949	883	823	789	763	737	
1. 5.80	30. 4.81	1 017	946	880	844	815	788	

\*) infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1. 4. 1974 neu aufgestellt.



## 276 Bekleidungsgewerbe

## 276 4 Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg. - Bez. Unterfranken)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)							
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe							
		in Ortsklasse A in Lohngruppe						in Ortsklasse B 3)	Lohngruppe 15 b für jugendliche Anzulernende (ohne Lehr- oder Anlernvertrag) im Alter von 16 und 17 Jahren in den dritten 8 Wochen ihrer Tätigkeit
		18		1 a und 1 b	11 B d	10 c	10 a	10 c	
		Zuschneider(innen) usw. für				Näherinnen für			
		I	III	Schneider(innen) mit Lehrabschlußprüfung 2)	Büglerinnen: Handbügeln und Maschinenbügeln (einfache Arbeiten)	schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	Handnäharbeiten usw.	Näherinnen für schwierige Arbeiten an der Nähmaschine usw.	
1. 2.87	31.12.87	169,17	145,06	333	319	284	278	280	260
1. 5.88	30. 4.89	165,73	151,62	347	333	298	292	294	274
1. 5.89		176,50	161,69	372	367	320	314	318	292
1. 4.70	30. 4.70	176,50	161,69	381	368	328	322	326	299
1. 5.70		194,90	180,09	427	412	374	367	372	341
1.10.70	30. 4.71	194,90	180,09	427	412	374	367	373	341
1. 5.71	30. 4.72	212,90	198,09	472	467	419	412	Fortsetzung siehe Ortsklasse A	381
1. 5.72	30. 4.73	228,90	214,09	517	493	455	448		412
1. 5.73	30. 4.74	252,90	238,09	577	553	515	508		467

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 6. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnstarifvertrag 276 4a siehe untere Tabelle.

1) Für Zuschnneider(innen) je Woche in DM. — 2) Den Schneidern werden die Arbeitnehmer lohnmäßig gleichgestellt, die sich in 6jähriger praktischer Arbeit in den Betrieben des fachliche Können eines gelerntem Schneiders angeeignet haben und mit Schneiderarbeiten beschäftigt werden. — 3) Ab 1. 5. 1971 ohne Ortsklassengliederung.

## 276 4a Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg.-Bez. Unterfranken) \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		B. Zuschnittarbeiten		A. Näharbeiten		C. Bügelerbeiten	D. Sonstige Arbeiten in der Fertigung	
VII Aufzeichnen ohne Schnittlagebilder usw.	VI Heraus schneiden mit Maschine, ohne Schablonenführung	V Ärmel rundum einheften usw.	IV Nähen an Nähmaschinen usw.	III Plätten von Miederwaren usw.	I Nähmaterial vertreiben usw.			
1. 6.74		708	659	615	593	573	553	90
1. 1.75	30. 4.75	723	674	630	608	588	568	
1. 5.75	30. 4.76	768	716	669	646	624	603	
1. 5.76	30. 4.77	809	755	705	681	658	636	
1. 5.77	30. 4.78	871	810	755	725	700	677	
1. 5.78	30. 4.79	915	851	793	761	735	711	
1. 5.79	30. 4.80	953	886	826	792	765	740	
1. 5.80	30. 4.81	1 021	949	884	847	817	791	

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.4.1974 neu aufgestellt.

## 276 Bekleidungsgewerbe

## 276 5 Lohnstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>										
		in Lohngruppe										
		1/I	4	3	Aufzeichner(innen) und Herausschneider(innen) für				11 a	12 b	15	17 b
		Zuschneider und Zuschneider- innen nach 3-jähriger Berufs- tätigkeit	Bügel- und Bügelinnen für Herren- und Knaben- bekleidung, Mäntel und Kostüme usw.	Schneider, Schneider- innen mit Abschluß- prüfung und Mützenmacher	2/I Herren- ober- bekleidung, Damenmäntel, Kostüme usw.	2/II Kleider, Blusen, Knaben- und Kinder- bekleidung usw.	2/III b Futter und Zutatzen	2/III c Kleine Teile, z. B. Patten, Leisten usw.	Plätterinnen für jede Art Herren- und Damen- wäsche usw.	Näherinnen und Stickerinnen für Arbeiten mit der Maschine	Packerinnen, die Bekleidungs- gegenstände zum Versand einpacken	17 b für jugendliche Anzulehnende (ohne Lehr- oder Anlernvertrag) im Alter von 18 und 17 Jahren in den dritten 6 Wochen ihrer Tätigkeit
1. 7.66	30. 9.67	185,00	304	304	303	284	261	247	237	252	231	216
1. 7.68	30. 6.69	172,00	318	320	317	297	273	258	248	268	241	226
1. 7.69	30. 6.70	185,00	337	339	338	316	292	277	280	290	260	245
1. 7.70		202,00	367	370	366	344	318	302	305	316	283	267
1.10.70	30. 8.71	210,00	382	385	381	358	331	314	317	328	294	278
1. 8.71		229,00	427	430	426	403	376	359	362	374	339	323
1.10.71	31. 5.72	235,00	450	455	437	413	385	368	371	390	347	331
1. 8.72	31. 5.73	251,00	486	496	477	453	425	408	407	426	383	361
1. 8.73	31. 5.74	275,00	546	555	537	513	485	468	467	488	443	421
1. 7.74		299,00	598	607	589	565	535	518	517	537	493	471
1. 1.75	31. 5.75	305,00	613	622	604	580	550	533	532	552	508	486
1. 8.75	31. 5.76	324,00	651	661	641	616	584	566	565	586	539	518
1. 8.76	31. 5.77	342,00	686	697	676	649	616	597	596	618	568	544
1. 8.77	31. 5.78	364,00	737	743	729	700	665	643	644	667	604	579
1. 8.78	31. 5.79	382,00	774	780	766	736	699	676	677	701	634	608
1. 8.79	31. 5.80	398,00	807	813	798	767	728	704	705	730	661	634

1) Für Zuschneider und Zuschneiderinnen je Woche in DM.

## 277 Herren- und Damenschneiderhandwerk

## 277 1 Lohnstarifvertrag für das Herrenmaßschneiderhandwerk im Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std in Ortsklasse I													
		für Stück-, Änderungs- und Reparaturschneider- und -schneiderinnen <sup>1)</sup>													
		in den Tarifgebieten													
		Hamburg		Niedersachsen, Nordrhein - Westfalen, Hessen und Bayern <sup>2)</sup>		Bremen		Rheinland - Pfalz		Württemberg		Baden <sup>3)</sup>		Schleswig - Holstein	
		S	2	S	2	S	2	S	2	1	2	1	2	S	2
1. 8.66		367	351	349	329	347	328	339	326	348	342	342	336	340	320
16. 8.68		383	367	365	345	363	344	365	342	364	358	358	352	356	336
1. 4.69		401	385	383	363	381	362	373	360	382	376	376	370	374	354
1. 1.70	31. 3.70	410	394	392	372	390	371	382	369	391	385	385	379	383	363
1. 4.70	31. 3.71	448	432	430	410	428	409	420	407	429	423	429	423	421	401
5. 4.71	31. 3.72	486	470	468	448	466	447	458	445	467	461	461	455	459	439
3. 4.72	31. 3.73	524	508	506	486	504	485	496	483	505	499	499	493	497	477
1. 4.73	31. 3.74	569	553	551	531	549	530	541	528	550	544	544	538	542	522
1. 4.74	31. 3.75	644	626	624	602	622	601	613	598	623	616	623	616	614	592
1. 4.75	31. 3.76	703	685	683	661	681	660	672	657	682	675	675	668	673	651
1. 5.76	30. 4.77	744	725	723	699	720	698	711	695	722	714	714	707	712	689
1. 5.77	30. 4.78	790	771	769	745	766	744	757	741	768	760	760	753	758	735
1. 5.78	30. 4.79	835	816	814	790	811	789	802	786	813	805	805	798	803	780
1. 5.79	30. 4.80	869	850	848	824	845	823	836	820	847	839	839	832	837	814
1. 5.80	30. 4.81	929	910	908	884	905	883	896	880	907	899	899	892	897	874

1) Zeitlohnarbeiter und -arbeiterinnen im 5. Berufsjahr (einschl. der Lehrzeit) erhalten 90 % und Zuarbeiterinnen 75 % der angeführten Lohnsätze. — 2) Ab 1.4.1974 einschl. Hessen, ab 1.5.1978 einschl. Westfalen, ab 1.5.1977 ohne Hessen, ab 1.5.1978 mit Hessen. — 3) Ohne die Städte Karlsruhe, Mannheim und Heidelberg.

277 Herren- und Damenschneiderhandwerk

277 2 Lohnstarifvertrag für das Damenschneiderhandwerk in Nordrhein - Westfalen (hier: Tarifgebiet Nordrhein)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		in Ortsklasse I <sup>1)</sup> in Lohngruppe			in Ortsklasse II <sup>1)</sup> in Lohngruppe		
		Gehilfinnen					
		ab 4. Jahr nach der Lehre	im 3. Jahr nach der Lehre	im 1. Jahr nach der Lehre	ab 4. Jahr nach der Lehre	im 3. Jahr nach der Lehre	im 1. Jahr nach der Lehre
5.12.66		269	243	218	253	237	214
1. 9.68		275	257	228	269	251	224
15. 7.70		309	289	257	303	282	252
1. 1.72		340	318	283	333	310	277
1.10.72		350	328	293	343	320	287
1.11.73		410	388	343	403	380	337
1. 4.75		473	450	407	—	—	—
1. 5.76		510	480	430	—	—	—
1. 7.77	31. 5.78	550	515	460	—	—	—
1. 9.78	31. 5.79	590	550	490	—	—	—
1. 6.79	31. 5.80	620	573	500	—	—	—
1. 6.80	31. 5.81	663	613	533	—	—	—

1) Ab 1.4.1975 ohne Ortsklassen.

277 3 Lohnstarifvertrag für das Damenschneiderhandwerk in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I <sup>2)</sup> in Lohngruppe					in Ortsklasse 3) II   III in Lohngruppe	
		Gesellinnen, die laufend nur strenge Kostüme und Mäntel arbeiten und dafür als Spezialarbeiterinnen beschäftigt werden.		Gesellinnen			Gesellinnen, die laufend nur strenge Kostüme und Mäntel arbeiten und dafür als Spezialarbeiterinnen beschäftigt werden, in anderen Betrieben und Betriebsabteilungen	
				ab 3. Jahr nach der Lehre	im 2. Jahr nach der Lehre	im 1. Jahr nach der Lehre		
		in Betrieben und Betriebsabteilungen, in denen hochwertige Kleidung in besonders sorgfältiger Verarbeitung hergestellt wird	In anderen Betrieben und Betriebsabteilungen	In Betrieben und Betriebsabteilungen, in denen hochwertige Kleidung in besonders sorgfältiger Verarbeitung hergestellt wird	In anderen Betrieben und Betriebsabteilungen			
14.11.66		307	297	261	251	230	225	294 286
15. 8.68		323	313	277	267	246	241	310 303
29. 9.69		348	338	302	292	271	266	335 328
1.11.70		390	380	340	325	312	305	375
1.11.71		430	420	375	360	345	335	415
1. 3.72		435	425	380	365	350	340	420
1.11.72		475	460	415	400	382	370	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 1.73		480	465	420	405	387	375	
1. 1.74	30. 9.74	542	525	475	458	437	424	
1. 1.75	30. 9.75	585	565	511	492	470	456	
1. 1.76	30.11.76	623	602	545	524	500	486	
1. 1.77	30.11.77	663	640	580	558	534	520	
1. 1.78	30.11.78	700	675	612	589	563	549	
1. 1.79	30.11.79	732	705	640	611	583	574	
1. 1.80	31.10.80	772	744	675	645	626	606	

1) Vor dem 1. 11. 1970 Zeitlohnsätze für das Tarifgebiet Baden und Württemberg-Hohenzollern und für Gesellinnen ab 4. Jahr nach der Lehre. — 2) Für die Stadt Stuttgart gelten ab 1. 11. 1970 um 4 Pf, ab 1. 11. 1971 um 5 Pf höhere Löhne als die der Ortsklasse I. — 3) Ab 1. 11. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

277 Herren- und Damenschneiderhandwerk  
277 4 Lohnstarifvertrag für das Damenschneiderhandwerk in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 1)						in Ortsklasse II   III in Lohngruppe 1)	
		IV Gehilfinnen, die laufend nur strenge (englische) Kostüme erbelten und dafür als Spezialarbeiterinnen beschäftigt werden		Gehilfinnen			IV		
		in Betrieben oder Betriebs- abteilungen, in denen hoch- wertige Kleidung in besonders sorgfältiger Verarbeitung hergestellt wird	in anderen Betrieben oder Betriebs- abteilungen	III ab 4. Jahr nach der Lehre	II im 3. Jahr nach der Lehre	I im 1. Jahr nach der Lehre	Gehilfinnen, die laufend nur strenge (englische) Kostüme arbeiten und dafür als Spezialarbeiterinnen beschäftigt werden, in anderen Betrieben oder Betriebsabteilungen		
5.12.66		318	307	265	255	245	218	302	293
4.11.68		338	327	285	275	265	230	333	324
15.12.69		364	353	311	301	291	258	359	350
18. 1.71			380		360	320	290		375
20. 3.72			410		390	350	320		405
26. 3.73			450		426	383	350		445
1.10.73			455		432	389	358		451
1. 5.76			525		500	450	410		520
1.11.76			560		531	478	435		555
1. 2.78			598		567	511	465		593
1. 3.79	28. 2.80		638		603	543	495		633
1. 4.80	28. 2.81		686		648	584	532		681

1) Ab 18. 1. 1971 Lohngruppe IV = selbständige Fachkräfte, Lohngruppe III = fortgeschrittene Fachkräfte, Lohngruppe II = zuarbeitende Fachkräfte und Lohngruppe I = ausgelernte Fachkräfte.

277 5 Lohnstarifvertrag für das Kürschnerhandwerk im Bundesgebiet ohne Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse <sup>1)</sup> II   II (alt) in Lohngruppe		für jugendliche Pelzwerker vor Vollen- dung des 18. Lebensjahres	
		III Kürschner und Kürschnerinnen			I Näherinnen <sup>2)</sup>			II Pelzwerker	I Kürschner und Kürschnerinnen		
		Selbständige	Fort- geschrittene	Ausgelernte	Selbständige	Fort- geschrittene	Ausgelernte	Ausgelernte	Fortgeschrittene		
1. 8.67	31. 3.68	406	376	340	348	316	288	.	372	368	.
1. 9.68	31. 3.69	426	391	350	368	331	298	.	385	Fortsetzung siehe	.
1. 9.69	31. 3.70	460	418	368	402	358	316	.	412	Ortsklasse II	.
1. 9.70	31. 3.71	505	450	390	440	385	340	.	444	.	.
1. 9.71	31. 8.72	570	500	425	490	425	370	.	494	.	.
1. 9.72		615	535	450	530	455	395	.	529	.	.
1. 3.73	31. 8.73	630	548	461	543	466	404	.	542	.	.
1. 9.73	31. 8.74	695	605	515	603	521	454	.	602	.	.
1. 9.74		765	671	577	669	583	514	514	Fortsetzung siehe	450	.
1. 1.75	31. 8.75	784	688	591	686	598	527	527	Ortsklasse I	461	.
1. 9.75	31. 8.76	838	735	632	733	639	—	563	.	493	.
1. 9.76	31. 8.77	887	778	669	776	676	—	602	.	527	.
1. 9.77	31. 8.78	946	829	713	827	721	—	642	.	562	.
1. 9.78	31. 8.79	996	873	751	871	759	—	676	.	592	.
1. 9.79	31. 8.80	1 045	916	788	914	796	—	708	.	621	.

1) Ab 1. 9. 1968 Wegfall der Ortsklasse II (alt). Vor dem 1. 9. 1968 Ortsklasse I = S, II = I. — 2) Ab 1. 9. 1975 entfällt die Lohngruppe „Ausgelernte“.

281 Mehl- und Schälmühlen (ohne Ölmühlen)

281 1 Lohnstarifvertrag für die Mühlenindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für Jugendliche der Lohngruppe 3 in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>2)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		1 a	1 (E)	2	3	4	1 (E)	
		Qualifizierte Handwerker usw.	Müller, Betriebshandwerker usw.	Absacker usw.	Lager- und Verladearbeiter usw.	Arbeiter an Druckereimaschinen usw.	Müller, Betriebshandwerker usw.	
1.10.67	30. 9.68	.	496	478	470	408	473	444
1.10.68	30. 9.68	.	521	502	493	430	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	467
1.10.69	30. 9.70	.	571	550	540	475		512
1.10.70	30. 9.71	694	631	608	597	550		561
1.10.71	30. 9.72	749	681	656	644	584		605
1.10.72	30. 9.73	793	721	694	682	629		641
1.10.73	30. 9.74	887	806	782	766	709		720
1.10.74	30. 9.75	986	895	868	850	788		799
1.10.75	30. 9.76	1 044	949	921	902	835		848
1.10.76	30. 9.77	1 108	1 007	977	957	886		900
1.10.77	30. 9.78	1 181	1 074	1 042	1 020	945		958
1.10.78	30. 9.79	1 244	1 131	1 097	1 074	995		1 011
1.10.79	30. 9.80	1 320	1 200	1 164	1 140	1 056		1 073

1) Vor dem 1. 10. 1970 Lohnsätze für die Hafentmühlenbetriebe. - 2) Lohngruppe 1 e ohne Altersgliederung.

283 Herstellung von Nahrungsmitteln

283 1 Lohnstarifvertrag für die Back- und Puddingpulver-, Teigwaren- und diätetische Nahrungsmittelindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche ungelernete Arbeitnehmer mit schweren Arbeiten in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		I a Arbeitnehmer mit Spezialkenntnissen und höherer Verantwortung	I (E)  Handwerker	II  Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeitnehmer  III a mit schweren Arbeiten III b mit leichten Arbeiten		II  Angelernte Arbeiter	
1. 1.68	31. 7.68	.	400	359	330	277	352	270
1. 8.68	31. 7.69	.	418	375	345	291	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	282
1. 8.69	31. 7.70	.	448	403	370	316		350
1. 6.70	31. 7.71	.	491	441	405	351		383
1. 8.71	31. 7.72	.	566	509	470	413		445
1. 8.72	31. 7.73	.	606	545	503	446		476
1. 8.73	31. 7.74	738	671	617	567	503		524
1. 8.74	31. 7.75	827	752	691	624	563		587
1. 8.75	31. 5.76	884	804	740	667	603		627
1. 6.76	31. 3.77	933	848	780	704	636		662
1. 4.77	31. 3.78	994	903	831	750	677		705
1. 4.78	31. 3.79	1 048	953	877	791	715		744
1. 4.79	31. 3.80	1 101	1 001	921	831	751		782
1. 4.80	31. 3.81	1 176	1 069	984	898	812		846

1) Vor dem 1.8.1989 angelernte Arbeiter und ungelernete Arbeiter mit schweren Arbeiten über 21 Jahre, ab 1.8.1973 ungelernete Arbeiter ab 18 Jahren.

284 Herstellung von Backwaren

284 1 Lohnabkommen für die Brot- und Backwarenindustrie in Schleswig-Holstein und Hamburg

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std		
		in Lohngruppe		
		Facharbeiter, Handwerker und Kraftfahrer	Ungelernte Arbeitnehmer	
			für schwere Arbeiten und Beifahrer	für leichtere Arbeiten
1. 8.87	31. 6.88	437	385	318
1. 6.88	31. 6.89	448	407	328
1. 6.89		477	431	348
1. 2.70	31. 5.71	522	472	382
1. 6.71	31. 5.72	573	519	420
1. 6.72	31. 5.73	618	558	456
1. 6.73		681	614	508
1. 1.74	31. 5.74	688	629	520
1. 6.74	31. 5.75	781	702	582
1. 6.75	31. 5.76	832	748	620
1. 6.76	31. 5.77	879	790	655
1. 6.77	31. 5.78	947	851	706
1. 6.78	31. 5.79	1 005	903	749
1. 6.79	31. 5.80	1 044	938	778

284 2 Lohnstarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in Niedersachsen und Bremen

DM/Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							Jugendliche ungelernte Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten in Ortsklasse I unter 20 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>2)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe			
		I	II			I			
		Facharbeiter und Handwerker	Kraftfahrer	Ungelernte Arbeitnehmer		Ladenverkaufs- personal	Gesellen und Gehilfen		
				für schwere Hilfsarbeiten	für leichte Hilfsarbeiten				
1. 8.87	31. 3.88	420	178,50	380	301	585,00	415	358	
1. 4.88		425	178,50	385	305	585,00	420	363	
1. 6.88	31. 6.89	435	182,70	395	314	580,00	432	373	
1. 6.89	31. 5.70	462	194,04	419	334	617,00	459	397	
1. 1.70		482	202,44	439	352	645,00	479	417	
1. 6.70	31. 5.71	507	212,94	460	368	677,00	504	438	
1. 6.71	31. 5.72	552	231,84	500	400	735,00	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 6.72	31. 5.73	592	248,64	535	430	786,00		478	
1. 6.73		654	274,68	589	478	869,00		513	
1. 1.74	31. 5.74	670	274,68	603	490	869,00		567	
1. 6.74	31. 5.75	755	309,55	678	555	989,00		581	
1. 6.75	31. 5.76	806	330,46	724	593	1 056,00		656	
1. 6.76	31. 5.77	852	349,32	765	627	1 116,00		701	
1. 6.77	31. 5.78	919	372,20	826	677	1 190,00		741	
1. 6.78		978	391,20	879	720	1 254,00		801	
1.12.78	31. 5.79	980	392,00	881	722	1 254,00		853	
1. 6.79		1 024	409,60	921	756	1 308,00		855	
1.12.79	31. 3.80	1 030	412,00	927	762	1 308,00		894	
								900	

1) Für Kraftfahrer je Woche, für Ladenverkaufspersonal je Monat in DM. — 2) Ladenverkaufspersonal ab 24. Lebensjahr.

## 284 Herstellung von Backwaren

## 284 3 Lohnstarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche ungelernete Arbeitskräfte im Backprozeß in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) 1)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe				
		I Facharbeiter und Handwerker  Schichtführer usw.		II Verkaufsfahrer, Kraftfahrer und Beifahrer, die das Inkasso haben	III Ungelernte Arbeitskräfte  im Backprozeß usw.  über 18 Jahre	IV mit leichter Arbeit	I Bäcker, Betriebsbhandwerker  Schichtführer      Gehilfen			
1. 8.67	30. 4.68	500	437	421	375	310	495	433	273	
1. 8.68	30. 4.69	522	456	439	391	323	517	451	285	
1. 5.69		552	483	465	414	342	546	479	301	
1. 1.70	30. 4.70	552	483	465	414	342	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		301	
1. 3.70	30. 4.71	603	528	510	455	376			331	
1. 5.71	30. 4.72	651	570	551	491	406			358	
1. 5.72	30. 4.73	702	610	610	519	439			458	
1. 5.73		768	668	668	568	481			501	
1. 1.74	30. 4.74	787	684	684	582	493			513	
1. 5.74	30. 4.75	887	771	771	655	555			578	
1. 5.75	31. 3.76	943	820	820	697	590			615	
1. 4.76		994	864	864	734	622			648	
1. 6.76	31. 3.77	998	866	866	736	624			650	
1. 4.77	31. 3.78	1 074	934	934	794	672			701	
1. 4.78	31. 3.79	1 142	993	998	844	715			745	
1. 4.79	31. 3.80	1 195	1 039	1 044	883	779			779	
1. 4.80	31. 3.81	1 277	1 110	1 115	944	835			833	

1) Schichtführer und Lohngruppe II ohne Altersgliederung.

## 284 4 Lohnstarifvertrag für die Brotindustrie in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 2)				in Ortsklasse 1)		für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer mit schwerer Arbeit in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		A  Bäcker aller Art und Konditoren, Handwerker usw.	B  Heizer ohne Prüfung usw.	C  Ungelernte Arbeitnehmer mit schwerer Arbeit	D  Ungelernte Arbeitnehmer mit leichter Arbeit	II	III	
						In % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 2.67		360	332	309	253	97	94	283
1. 2.68		371	342	318	261			281
1. 2.69	31. 1.70	391	361	335	275	97,5	94,5	307
1. 2.70	31. 1.71	440	405	378	310		96	345
1. 2.71	31. 1.72	500	463	428	355			391
1. 2.72	31. 1.73	540	500	462	383			422
1. 3.73		588	545	503	421			480
1. 1.74	28. 2.74	602	558	515	431			470
1. 3.74	28. 2.75	669	620	572	488	97,5		522
1. 5.75	28. 2.76	713	660	609	521	98,5		Fortsetzung siehe Lohngruppe C Ortsklasse I
1. 6.76	28. 2.77	751	695	641	549			
1. 4.77	28. 2.78	800	740	683	592			
1. 1.78	28. 2.78	819	758	699	606			
1. 3.78	28. 2.79	880	796	740	645			
1. 3.79		900	833	774	675			
1. 7.79		911	843	783	683			
1. 1.80	28. 2.80	924	855	795	693			
1. 3.80	28. 2.81 3)	979	906	843	735			

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 7. 1980 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnstarifvertrag 284 4 a Seite 88 obere Tabelle.

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 7. 1980 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Lohnstarifvertrag 284 4 a Seite 88 obere Tabelle.

1) Ab 1.3.1974 Wegfall der Ortsklasse III. — 2) Vor dem 1.5.1975 Lohngruppe C und D über 18 Jahre, vor dem 1.4.1977 Lohngruppe A über 20 Jahre, Lohngruppe B unter 20 Jahre. — 3) Diese Sätze gelten nur bis 30.6.1980, ab 1.7.1980 neue Lohngruppen.

284 Herstellung von Backwaren

284 4 a Lohnstarifvertrag für die Brotindustrie in Bayern \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							in Ortsklasse II
		in Ortsklasse I							
		in Lohngruppe							
		1	2	3	4	5	6	7	
		Arbeitnehmer mit einfachen Tätigkeiten nach kurzer Einweisung	Arbeitnehmer mit Fertigkeiten nach Einarbeitung	Arbeitnehmer nach längerer Einarbeitungszeit, mehrfach einsetzbar	Angelernte Arbeitnehmer mit Fachkenntnissen	Abgeschlossene Berufsausbildung (Bäcker usw.)	Facharbeiter mit Fachkenntnissen (Mischer usw.)	Facharbeiter, die Arbeiten selbständig ausführen (Schichtführer usw.)	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I
1. 7.80		735	808	881	930	978	1 096	1 224	98,5
1. 1.81	28. 2.81	752	827	903	953	1 003	1 123	1 254	

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1. 7. 1980 neu aufgestellt.



284 Herstellung von Backwaren

284 5 Lohnstarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in Berlin (West)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche				3 a I  für jugendliche Hilfsarbeiter bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1)				
		in Lohngruppe				
		1 a  Ofengesellen, Teigmacher, 1. Konditoren	2 a  Backstüben- gesellen und nicht selbständig arbeitende Konditoren	3 a II  Hilfsarbeiter, Pförtner	3 b II  Einfache Hilfsarbeiten	
1. 8.57	30. 6.68	195,00	183,00	163,50	129,50	151,50
1. 7.68	30. 6.69	202,50	190,00	170,00	136,00	157,50
1. 7.69	30. 6.70	215,00	201,50	180,50	143,50	167,00
1. 4.70		235,00	221,00	198,00	157,00	183,00
1. 7.71	30. 6.72	256,00	241,00	216,00	172,00	199,50
1. 7.72	30. 6.73	276,00	259,00	233,00	187,00	215,00
1. 7.73		304,50	286,02	257,04	213,38	237,30
1. 1.74	30. 6.74	304,63	286,18	257,07	213,20	237,39
1. 7.74	30. 6.75	338,25	320,21	290,69	245,18	271,01
1. 7.75	30. 6.76	360,39	341,12	309,55	262,40	288,64
1. 7.76	30. 6.77	380,89	360,80	327,18	277,57	305,04
1. 7.77	30. 6.78	405,49	384,17	348,50	295,61	324,72
1. 7.78	30. 6.79	425,20	402,40	365,20	308,60	340,40
1. 7.79	30. 6.80	442,80	418,80	380,00	322,40	354,40

1) Ofengestellten und Backstübengesellen usw. ohne Altersgliederung; Hilfsarbeiter, Pförtner und einfache Hilfsarbeiten ab 18. Lebensjahr.

284 6 Lohnstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std 1)				für jugendliche ungelernte Arbeitskräfte (ohne solche für einfache Arbeiten) im Alter von 17 und 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 2)				
		in Lohngruppe				
		Gesellen nach vollendetem 4. Gesellenjahr	Kraftfahrer und Brotfahrer	Ungelernte Arbeitskräfte, Beifahrer (innen)	Ungelernte Arbeitskräfte für einfache Arbeiten (außer denen, die mit Spül-, Putz- und Aufräumungsar- beiten beschäftigt werden)	
1. 2.67	31. 1.68	381	371	327	265	278
29. 4.68	28. 2.69	398	388	342	277	291
1. 2.70	31. 1.71	465	455	400	325	340
1. 2.71	31. 1.72	520	509	447	363	380
1.10.72	30. 8.73	650	636	559	454	475
1. 7.74	31.12.74	728	712	626	508	532
1. 3.75	29. 2.76	790	773	679	551	577
1. 4.76	31. 3.77	835	817	718	584	610
1. 4.77	31. 3.78	890	871	765	623	660
1. 4.78	31. 3.79	951	930	817	665	695
1. 4.79	31. 3.80	1 003	981	862	701	733
1. 4.80	31. 3.81	1 080	1 042	918	744	781

1) Die angeführten Lohnsätze gelten für Bäckereien, die 3 und mehr Gesellen beschäftigen, ab 1. 2. 1971 ohne Rücksicht auf die Zahl der Beschäftigten. — 2) Gesellen ohne Altersgliederung, Kraftfahrer und Brotfahrer über 20 Jahre.

## 284 Herstellung von Backwaren

## 284 7 Lohnstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>				
		in Lohngruppe				
		Facharbeiter (Gesellen)			Ungelernte Arbeitnehmer	
nach dem 4. Gesellenjahr	im 3. und 4. Gesellenjahr	im 1. und 2. Gesellenjahr				
1. 3.67	29. 2.68	393	332	302	302	90
1. 6.68	30. 4.69	410	347	315	315	
1. 6.69		436	369	336	335	
1. 1.70	31. 5.70	446	377	343	343	
1. 6.70		502	425	386	386	
1. 4.71		585	495	450	428	
1. 6.72	31. 5.73	650	550	500	463	
1. 6.73	31. 5.74	732	619	563	521	
1. 6.74	31. 5.75	815	690	627	580	
1. 6.75	30. 4.76	865	732	665	615	
1. 5.76	30. 4.77	911	771	701	662	
1. 5.77	30. 4.78	934	822	747	706	
1. 5.78	30. 4.79	984	866	787	748	
1. 5.79	30. 4.80	1 034	910	827	786	
1. 5.80	30. 4.81	1 114	1 075	977	850	

1) Gesellen ohne Altersklassengliederung.

## 285 Zuckerindustrie

## 285 1 Entgeltstarifvertrag für die Zuckerindustrie in Schleswig - Holstein und Niedersachsen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Tarifgruppe A unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>						
		In Tarifgruppe						
		F	E (E)	D	C	B	A	
		Besondere Berufserfahrung, Schlosser, Kfz- Bauhandwerker usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, Zuckerfabrik- fachkraft usw.	Berufsausbildung von mindestens 2 Jahren, Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen, Kran-, Bagger-, Lockführer usw.	Arbeiten mit erhöhten körperlichen Belastungen nach Anweisung, Stapelfahrer usw.	Arbeiten nach einer Einweisungszeit, geringe Fachkenntnisse, Paketierer usw.	Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.	
1. 9.67		448		394		343		274
1. 2.68	31. 5.68	450		398		346		277
1. 7.68	31. 5.69	468		414		360		288
1. 6.69	31. 6.70	501		443		385		308
1. 5.70	31. 3.71	553		489		425		340
1. 4.71	31. 3.72	648	611	568	544	501	477	409
1. 4.72	31. 3.73	694	655	609	583	537	511	439
1. 4.73	28. 2.74	760	717	667	638	588	559	480
1. 3.74	28. 2.75	861	812	755	723	666	633	544
1. 3.75	28. 2.76	934	880	819	784	722	695	590
1. 3.76	28. 2.77	989	933	868	830	765	746	635
1. 3.77	28. 2.78	1 067	997	927	887	818	798	678
1. 3.78	28. 2.79	1 118	1 055	981	939	865	844	717
1. 3.79	28. 2.80	1 171	1 105	1 027	983	906	884	751
1. 3.80	28. 2.81	1 253	1 182	1 099	1 052	969	946	804

1) Ab 1. 3. 1976 Tarifgruppen C bis F ohne Altersgliederung.

285 Zuckerindustrie

285 2 Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie Süddeutschlands (Hessen, Rheinland - Pfalz, Baden - Württemberg und Bayern)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Tarifgruppe A unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Tarifgruppe						
		F	E (E)	D	C	B	A	
		Besondere Berufserfahrung, Schlosser, Kfz., Bauhandwerker usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, Zuckerfabrik- fachkraft usw.	Berufsausbildung von mindestens 2 Jahren, Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen, Kran-, Bagger-, Lockführer usw.	Arbeiten mit erhöhten körperlichen Belastungen nach Anweisung, Stapelführer usw.	Arbeiten nach einer Einweisungszeit, geringe Fachkenntnisse, Paketierer usw.	Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.	
16. 6.67	30. 4.68		450		398		346	277
1. 5.68	30. 4.69		468		414		360	288
1. 5.69	30. 4.70		501		443		385	308
1. 5.70	31. 3.71		553		489		425	340
1. 4.71	31. 3.72	648	611	568	544	501	477	409
1. 4.72	31. 3.73	694	656	609	583	537	511	439
1. 4.73	28. 2.74	780	717	667	638	588	559	480
1. 3.74	28. 2.75	861	812	765	723	666	633	544
1. 3.75	29. 2.76	934	880	819	784	722	685	580
1. 3.76	28. 2.77	989	933	868	830	765	746	635
1. 3.77	28. 2.78	1 067	997	927	887	818	798	678
1. 3.78	28. 2.79	1 118	1 056	981	939	866	844	717
1. 3.79	29. 2.80	1 171	1 105	1 027	983	906	884	751
1. 3.80	28. 2.81	1 253	1 182	1 099	1 052	969	946	804

1) Ab 1. 3. 1976 Tarifgruppen C bis F ohne Altersgliederung.

286 Obst- und Gemüseverarbeitung

286 1 Tarifvertrag für die Obst-, Gemüseverarbeitungs-, Essig- und Senfindustrie in Niedersachsen und Land Bremen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche ungelernnte Arbeitnehmer für schwere Arbeiten in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse II in Lohngruppe			
		S	I	II	III Ungelernte Arbeitnehmer		I	
		Besonders qualifizierte Arbeitnehmer usw.	Facharbeiter, Handwerker usw.	Angelernte Arbeiter usw.	für schwere Arbeiten	für leichte Arbeiten einfacherer Art	Facharbeiter, Handwerker usw.	
1. 9.67	30. 6.68	.	376	338	309	241	371	248
1. 7.68	30. 6.69	.	391	352	323	252	386	259
1. 7.69	30. 6.70	.	421	381	351	278	418	286
1. 3.70	31. 3.71	.	450	408	378	300	447	311
1. 4.71	31. 3.72	.	502	457	422	359	501	352
1. 4.72	31. 3.73	.	552	503	464	395	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 4.73	31. 3.74	.	604	551	508	418		432
1. 4.74	31. 3.75	759	690	630	581	498		494
1. 4.75	31. 3.76	808	735	671	619	519		526
1. 4.76	31. 3.77	852	775	708	654	550		556
1. 4.77	31. 3.78	907	825	754	697	590		599
1. 4.78	31. 3.79	956	870	795	736	625		638
1. 4.79	31. 3.80	1 003	913	834	774	659		676
1. 4.80	31. 3.81	1 073	975	891	829	708		724

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung, Lohngruppe III und IV b über 18 Jahre.

## 286 Obst- und Gemüseverarbeitung

## 286 2 Lohnstarifvertrag für die Obst-, Gemüseverwertungs-, Essig- und Senfindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe 3 in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		S Qualifizierte Handwerker und Facharbeiter	1 Handwerker und Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre	2 Angelernte Fachkräfte	3 Angelernte Arbeitnehmer mit körperlich leichten Arbeiten schwieriger Art	5 Arbeitnehmer mit körperlich leichten Arbeiten nach dreimonatiger Einarbeitung	6 ohne Einarbeitung	1 Fachkräfte	
1. 7.67	30. 4.68	.	386	334	303	260	243	380	262
1. 5.68	.	.	398	344	312	268	252	392	270
1.11.68	30. 4.69	.	401	347	315	270	254	395	272
1. 5.69	.	.	427	370	337	292	274	421	291
1. 7.69	.	.	437	379	345	298	281	431	298
1. 1.70	31. 3.70	.	437	379	345	299	281	433	298
1. 4.70	31. 3.71	.	476	415	376	327	309	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	325
1. 4.71	31. 3.72	.	534	468	426	373	353	.	370
1. 1.72	.	.	547	479	436	382	362	.	379
1. 4.72	31. 3.73	.	588	515	469	410	391	.	408
1. 4.73	31. 3.74	707	643	563	513	448	432	.	446
1. 4.74	31. 3.75	812	738	646	589	520	505	.	512
1. 4.75	31. 3.76	868	787	689	628	555	540	.	546
1. 4.76	31. 3.77	913	830	727	663	588	572	.	576
1. 4.77	31. 3.78	972	884	774	706	629	612	.	613
1. 4.78	31. 3.79	1 025	932	816	744	663	645	.	646
1. 4.79	.	1 076	978	856	780	695	677	.	677
1.10.79	31. 3.80	1 076	978	856	780	697	679	.	677
1. 4.80	.	1 150	1 045	914	833	746	730	.	723
1.10.80	31. 3.81	1 150	1 045	914	833	746	731	.	723

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung, Lohngruppen 3, 5 und 6 über 18 Jahre.

## 286 3 Lohnstarifvertrag für die Essig-, Obst- und Gemüsekonserven-, Sauerkonserven- und Senfindustrie in Nordwürttemberg – Nordbaden

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								III a für jugendliche ungelernete Arbeitnehmer für schwere Arbeiten in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse <sup>2)</sup>			
		S Besonders qualifizierte Arbeitnehmer mit Spezialkenntnissen usw.	I a (E) Facharbeiter, Handwerker usw.	II a Angelernte Arbeitnehmer für schwere Arbeiten	II b für leichtere Arbeiten	III a Ungelernte Arbeitnehmer für schwere Arbeiten	III b für leichtere Arbeiten	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I			
1.10.67	30. 9.68	.	361	318	263	295	230	98	97	248	
1.10.68	30. 9.69	.	383	338	270	315	247			265	
1.10.69	30. 9.70	.	431	381	310	355	284	98		303	
1.10.70	30. 9.71	.	498	440	360	410	330			350	
1.10.71	.	.	538	479	398	447	366	98,5		382	
1. 1.72	30. 9.72	.	551	491	408	458	375			391	
1.10.72	30. 9.73	.	587	528	440	499	411	99		471	
1.10.73	.	723	657	591	493	558	460	99,5		530	
1. 1.74	30. 9.74	741	673	606	505	572	471			543	
1.10.74	30. 9.75	817	743	669	557	632	520	Fortsetzung siehe Ortsklasse I			603
1.11.75	31.10.76	867	788	709	591	670	554			641	
1.11.76	31.12.77	922	838	754	628	712	591			683	
1. 1.78	31.12.78	975	886	797	666	753	626			724	
1. 1.79	31.12.79	1 024	931	838	703	791	661			762	
1. 1.80	31.12.80	1 093	994	895	755	845	716			816	

1) Lohngruppen S und I a ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.10.1969 Wegfall der Ortsklasse III.

286 Obst- und Gemüseverarbeitung

286 4 Lohntarifvertrag für die Obst- und Gemüsekonservenindustrie in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer für schwere Arbeiten in Ortsklasse I unter 20 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe		
		S	I (E)	II	III	IV	I (E)		
		Qualifizierte Arbeitnehmer mit erhöhter Verantwortung usw.	Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre, Handwerker usw.	Angelernte Arbeitnehmer usw.	Arbeitnehmer  für schwere Arbeiten usw. über 20 Jahre		für leichte Tätigkeiten nach kurzer Einweisung ab vollendetem 17. Lebensjahr	Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre, Handwerker usw.	
1. 5.67		-	327	294	279	224	317	307	247
1. 8.67	30. 4.68	-	331	297	282	227	320	310	249
1. 5.68	30. 4.69	-	344	308	282	234	333	323	260
1. 5.69	30. 4.70	-	366	327	310	251	357	348	277
1. 5.70	30. 4.71	-	415	370	350	284	405	394	317
1. 5.71		-	470	420	396	322	461	451	363
1. 1.72	30. 4.72	-	470	420	396	322	461	456	363
1. 5.72	30. 4.73	-	518	463	437	356	509	504	403
1. 5.73		629	572	512	483	400	566	561	449
1. 1.74	30. 4.74	645	586	525	495	410	580	575	460
1. 5.74	30. 4.75	720	657	590	555	465	650	644	542
1. 5.75	30. 4.76	772	702	631	595	500	695	689	582
1. 5.76	30. 4.77	815	742	667	629	530	735	729	616
1. 5.77	30. 4.78	868	790	710	670	565	783	777	657
1. 5.78	30. 4.79	914	832	748	706	597	825	-	693
1. 5.79	30. 4.80	959	873	785	741	631	865	-	727

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 10. 1977 Wegfall der Ortsklasse III.

287 Herstellung von Süßwaren

287 1 Lohntarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Niedersachsen und Bremen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe C in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)								
		in Ortsklasse I 2) in Lohngruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		S	A (E)	B	C	D	E	A (E)		
		Arbeitnehmer für qualifizierte Facharbeiten	Fachkräfte mit abgeschlossener Lehrzeit	Angelernte Fachkräfte	die körperlich schwere Arbeiten verrichten usw.	Ungelernte Arbeitnehmer mit körperlich leichteren Arbeiten schwieriger Art		für alle sonstigen Arbeiten	Fachkräfte mit abgeschlossener Lehrzeit	
1. 6.68	30. 6.69	.	410	358	323	276	260	402	391	237
1. 7.69	30. 6.70	.	437	382	344	296	280	431	418	308
1. 5.70		.	480	417	375	323	306	474	461	339
1. 1.71	30. 4.71	.	492	427	384	331	313	486	472	347
1. 5.71		.	574	499	449	386	366	568	554	409
1. 4.72	30. 4.72	.	584	508	456	393	372		564	416
1. 5.72		.	623	541	486	419	400		603	446
1.10.72		685	623	541	486	419	400		603	446
1. 4.73	30. 4.73	685	623	541	486	419	400		604	446
1. 5.73	30. 4.74	749	681	592	532	461	442		661	492
1. 5.74	30. 4.75	858	780	680	613	533	513		760	567
1. 5.75	30. 4.76	916	833	726	655	569	550		813	606
1. 5.76	30. 4.77	968	880	767	692	601	581		862	641
1. 5.77	30. 4.78	1 031	937	817	737	640	620		918	683
1. 5.78	30. 4.79	1 085	986	859	775	674	653		971	718
1. 5.79		1 133	1 030	897	809	704	682	1 020		751
1.11.79	30. 4.80	1 133	1 030	897	809	705	684	1 020		751

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung, A und B über 20 Jahre, ab 1. 5. 1979 über 18 Jahre. — 2) Vor dem 1. 5. 1972 Ortsklassen I a, II a und III, ab 1. 4. 1972 Wegfall der Ortsklasse III.

287 Herstellung von Süßwaren

287 2 Lohnstarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe C in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		S	A	B	C	D	E	A		
		Arbeitnehmer für			Ungelernte Arbeitnehmer, die körperlich leichtere Arbeiten					
		qualifizierte Facharbeiten	Fach- arbeiten	Angelernte Arbeitnehmer	schwieriger Art verrichten, mit Kenntnissen von Werkstoffen und Betriebsmitteln usw.	schwieriger Art verrichten, mit erforderlicher Einarbeitung	einfacher Art nach kurzer Einweisung	Arbeitnehmer für Facharbeiten		
1. 7.67	31. 3.68	.	399	350	312	267	250	391	379	264
1. 5.68	31. 3.69	.	414	362	323	276	260	406	393	273
1. 4.69	31. 3.70	.	441	386	344	296	279	433	420	291
1. 4.70	31. 3.71	.	481	421	375	323	304	472	458	317
1. 1.71	31. 3.71	.	493	431	384	331	311	484	469	325
1. 4.71	31. 3.72	.	585	511	460	396	373	567		399
1. 4.72		.	623	544	490	422	400	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		425
1.10.72	31. 3.73	686	623	544	490	422	400			425
1. 4.73		749	681	595	536	481	437			465
1. 1.74	31. 3.74	768	698	610	549	473	448			477
1. 4.74		860	782	683	615	530	502			534
1.10.74	31. 3.75	880	782	683	615	533	508			534
1. 4.75	31. 3.76	918	835	729	657	569	545			570
1. 4.76	31. 3.77	970	883	771	694	601	576			602
1. 4.77	31. 3.78	1 033	940	821	739	641	616			641
1. 4.78		1 088	990	865	778	675	649			675
1.10.78	31. 3.79	1 088	990	865	778	676	651			675
1. 4.79		1 137	1 034	903	812	706	680			704
1.10.79	31. 3.80	1 137	1 034	903	812	708	682			704
1. 4.80	31. 3.81	1 214	1 104	964	867	756	728			752

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung, Lohngruppen A und B über 20 Jahre. — 2) Ab 1.4.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

287 3 Lohnstarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe C in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse 2)		
		A 2)	B	C	D	II	III	
		Facharbeiter	Angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter für schwere   für leichte Arbeiten		in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1.10.67	30. 6.68	386	350	328	257	98	94	272
1. 7.68	31. 7.69	401	364	341	267			290
1. 8.69	31. 7.70	428	387	364	287		96	308
1. 6.70		468	423	398	315		96	338
1. 1.71	30. 6.71	479	433	408	323			347
1. 7.71		545	493	465	367			419
1. 1.72	30. 6.72	569	514	485	383			437
1. 7.72	30. 6.73	606	547	517	408		97	466
1. 7.73		668	602	569	451	98		512
1. 1.74	30. 6.74	685	617	583	462	99		525
1. 7.74	30. 6.75	769	693	654	521			621
1. 7.75	30. 6.76	822	741	699	558			664
1. 7.76	30. 6.77	870	783	739	590	99,25		702
1. 7.77	30. 6.78	926	835	788	630	99,5		749
1. 7.78	30. 6.79	978	878	829	663	99,75		788
1. 7.79		1 022	918	866	693	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		823
1.10.79	30. 6.80	1 022	918	866	695			823

1) Facharbeiter ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.7.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

**287 Herstellung von Süßwaren**  
**287 4 Lohnstarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Bayern**

**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe C in Ortsklasse I unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2) in Lohngruppe				
		(II alt)	II	III							
S	A	B	C	E	A						
Arbeitnehmer für qualifizierte Facharbeiten	Arbeitnehmer für Facharbeiten	Angelernte Arbeitnehmer	Ungelernte Arbeitnehmer mit körperlich leichten Arbeiten schwieriger Art, mit Kenntnissen von Werkstoffen und Betriebsmitteln usw.	einfacher Art, nach kurzer Einweisung	Arbeitnehmer für Facharbeiten						
1. 7.87	30. 4.88	.	372	326	296	240	387	359	351	251	
1. 6.88	30. 4.89	.	387	339	308	250	382	374	366	261	
1. 5.89	.	.	412	361	328	268	407	399	391	280	
1. 4.70	.	.	452	396	360	294	447	439	431	312	
1. 1.71	30. 4.71	.	463	406	369	301	458	450	442	320	
1. 5.71	30. 4.72	.	540	473	431	352	537	528	519	384	
1. 5.72	30. 4.73	.	581	508	463	380	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		572	564	416
1. 5.73	.	705	641	560	511	420	.	635	628	464	
1. 1.74	30. 4.74	723	657	574	524	431	.	651	644	476	
1. 5.74	30. 4.75	812	738	645	588	489	.	731	723	534	
1. 5.75	30. 4.76	867	788	689	628	525	.	781	773	574	
1. 5.76	30. 4.77	917	834	729	665	556	.	827	819	611	
1. 5.77	30. 4.78	977	888	778	708	595	.	881	875	654	
1. 5.78	30. 4.79	1 029	935	817	746	627	.	930	923	692	
1. 5.79	30. 4.80	1 075	977	854	780	655	.	972	967	723	

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung, Lohngruppen A und B über 20 Jahre. — 2) Ab 1. 5. 1972 Zusammenlegung der Ortsklassen I und II (alt).

**288 Milchverwertung**  
**288 1 Tarifvertrag für die Meiereien und Käseereien in Schleswig - Holstein \*)**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		Obermaler	Buttermeier, Käser usw.	Meierei - Gehilfen, Handwerker mit abgeschlossener Berufsausbildung usw.	Ungelernte Arbeitnehmer	Ungelernte Arbeitnehmer für leichte, einfache Arbeiten	Meierei - Gehilfen; ab 4. Gehilfenjahr; Handwerker mit abgeschlossener Lehre usw.	
1. 7.87	30. 6.88	472	410	373	322	272	367	303
1. 7.88		491	427	388	335	283	371	315
1. 1.89	30. 6.89	491	427	388	335	283	376	315
1. 7.89	30. 6.70	534	464	422	367	311	416	347
1. 7.70	30. 6.71	600	530	480	415	371	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 7.71	30. 6.72	670	600	540	460	410		390
1. 7.72	30. 6.73	730	652	588	502	448		435
1. 7.73	30. 6.74	805	722	658	575	516		474
1. 7.74	30. 6.75	918	823	751	657	596		542
1. 7.75	31. 5.76	997	894	816	714	648		623
1. 6.76		1 052	943	861	756	686		Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 7.76	31. 5.77	1 078	966	882	774	703		ungelernte Arbeiter
1. 6.77	31. 5.78	1 145	1 028	937	833	756		
1. 6.78	31. 5.79	1 203	1 078	985	884	803		
1. 6.79	31. 5.80	1 260	1 129	1 030	932	848		

\*) Ohne Milch- und Schmelzkäseindustrie.

1) Bis auf „Ungelernte Arbeitnehmer“ ohne Altersgliederung, entfällt ab 1.7.1975.

288 Milchverwertung

288 2 Lohnstarifvertrag für die milchbe- und -verarbeitenden Betriebe im Gebiet Weser-Ems

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche <sup>1)</sup> Arbeitnehmer für schwierige Arbeiten im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Lohngruppe					
		Handwerker mit abgeschlossener Berufsausbildung ab 5. Gesellenjahr	Molkerei facharbeiter	F 2 Kraftfahrer mit 1 Jahr beruflicher Fahrpraxis usw.	Arbeitnehmer für schwierige Arbeiten ab 2. Jahr der Betriebszugehörigkeit	einfache Arbeiten	
1. 4.66	31. 3.67	390	.	326	335	275	300
1. 2.68		400	.	330	340	280	306
1. 9.68	31.12.68	411	.	338	348	286	312
1. 1.69	31.12.69	447	.	366	375	306	330
1. 1.70	31.12.70	490	.	405	411	334	361
1. 1.71	31.12.71	540	475	450	456	390	400
1. 1.72	31.12.72	591	522	516	501	431	442
1. 1.73	31. 1.74	641	566	580	544	471	480
1.12.73	30.11.74	722	637	630	613	530	540
1.12.74	30.11.75	800	706	700	680	590	597
1.12.75	31.12.76	844	745	739	717	622	630
1. 1.77	31.12.77	909	803	796	773	670	679
1. 1.78	31.12.78	959	847	840	815	707	718
1. 1.79	31.12.79	1 013	894	889	860	748	756
1. 1.80	31.12.80	1 079	952	952	916	800	-

1) Bis auf Arbeitnehmer für schwierige Arbeiten ohne Altersgliederung; ab 1. 1. 1980 ohne Altersgliederung.

288 3 Lohnstarifvertrag für die Molkereien und Käsereien in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft-tretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche ungelernete Arbeitnehmer mit schwierigen Arbeiten in Ortsklasse I bis zu 20 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					In Ortsklasse II in Lohngruppe	
		4 Molkereigehilfen und Handwerker mit verantwortungsvoller Tätigkeit ab 3. Gehilfenjahr usw.	3 Molkereigehilfen und Handwerker im 2. Gehilfenjahr usw.	2 a Angelernte Arbeitnehmer	1 b Ungelernte Arbeitnehmer mit schwierigen Arbeiten	1 a Ungelernte Arbeitnehmer mit einfachen Arbeiten	3 Molkereigehilfen und Handwerker im 2. Gehilfenjahr usw.	
1. 6.67	31.12.67	.	399	369	341	293	377	273
1. 3.68	28. 2.69	.	412	372	364	306	390	283
1. 3.69	.	.	440	397	377	327	416	359
1.10.69	28. 2.70	.	480	435	414	364	455	396
1. 3.71	29. 2.72	611	555	522	483	427	541	459
1. 3.72	.	653	595	558	517	457	580	491
1. 1.73	28. 2.73	669	609	571	529	468	594	503
1. 3.73	28. 2.74	727	661	621	579	513	651	550
1. 3.74	.	814	740	696	648	585	729	616
1.10.74	28. 2.75	834	758	713	664	599	747	631
1. 3.75	.	891	810	761	710	640	798	675
1. 1.76	29. 2.76	913	830	780	727	656	818	691
1. 3.76	28. 2.77	965	877	824	768	693	864	730
1. 3.77	28. 2.78	1 026	933	877	817	737	924	776
1. 3.78	28. 2.79	1 078	980	921	858	774	973	815
1. 3.79	29. 2.80	1 126	1 024	963	899	819	1 019	854
1. 3.80	28. 2.81	1 203	1 094	1 028	961	886	1 090	913

1) Molkereigehilfen und Handwerker ohne Altersgliederung.



## 288 Milchverwertung

## 288 4 Lohnstarifvertrag für die milchbe- und -verarbeitenden Betriebe in Württemberg ohne Allgäu

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Hilfskräfte in Ortsklasse I unter 18 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup>			
		Qualifizierte Molkerei-fachleute usw.	(E) Molkerei-fachleute, Handwerker, Kraftfahrer	Angelernte Arbeitnehmer ab 2. Jahr der Betriebs-zugehörigkeit	Ungelernte Arbeitnehmer	Hilfskräfte für leichtere Arbeiten	II in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		III
1. 3.67	29. 2.69	.	409	389	366	327	99	97	75
1. 4.68		.	421	400	366	337			
1. 1.69	30. 6.69	.	429	406	373	343			
1. 7.69		.	460	437	400	368			
1. 1.70	30. 6.70	.	471	447	410	377			
1. 5.70	31. 5.71	622	518	492	451	414	98		
1. 6.71	31. 5.72	672	560	538	498	466	99		96
1. 6.72	31. 5.73	720	600	576	534	504	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 6.73		794	662	636	596	563			
1. 4.74	31. 5.74	834	696	667	628	591			
1. 6.74	31. 5.75	934	778	747	700	666			
1. 6.75	31. 5.76	997	831	798	748	716			
1. 6.76	31. 5.77	1 066	890	846	792	758			
1. 6.77	31. 5.78	1 127	939	901	846	808			
1. 6.78	31. 5.79	1 183	988	947	887	848			
1. 6.79	31. 5.80	1 236	1 030	989	927	888			

1) Qualifizierte Molkereifachleute, Molkereifachleute usw. und angelernte Arbeitnehmer ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 5. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

## 288 5 Lohnstarifvertrag für das Molkerei- und Käseergewerbe in Bayern (ohne Allgäu)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							E  für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer in Ortsklasse I unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse				
		A  Qualifizierte Facharbeiter	B  Spezialarbeiter	C  Gelernte Arbeitnehmer ab vollendetem 1. Gehilfenjahr	D  Angelernte Arbeitnehmer	E  Ungelernte Arbeitnehmer		in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
				für schwere Arbeiten	für leichtere Arbeiten					
1. 1.68	30. 9.68	415	383	362	320	302	274	98	96	287
1.10.68		436	402	370	336	317	288			301
1. 9.69	30. 9.69	441	407	374	340	321	291			304
1.10.69	30. 9.70	485	448	413	376	358	326			339
1. 8.70	31. 5.71	540	498	460	417	396	363			377
1. 6.71		602	558	515	468	446	410	98,5	97	425
1. 1.72	31. 5.72	609	563	521	474	451	415			430
1. 6.72		664	606	560	509	484	446			462
1. 1.73	31. 5.73	662	612	567	515	490	451			468
1. 6.73	31. 5.74	736	679	629	572	544	501			518
1. 6.74		832	768	711	660	618	570			593
1. 3.75	31. 5.75	842	778	720	668	626	577			600
1. 6.75		900	832	770	703	669	617			643
1. 1.76		911	842	780	712	677	626			661
1. 5.76	31. 5.76	923	853	789	721	686	632			669
1. 6.76	31. 5.77	977	903	836	764	729	676			702
1. 6.77	31. 5.78	1 043	964	893	818	780	722	99	98	761
1. 8.78	31. 5.79	1 098	1 015	940	869	821	760			791
1. 6.79	31. 5.80	1 151	1 064	985	900	860	797			829

1) Lohngruppen A, B und C ohne Altersgliederung.

**289 Herstellung von Speiseöl und Speisefett**  
**289 1 Lohnvereinbarung für die Ölmühlenindustrie in Hamburg**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)						Reinigungsarbeiten usw.
		in Lohngruppe						
		3	2			1		
		Qualifizierte handwerkliche Facharbeiter	Fabrikations- Facharbeiter mit besonderer Qualifikation usw.	Maschinenführer, Fabrikations- Facharbeiten usw.	Angelernte handwerkliche Arbeiten	Handwerker- helfer	Hoferbeiten usw.	
1.11.68	31.10.67	502	491	484	486	456	447	400
1. 5.68	30. 4.69	525	513	506	486	475	465	417
1. 5.69	30. 4.70	573	558	537	516	504	494	443
1. 5.70	30. 4.71	633	618	597	576	564	554	524
1. 5.71	30. 4.72	690	674	649	628	615	602	569
1. 5.72	30. 4.73	776	761	701	667	652	632	603
Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 5. 1973 nicht mehr fortzusetzen.								

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 5. 1973 nicht mehr fortzusetzen.

**289 2 Lohnvereinbarung für die Margarine- und Kunstspeisefett-Industrie im Bundesgebiet (ohne München und Berlin (West) \*)**  
**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche (ohne Lohngruppe 4) bis zum vollendeten 18. Lebensjahr in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup>		
		4	2	1 (E)	5	II	III	
		Arbeitnehmer mit abgeschlossener Lehre oder gleichwertiger Ausbildung	Arbeitnehmer mit Arbeiten, deren Ausführung Fachkenntnisse erfordern	Arbeitnehmer für		in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
				schwere Arbeiten mit Sachkenntnissen	einfache Arbeiten mit kurzer Einweisung			
1. 2.67	31. 1.68	538	473	448	426	98	95	80
1. 2.68	28. 2.69	559	492	466	443			
1. 3.69		599	526	499	474			
1. 1.70	31.12.70	647	569	539	512	99	96	
1. 1.71	31.12.71	714	628	595	565	97		
1. 1.72	31.12.72	772	678	643	611			
1. 1.73	31.12.73	838	736	698	663			
1. 1.74	31.12.74	935	822	779	740			
1. 1.75		1 009	887	841	799	97,5		
1.12.75	31.12.75	1 009	887	841	799			
1. 1.76	31.12.76	1 068	939	890	846			
1. 1.77	31.12.77	1 140	1 002	950	903			
1. 1.78		1 205	1 059	1 004	954			
1.12.78	31.12.78	1 205	1 059	1 004	954	87,75		
1. 1.79		1 262	1 110	1 052	999			
1.12.79	31.12.79	1 262	1 110	1 052	999	98		
1. 1.80	31. 1.81	1 349	1 188	1 124	1 068			

\*) Vor dem 1.1.1972 ohne Bayern und Berlin (West).

1) Lohngruppe 4 über 20 Jahre, — 2) Ab 1.1.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

**291 Schlechterei und Fleischverarbeitung**  
**291 1 Lohnstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Schleswig - Holstein**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std		
		für alle Arbeitnehmer		
		in Lohngruppe		
		Facharbeiter usw.	Ungelernte Arbeitnehmer für schwerere Arbeiten	leichtere Arbeiten
1. 7.67	30. 4.68	423	384	338
1. 5.68		436	396	350
30. 9.68	30. 4.69	441	401	354
1. 5.69	30. 4.70	467	424	375
1. 5.70	30. 4.71	516	466	412
1. 5.71		555	503	447
30. 8.71	30. 4.72	575	521	463
1. 5.72	30. 4.73	621	564	502
1. 5.73	30. 4.74	684	620	558
1. 5.74	30. 4.75	785	692	623
1. 5.75	30. 4.76	817	739	665
1. 5.76	30. 4.77	862	779	702
1. 5.77	30. 4.78	918	830	740
1. 5.78	30. 4.79	968	874	790
1. 5.79	30. 4.80	1 010	914	826

**291 2 Lohnstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Niedersachsen und Bremen**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe	für jugendliche ungelernte Arbeiter mit schweren Arbeiten in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		Gesellen, Handwerker und Kraftfahrer	mit schweren Arbeiten	mit leichten Arbeiten in verantwortlicher Stellung	mit leichten Arbeiten	Gesellen, Handwerker und Kraftfahrer	
1. 4.67	31. 3.68	416	373	336	330	405	351
1. 4.68	31. 3.69	430	385	346	340	418	363
1. 4.69	31. 3.70	457	409	369	363	446	387
1.11.69		477	429	389	383	466	407
1. 4.70		500	446	404	398	492	424
1. 4.71		552	495	448	442	548	472
1. 9.71	31. 3.72	559	501	453	447	555	478
1. 4.72	31. 3.73	605	543	491	485	603	517
1. 4.73	31. 3.74	658	599	547	541	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 4.74	31. 3.75	746	671	619	613		573
1. 4.75	31. 3.76	797	717	661	655		645
1. 4.76	31. 3.77	842	757	698	692		689
1. 4.77	31. 3.78	897	806	744	738		728
1. 4.78	31. 3.79	945	850	785	779		775
1. 4.79	31. 3.80	990	891	823	817		817
1. 4.80	31. 3.81	1 054	949	878	870		856
							912

1) Gesellen etc. und ungelernete Arbeiter mit leichten Arbeiten in verantwortlicher Stellung ohne Altersgliederung.

## 291 Schlachtereier und Fleischverarbeitung

## 291 3 Lohnstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer mit schweren Arbeiten unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)			
		in Lohngruppe			
		I  Gesellen, Facharbeiter usw.	II  Ungelernte Arbeitnehmer  mit schweren Arbeiten usw.	III  mit leichteren Arbeiten	
1. 5.67	31. 3.68	413	370	303	325
1. 4.68	31. 3.69	428	383	315	336
1. 4.68	31. 3.70	455	407	338	389
1. 4.70	31. 3.71	500	444	370	424
1. 4.71	31. 3.72	552	495	419	473
1. 4.72	31. 3.73	598	538	454	513
1. 4.73		668	599	514	574
1.12.73	31. 3.74	668	599	520	574
1. 4.74		746	671	585	643
1. 8.74	31. 3.75	746	671	595	643
1. 4.75		797	717	635	687
1. 1.76	31. 3.76	797	717	641	687
1. 4.76		842	757	678	725
1. 3.77	31. 3.77	842	757	680	725
1. 4.77	31. 3.78	897	806	728	772
1. 4.78		945	850	765	814
1.10.78	31. 3.79	945	850	767	814
1. 4.79	31. 3.80	990	891	806	853
1. 4.80	31. 3.81	1 055	951	861	910

1) Lohngruppe I ohne Altersgliederung.

## 291 4 Lohnstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer für schwerere Arbeiten in Ortsklasse I unter 21 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2)			
		S	A (E)	B	C	II		II a
		Qualifizierte Facharbeiter	Facharbeiter, Kraftfahrer usw.	Ungelernte Arbeitnehmer für schwerere Arbeiten usw.	leichte Arbeiten nach kurzer Einweisung	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 7.67	30. 6.68	.	368	324	276	98	97	305
1. 7.68	30. 6.69	.	383	337	287			318
1. 7.69		.	410	361	308			340
1. 1.70	30. 6.70	457	415	374	332	98		381
1. 6.70	30. 4.71	506	460	414	368			400
1. 5.71		569	517	465	398			450
1. 1.72	30. 4.72	575	523	471	418			465
1. 5.72		616	560	504	448			487
1. 6.72	30. 4.73	624	567	510	454			493
1. 5.73		679	622	559	503			542
1. 6.73	30. 4.74	687	630	566	509			549
1. 5.74	31. 5.74	762	706	638	574	99		619
1. 6.74	30. 4.75	772	714	644	581			627
1. 5.75	30. 4.76	826	765	690	623			672
1. 5.76	30. 4.77	871	809	730	659			712
1. 5.77	30. 4.78	928	882	779	704	99,5		761
1. 5.78	30. 4.79	976	908	820	742			801
1. 5.79	30. 4.80	1 023	952	859	778			839

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 1. 1970 Wegfall der Ortsklasse II a.

291 Schlachtereien und Fleischverarbeitung

291 5 Tarifvereinbarung für die Fleischwarenfabriken, Metzgereien und Schlachtbetriebe im Saarland

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe II im Alter unter 21 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)			
		in Lohngruppe			
		I  Fleischergesellen, Handwerker usw.	II  Ungelernte Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten	III  Ungelernte Arbeitnehmer	
1. 3.68	28. 2.67	360	325	250	280
1. 3.68	31.12.68	375	338	260	292
1. 2.69		390	352	276	306
1.10.69	30. 6.70	400	361	283	315
1. 7.70	30. 6.71	465	421	340	375
1. 7.71		515	466	377	415
1. 1.72	30. 6.72	530	480	388	427
1. 7.73	30. 6.74	635	574	470	511
1. 7.74	30. 6.75	708	638	523	568
1. 7.75	30. 6.76	760	686	570	611
1. 7.76	30. 6.77	804	726	603	646
1. 7.77		854	771	640	723
1. 4.78	30. 6.78	875	790	656	741
1. 7.78	30. 6.79	919	830	689	778
1. 7.79	30. 6.80	965	872	723	817

1) Ab 1.7.1971 Lohngruppe III über 18 Jahre.

291 6 Lohnarbeitsvertrag für das Fleischerhandwerk in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für jugendliche ungelernte Beschäftigte in Ortsklasse I im Alter unter 20 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>				
		in Ortsklasse I in Lohngruppe		in Ortsklasse II		
		Gesellen		Ungelernte Beschäftigte	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
		ab 4. Berufsjahr	im 1. Berufsjahr			
1. 8.66	30. 6.67	363	284	329	95	290
1. 2.68	31. 1.68	395	293	339		300
1. 3.69	31. 1.70	415	308	356		315
1. 2.70	31. 1.71	500	440	400		355
1. 2.71	31. 1.72	570	500	466		409
1. 2.72	31. 1.73	625	540	510		450
1. 2.73	31. 1.74	675	585	550	96	480
1. 2.74	31. 1.75	740	640	600	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	540
1. 2.76	31. 1.76	795	685	645		580
1. 2.76	31. 1.77	835	725	685		620
1. 3.77		885	769	728		667
1. 8.77	28. 2.78	906	787	743		673
1. 3.78	28. 2.79	955	830	784		710
1. 3.79	28. 2.80	999	868	820		743
1. 3.80	28. 2.81	1 092	949	896		812

1) Gesellen ohne Altersgliederung.

**291 Schlachtereier und Fleischverarbeitung**  
**291 7 Lohnstarifvertrag für das Fleischerhandwerk in Bayern**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliches Hilfspersonal in Ortsklasse I unter 21 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse II		
		Erstgehilfen usw.	Gehilfen		Hilfspersonal	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
		(E) im 4. Jahr nach der Lehre usw.	im 1. Jahr nach der Lehre				
1.10.67		327	262	278	97	245	
1. 8.68	30. 6.68	340	272	289		265	
1. 8.68	31. 7.70	367	294	312		275	
1.10.70	31. 8.71	440	352	374		330	
1.12.71	30.11.72	503	402	428		377	
1. 1.73	31.12.73	565	480	480		452	
1. 1.74	31.12.74	688	625	540	100	512	
1. 1.75	31.12.75	743	675	590		562	
1. 1.76	31.12.76	787	715	630		602	
1. 1.77	31.12.77	834	758	668		638	
1. 1.78		880	800	705		673	
1.12.78	31.12.78	901	819	722		689	
1. 1.79	31.12.79	946	860	758		723	
1. 1.80		987	905	799		762	
1.10.80	31.12.80	1 021	928	818		781	

1) Gehilfen ohne Altersgliederung.

**292 Fischverarbeitung**  
**292 1 Lohnvereinbarung für die Fischindustrie in Hamburg**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		in Lohngruppe			
		Fachkräfte mit hoher Verantwortung	Fischwerker, Handwerker usw.	Arbeiten einfacher Art nach kurzer Einweisung erhöhte körperliche Belastung (Transportarbeiten)	(Packarbeiten)
1.10.66	30. 9.67	.	379	348	263
1. 2.68	31.12.68	.	390	359	271
1. 1.69		.	409	376	284
1. 5.69	31. 1.70	.	419	385	291
1. 2.70	31. 1.71	.	469	426	321
1. 2.71	31. 1.72	.	519	465	351
1. 2.72	31. 1.73	.	572	512	386
1. 2.73	31. 1.74	.	619	554	418
1. 2.74		.	700	625	471
1. 7.74	31.12.74	.	718	641	483
1. 1.75	31.12.75	857	779	693	526
1. 2.76	31.12.76	905	823	733	557
1. 1.77	31.12.77	959	872	777	590
1. 1.78	31.12.78	1 011	919	820	626
1. 1.79	31.12.79	1 059	963	859	667
1. 1.80	31.12.80	1 124	1 022	911	697

292 Fischverarbeitung  
292 2 Lohnstarifvertrag für die Fischindustrie in Cuxhaven  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer für schwere Arbeiten unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Lohngruppe						
		Handwerker		Angelernte Arbeitnehmer		Arbeitnehmer für		
		Fachkräfte mit Spezialkenntnissen, Verantwortung und Selbständigkeit	Fachkräfte mit abgeschlossener Lehre	Räucherer vor dem Ofen	Küfer, Trecker- und Kraftfahrer	schwere Arbeiten	leichte Arbeiten	
1. 1.67	30. 9.67	.	382	368	341	331	252	274
1. 2.68	31.12.68	.	392	378	351	341	260	284
1. 1.69	.	.	412	398	369	358	273	301
1. 7.69	31. 1.70	.	421	407	378	366	279	308
1.10.69	30. 9.70	.	461	446	414	401	304	337
1.10.70	.	.	504	487	452	438	331	367
1. 8.71	30. 9.71	.	516	498	463	448	339	376
1.10.71	30. 9.72	.	556	529	495	482	363	400
1.10.72	.	.	594	566	530	516	388	428
1. 6.73	30. 9.73	.	628	597	560	545	411	453
1.10.73	30. 9.74	760	691	657	616	599	461	498
1.10.74	31. 8.75	833	756	720	675	657	495	543
1.12.75	30. 9.76	883	801	762	715	697	525	577
1.10.76	30. 9.77	936	848	807	757	738	556	609
1.10.77	30. 6.78	982	890	847	795	775	584	639
1. 7.78	30. 6.79	1 031	934	889	835	813	613	671
1. 7.79	30. 6.80	1 082	980	933	876	853	644	704

<sup>1)</sup> Angelernte Arbeitnehmer und Handwerker ohne Altersgliederung.

292 3 Lohnstarifvertrag für die Fischindustrie in Bremerhaven  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Arbeitnehmer bei Leistung schwerer Arbeiten unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Lohngruppe					
		Arbeitnehmer für		Fischwerker, Räucherer usw.	Arbeitnehmer bei Leistung		
qualifizierte Fecharbeiten	Fecharbeiten	schwerer Arbeiten	leichterer Arbeiten				
1.10.66	30. 9.67	394	377	364	337	267	263
1. 2.68	31.12.68	404	387	374	347	265	273
1. 1.69		424	408	393	364	278	290
1. 7.69		434	416	402	372	284	297
1.10.69	30. 9.70	475	456	440	407	310	325
1.10.70	30. 9.71	518	498	480	444	337	355
1. 6.71	30. 9.71	530	510	491	454	345	363
1.10.71	30. 9.72	572	552	527	490	370	399
1.10.72		615	593	567	527	398	429
1. 8.73	30. 9.73	646	623	595	553	418	450
1.10.73	30. 9.74	712	685	655	608	461	494
1.10.74	30. 9.75	857	780	750	688	507	543
1.10.75	30. 9.76	900	819	788	701	532	570
1.10.76	30. 9.77	954	868	835	743	564	605
1.10.77	30. 9.78	1 009	918	883	786	599	640
1.10.78	30. 9.78	1 057	962	925	824	629	671
1.10.79	30. 9.80	1 116	1 016	977	870	666	709

<sup>1)</sup> Arbeitnehmer bei Leistung schwerer und leichterer Arbeiten über 18 Jahre, ab 1.10.1974 Arbeitnehmer für qualifizierte Fischerarbeiten, Fischerarbeiten, Fischwerker, Räucherer usw. ohne Altersgliederung.

## 293 Brauerei und Mälzerei

## 293 1 Entgelttarifvertrag für das Braugewerbe in Hamburg und Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)					für jugendliche Ungelernte unter 18 Jahren 1)
		in Bewertungsgruppe					
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Braucher, Mälzer usw.	III Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut	
1. 5.67	30. 4.68	.	506	481	415	.	415
1. 5.68	30. 4.69	.	530	504	437	.	437
1. 5.69	30. 4.70	.	567	539	468	.	468
1. 5.70	30. 4.71	.	623	592	514	.	514
1. 5.71	30. 4.72	.	692	651	565	.	565
1. 5.72	30. 4.73	.	744	700	608	.	608
1. 5.73	30. 4.74	.	819	771	669	.	669
1. 5.74	30. 4.75	1 003	924	859	745	707	Fortsetzung siehe
1. 5.75	30. 4.76	1 070	986	916	795	754	Bewertungsgruppe II
1. 5.76	30. 4.77	1 129	1 040	967	839	795	
1. 5.77	30. 4.78	1 202	1 107	1 029	893	847	
1. 5.78	30. 4.79	1 285	1 165	1 083	940	891	
1. 5.79	30. 4.80	1 326	1 221	1 134	984	934	

1) Ab 1. 5. 1974 ohne Altersgliederung.

## 293 2 Lohnntarifvertrag für das Braugewerbe in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer unter 18 Jahren <sup>1)</sup> in % des Voll- arbeitslohn	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse <sup>2)</sup>			
		II a	II b	III						
S	I	2	3	4	In % der Lohnsätze der Ortsklasse I					
Qualifizierte Facharbeiter	Gelernte Arbeitnehmer usw.	Fahrpersonal und Arbeitnehmer mit besonderen Tätigkeiten	Ungelernte Arbeitnehmer für sonstige Arbeiten	Arbeitnehmer mit Reinigungs- arbeiten außerhalb der Produktion						
1. 1.67	31. 1.68	.	492	472	457	375	98,5	97	96	75
1. 2.68	31.10.68	.	506	486	471	389				
1.11.68	31.10.69	.	532	512	497	414				
1.11.69	31.10.70	.	581	560	544	456				
1.11.70	31.10.71	.	645	622	605	506				
1. 4.71	.	.	645	622	606	506	98,5			
1. 9.71	.	.	700	675	656	549				
1.11.71	30. 9.72	.	715	689	670	561			Fortsetzung siehe	
1.10.72	30. 9.73	847	770	742	722	604			Ortsklasse II	
1.10.73	30. 9.74	942	856	828	808	680	99			
Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 10. 1974 nicht mehr fortzusetzen. Neuer Entgelttarifvertrag 293 2 a Seite 105 obere Tabelle.										

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 10. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 293 2 a Seite 105 obere Tabelle.

1) Ab 1. 2. 1968 ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 3. 1971 Zusammenlegung der Ortsklassen II a und II b zur Ortsklasse II, ab 1. 3. 1972 Wegfall der Ortsklasse III.



293 Brauerei und Mälzerei  
293 2a Entgelttarifvertrag für das Braugewerbe in Niedersachsen \*)  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std					in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)					
		in Ortsklasse I in Bewertungsgruppe					
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Braucher, Mälzer usw.	III Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut usw.	
1.10.74	30. 9.75	1 051	966	908	765	717	89,5 Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1.10.75	30. 9.76	1 114	1 013	962	810	760	
1.10.76	30. 9.77	1 178	1 071	1 017	857	803	
1.10.77	30. 9.78	1 254	1 140	1 083	912	856	
1.10.78	30. 9.79	1 313	1 194	1 134	955	896	
1.10.79	30. 9.80	1 386	1 261	1 197	1 008	946	

\*) Infolge einer größeren Strukturveränderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1. 10. 1974 neu aufgestellt.

293 3 Lohnstarifvertrag für die Brauereien und selbständigen Handelsmälzereien in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter für schwere Hilfsarbeiten in Ortsklasse I im Alter unter 20 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (18 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		1 a	1 (E)	2	3	1 (E)	
		Qualifizierte Facharbeiter	Gelernte Facharbeiter	Hilfsarbeiter		Gelernte Facharbeiter	
				für schwere Hilfsarbeiten	für leichtere Hilfsarbeiten		
1. 9.67	31. 8.68		515	476	407	497	394
1. 9.68	31. 8.69		543	503	433	524	480
1. 9.69	31. 8.70		595	552	479	577	529
1. 9.70	31. 8.71	726	660	613	537	642	590
1. 9.71	31. 8.72	797	725	673	590	709	648
1. 9.72	31. 8.73	864	785	728	639	766	701
1. 9.73	31. 8.74	968	880	818	721	862	789
Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 9. 1974 nicht mehr fortzusetzen. Neuer Entgelttarifvertrag 293 3a Seite 106 obere Tabelle.							

<sup>1)</sup> Hilfsarbeiter für schwere Hilfsarbeiten ab 20 Jahre.

## 293 Brauerei und Mälzerei

## 293 3a Entgelttarifvertrag für die Brauereien und selbständigen Handelsmälzereien in Nordrhein - Westfalen \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std					
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)					
		im Entgeltgebiet I in Bewertungsgruppe					im Entgeltgebiet II
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Brauerei, Mälzer usw.	III Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut usw.	in % der Entgeltsätze des Entgeltgebietes I
1. 9.74	31. 8.76	1 078	980	911	803	736	97,9
1. 9.75	31. 8.76	1 142	1 039	966	851	779	
1. 9.76	31. 8.77	1 208	1 098	1 022	908	835	
1. 9.77	31. 8.78	1 286	1 169	1 091	977	905	
1. 9.78	31. 8.79	1 347	1 224	1 144	1 024	947	
1. 9.79	31. 8.80	1 416	1 287	1 206	1 077	996	

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.9.1974 neu aufgestellt.

## 293 4 Lohnstarifvertrag für die Brauereien und Mälzereien in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse		
		I a	I (E)	II	III	II	III	IV
		Qualifizierte Facharbeiter	Brauerei, Mälzer usw.	Schwere Hilfsarbeiten	Leichte Hilfsarbeiten	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 9.67	31. 8.68	.	504	479	383	96	96	83
1. 9.68	31. 8.69	.	529	503	402			
1. 9.69	31. 8.70	.	568	540	437			93,5
1. 9.70	31. 8.71	.	642	610	494			94
1. 9.71	31. 8.72	782	711	676	547			94,5
1. 9.72	31. 8.73	842	785	727	612			95
1. 9.73	31. 8.74	942	856	813	685			95,5

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 9. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 293 4a Seite 107 obere Tabelle.

1) Ohne Altersgliederung.

**293 Brauerei und Mälzerei**  
**293 4a Entgelttarifvertrag für die Brauereien und Mälzereien in Hessen \*)**  
**Pf**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std						
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)						
		in Ortsklasse I in Bewertungsgruppe					In Ortsklasse	
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Brau-er, Mälzer usw.	III Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut usw.	II	III
							in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I	
1. 9.74	31. 8.75	1 051	956	808	765	717	98	96
1. 9.75	31. 8.76	1 113	1 012	861	810	759		
1. 9.76	31. 8.77	1 175	1 069	1 015	855	802		
1. 9.77	31. 8.78	1 254	1 140	1 083	923	855		
1. 9.78	31. 8.79	1 318	1 199	1 139	971	899		
1. 9.79	31. 8.80	1 386	1 260	1 197	1 020	945		

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.9.1974 neu aufgestellt.

**293 5 Lohnstarifvertrag für die Brauereien in Rheinland - Pfalz (ohne Pfalz)**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe II in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				In Ortsklasse II   III in Lohngruppe		
		I a  Qualifizierte Facharbeiter	I (E)  Facharbeiter	II  Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten	III  Arbeitnehmer für leichtere Hilfsarbeiten	I (E)  Facharbeiter		
1.10.67	30. 9.68	.	472	452	370	463	439	386
1.10.68	30. 9.69	.	512	490	402	504	479	418
1.10.69	30. 9.70	.	561	537	440	552	525	458
1.10.70	30. 9.71	.	626	599	491	617	588	511
1.10.71		760	691	661	542	681	650	564
1. 5.72	30. 9.72	760	691	661	542	681	653	564
1.10.72	30. 9.73	821	746	714	597	736	716	609
1.10.73	30. 9.74	921	837	801	670	829	808	683
Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1.10.1974 nicht mehr fortzusetzen. Neuer Entgelttarifvertrag 293 5a siehe S. 108 obere Tabelle.								

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1.10.1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 293 5a siehe S. 108 obere Tabelle.

1) Facharbeiter ohne Altersgliederung.

**293 Brauerei und Mälzerei**  
**293 5a Entgelttarifvertrag für die Brauereien in Rheinland – Pfalz (ohne Pfalz) \*)**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std						
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)						
		In Ortsklasse I in Bewertungsgruppe					in Ortsklasse	
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Braucher, Mälzer usw.	III Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut usw.	II	III
							in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I	
1.10.74	30. 9.75	1 028	935	888	748	701	99	96,6
1.10.75	30. 9.76	1 089	990	941	792	743		
1.10.76	30. 9.77	1 151	1 047	994	837	785		
1.10.77	30. 9.78	1 229	1 117	1 061	894	838		
1.10.78	30. 9.79	1 292	1 175	1 116	940	882		
1.10.79	30. 9.80	1 365	1 241	1 179	993	931		

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.10.1974 neu aufgestellt.

**293 6 Lohnabkommen für das Braugewerbe in Baden - Württemberg (ohne Südbaden) \*)**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>						
		In Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup>		
		I a	I (E)	II	III	II	II (neu)	
		Qualifizierte Facharbeiter	Gelernte Facharbeiter	Brauereiarbeiter nach 1/2jähriger Betriebs- zugehörigkeit	mit leichten Hilfsarbeiten Beschäftigte	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1.10.67	30. 9.68	.	508	483	381	99	96,5	90
1.10.68	30. 9.69	.	533	506	400		97	95
1.10.69	30. 9.70	.	570	542	428	99,5	97,5	
1. 4.70		.	581	552	436	99	97	
1.10.70		.	645	613	490	Fortsetzung siehe		
1. 4.71	30. 9.71	.	645	613	490	Ortsklasse I		98
1.10.71	30. 9.72	.	711	675	555			
1.10.72		.	765	727	612		98,5	
1. 1.73	30. 9.73	842	765	727	612			
1.10.73		945	859	816	687		99	
Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 10. 1974 nicht mehr fortzusetzen. Neuer Entgelttarifvertrag 293 6a siehe S.109 obere Tabelle.								

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 10. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 293 6a siehe S. 109 obere Tabelle.

\*) Ohne Betriebe mit regelmäßig weniger als 10 Beschäftigten.

1) Lohngruppe III bis Oktober 1968 nach 1/2jähriger Betriebszugehörigkeit. – 2) Ab 1. 4. 1971 Wegfall der Ortsklasse II, Ortsklasse III = neue Ortsklasse II.

293 Brauerei und Mälzerei

293 Ga Entgelttarifvertrag für das Braugewerbe in Baden - Württemberg  
(ohne Südbaden) \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std					
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)					
		in Ortsklasse I in Bewertungsgruppe					in Ortsklasse II
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Brau-er, Mälzer usw.	III 1) Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut usw.	in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I
1.10.74		1 045	950	902	760	713	99
1. 4.75	30. 9.75	1 061	956	908	765	717	99,5
1.10.75	30. 9.76	1 110	1 009	959	807	767	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1.10.76	30. 9.77	1 173	1 066	1 013	853	799	
1.10.77	30. 9.78	1 249	1 135	1 078	908	851	
1.10.78	30. 9.79	1 313	1 193	1 134	954	895	
1.10.79	30. 9.80	1 385	1 260	1 197	1 008	945	

\*) Ohne Betriebe mit regelmäßig weniger als 25 Beschäftigten. Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1. 10. 1974 neu aufgestellt. → 1) Nach 6 Monaten.

293 7 Lohnstarifvertrag für das Braugewerbe in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II   III in Lohngruppe	
		I	II	III a	III b	I	
		Brau-er, Mälzer usw.	Ungelernte Arbeitnehmer, Mitfahrer ohne Inkasso usw.	in der Flaschenfüllerei, die mit leichteren Arbeiten beschäftigt werden	die mit Putzarbeiten usw. beschäftigt sind	Brau-er, Mälzer usw.	
1. 1.68	30. 8.68	439	396	369	330	428	411
1.10.68	30. 9.69	461	416	387	347	449	431
1.10.69	30. 9.70	519	467	436	389	509	488
1.10.70		600	540	504	460	588	564
1. 1.71	30. 9.71	600	540	504	460	588	570
1.10.71	30. 9.72	655	590	550	491	642	622
1.10.72		715	644	601	536	701	679
1. 1.73	30. 9.73	715	644	601	536	701	686
1.10.73	30. 9.74	805	725	676	604	789	773

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 10. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 293 7a siehe S. 110 obere Tabelle.

293 Brauerei und Mälzerei  
293 7a Entgelttarifvertrag für das Braugewerbe in Bayern \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std						
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)						
		in Ortsklasse I in Bewertungsgruppe					in Ortsklasse	
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter usw.	IV Braucher, Mälzer usw.	III Pförtner, Wächter usw.	II Reinigen von Räumen und Hof usw.	I Sortieren von Leergut usw.	II	III
1.10.74	30. 9.75	973	885	797	725	664	99	96
1.11.75	30. 9.76	1 032	938	845	769	703		
1.10.76	30. 9.77	1 091	994	897	819	751		
1.10.77	30. 9.78	1 162	1 058	955	873	801		
1.10.78	30. 9.79	1 221	1 112	1 003	917	841		
1.10.79	30. 9.80	1 286	1 173	1 058	967	887		

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.10.1974 neu aufgestellt.

293 8 Lohnstarifvertrag für das Braugewerbe in Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		A  Gelernte	B  Fahrpersonal	C  Ungelernte	D  Hilfskräfte	
1.11.67	31.10.68	506	488	467	384	80
1.11.68	31.10.69	531	513	492	406	
1.11.69	31.10.70	564	564	541	447	
1.11.70		648	626	600	500	
1.11.71	31.10.72	711	686	658	549	
1.11.72	31.10.73	771	744	713	595	
1.11.73	31.10.74	864	834	799	667	

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 11. 1974 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 293 8a siehe S. 111.

293 Brauerei und Mälzerei  
293 8 a Entgelttarifvertrag für das Braugewerbe in Berlin (West) \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std				
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)				
		in Bewertungsgruppe				
		VI Vorarbeiter, Facharbeiter u.w.	IV Braucher, Mälzer u.w.	III Pfortner, Wächter u.w.	II Reinigen von Räumen und Hof u.w.	I Sortieren von Leergut u.w.
1.11.74	31.10.75	1 033	940	874	752	705
1.12.75	31.10.76	1 088	989	930	800	750
1.11.76	31.10.77	1 163	1 057	986	856	806
1.11.77	31.10.78	1 238	1 125	1 049	911	857
1.11.78	31.10.79	1 295	1 177	1 100	963	887
1.11.79	31.10.80	1 366	1 242	1 166	1 021	946

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1. 11. 1974 neu aufgestellt.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung  
294 1 Lohnvereinbarung für die Sektellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland - Pfalz

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)					III für jugendliche Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II	
		I Gelernte Arbeitnehmer	II Angelernte Arbeitnehmer	III Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten	IV Arbeitnehmer für leichtere Hilfsarbeiten	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
1. 8.67	30. 6.68	336	306	288	253	98	234
1. 7.68		351	320	301	264		245
1. 7.69		363	331	312	273		254
1.11.69		400	368	349	310		291
1. 4.70	31.12.70	419	387	368	329		310
1. 1.71	31.12.71	462	446	423	379		356
1. 1.72		516	476	453	408	97	381
1. 7.72	31.12.72	529	488	464	416		390
1. 1.73	31.12.73	570	526	500	448		420
1. 1.74		630	581	553	495	98	464
1. 7.74	31.12.74	646	596	567	507		476
1. 1.75	31.12.75	700	646	615	549		517
1. 1.76	31.12.76	746	688	655	585		551
1. 1.77	31.12.77	814	744	708	630		604
1. 1.78	30. 6.78	863	789	751	668		641

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 7. 1978 nicht mehr fortzusetzen.  
Neuer Entgelttarifvertrag 294 1 a siehe S. 112 obere Tabelle.

1) Lohngruppe I ohne Altersgliederung, Lohngruppe II über 20 Jahre.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung  
 294 1a Entgelttarifvertrag für die Sektellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland - Pfalz \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Std						
		für alle Arbeitnehmer (ohne Altersgliederung)						
		in Ortsklasse I in Bewertungsgruppe						in Ortsklasse II
		VI Fachkräfte, Vorarbeiter, Werkköche ab 3. Tätigkeitsjahr usw.	V (E) Abgeschlossene Berufsausbildung, Brenner, Küfer, Handwerker usw.	IV Bedienen und Beaufsichtigen von Abfüllmaschinen usw.	III Wächter, Pfortner usw.	II Einfache Lager- und Verladearbeiten usw.	I Einfachste Betriebsarbeiten usw.	in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I
1. 7.78	31.12.78	960	872	820	794	750	672	98
1. 1.79	31.12.79	1 017	925	879	842	805	712	
1. 1.80	31.12.80	1 105	1 005	954	914	874	773	

\*) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1. 7. 1978 neu aufgestellt.

295 Gewinnung von Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden  
 295 1 Lohnentarifvertrag für die Erfrischungsgetränkeindustrie in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) 1)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						für jugendliche Arbeitnehmer für leichte oder einfache Arbeiten in Ortsklasse I unter 20 Jahren
		1 a Qualifizierte Facharbeiter	1 Facharbeiter usw.	2 Kraftfahrer und Stapelfahrer	3 Arbeitnehmer für schwere Arbeiten	4 Arbeitnehmer für leichte oder einfache Arbeiten	5 2) für leichtere Arbeiten	
1. 2.67	31.12.67	-	381	347	329	303	260	273
1. 1.68	-	-	392	357	339	313	270	282
1. 9.68	31.12.68	-	397	361	343	317	273	285
1. 1.69	31.12.69	-	420	382	364	336	292	302
1. 1.70	31.12.70	-	462	420	400	371	327	334
1. 2.71	-	-	504	458	436	404	358	364
1. 3.71	-	-	510	463	441	408	360	368
1.11.71	31.12.71	-	516	469	448	414	384	372
1. 1.72	31.12.72	-	552	507	477	443	389	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 1.73	-	-	602	548	515	478	424	429
1. 3.73	31.12.73	-	609	555	521	484	429	434
1. 1.74	-	737	670	610	536	503	-	476
1.10.74	31.12.74	755	687	625	549	516	-	488
1. 1.75	31.12.75	816	742	675	594	557	-	527
1. 1.76	31.12.76	864	785	714	628	589	-	557
1. 1.77	31.12.77	914	831	758	665	623	-	589
1. 1.78	31.12.78	963	876	797	701	657	-	621
1. 1.79	31.12.79	1 011	919	836	735	689	-	651
1. 1.80	-	1 074	975	888	781	756	-	714
1. 7.80	31.12.80	1 074	975	888	781	756	-	714

1) Qualifizierte Facharbeiter ohne Altersgliederung. - 2) Lohngruppe 5 entfällt ab 1.1.1974.



## 295 Gewinnung von Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden

## 295 2 Lohntarifvertrag für die Mineralbrunnenindustrie in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten in Ortsklasse I unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2) II III in Lohngruppe		
		1 a Qualifizierte Facharbeiter	1 b Handwerker, Verkaufsfahrer usw.	2 Angelernte Arbeiter	3 Arbeitnehmer für schwere Hilfsarbeiten	4 Arbeitnehmer für leichte Hilfsarbeiten	1 b Handwerker, Verkaufsfahrer usw.		
1. 5.67	29. 2.68	.	392	354	330	278	372	355	250
1. 4.68	28. 2.69	.	408	368	343	290	388	371	280
1. 3.69	28. 2.70	.	433	390	364	310	416	403	281
1. 3.70	.	.	476	429	400	345	462	447	317
1. 1.71	28. 2.71	.	487	439	410	353	472	458	325
1. 3.71	29. 2.72	556	535	482	451	381	522	514	406
1. 3.72	28. 2.73	601	572	518	482	418	561	555	434
1. 3.73	.	672	622	572	522	473		610	470
1. 9.73	28. 2.74	688	637	586	536	484		624	481
1. 3.74	.	767	710	653	596	547		703	536
1. 1.75	28. 2.75	788	728	670	612	561		721	561
1. 3.75	29. 2.76	842	780	718	656	601	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		590
1. 3.76	28. 2.77	891	825	759	693	639			624
1. 3.77	28. 2.78	949	879	809	738	681			664
1. 3.78	28. 2.79	1 001	927	853	779	718			701
1. 3.79	29. 2.80	1 051	973	895	817	754			735
1. 3.80	28. 2.81	1 121	1 038	955	872	806			785

1) Lohngruppen 1a und 1b ohne Altersgliederung, Lohngruppe 2 über 20 Jahre. -- 2) Ab 1.3.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

## 295 3 Lohntarifvertrag für die Erfrischungsgetränke- und Mineralbrunnen - Industrie in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe III in Ortsklasse I im Alter unter 21 Jahren <sup>2)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		S  Facharbeiter mit qualifizierten Tätigkeiten und Verantwortung	I  Facharbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung	II  Gabelstaplerfahrer nach 6-monatiger Einarbeitungszeit usw.	III  in den Werkstätten usw.	IV  Hilfstätigkeiten  im Lager usw.	I  Facharbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung	
1. 6.67	31.12.67	.	325	298	281	238	313	257
1. 2.68	31. 1.69	.	337	310	293	250	325	269
1. 2.69	.	.	357	329	311	267	345	287
1. 5.69	31. 1.70	.	365	337	318	273	353	294
1. 2.70	.	.	410	378	357	307	396	330
1.10.70	31. 1.71	.	425	392	370	318	410	342
1. 2.71	31. 1.72	.	484	446	421	362	467	390
1. 2.72	31. 1.73	.	520	479	453	389	502	419
1. 2.73	.	.	565	521	493	425	547	469
1. 9.73	31. 1.74	.	579	533	505	435	560	470
1. 2.74	.	.	643	592	566	487	622	526
1.12.74	31.12.74	.	659	607	580	499	638	538
1. 1.75	30.11.75	.	715	659	629	541	694	585
1.12.75	30.11.76	.	756	697	665	572	735	647
1.12.76	30.11.77	881	801	739	705	606	780	687
1.12.77	30.11.78	930	846	780	744	640	827	725
1.12.78	30.11.79	977	888	819	781	672	870	761
1.12.79	30.11.80	1 035	940	867	827	712	926	806

1) Lohngruppen S, I und II ohne Altersgliederung. -- 2) Vor dem 1.12.1975 Lohngruppe III für jugendliche Arbeitnehmer unter 18 Jahren.

**297 Tabakverarbeitung**

**297 1 Lohnstarifvertrag für die Zigarrenindustrie im Bundesgebiet einschl. Berlin (West)**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									für jugendliche Arbeitnehmer der Lohn- gruppe 2 b im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)									
		in Ortsklasse C						in Ortsklasse			
		Handwerker in Lohngruppe 1			Betriebsarbeiter in Lohngruppe 2			8	A 21		
1 a Besonders qualifizierte Metallhand- werker, Elektriker usw.	1 b Abgeschl. Berufs- ausbildung, Metallhand- werker	1 c Übrige Betriebs- handwerker usw.	2 b Packen von Kisten und Paketen usw.	2 c Arbeiten an Wickel- maschinen usw.	2 e Reinigungs- und sonstige Neben- arbeiten	Metallhandwerker					
1. 3.67	28. 2.68	.	397	376	310	238	.	390	382	234	
1. 4.68	28. 2.69	.	409	388	322	250	.	402	394	246	
1. 3.69	28. 2.70	.	428	407	341	268	.		422	265	
1. 3.70	28. 2.71	.	480	439	372	299	.		454	295	
1. 3.71	28. 2.72	.	551	526	411	338	.		545	334	
1. 3.72	28. 2.73	.	591	564	439	383	.		585	362	
1. 3.73		.	702	636	481	400	.				
1. 1.74	28. 2.74	.	711	643	487	405	.		Fortsetzung siehe	399	
1. 3.74	28. 2.75	866	789	714	541	477	450		Ortsklasse C	399	
1. 1.75		877	799	723	548	483	456		Lohngruppe 1 b	444	
1. 4.75	28. 2.78	932	849	768	582	513	485			444	
1. 3.76		981	894	809	613	540	511			472	
1. 7.76	28. 2.77	994	905	819	621	547	517			497	
1. 3.77	28. 2.78	1 054	959	868	660	582	550			497	
1. 3.78	28. 2.79	1 104	1 009	915	696	614	581			528	
1. 3.79	28. 2.80	1 154	1 054	956	730	645	612			557	
1. 3.80	28. 2.81	1 231	1 125	1 020	779	688	653			586	
										625	

1) Handwerker über 21 Jahre. -- 2) Ab 1.3.1969 Wegfall der Ortsklasse A.

**297 2 Lohnstarifvertrag für die Rauch- und Schnupftabakindustrie im Bundesgebiet einschl. Berlin (West)**  
ohne Rheinland - Rheinhessen \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe I in Ortsklasse I unter 21 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) 1)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		S	I	II	III	IV	V	I		
		Handwerker, Vorarbeiter	Maschinenführer usw.	Tabakfeuchter, -mischer usw.	Banderollere an Banderoller- maschinen usw.	Abwiegen von Hand und Handpaketieren usw.	Sonstige Arbeiten	Maschinenführer usw.		
1. 1.68	28. 2.67	.	333	317	260	248	238	318	305	262
1. 3.68	28. 2.69	.	341	325	270	258	248	334	327	270
1. 3.69	28. 2.70	.	381	345	290	278	268	354	347	290
1. 3.70		450	397	376	319	307	297	390	383	350
1. 6.70	28. 2.71	450	407	376	319	307	297	390	383	350
1. 3.71	29. 2.72	480	437	408	349	337	327			
1. 3.72	28. 2.73	505	462	431	374	362	352	430	455	390
1. 3.73	28. 2.74	582	518	477	419	407	397	511	501	415
1. 3.74	28. 2.75	657	608	563	498	485	474	601	645	471
1. 3.75	29. 2.76	704	652	604	534	520	508	645	685	549
1. 3.76	28. 2.77	780	725	675	590	575	562	717	702	568
1. 3.77	28. 2.78	870	810	760	640	625	612	702	702	665
1. 3.78	28. 2.79	920	860	810	675	660	647	852	802	760
1. 3.79	29. 2.80	970	910	860	725	710	697	902	852	800
1. 3.80	28. 2.81	1 040	980	930	780	765	752	972	922	850
										920

\*) Vor dem 1.3.1975 nur für Rauchtabakindustrie.

1) Lohngruppe S ohne Altersgliederung. -- 2) Ab 1.3.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

297 Tabakverarbeitung

297 3 Entgelttarifvertrag für die Zigarettenfabrikation der Firma H. F. und Ph. F. Reemtsma, Hamburg

PI

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe <sup>1)</sup>						
		16 Spezialhandwerker, Buchdrucker usw.	12 Einzelarbeitsplätze usw.	8 Klimawärter usw.	7 Tabakfacharbeiter, Fachhilfe für Handwerker usw.	4 Fabrikationshelfer, Kfz.-Pfleger usw.	2 Reinigungskraft für Tabak	1 Raumpflege, Serviererin usw.
1. 4.67	31. 3.68			528	501	436	430	391
1. 4.68	31. 3.69			550	522	456	450	408
1. 5.69	31. 3.70		680	591	563	493	487	441
1. 4.70	31. 3.71	855	754	673	635	547	542	485
1. 4.71	31. 3.72	932	825	736	694	602	594	534
1. 4.72	31. 5.73	1 000	893	800	755	656	646	583
1. 5.73	31. 5.74	1 102	984	882	832	742	712	663
1. 5.74	31. 5.75	1 235	1 102	987	932	849	804	775
1. 5.75	31. 5.76	1 319	1 178	1 054	995	919	862	833
1. 5.76	31. 5.77	1 398	1 248	1 118	1 055	974	914	883
1. 5.77	31. 5.78	1 492	1 326	1 179	1 144	1 047	987	958
1. 5.78	31. 5.79	1 576	1 400	1 245	1 208	1 105	1 043	1 012
1. 5.79	31. 5.80	1 655	1 470	1 307	1 269	1 161	1 095	1 063

1) Ohne Altersgliederung.

297 4 Entgelttarifvertrag für die Zigarettenfabrikation der Firmen Brinkmann A G., Bremen und Muratti A G., Berlin

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Monat					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe <sup>1)</sup>					
		16 Vorarbeiter der Spezialhandwerker in der Produktion nach 2 jähriger Betriebszugehörigkeit	12 Betriebselektriker und Metallhandwerker nach 8monatiger Betriebszugehörigkeit	9 Handwerker während der Anlernzeit	7 Arbeitnehmer mit verantwortlicher Tätigkeit an Zigarettenmaschinen- kombinationen	4 Arbeitnehmer mit besonderen Anforderungen nach 3monatiger Tätigkeit	3 Arbeitnehmer mit einfacher Tätigkeit nach 3monatiger Mitarbeit
1. 9.67	31. 8.68		1 010	959	867	822	720
1. 9.68	31. 8.69		1 055	996	904	857	755
1. 7.69	30. 6.70		1 138	1 066	975	922	816
1. 7.70	30. 6.71		1 265	1 150	1 100	1 016	930
1. 7.71	30. 6.72		1 395	1 260	1 210	1 111	1 020
1. 6.72	31. 7.73		1 513	1 369	1 316	1 206	1 113
1. 8.73	31. 7.74	1 895	1 687	1 526	1 467	1 345	1 291
1. 8.74	31. 7.75	2 122	1 889	1 709	1 643	1 506	1 451
1. 8.75	31. 7.76	2 266	2 017	1 825	1 755	1 608	1 551
1. 8.76	31. 7.77	2 402	2 138	1 935	1 860	1 704	1 644
1. 8.77	31. 7.78	2 607	2 316	2 120	1 998	1 828	1 775
1. 8.78	31. 7.79	2 754	2 447	2 239	2 111	1 932	1 875
1. 8.79	31. 7.80	2 895	2 572	2 354	2 219	2 030	1 971

1) Ohne Altersgliederung.

**300 Hoch- und Tiefbau**  
**300 1 Lohnfabelle für das Baugewerbe in Schleswig - Holstein**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>									für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiter- lohnes der Gruppe VII
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Berufsgruppe					in Ortsklasse 2) in Lohngruppe				
		I Werkpoliere	III 1 und 2 (E) Spezialbaufacharbeiter	V 2 Bau- facharbeiter	VI Bau- fachwerker	VII Bauwerker	III b (E) Maurerfacharbeiter				
1. 9.67	31. 3.68	519	.	460	428	415	—	467	448	427	80
1. 5.68	31. 3.69	537	.	476	443	430	—	483	464	443	
1. 4.69		572	.	507	472	458	—	514	494	472	
1.10.69		586	.	519	483	469	—	526	506	483	
15.12.69	30. 4.70	617	.	550	514	500	—	557	537	514	
1. 5.70	30. 4.71	680	618	606	567	551	—	613	591	567	
1. 5.71	30. 4.72	733	667	654	612	596	—	661		639	
1. 5.72	30. 4.73	780	710	696	651	633	—	703		680	
1. 5.73	30. 4.74	909	780	757	708	689	—	765		739	
1. 5.74	30. 4.75	1 011	868	843	787	766	—	850		822	
1. 5.75	30. 4.76	1 077	925	898	839	816	—	905		876	
1. 5.76	30. 4.77	1 134	974	945	884	859	—	952		923	
1. 5.77	30. 4.78	1 206	1 050	1 020	953	927	—	Fortsetzung siehe	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.78	30. 6.78	1 274	1 110	1 077	1 007	980	—	Tabelle 300 2			
1. 7.78	30. 4.79	1 278		1 130	1 051	1 007	990	Berufsgruppe			
1. 5.79	30. 4.80	1 408		1 226	1 115	1 069	1 037	III 1 und 2 (E)			
1. 5.80		1 538		1 338	1 194	1 147	1 107				

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaustrich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaustrichbetrag“ neu als „Bauszuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

**300 2 Lohnfabelle für das Bauhauptgewerbe in Hamburg**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>					für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes der Gruppe VII
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		I	III 1 und 2 (E) <sup>2)</sup>	V 2	VI	VII	
		Werkpoliere	Spezialbaufacharbeiter	Baufacharbeiter	Baufachwerker	Bauwerker	
1. 9.67	31. 3.68	536	.	467	439	422	80
1. 5.68	31. 3.69	555	.	483	454	437	—
1. 4.69		591	.	514	484	465	—
1.10.69		605	.	526	496	476	—
15.12.69		636	.	557	527	507	—
1. 5.70	30. 4.71	701	625	613	581	559	—
1. 5.71	30. 4.72	756	674	661	627	603	—
1. 5.72	30. 4.73	806	718	703	667	642	—
1. 5.73	30. 4.74	917	788	765	726	698	—
1. 5.74	30. 4.75	1 020	875	850	807	776	—
1. 5.75	30. 4.76	1 088	933	905	860	827	—
1. 5.76	30. 4.77	1 143	981	952	905	871	—
1. 5.77	30. 4.78	1 216	1 058	1 027	958	940	—
1. 5.78	30. 6.78	1 283	1 118	1 085	1 032	993	—
1. 7.78	30. 4.79	1 287		1 138	1 070	1 032	993
1. 5.79	30. 4.80	1 418		1 234	1 134	1 096	1 052
1. 5.80		1 547		1 346	1 213	1 174	1 121

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaustrich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaustrichbetrag“ neu als „Bauszuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Sonderlohngebiet Hamburg = Bundesdecklohn + 7 Pf, ab 1.5.1978 + 8 Pf.

**300 Hoch- und Tiefbau**  
**300 3 Lohntabelle für das Baugewerbe in Niedersachsen**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>								für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiter- lohnes der Gruppe VII
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Berufsgruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		I Werkpoliere	III 1 und 2 (E) Spezialbaufacharbeiter	V 2 Baufacharbeiter	VI Baufachwerker	VII Bauwerker	III b (E) Maurerfacharbeiter			
1. 9.67	31. 3.68	519	.	480	428	416	—	448	427	80
1. 5.68	31. 3.69	537	.	476	443	431	—	464	443	
1. 4.69		572	.	507	472	459	—	494	472	
1.10.69	31. 3.70	586	.	519	483	470	—	506	483	
15.12.69	30. 4.70	617	.	550	514	501	—	537	514	
1. 5.70	30. 4.71	680	618	606	567	552	—	591	567	
1. 5.71	30. 4.72	733	667	654	612	597	—	639	612	
1. 5.72	30. 4.73	780	710	696	651	634	—	680	670	
1. 5.73	30. 4.74	909	780	757	708	690	—			
1. 5.74		1 011	868	843	787	767	—			
1. 5.75		1 077	925	898	839	817	—			
1. 5.76		1 134	974	945	884	860	—			
1. 5.77	30. 4.78	1 206	1 050	1 020	953	928	—			
1. 5.78	30. 6.78	1 274	1 110	1 077	1 007	981	—			
1. 7.78	30. 4.79	1 278	1 130		1 051	1 007	981			
1. 5.79	30. 4.80	1 408	1 226		1 115	1 069	1 038			
1. 5.80	31. 3.81	1 538	1 338		1 194	1 147	1 107			

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnungleich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnungleichbetrag“ neu als „Bauzuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

**300 4 Lohntabelle für das Baugewerbe in Nordrhein - Westfalen**

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std. 1)								für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiter- lohnes der Gruppe VII
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Berufsgruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		I Werkpoliere	III 1 und 2 (E) Spezialbaufacharbeiter	V 2 Baufacharbeiter	VI Baufachwerker	VII Bauwerker	III b (E) Maurerfacharbeiter			
1. 9.67	31. 3.68	519	.	480	428	416	—	448	427	80
1. 5.68	31. 3.69	537	.	476	443	430	—	464	443	
1. 4.69		572	.	507	472	458	—	494	472	
1.10.69		586	.	519	483	469	—	506	483	
15.12.69	30. 4.70	617	.	550	514	500	—	537	514	
1. 5.70	30. 4.71	680	618	606	567	551	—	591	567	
1. 5.71	30. 4.72	733	667	654	612	596	—	639	612	
1. 5.72	30. 4.73	780	710	696	651	633	—			
1. 5.73	30. 4.74	909	780	757	708	689	—	680		
1. 5.74	30. 4.75	1 011	868	843	787	766	—	739		
1. 5.75	30. 4.76	1 077	925	898	839	816	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.76	30. 4.77	1 134	974	945	884	859	—			
1. 5.77	30. 4.78	1 206	1 050	1 020	953	927	—			
1. 5.78	30. 6.78	1 274	1 110	1 077	1 007	980	—			
1. 7.78	30. 4.79	1 278	1 130	1 051	1 007	980	—			
1. 5.79	30. 4.80	1 408	1 226	1 115	1 069	1 037	—			
1. 5.80	31. 3.81	1 538	1 338	1 194	1 147	1 107	—			

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnungleich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnungleichbetrag“ neu als „Bauzuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1972 Wegfall der Ortsklasse III.

300 Hoch- und Tiefbau  
300 5. Lohntabelle für das Baugewerbe in Hessen

DM/Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiter- lohnes der Gruppe VII	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Berufsgruppe					in Ortsklasse <sup>2)</sup> II   III in Lohngruppe			
		I Werkpoliere <sup>3)</sup>	III 1 und 2 (E) Spezialbaufacharbeiter	V 2 Baufacharbeiter	VI Baufachwerker	VII Bauwerker	III b (E) Maurerfacharbeiter			
1. 9.67	31. 3.68	212,00	.	460	432	416	—	448	427	80
1. 5.68	31. 3.69	218,00	.	476	447	431	—	464	443	
1. 4.69		233,00	.	507	478	459	—	494	472	
1.10.69	31. 3.70	233,00	.	519	487	470	—	506	483	
15.12.69	30. 4.70	245,00	.	560	518	501	—	537	514	
1. 5.70	30. 4.71	270,00	618	806	571	552	—		591	
1. 5.71	30. 4.72	291,20	667	854	616	597	—		639	
1. 5.72	30. 4.73	309,60	710	896	656	634	—		680	
1. 5.73	30. 4.74	363,60	780	757	712	690	—		739	
1. 5.74	30. 4.75	404,40	868	843	792	767	—		822	
1. 5.75	30. 4.76	430,80	925	898	845	817	—		876	
1. 5.76	30. 4.77	453,60	974	945	890	860	—		923	
1. 5.77	30. 4.78	482,40	1 050	1 020	961	928	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.78	30. 6.78	509,60	1 110	1 077	1 015	981	—			
1. 7.78	30. 4.79	511,20	1 130		1 051	1 015	981			
1. 5.79	30. 4.80	563,20	1 226	1 115	1 075	1 038				
1. 5.80		615,20	1 338	1 194	1 147	1 107				

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaustrich. Ab 1.5.1979 wurden „Bauausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaustrichbetrag“ neu als „Bauzuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1970 Wegfall der Ortsklasse III. — 3) Bei einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden.

300 6 Lohntabelle für das Baugewerbe in Rheinland - Pfalz \*)

Pf

		Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes der Gruppe VII		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)								
Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	in Ortsklasse I in Berufsgruppe					in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		I Werkpoliere	III 1 und 2 (E) Spezialbaufacharbeiter	V 2 Baufacharbeiter	VI Baufachwerker	VII Bauwerker	III b (E) Maurerfacharbeiter			
1. 9.67	31. 3.68	521	.	460	430	411	—	447	427	80
1. 5.68	31. 3.69	539	.	476	445	425	—	463	443	
1. 4.69		574	.	507	474	453	—	493	472	
1.10.69		588	.	519	485	464	—	505	483	
15.12.69	31. 3.70	619	.	550	516	495	—	536	514	
1. 5.70	30. 4.71	882	618	606	569	545	—	590	567	
1. 5.71	30. 4.72	733	667	654	612	591	—		639	
1. 5.72		780	710	696	651	633	—		680	
1. 5.73		909	780	757	708	689	—		739	
1. 5.74		1 011	868	843	787	768	—		822	
1. 5.75		1 077	925	898	839	816	—		883	
1. 5.76		1 134	974	945	884	859	—		940	
1. 5.77		1 206	1 050	1 020	953	927	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.78	30. 6.78	1 274	1 110	1 077	1 007	980	—			
1. 7.78	30. 4.79	1 278	1 130		1 051	1 007	980			
1. 5.79	30. 4.80	1 408	1 226		1 115	1 069	1 037			
1. 5.80	31. 3.81	1 538	1 338		1 194	1 147	1 107			

\*) Bis 30.4.1973 für Tarifgebiet Rheinland.

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaustrich. Ab 1.5.1979 wurden „Bauausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaustrichbetrag“ neu als „Bauzuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

300 Hoch- und Tiefbau  
300 7 Lohn-tabelle für das Baugewerbe in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>								für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiter- lohnes der Gruppe VII	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Berufsgruppe					II <sup>2)</sup>	in Ortsklasse <sup>2)</sup> in Lohngruppe			III
		I	III 1 und 2 (E)	V 2	VI <sup>3)</sup>	VII	III b (E)				
		Werkpoliere	Spezialbaufacharbeiter	Bau- facharbeiter	Bau- fachwerker	Bauwerker	Maurerfacharbeiter				
1. 9.87	31. 3.88	519	.	460	422	415	—	453	448	427	80
1. 5.88	31. 3.89	537	.	476	437	430	—	469	464	443	
1. 4.89		572	.	507	465	458	—	499	494	472	
1.10.89		586	.	519	476	469	—	511	506	483	
15.12.89	30. 4.70	617	.	550	507	500	—	542	537	514	
1. 5.70	30. 4.71	680	618	606	559	551	—	Fortsetzung siehe		591	567
1. 5.71	30. 4.72	733	667	654	603	596	—	Ortsklasse I		639	612
1. 5.72	30. 4.73	780	710	696	642	633	—		680	651	
1. 5.73	30. 4.74	909	780	757	698	689	—			739	
1. 5.74	30. 4.75	1 011	868	843	776	766	—			822	
1. 5.75	30. 4.76	1 077	925	898	827	816	—			876	
1. 5.76	30. 4.77	1 134	974	945	871	859	—			923	
1. 5.77	30. 4.78	1 206	1 050	1 020	940	927	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I			
1. 5.78	30. 6.78	1 274	1 110	1 077	993	980	—				
1. 7.78	30. 4.79	1 278	1 130		1 051	1 003	980				
1. 5.79	30. 4.80	1 408	1 226		1 115	1 069	1 037				
1. 5.80	31. 3.81	1 538	1 338		1 194	1 147	1 107				

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaugleich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaugleichsbetrag“ neu als „Bauzuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1970 Wegfall der Ortsklasse II\*, ab 1.5.1973 der Ortsklasse III. — 3) Vor dem 1.7.1978 Sonderregelung für Nordwürttemberg und Nordbaden.

300 8 Lohn-tarifvertrag für das Baugewerbe in Bayern

DM/Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>									für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiter- lohnes der Gruppe VII
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)									
		in Ortsklasse A in Berufsgruppe					in Ortsklasse <sup>2)</sup> in Lohngruppe				
		I	III 1 und 2 (E)	V 2	VI	VII	I	II	III		
		Werkpoliere <sup>3)</sup>	Spezialbaufacharbeiter	Bau- facharbeiter	Bau- fachwerker	Bauwerker	III b (E)				
1. 8.67	31. 3.68	216,20	.	461	438	416	—	449	428	411	80
1. 5.68	31. 3.69	223,30	.	476	452	430	—	464	443	424	
1. 4.69		237,80	.	507	481	458	—	494	472	452	
1,10.69		237,80	.	519	493	469	—	506	483	463	
15,12.69	30. 4.70	250,20	.	550	524	500	—	537	514	494	
1. 5.70	30. 4.71	275,70	618	606	577	551	—	591	567	544	
1. 5.71	30. 4.72	297,80	667	654	622	596	—	639	612	587	
1. 5.72	30. 4.73	316,80	710	696	662	633	—	680		651	
1. 5.73		363,60	780	757	721	689	—	739		708	
1. 5.74	30. 4.75	404,40	868	843	802	768	—	822	Fortsetzung siehe		
1. 5.75	30. 4.76	430,90	925	898	856	816	—	876	Ortsklasse I		
1. 5.76	30. 4.77	453,80	974	945	900	859	—	923			
1. 5.77	30. 4.78	482,40	1 050	1 020	951	927	—	1 011			
1. 5.78	30. 6.78	509,60	1 110	1 077	1 025	990	—	Fortsetzung siehe			
1. 7.78	30. 4.79	511,20		1 130	1 051	1 025	980	Ortsklasse A			
1. 5.79	30. 4.80	563,20		1 226	1 115	1 086	1 037				
1. 5.80	31. 3.81	615,20		1 338	1 194	1 157	1 107				

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaugleich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaugleichsbetrag“ neu als „Bauzuschlag“ zusammengefaßt. — 2) Ab 1.5.1972 Wegfall der Ortsklasse III. — 3) Bei einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden.

300 Hoch- und Tiefbau  
300 9 Lohnstarifvertrag für das Baugewerbe in Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>					für jugendliche Arbeitnehmer ohne Ausbildung im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes der Gruppe VII	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Berufsgruppe						
		I	III 1 und 2 (E)	V 2	VI	VII		
		Werkpoliere	Spezialbaufacharbeiter	Baufacharbeiter	Baufachwerker	Bauwerker		
1. 9.67	31. 3.68	528	.	460	428	415	—	80
1. 5.68	31. 3.69	546	.	476	443	430	—	
1. 4.69		581	.	507	472	458	—	
1.10.69		595	.	519	483	469	—	
1. 1.70	30. 4.70	626	.	650	514	500	—	
1. 5.70	30. 4.71	690	618	606	567	551	—	
1. 5.71		744	867	654	612	596	—	
1. 5.72	30. 4.73	791	710	696	651	633	—	
1. 5.73	30. 4.74	909	780	757	708	689	—	
1. 5.74	30. 4.75	1 011	868	843	787	766	—	
1. 5.75	30. 4.76	1 077	925	898	839	816	—	
1. 5.76	30. 4.77	1 134	974	945	884	859	—	
1. 5.77	30. 4.78	1 206	1 050	1 020	953	927	—	
1. 5.78	30. 6.78	1 274	1 110	1 077	1 007	980	—	
1. 9.78	30. 4.79	1 278	1 130		1 051	1 007	980	
1. 5.79	30. 4.80	1 408	1 226		1 115	1 069	1 037	
1. 5.80	31. 3.81	1 538	1 338		1 194	1 147	1 107	

1) Ab 1.5.1970 zusätzlich einschl. Bauausgleichsbetrag, ab 1.5.1977 zusätzlich einschl. Sommerlohnaustrich. Ab 1.5.1979 wurden „Bausausgleichsbetrag“ und „Sommerlohnaustrichbetrag“ neu als „Bauszuschlag“ zusammengefaßt.

302 Spezialbau

302 1 Lohnabkommen für die Schrott- und Industrieabbruchbetriebe in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe V im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I a Monteure (Abbruchhelfer)	I Vorarbeiter	II Gelernte Handwerker usw.	III Qualifizierte Brenner usw.	IV Brenner, Sortierer usw.	V Verlader, Platzarbeiter	
1. 9.65		359	342	329	311	301	288	242
1. 9.68		402	382	370	348	337	322	270
1. 4.69	31.12.69	414	393	381	358	347	332	278
1.12.69	31.12.70	457	434	420	396	383	367	307
1. 1.71	29. 2.72	555	531	515	486	472	453	384
1. 3.72	28. 2.73	590	568	550	521	507	488	419
1. 3.73	31.12.73	640	614	597	565	550	529	455
1. 1.74	31.10.74	735	707	688	652	636	612	530
1.11.74	31.10.75	801	771	750	711	693	667	578
1.12.75	30.11.76	841	810	788	747	728	700	607
1.12.76	31.12.77	891	859	835	792	772	742	643
1. 2.78	28. 2.79	929	897	873	825	805	775	676
1. 3.79	31. 3.80	971	937	912	862	841	810	706
1. 4.80	31. 3.81	1 037	1 001	974	921	898	865	754



## 308 Zimmerei und Dachdeckerei

## 308 1 Lohntabelle für das Dachdeckerhandwerk im Bundesgebiet (ohne Bayern und Berlin)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							VI für jugendliche Helfer in Ortsklasse I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) <sup>2)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse <sup>3)</sup> II   III in Lohngruppe		
		I Dachdecker- vorarbeiter	II (E) <sup>4)</sup> Qualifizierte Dachdecker- gesellen 5 Jahre nach bestandener Gesellenprüfung	III Dachdecker- gesellen	IV Dachdecker- Junggesellen unter 19 Jahren <sup>5)</sup>	V Dachdeckerhelfer ab 3. Jahr der Berufs- zugehörigkeit	(E) Dachdecker- gesellen		
1. 8.67	31. 3.68	510	.	475	428	437	459	440	332
1. 5.68	31. 3.69	528	.	492	443	453	478	456	344
1. 4.69		563	.	525	473	483	508	487	367
1.10.69		580	.	541	487	498	524	502	378
2. 1.70	30. 4.70	614	.	573	518	528	556	534	402
1. 5.70		690	.	644	580	593	624	600	452
1. 5.71		742	.	693	624	638	671	646	486
1. 5.72	30. 4.73	792	.	740	703	678	716	690	517
1. 5.73	30. 4.74	867	.	810	770	738	784	756	582
1. 5.74	30. 4.75	964	.	900	856	821	872		626
1. 5.75	30. 4.76	1 027	.	958	910	874	928		666
1. 5.76	30. 4.77	1 081	.	1 010	958	919	977		700
1. 5.77	30. 4.78	1 150	.	1 075	1 019	978	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		745
1. 5.78	30. 4.79	1 216	.	1 136	1 077	1 032			786
1. 5.79	30. 4.80	1 274	1 232	1 191	1 129	1 082			823
1. 5.80	30. 4.81	1 380	1 338	1 272	1 206	1 156			878

1) Vom Arbeitgeber an die Lohnausgleichskasse für das Dachdeckerhandwerk abzuführende Beträge vgl. „Wichtige tarifliche Regelungen“ Fußnote 1; ab 1.5.1970 Zeitlohnsätze je Std einschl. Bauausgleichsbetrag. — 2) Dachdeckervorarbeiter und Qualifizierte Dachdecker- und Gesellen ohne Altersgliederung. — 3) Ab 1.5.1974 Wegfall der Ortsklasse III. — 4) Vor dem 1.5.1979 Bundesdecklohn „Dachdecker- und Gesellen“. — 5) Vor dem 2.1.1970 im 2. Gesellenjahr.

## 308 2 Lohntabelle für das Dachdeckerhandwerk in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>							für jugendliche Helfer im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) <sup>2)</sup>								
		in Ortsklasse A in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>3)</sup> I   II   III in Lohngruppe				
		Dachdecker- vorarbeiter	(E) <sup>4)</sup> Qualifizierte Dachdecker- gesellen 3 Jahre nach bestandener Gesellenprüfung	Dachdecker- gesellen	Dachdeckerhelfer ab 3. Jahr der Berufs- zugehörigkeit		bis zu 4 Monaten Berufs- zugehörigkeit	(E) Dachdecker- gesellen		
1. 8.67	31. 3.68	526	.	487	434	394	473	449	428	80
1. 5.68	31. 3.69	544	.	504	449	408	490	466	444	
1. 4.69		579	.	537	479	435	522	497	475	
1.10.69		596	.	553	494	448	538	512	490	
2. 1.70	30. 4.70	630	.	585	524	478	570	544	522	
1. 5.70	30. 4.71	706	.	656	589	536	638	610	587	
1. 5.71	30. 4.72	758	.	705	634	576	685	656	632	
1. 5.72	30. 4.73	808	.	752	674	611	730	700		
1. 5.73	30. 4.74	883	.	822	734	664	798	766		
1. 5.74	30. 4.75	982	.	914	816	738	887	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.75	30. 4.76	1 080	.	973	869	788	946			
1. 5.76	30. 4.77	1 117	.	1 025	915	828	996			
1. 5.77	30. 4.78	1 193	.	1 091	974	881	1 077			
1. 5.78	30. 4.79	1 261	.	1 153	1 029	930	Fortsetzung siehe Ortsklasse A			
1. 5.79	30. 4.80	1 350	1 280	1 208	1 078	975				
1. 5.80	30. 4.81	1 465	1 365	1 290	1 150	1 040				

1) Vom Arbeitgeber an die Lohnausgleichskasse für das Dachdeckerhandwerk abzuführende Beträge vgl. „Wichtige tarifliche Regelungen“ Fußnote 1. — 2) Dachdeckervorarbeiter und Qualifizierte Dachdecker- und Gesellen ohne Altersgliederung. — 3) Ab 1.5.1972 Wegfall der Ortsklasse III. — 4) Vor dem 1.5.1979 Bundesdecklohn „Dachdecker- und Gesellen“.

## 310 Bauinstallation

## 310 1 Lohnvereinbarung für das Gas- u. Wasserinstallateur- und Klempner- Handwerk in Hamburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche ungelernte Arbeitnehmer unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Lohngruppe					
		V	IV	III (E)	II	I	
		Werkmeister	Postengesellen	Arbeitnehmer mit Gesellenprüfung mit Beginn des 3. Gesellenjahres	Angelernte Arbeitnehmer nach mindestens 4 jähriger Tätigkeit im Gewerbe	Ungelernte Arbeitnehmer	
1. 1.67	31.12.67	623	548	498	448	398	279
1. 5.68		653	574	522	470	418	293
1. 4.68	31. 3.70	675	594	540	486	432	302
1. 1.70	31. 3.71	742	653	594	535	475	332
1. 4.71	31. 3.72	840	739	672	605	538	377
1. 4.72	31. 3.73	900	792	720	648	578	403
1. 4.73	31. 3.74	983	865	786	707	629	440
1. 4.74	31. 3.75	1 110	977	888	799	710	497
1. 4.75	31. 3.76	1 189	1 046	951	856	761	533
1. 4.76	31. 3.77	1 250	1 100	1 000	900	800	560
1. 4.77	31. 3.78	1 331	1 172	1 065	959	852	586
1. 4.78	31. 3.79	1 408	1 239	1 126	1 013	901	631
1. 4.79	31. 3.80	1 478	1 300	1 182	1 064	946	662
1. 4.80	31. 3.81	1 585	1 395	1 268	1 141	1 014	710

1) Werkmeister, Postengesellen und Gesellen ohne Altersgliederung.

## 310 2 Lohnarifvertrag für das Installateur-, Klempner- und Kupferschmiedehandwerk in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>				
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse <sup>2)</sup> in Lohngruppe	
		Hauptmonteure	Monteure (E)	Gelernte Helfer ab 4. Berufsjahr	Ungelernte Helfer ab 4. Berufsjahr	Monteure (E)
1. 4.66	31.12.66	488	391	352	313	386
1. 5.68	30. 4.68	508	408	365	325	381
1. 5.69	30. 6.70	545	436	392	349	411
1. 2.70	31.12.70	595	476	428	381	451
1.10.70	31. 3.71	595	555	461	444	527
1. 4.71	31. 3.72	848	610	507	488	582
1. 4.72	31. 3.73	708	660	548	528	632
1. 4.73	31. 3.74	778	727	603	582	699
1. 4.75	31. 3.76	922	862	715	690	834
1. 4.76		973	909	754	727	881
1.10.76	31. 3.77	973	909	754	727	895
1. 5.77		1 031	964	800	771	950
1.10.77	31. 3.78	1 031	964	800	771	
1.10.78	31. 3.79	1 081	1 010	838	808	
1. 4.79	31. 3.80	1 129	1 055	876	844	
1. 4.80	31. 3.81	1 206	1 127	935	902	

Fortsetzung siehe Ortsklasse I

1) Ab 1. 10. 1970 Neugliederung nach Berufsjahren. — 2) Ab 1. 10. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

## 310 Bauinstallation

310 3 Lohnstarifvertrag für das Sanitär-, Installateur-, Zentralheizungsbauer-, Klempner- und Kupferschmiede- Handwerk  
in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)				
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2) II III in Lohngruppe	
		Obermonteurs	Selbständige Monteurs	(E) Monteurs ab 3. Berufsjahr	Montagehelfer ab 3. Berufsjahr	Gesellen und Monteure mit bestandener Gesellenprüfung im 5. Berufsjahr
1. 1,67	30. 6,67	.	.	441	354	410 380
1. 4,68	31.12.68	.	.	452	363	420 405
1. 1,69	31.12.69	.	.	482	387	447
1. 1,70	.	.	.	530	426	482
1. 7,70	31.12.70	.	.	567	480	520
1. 1,71	31.12.71	.	.	648	526	595
1. 1,72	31.12.72	.	.	697	566	640
1. 1,73	31.12.73	.	.	756	604	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 1,74	31.12.74	990	907	826	660	
1. 2,75	28. 2,76	1 059	970	883	706	
1. 3,76	28. 2,77	1 112	1 020	927	742	
1. 3,77	28. 2,78	1 184	1 086	987	790	
1. 3,78	28. 2,79	1 240	1 137	1 033	827	
1. 3,79	28. 2,80	1 294	1 186	1 078	862	
1. 3,80	28. 2,81	1 381	1 265	1 150	920	

1) Monteure bis Obermonteurs ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1. 1. 1966 Wegfall der Ortsklasse III.

## 310 4 Lohnstarifvertrag für das Klempner-, Installateur-, Zentralheizungsbauer- und Kupferschmiedehandwerk in Hessen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche ungelehrte Arbeiter in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		6  Leitende Obermonteure	5  Ober- monteure	4  Selbständige Monteure	3,4 (E)  Monteure im 4. Berufsjahr und darüber	3,3  Monteure im 3. Berufsjahr	2  Angelernte Arbeiter	1  Ungelernte Arbeiter		3,4 (E)  Monteure im 4. Berufsjahr und darüber
1.12.67	.	520	478	434	402	366	346	412	259	
1. 7.68	31.10.68	.	527	485	440	408	371	351	418	263
1.12.68	31.12.69	.	559	515	467	433	394	372	444	279
1.11.69	31.10.70	.	609	561	509	472	429	405	484	343
1.11.70	31.10.71	.	707	655	591	537	486	453	578	417
1.11.71	31.10.72	887	806	722	645	619	548	516	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	484
1.11.72	31.10.73	958	869	778	695	667	591	556		500
1.11.73	30. 6.74	1 093	994	890	795	763	676	636		572
1. 7.74	30. 6.75	1 183	1 075	963	860	826	731	688		619
1. 7.75	30. 6.76	1 242	1 129	1 011	903	867	788	722		650
1. 7.76	30. 6.77	1 310	1 191	1 067	953	915	810	762		686
1. 7.77	30. 6.78	1 389	1 263	1 131	1 010	970	859	808		727
1. 7.78	30. 6.79	1 461	1 328	1 189	1 062	1 020	903	850		765
1. 7.79	30. 6.80	1 524	1 385	1 241	1 108	1 064	942	886		797
1. 7.80	30. 6.81	1 627	1 479	1 325	1 183	1 136	1 006	946		851

1) Monteure bis Leitende Obermonteurs ohne Altersgliederung.

## 310 Bauinstallation

## 310 5 Lohnstarifvertrag für das Installateur-, Klempner- und Kupferschmiedehandwerk in Baden - Württemberg (ohne Südbaden \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						in Ortsklasse II in Lohngruppe
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						
		Montageleiter	Obermonteur	Selbständige Monteure	Gruppen- monteurs	Hilfs- monteure	Heifer	Selbständige Monteure
1. 1.87	30. 9.67	.	563	507	443	383	341	482
1. 7.68	.	.	575	527	460	398	354	501
1. 1.69	30. 9.69	.	592	542	473	409	365	515
1. 9.69	30. 9.70	.	665	612	532	452	426	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1.10.70	30. 9.71	805	745	685	626	536	477	
1.10.71	31.12.72	869	805	741	676	580	515	
1. 1.73	.	944	874	804	734	629	559	
1. 7.73	.	944	874	804	769	629	594	
1.10.73	31.12.73	1 004	930	856	818	670	632	
1. 1.74	30.11.74	1 114	1 032	950	908	766	722	
1.12.74	31. 3.75	1 135	1 051	967	924	780	735	
1. 4.75	31.12.75	1 212	1 122	1 033	987	833	785	
1. 1.76	31. 3.76	1 236	1 144	1 054	1 007	850	801	
1. 4.76	31. 3.77	1 303	1 206	1 111	1 061	896	844	
1. 4.77	31. 3.78	1 393	1 289	1 188	1 134	958	902	
1. 4.78	31. 3.79	1 475	1 365	1 258	1 201	1 015	955	
1. 4.79	31. 3.80	1 538	1 424	1 312	1 253	1 059	996	
1. 4.80	31. 3.81	1 644	1 522	1 403	1 339	1 132	1 065	

\*) Fachlich auch für Betriebe der Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik, des Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-Handwerks. Vor dem 1.7.1968 ohne Südwürttemberg-Hohenzollern.

## 310 6 Lohnstarifvertrag für das Spengler-, Sanitärinstallateur- und Kupferschmiedehandwerk in Bayern

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1)			
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2)
		1	2	5	II III
		A - Monteur usw.	B - Monteur usw.	Arbeitnehmer bis 2 Jahre Tätigkeit im Gewerbe	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I
15. 9.67	14. 9.68	485	430	340	95 90
1.11.68	.	510	455	360	
1. 1.69	30. 9.69	510	455	360	92
1.10.69	.	550	490	400	
1. 1.70	30. 9.70	550	490	400	94
1. 8.70	.	660	590	510	
1. 1.71	30. 6.71	690	610	530	95
1. 7.71	.	750	670	575	96
1. 1.72	30. 6.72	750	670	575	98
1. 7.72	30. 6.73	815	720	590	
1. 7.73	.	895	790	645	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
1. 1.74	30. 6.74	905	800	655	
1. 7.74	30. 6.75	1 005	890	725	
1. 7.75	30. 6.76	1 064	942	767	
1. 7.76	30. 6.77	1 120	991	807	
1. 7.77	30. 6.78	1 189	1 062	856	
1. 7.78	30. 6.79	1 247	1 103	897	
1. 7.79	30. 6.80	1 308	1 157	941	
1. 7.80	30. 6.81	1 396	1 235	1 004	

1) Ohne Altersgliederung. - 2) Ab 1.1.1971 Wegfall der Ortsklasse III.

# 311 Elektrohandwerk

## 311 1 Lohnabkommen für das Elektrohandwerk in Nordrhein - Westfalen \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche ungelernte Arbeiter in Ortsklasse I im Alter bis zu 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) 1)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II   III 2) in Lohngruppe			
		Freileitungs- und Kabelbau Gesellen mit Gesellenprüfung  im 3. Berufstätigkeitsjahr nach der Lehre	(E) Gesellen mit Gesellenprüfung	Ungelernte Arbeiter im Freileitungs- und Kabelbau	Ungelernte Arbeiter	(E) Gesellen mit Gesellenprüfung im 3. Berufstätigkeitsjahr nach der Lehre			
1. 1.66	31.12.66	425	405	360	325	400	390	280	
1. 9.68		465	445	400	365	440	430	320	
1. 9.69	31.12.69	530	490	435	400	485	475	350	
1. 1.70	31.12.70	600	550	495	460			380	
1. 1.71	31.12.71	660	610	545	510		540	420	
1. 1.72	31.12.72	705	655	575	540		600	460	
1. 1.73	31.12.73	795	725	635	580		645	490	
1. 3.74	31.12.74	890	805	710	645	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		545	
1. 4.75	29. 2.76	953	862	760	691			584	
1. 4.76	28. 2.77	1 003	905	798	725			613	
1. 3.77	28. 2.78	1 064	960	847	768			650	
1. 3.78	28. 2.79	1 114	1 005	887	805			681	
1. 3.79	29. 2.80	1 184	1 050	927	841			712	
1. 3.80		1 242	1 120	989	897			760	
1. 9.80	28. 2.81	1 292	1 150	1 029	933			791	

\*) Vor dem 1.1.1973 in den Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster.

1) Gesellen ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.1.1970 Wegfall der Ortsklasse III.

## 311 2 Lohnabkommen für das Elektrohandwerk in Hessen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II		
		9 Bestqualifizierte Fachkräfte, schwierige und verantwortungsvolle Arbeiten (Montageleiter usw.)	7 Selbständige Elektro-Installateure usw. mit zusätzlichen Kenntnissen und Erfahrungen	6 Fachliche Erfahrung, selbständiges Arbeiten	4 Abgeschlossene Handwerkslehre, Elektro-Installateure usw. nach Einarbeitung	2 Nach Einarbeitung mit erworbenen Kenntnissen in Teilbereichen	1 Ohne einschlägige Ausbildung	in % der Lohnsätze in Ortsklasse I	
1. 1.67	31.12.67	—	479	435	392	348	—	95	70
1. 9.68		—	501	455	410	364	—		
1. 4.69	30. 9.69	—	513	466	419	373	—		
1.11.69	30. 9.70	—	576	524	472	419	—	97,5	80
1.11.70	30. 9.71	—	674	613	552	490	—	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.11.71	30. 9.72	—	729	663	597	530	—		
1.10.72	30. 9.73	—	784	713	642	570	—		
1.10.73	30. 9.74	—	870	791	712	633	—		
1.10.74	30. 9.75	—	948	862	778	690	—		
1. 1.76	30. 9.76	—	1 003	912	821	730	—		
1.10.76	30. 9.77	—	1 054	958	862	766	—		
1.10.77	30. 9.78	1 310	1 109	1 008	907	806	756		
1.10.78	30. 9.79	1 375	1 164	1 058	952	846	794		
1.10.79	30. 9.80	1 456	1 232	1 120	1 008	896	840		

1) Ab 1.10.1977 entfällt die Altersgliederung.

## 311 Elektrohandwerk

## 311 3 Lohnabkommen für das Elektrohandwerk in Baden - Württemberg \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						für jugendliche Helfer in Ortsklasse I unter 21 Jahren <sup>2)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>2)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		Montageleiter	Obermonteure	Monteure im 2. Gesellenjahr (E)	Hilfsmonteure	Helfer	Monteure im 2. Gesellenjahr (E)	
1. 1.67	30. 6.67	.	505	421	396	358	400	337
1. 7.68	.	.	526	438	412	372	416	350
1. 4.69	.	.	541	451	424	383	428	361
1.10.69	30. 8.70	.	584	487	458	414	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.10.70	30. 8.71	.	682	568	534	483		454
1.10.71	31.12.72	.	742	618	581	525		494
1. 1.73	31.12.73	883	848	679	640	583		551
1. 1.74	30.11.74	1 031	991	793	745	682		642
1.12.74	31.12.74	1 049	1 009	807	759	694		654
1. 1.75	31. 3.75	1 080	1 039	831	781	715		673
1. 4.75	31. 3.76	1 120	1 078	862	810	742		698
1. 3.78	28. 2.79	1 324	1 272	1 018	937	876		—
1. 3.79	28. 2.80	1 381	1 327	1 062	977	914		—
1. 3.80	28. 2.81	1 476	1 419	1 135	1 044	977		—

\*) Vor dem 1.10.1970 Nordwürttemberg-Nordbaden.

1) Vom 1.4.1978 bis 28.2.1978 tarifloser Zustand. — 2) Montageleiter, Obermonteure und Monteure ohne Altersgliederung. Ab 1.3.1978 entfällt die Altersgliederung.

## 312 Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei

## 312 1 Lohnarbeitsvertrag für das Malerhandwerk in Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
A 1 Werkmeister ohne Meisterprüfung	A 2 Vorarbeiter	A 3 Spezialarbeiter	A 4 (E) Facharbeiter	B Hilfsarbeiter	A 4 (E) Facharbeiter			
1. 1.68	30. 9.68	621	521	498	453	408	437	80
1. 1.69		658	552	528	480	432	463	
1.10.69	31. 3.70	692	581	556	505	455	486	
1. 4.70		760	638	611	555	500	536	
1. 1.71	31. 3.71	812	682	652	593	534	574	
1. 5.71	30. 4.72	897	753	721	655	589	635	
1. 5.72	30. 4.73	975	819	783	712	641	691	
1. 5.73	30. 4.74	1 066	895	856	778	700	755	
1. 5.74	30. 4.75	1 182	1 001	957	870	783	844	
1. 5.75	30. 4.76	1 269	1 065	1 019	925	833	898	
1. 5.76	30. 4.77	1 336	1 121	1 073	975	878	946	
1. 5.77	30. 4.78	1 421	1 183	1 141	1 037	933	1 008	
1. 5.78	30. 4.79	1 502	1 260	1 206	1 096	986	1 063	
1. 5.79	30. 4.80	1 574	1 321	1 264	1 149	1 034	1 115	
1. 5.80	30. 4.81	1 689	1 418	1 356	1 233	1 110	1 215	

1) Lohngruppen A ohne Altersgliederung.

312 Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei  
312 2 Lohntarifvertrag für das Malerhandwerk in Hamburg

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1)				
		in Lohngruppe				
		Abgeschlossene Ausbildung		Ohne Ausbildung		
		Vorarbeiter	Gesellen (E)	Junggesellen im 2. Gesellenjahr	Jugendliche Arbeitnehmer	
1. 1.68		496	467	453	441	413
1. 4.68	30. 9.68	506	477	463	451	423
1. 1.69		531	500	486	474	446
1.10.69	31. 3.70	564	525	515	502	471
1. 4.70		619	575	565	551	517
1. 1.71	31. 3.71	661	613	603	588	552
1. 5.71	30. 4.72	724	670	660	644	604
1. 5.72	30. 4.73	786	727	716	699	655
1. 5.73	30. 4.74	859	793	783	764	716
1. 5.74	30. 4.75	960	885	875	854	800
1. 5.75	30. 4.76	1 021	941	931	909	851
1. 5.76	30. 4.77	1 075	990	980	909	851
1. 5.77	30. 4.78	1 144	1 052	1 043	987	905
1. 5.78	30. 4.79	1 209	1 111	1 102	1 022	957
1. 5.79	30. 4.80	1 287	1 184	1 155	1 071	1 003
1. 5.80	30. 4.81	1 358	1 248	1 239	1 149	1 076

1) Jugendliche Arbeitnehmer nach vollendetem 19. Lebensjahr, im übrigen ohne Altersgliederung.

312 3 Lohntarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) 1)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2)		
					II	III	
		Vorarbeiter	Gesellen (E)	Hilfsarbeiter	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 4.66	31. 3.67	498	445	401	98	96	80
1. 4.68	30. 9.68	516	461	415			
1. 1.69		543	488	437			
1.10.69	31. 3.70	571	510	459			
1. 4.70		627	560	504			
1. 1.71	31. 3.71	670	598	538			
1. 5.71	30. 4.72	734	658	590			
1. 5.72	30. 4.73	797	712	641			
1. 5.73	30. 4.74	871	778	700	98		
1. 5.74	30. 4.75	974	870	783			
1. 5.75	30. 4.76	1 037	926	833			
1. 5.76	30. 4.77	1 092	975	878			
1. 5.77		1 092	1 037	878			
1. 5.77	30. 4.78	1 193	1 037	933	98,5		
1. 5.78	30. 4.79	1 260	1 098	986	99		
1. 5.79	30. 4.80	1 321	1 149	1 034	99,5		
1. 5.80	30. 4.81	1 418	1 233	1 110	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		

1) Vorarbeiter ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.5.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

## 312 4 Lohnstarifvertrag für das Malerhandwerk in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter in Ortsklasse I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) 1)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse II   III 2) in Lohngruppe		
		Vorarbeiter	Gesellen (E)	Hilfsarbeiter	Gesellen (E)		
1. 1.68	30. 9.68	527	458	412	442	425	330
1. 1.69		558	485	437	469	452	350
1.10.69	31. 3.70	587	510	469	494	477	367
1. 4.70		644	560	504	550	538	403
1. 1.71	31. 3.71	688	598	538	586	574	430
1. 5.71	30. 4.72	753	655	590	642	629	472
1. 5.72	30. 4.73	819	712	641	698	684	513
1. 5.73	30. 4.74	895	778	700	763	748	560
1. 5.74	30. 4.75	1 001	870	783		853	626
1. 5.75	30. 4.76	1 085	926	833		908	666
1. 5.76	30. 4.77	1 121	975	877		965	702
1. 5.77	30. 4.78	1 193	1 037	933		1 027	746
1. 5.78	30. 4.79	1 260	1 096	986	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		789
1. 5.79	30. 4.80	1 321	1 149	1 034			827
1. 5.80	30. 4.81	1 418	1 233	1 110			888

1) Vorarbeiter ohne Altersgliederung, Gesellen nach dem 1. Gesellenjahr und vollendetem 19. Lebensjahr. - 2) Ab 1.5.1974 Wegfall der Ortsklasse III.

## 312 5 Lohnstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Hessen

Pf

Zeitlohnsätze je Std								
Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)					für Jugendliche ohne Ausbildungszeit im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II   III in Lohngruppe		
		A I  Fachvorarbeiter	A II a  Spezial- facharbeiter (Dekorationsmaler)	A III b (E)  Gesellen mit ordnungsgemäßer Ausbildung ab dem 3. Be- schäftigungsjahr	B I  Hilfsarbeiter	A III b (E)  Gesellen mit ordnungsgemäßer Ausbildung ab dem 3. Beschäftigungsjahr		
1. 1.68	30. 9.68	509	493	458	412	436	414	80
1. 1.69		539	522	485	437	461	437	
1.10.69	31. 3.70	567	549	510	459	485	459	
1. 4.70		627	605	560	504	532	504	
1. 1.71	31. 3.71	670	646	598	538	568	538	
1. 5.71	30. 4.72	734	707	655	590	622	590	
1. 5.72	30. 4.73	797	769	712	641	676	641	
1. 5.73	30. 4.74	871	840	778	700	739	700	
1. 5.74	30. 4.75	974	940	870	783	827	783	
1. 5.75	30. 4.76	1 037	1 000	926	833	880	833	
1. 5.76	30. 4.77	1 092	1 053	975	878	927	877	
1. 5.77	30. 4.78	1 161	1 120	1 037	933	985	933	
1. 5.78	30. 4.79	1 228	1 184	1 096	986	1 041	986	
1. 5.79	30. 4.80	1 287	1 241	1 149	1 034	1 103	1 057	
1. 5.80	30. 4.81	1 381	1 332	1 233	1 110	1 184	1 134	



## 312 Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei

## 312 6 Lohnvereinbarung für das Malerhandwerk in Baden - Württemberg (ohne Südbaden)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Hilfsarbeiter im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre) 1)						
		in Ortsklasse (Lohngebiet) I in Lohngruppe				In Ortsklasse (Lohngebiet) 2)		
		II	III	IV	V			
		Meister	Altgesellen	(E) Gesellen	Hilfsarbeiter	in % der Lohnsätze der Ortsklasse (Lohngebiet) I		
1. 1.68	30. 9.68	550	481	458	412	95	91	90
1. 1.69		582	509	485	437			
1.10.69	31. 3.70	612	536	510	459	95		
1. 4.70		672	588	560	504			
1. 1.71	31. 3.71	718	628	598	538			
1. 5.71	30. 4.72	786	688	655	590			
1. 5.72	30. 4.73	854	748	712	641			
1. 5.73	30. 4.74	934	817	778	700			
1. 5.74	30. 4.75	1 044	914	870	783	96		
1. 5.75	30. 4.76	1 111	972	926	833	97		
1. 5.76	30. 4.77	1 170	1 024	975	878	98		
1. 5.77	30. 4.78	1 244	1 089	1 037	933	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.78	30. 4.79	1 315	1 151	1 096	986			
1. 5.79	30. 4.80	1 379	1 206	1 149	1 034			
1. 5.80	30. 4.81	1 480	1 295	1 233	1 110			

1) Meister und Altgesellen ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.10.1969 Wegfall der Ortsklasse III.

## 312 7 Lohnarbeitsvertrag für das Maler- und Lackierarhandwerk in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Hilfsarbeiter in Ortsklasse A im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) 1)							
		in Ortsklasse A in Lohngruppe			in Ortsklasse 2) in Lohngruppe				
		I	II	III					
		Vorarbeiter	Gesellen (E)	Hilfsarbeiter	Gesellen (E)				
1. 1.68	30. 9.68	498	463	434	443	426	408	370	
1. 1.69		525	490	449	470	453	435	385	
1.10.69	31. 3.70	550	515	464	495	478	460	400	
1. 4.70		600	565	514	545	528	510	450	
1. 1.71	31. 3.71	638	603	552	583	566	548	488	
1. 5.71	30. 4.72	700	660	609	640	623	605	545	
1. 5.72	30. 4.73	780	717	666	697	680	662	602	
1. 5.73	30. 4.74	837	784	728	765	745	735	658	
1. 5.74	30. 4.75	936	877	814	855	833		736	
1. 5.75	30. 4.76	996	933	866	910	886		783	
1. 5.76	30. 4.77	1 049	982	912	958	—		824	
1. 5.77	30. 4.78	1 131	1 045	970	1 019	—		877	
1. 5.78	30. 4.79	1 195	1 105	1 025	1 077	—		927	
1. 5.79	30. 4.80	1 252	1 158	1 074	1 129	—		971	
1. 5.80	30. 4.81	1 340	1 241	1 127	1 218	—		1 040	

1) Vorarbeiter ohne Altersgliederung. Gesellen nach vollendetem 19. Lebensjahr, ab 1. 5. 1980 nach vollendetem 1. Gesellenjahr. — 2) Ab 1. 5. 1974 Wegfall der Ortsklasse III, ab 1. 5. 1976 Wegfall der Ortsklasse II.

## 400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

## 400 1 Lohntarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig - Holstein

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Arbeitnehmer in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			In Ortsklasse 1) II   III in Lohngruppe			
		Kraftfahrer	Schwere Lager-, Pack-, Platz- und Transportarbeiten, Beifahrer	Pförtner, Wächter und Boten	Arbeitnehmer für leichte Arbeiten	Schwere Lager-, Pack-, Platz- und Transportarbeiten, Beifahrer		
1.10.66	30. 9.67	322	282	222	222	274	268	214
1. 2.68	31. 1.69	332	291	229	230	282	278	221
1. 3.69	31. 1.70	354	310	243	246		301	235
1. 2.70	31. 1.71	396	340	265	271		330	256
1. 2.71	30. 4.72	436	374	292	300		363	281
1. 5.72		480	414	328	336		402	318
1. 1.73	30. 4.73	496	427	338	346		414	326
1. 5.73	30. 4.74	555	475	370	400		466	385
1. 5.74		620	530	413	500		519	429
1. 7.74	30. 4.75	639	547	426	518		536	442
1. 5.75	30. 4.76	681	583	454	550		577	471
1. 5.76	30. 4.77	718	615	479	580	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.77	30. 4.78	765	656	511	618			530
1. 5.78	30. 4.79	805	690	537	650			555
1. 5.79	31. 5.80	840	720	580	678			579
1. 6.80	31. 5.81	898	770	599	725			619

1) Ab 1.3.1969 Wegfall der Ortsklasse III.

## 400 2 Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Hamburg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche					für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe 2 im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes 2)
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		8 1) Arbeitnehmer mit abgeschlossener Berufsausbildung Kfz.-Schlosser, Drucker usw.	6 c Kraftfahrer der Führerscheinklasse II	4 Arbeiten, welche stärkere Anforderungen an körperliche Kräfte stellen Pack-, Transportarbeiten usw.	2 geringe körperliche Kräfte erfordern Abfüllen, Abpacken usw.	1 Arbeiten einfacher Art Pförtner, Wächter usw.	
1. 7.67	30. 9.68	.	145,00	127,00	100,00	.	85
1.10.68	31.12.69	.	153,85	135,15	110,50	.	
1. 2.70	31. 1.71	.	172,13	148,75	127,50	112,83	90
1. 3.71		212,50	193,38	172,13	144,50	131,75	
1. 5.72	30. 4.73	255,00	223,13	201,88	170,00	165,75	85
1. 5.73	30. 4.74	280,00	248,63	226,50	187,00	182,75	
1. 6.74	30. 4.75	320,00	278,00	256,00	208,00	194,00	
1. 5.75	30. 4.76	340,80	298,00	272,80	222,00	206,40	
1. 6.76	30. 4.77	380,00	312,00	287,60	234,00	217,60	
1. 5.78	30. 4.79	402,00	347,60	320,40	260,40	242,80	
1. 5.79	30. 4.80	420,00	363,20	335,20	272,00	255,20	90
1. 5.80	30. 4.81	450,00	388,00	358,00	294,40	272,40	

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch aufgeführte Wochenlöhne. — 2) Ab 1. 5. 1972 Änderung der Altersstaffel.

## 400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

## 400 3 Lohnstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Niedersachsen

PF

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									für Jugendliche in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes 2)
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Ortsklasse I 1) in Lohngruppe						in Ortsklasse S   II in Lohngruppe			
		4 Abgeschlossene Berufsausbildung, verantwortungsvolle Arbeiten (Kraftfahrer mit Führerschein der Klasse II usw.)	3 Schwierige Arbeiten mit Erfahrung (Vorarbeiter usw.)	2 Körperlich nicht leichte Arbeiten, gewisse Übung (Lagerarbeiter usw.)	1 Einfache, körperlich leichte Arbeiten ohne besondere Vorbildung  Wächter, Boten   leichte Packarbeiten   Reinigungspersonal			2 Körperlich nicht leichte Arbeiten, gewisse Übung (Lagerarbeiter usw.)			
1. 4.67	31. 3.68	312	274	269	208	208	222	279	258	70	
1. 4.68	31. 3.69	323	284	279	216	216	230	289	268		
1. 5.69	30. 4.70	345	304	299	231	231	246	309	288		
1. 5.70	30. 4.71	390	335	330	255	255	270	340	319		
1. 5.71	30. 4.72	475	400	390	350	350	350	390	369		
1. 5.72	30. 4.73	550	525	430		400		440	419		
1. 5.73		630	580	500		450		510	490		
1. 7.73	30. 4.74	649	598	515		484		525	505		
1. 5.74	30. 4.75	760	691	595		538		605	590	80	
1. 8.75	30. 4.76	801	738	635		572		645	630		
1. 5.76	30. 4.77	845	780	670		605		680	665		
1. 8.77		900	831	714		644		724	Fortsetzung siehe Ortsklasse I		
1. 5.78		938	864	743		670		753			
1.10.78	30. 4.79	951	879	758		685		768			
1. 5.79		1 000	925	799		722		809			
1.10.79	30. 4.80	—	—	—		—		809			
1. 5.80	30. 4.81	—	—	—		—		887		90	

1) Ab 1.10.1979 entfällt die Ortsklasse I. — 2) Bis zum 30.4.1972 für Jugendliche im Alter von 18 Jahren, ab 1.5.1972 für Jugendliche unter 20 Jahren in % der Lohngruppe 2, ab 1.5.1974 in % der jeweiligen Lohngruppe.

## 400 4 Lohnabkommen für den Groß- und Außenhandel in Nordrhein - Westfalen \*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche									für Jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		Tarifgebiet I in Lohngruppe								Tarifgebiet II in Lohngruppe	
		VIII Hilfsmeister, Obermonteur usw.	VII Selbständige Handwerker usw.	VI Kraftfahrer Führerschein- klasse II	V Führerschein- klasse III	IV Lagerarbeiter, Rangierer usw.	III Boten usw.	II Pack- und Sortier- tätigkeit usw.	I Nachtwächter usw.	VI Kraftfahrer Führerschein- klasse II	
1. 1.68	31.12.88	.	.	149,00	136,00	126,00	111,00	95,00	.	146,00	75
1. 4.69	31. 3.70	.	.	158,00	144,00	134,00	118,00	101,00	.	155,00	
1. 1.70	31.12.70	.	.	170,00	155,00	144,00	127,00	108,00	.	167,00	
1. 1.71	30. 9.71	.	.	187,00	171,00	158,00	140,00	120,00	.	184,00	
1. 1.72	31.12.72	.	.	243,38	222,75	206,25	169,13	150,56	.	240,38	
1. 2.73	31.12.73	.	272,00	264,00	242,00	224,00	184,00	164,00	.	258,00	
1. 4.74	31.12.74	.	308,00	298,40	273,60	253,20	208,00	190,00	.	292,40	
1. 3.75	31.12.75	350,00	336,00	322,00	296,00	272,00	232,00	220,00	208,00	Fortsetzung siehe Tarifgebiet I	90
1. 1.76	31.12.76	368,00	354,00	340,00	312,00	286,00	244,00	232,00	220,00		
1. 2.77	31.12.77	392,00	376,00	362,00	332,00	304,00	260,00	246,00	234,00		
1. 1.78	31. 1.79	412,00	394,00	380,00	348,00	320,00	274,00	258,00	246,00		
1. 2.79	28. 2.80	430,00	410,00	396,00	362,00	334,00	288,00	270,00	258,00		
1. 3.80	28. 2.81	460,00	438,00	422,00	386,00	356,00	310,00	288,00	280,00		

\*) Vor dem 1.1.1974 Westfalen-Mittl.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art  
400 5 Lohnabkommen für den Groß- und Außenhandel in Hessen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche							für jugendliche Arbeitnehmer im Alter bis zu 18 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Ortsklasse A in Lohngruppe				in Ortsklasse 1) B   C in Lohngruppe				
		L 6  Handwerker, Facharbeiter	L 5  Kraftfahrer der Führschein- klasse II usw.	L 2  Platz-, Lager- oder Hafenarbeiter usw.  schwere Arbeiten   mittelschwere Arbeiten		L 1  Hilfsarbeiter, Abpacker, Küchenhilfen usw.	L 2  Platz-, Lager- oder Hafenarbeiter usw.  schwere Arbeiten   mittelschwere Arbeiten			
1. 1.88	31.12.88	149	130	119		113	100	110	108	80
1. 2.69	31. 1.70	158	138			126	106	122	120	75
1. 2.70	31. 1.71	177	157			141	119		137	
1. 2.71	31. 1.72	195	172			155	131		150	80
1. 2.72	31. 1.73	230	205			185	165		179	
1. 2.73	31. 1.74	253	242			204	182		198	90
1. 2.74	31. 1.75	281	269			227	202		220	
1. 2.75	31. 1.76	310	300			250	220		243	
1. 2.76	31. 1.77	328	318			265	232		260	
1. 2.77	31. 1.78	352	340			283	248		278	
1. 2.78	31. 1.79	371	358			298	261		292	
1. 2.79	31. 1.80	408	380			310	273	Fortsetzung siehe Ortsklasse A		
1. 2.80	31. 1.81	436	407			332	292			

1) Ab 1.2.1970 Wegfall der Ortsklasse C.

400 6 Lohnarbeitsvertrag für den Großhandel in Rheinland - Rheinhessen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche 1)						für Jugendliche mit überwiegend leichterer Arbeit und ohne besondere Verantwortung in Ortsklasse I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II 2) in Lohngruppe		
		L III  Kraftfahrer und Zugmaschinenführer sowie Handwerker mit Lehre, die in ihrem Beruf beschäftigt werden	L II  Arbeitnehmer mit schwerer körperlicher Arbeit oder Verantwortung	L I  Arbeitnehmer mit überwiegend leichterer Arbeit und ohne besondere Verantwortung	Putzfrauen	Arbeitnehmer mit schwerer körperlicher Arbeit oder Verantwortung		
1.10.66	30. 9.67	145,00	135,00	135,00	115,00	2,85	129,00	80,00
1. 6.68	31.12.68	150,00	140,00	140,00	120,00	3,00	133,00	85,00
1. 2.69		160,00	150,00	150,00	130,00	3,30	143,00	90,00
1.10.69	31.12.70	180,00	165,00	165,00	145,00	3,65	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	100,00
1. 1.71	31.12.71	200,00	180,00	180,00	160,00	4,10		110,00
1. 1.72	30. 6.72	210,00	190,00	190,00	170,00	4,35		115,00
1. 7.72	30. 6.73		239,03	198,61	173,21	4,60		127,02
1. 7.73	30. 6.74		271,36	225,17	196,30	5,00		157,04
1. 8.74			306,10	254,32	225,55	5,70		180,44
1. 9.74	30. 6.75		306,10	264,32	225,55	6,05		180,44
1. 7.75	30. 4.76		324,51	270,43	239,36	6,45		191,49
1. 5.76	30. 4.77		344,07	286,54	253,16	6,80		202,53
1. 5.77	30. 4.78		367,09	306,10	272,73	7,30		218,18
1. 5.78	30. 4.79		386,65	323,36	287,69	7,70		230,15
1. 5.79	30. 4.80		405,06	340,62	303,80	8,10		243,04
1. 5.80	30. 4.81		436,00	366,40	327,20	8,65		261,76

1) Für Putzfrauen je Std in DM, - 2) Ab 1.10.1968 ohne Ortsklassengliederung.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art  
400 7 Lohntarifvertrag für den Großhandel in der Pfalz  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Monat 1)							für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe II in Ortsklasse I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 2)		
		V	IV	III	II	I	II	III	
		Handwerksmeister und Leiter von gewerblichen Arbeitsgruppen	Handwerker, Facharbeiter usw.	Kraftfahrer ohne abgeschlossene handwerkliche Lehre usw.	Arbeitnehmer mit überwiegend schwerer körperlicher Arbeit (Lagerarbeiter usw.)	Arbeitnehmer mit überwiegend leichter körperlicher oder einfacher Tätigkeit (leichte Packarbeit usw.)	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 2.67	31.12.67		143,00	131,00	119,00	95,00	96	92	83,00
1.11.68	31.10.68		162,00	139,00	127,00	101,00			89,00
1.11.69	31.10.70		170,00	155,00	143,00	113,00			107,00
1.11.70	31.10.71		195,00	175,00	185,00	130,00			115,00
1. 4.72		250,00	210,00	200,00	185,00	155,00			129,00
1. 1.73		284,75	237,58	214,63	198,90	165,33	96		139,23
1. 7.73	30. 9.73	284,75	237,58	214,63	198,90	165,33			149,18
1.11.73	30. 6.74	1 400,00	1 175,00	1 075,00	975,00	835,00			780,00
1. 7.74		1 670,00	1 315,00	1 205,00	1 095,00	955,00			876,00
1. 1.75	30. 6.75	1 585,00	1 330,00	1 215,00	1 105,00	965,00			884,00
1. 7.75	30. 6.76	1 680,00	1 420,00	1 295,00	1 175,00	1 030,00			940,00
1. 7.76	30. 6.77	1 780,00	1 505,00	1 370,00	1 245,00	1 090,00			996,00
1. 7.77	30. 6.78	1 925,00	1 605,00	1 460,00	1 325,00	1 160,00			1 060,00
1. 7.78	30. 6.79	2 030,00	1 690,00	1 535,00	1 395,00	1 225,00			1 116,00
1. 7.79	30. 6.80	2 125,00	1 770,00	1 610,00	1 470,00	1 300,00			1 176,00
1. 7.80	30. 4.81	2 275,00	1 895,00	1 725,00	1 575,00	1 395,00			1 260,00

1) Vor dem 1.11.1973 Zeitlohnsätze je Woche. — 2) Ab 1.1.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

400 8 Lohntarifvereinbarung für den Groß- und Außenhandel (ohne Lebensmittelgroßhandel) in Baden-Württemberg \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche der Lohngruppe 2 (Lagerarbeiter, Pförtner usw.) in Ortsklasse I im Alter unter 18 Jahren <sup>2)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Lohnklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II		
		6  Arbeitnehmer mit Erfahrung, Verantwortung und Selbständigkeit (Vorarbeiter, Platzmeister usw.)	5  Abgeschlossene Fachausbildung (Kraftfahrer 2, Handwerker, Facharbeiter usw.)	4  Abgeschlossene Ausbildung (Stapelfahrer, Kraftfahrer 3 usw.)	3  Angelernte Arbeitnehmer (Lagerarbeiter, Abfüller usw.)	1  Arbeitnehmer mit einfachen Pack- und Sortierarbeiten usw.	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	
1. 4.66	31. 3.67	.	355	310	295	250	96	218
12. 2.68	31. 3.69	.	375	330	310	265		228
1. 5.69	.	.	405	350	330	285		243
1. 4.70	.	.	450	390	365	315	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	268
1. 5.71	30. 4.72	.	505	435	415	355		307
1. 5.72	30. 4.73	.	595	505	480	415		355
1. 5.73	31. 3.74	.	670	570	545	470		390
1. 4.74	28. 2.75	.	780	640	610	525		490
1. 4.75	31. 3.76	.	810	685	655	565		525
1. 4.76	31. 3.77	.	857	725	693	598		555
1. 4.77	31. 3.78	.	912	772	740	638		595
1. 4.78	31. 3.79	.	959	813	779	672		626
1. 4.79	31. 1.80	1 100	1 020	865	820	705		-
1. 4.80	31. 3.81	1 176	1 091	925	877	765		-

\*) Ohne Betriebe des Eisen-, Stahl- und Röhrengroßhandels im Hafenbereich von Fellbach, Heilbronn, Karlsruhe, Mannheim, Stuttgart, Ulm und Weingarten.

1) Vor dem 1.4.1974 Kraftfahrer und Handwerker über 22 Jahre, ab 1.4.1974 über 21 Jahre, ab 1.4.1977 ohne Altersgliederung. — 2) Infolge Strukturänderung nicht mehr weiterzuführen.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art  
400 9 Lohnstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Bayern

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres in % des Voll-arbeiterlohnes		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse				
		II	III 1)								
6	5	4	3	2	1	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I					
Arbeiten mit Qualifikation und Verantwortung (Lagermeister, Handwerker usw.)	Arbeiten nach einer abgeschlossenen Facharbeiterausbildung (Facharbeiter usw.)	Arbeiten nach einer Anlernzeit mit langjähriger, praktischer Tätigkeit (Kraftfahrer usw.)	Arbeiten nach einer Anlernzeit mit einschlägigen Kenntnissen (Staplerfahrer usw.)	Arbeiten nach kurzer Ein- arbeitsung ohne einschlägige Kenntnisse (Lagerarbeiter usw.)	Arbeiten einfacher Art nach Einweisung (Verpacker usw.)						
1. 4.67	28. 2.68	394	361	333	318	295	283	97	94	70	
1. 5.68	30. 4.69	410	375	346	331	307	274	98	96	80	
1. 5.69	30. 4.70	435	400	385	360	325	290				
1. 1.70	31. 1.71	474	438	398	382	354	316	97	97		
1. 2.71	31. 1.72	530	490	445	420	390	345				
1. 2.72	31. 1.73	590	550	495	480	440	385				
1. 2.73		640	597	540	521	477	418				
1. 5.73	31. 1.74	678	633	570	552	505	443				
1. 5.74	28. 2.75	770	720	650	620	575	500				
1. 3.75	28. 2.76	822	769	694	662	614	534				
1. 3.76	28. 2.77	868	812	733	699	648	565				
1. 3.77	28. 2.78	922	863	781	744	687	600				
1. 3.78	28. 2.79	969	906	838	781	719	625				
1. 3.79	28. 2.80	1 014	948	883	818	752	664				
1. 3.80	28. 2.81	1 083	1 014	944	874	804	699				

1) Ab 1.3.1980 Wegfall der Ortsklasse III.

400 10 Lohnstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel im Saarland

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		5  Kraftfahrer ab 5. Tätigkeitsjahr 1)	4 (E)  Handwerker mit abgeschlossener Lehre ab 5. Gesellenjahr usw.	2  Arbeitnehmer für  schwere Arbeiten	1  Arbeiten, wie Wächter, Pförtner usw.	
1.10.66	30. 9.67	347	360	273	217	80
1.10.68	31.10.69	365	380	290	230	
1.12.69	31.10.70	400	420	320	255	
1.11.70	31.10.71	450	475	380	320	
1. 1.72		500	500	435	380	
1.11.72	30. 6.73	560	560	470	390	
1. 7.73		615	615	520	430	
1. 1.74	30. 6.74	653	653	563	457	
1. 7.74		725	725	623	527	
1. 7.74		736	736	625	527	
1. 1.75	30. 6.75	830	830	700	582	
1. 7.76	30. 6.77	882	882	746	630	
1. 7.77	30. 6.78	928	928	783	682	
1. 7.78	30. 6.79	971	971	821	697	
1. 7.79	30. 6.80	1 035	1 035	876	743	
1. 7.80	30. 6.81					

1) Bis 31.12.1971 Kraftfahrer auf Kraftwagen über 2 t Nutzlast.

400 Großhandel mit Waren verschiedener Art  
400 11 Lohnstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche der Lohn-Gruppe L 1 vor vollendetem 18. Lebensjahr
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		L 6 Abgeschlossene Handwerkerausbildung, Arbeiten mit Qualifikation und Verantwortung (Betriebsbehand- werker usw.)	L 5(E) Abgeschlossene Facharbeitersausbildung (Kranfahrer usw.)	L 4 Langjährige praktische Tätigkeit, umfangreiche Warenkenntnisse (Lagerfacharbeiter usw.)	L 3 Nach kurzer Anlernzeit mit einschlägigen Kenntnissen (Staplerfahrer usw.)	L 1 Einfache Arbeiten, ohne vorherige Kenntnisse, nach Einweisung (Packer usw.)	
1.11.67	31.10.68	.	380	324	296	266	143
1.11.68	30.11.69	.	377	341	313	283	160
1.12.69	30.11.70	.	430	400	370	340	250
1.12.70	30.11.71	.	485	450	410	375	275
1. 2.72	.	.	550	500	450	410	295
1. 4.72	31. 3.73	.	567	515	484	422	304
1. 2.73	31. 1.74	.	638	579	521	474	341
1. 2.74	31. 1.75	.	700	630	570	515	365
1. 2.75	31. 3.76	.	750	675	610	560	385
1. 9.76	31. 3.77	.	795	720	650	595	415
1. 4.77	31. 3.78	.	850	770	695	635	445
1. 5.78	28. 2.79	.	895	810	735	670	465
1. 3.79	31. 3.80	.	940	860	780	710	485
1. 4.80	31. 3.81	1 101	1 001	951	851	751	601

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 1 Lohnstarifvertrag für den Einzelhandel in Schleswig - Holstein  
(ohne Kohleneinzelhandel, Kraftfahrzeug- und Landmaschinenhandel sowie Tankstellenbetriebe)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes für die Lohn-gruppen I – III
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II	
		IV g Obrige Handwerker usw. ab 5. Berufsjahr	III Kraftfahrer	II Handelsarbeiter, Lagerarbeiter usw.	Etikettierer, Wächter, Pförtner usw.	I Leichte Lager- und Sortierarbeiten, Abpacker, Abwieger usw.	Reinigungs-personal		
1. 1.68		405	348	300	260	237	232	96	80
1. 1.69		432	372	320	278	255	251	97	
3.11.69	31. 1.71	485	440	380	310	300	285	98	
1. 2.71	30. 4.72	571	507	415	357	346	329		
1.10.71		589	523	428	368	357	339		
1. 5.72	30. 4.73	650	575	470	405	395	375	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 5.73	30. 4.74	725	650	525	450		435		
1. 5.74	30. 4.75	810	730	590	505		490		
1. 5.75	30. 4.76	871	785	634	543		527		
1. 5.76	30. 4.77	927	836	675	578		561		
1. 6.77	30. 4.78	992	895	723	619		601		
1. 5.78	30. 4.79	1 045	940	780	650		635		
1. 5.79	30. 4.80	1 095	985	795	682		668		
1. 5.80	30. 4.81	1 170	1 052	850		726			

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art  
430 2 Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Hamburg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		C 3	C 2	B 2	A 3	A 2	A 1	
		Zusätzliche Kenntnisse, Anweisungsbefugnis (Erster Koch, erster Fernsehtechniker usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung  (Betriebshandwerker und Raumausstatter)	Besondere Verantwortung (Möbelaufsteller usw.)	Erhöhte Belastungen (Hotelfreier usw.)	Einfache Arbeiten nach Einweisung (Reinigungspersonal, Küchenhilfen usw.)	Einfachste Arbeiten  (Wächter, Abräumer)	
1.10.66	30. 9.67	.	398	336	312	249	242	70
1. 2.68	31. 1.69	.	412	350	321	256	255	
1. 2.69	.	.	440	373	342	273	272	
3.11.69	31. 1.71	.	500	415	380	305	300	
1. 2.71	.	.	560	465	425	355	350	
1. 4.71	31. 3.72	.	595	494	452	377	372	
1. 4.72	31. 3.73	.	660	545	500	420	415	
1. 4.73	31. 3.74	.	720	600	550	470	460	
1. 4.74	28. 2.75	.	800	670	615	530	515	
1. 3.75	29. 2.76	.	855	715	660	565	550	
1. 3.76	28. 2.77	.	900	755	695	600	585	
1. 1.77	30. 4.77	.	950	800	735	635	615	
1. 5.77	30. 4.78	.	1 015	855	785	675	655	
1. 5.78	30. 4.79	.	1 070	900	830	710	700	
1. 5.79	30. 4.80	1 205	1 120	940	850	750	730	
1. 5.80	30. 4.81	1 290	1 200	1 010	910	810	770	

430 3 Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Niedersachsen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse 1 <sup>1)</sup>			
		III d	III c	IV b	II b	I	S	II		III
		Besonders qualifizierte Handwerker usw.	Handwerker, Innendekorateure, Hausmeister usw.	Kraftfahrer für PKW und LKW bis zu 1,5 t Nutzlast	Körperlich schwere Arbeiten (Lagerarbeiter usw.)	Ohne berufliche Vor- oder Ausbildung (Küchenhilfen usw.)	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I			
1. 1.68	31.12.68	365	332	328	281	223	105	95	90	75
1. 3.69		387	352	348	298	236				
1.12.69	31. 1.71	430	391	386	331	262				
1. 3.71		550	500	470	400	340	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	96	92	
1.10.71	31. 3.72	584	531	499	425	361				
1. 5.72	31. 3.73	671	610	560	480	405				
1. 4.73	31. 3.74	759	690	630	540	450				
1. 4.74	31. 3.75	891	775	710	610	500				
1. 4.75	31. 3.76	953	829	760	653	535		97	93	
1. 5.76	30. 4.77	1 015	883	809	695	570			94,5	
1. 5.77	30. 4.78	1 081	940	862	740	607		96,5	95	
1. 5.78		1 131	983	902	775	635			96,5	
1.10.78	30. 4.79	1 145	998	916	789	649				
1. 5.79		1 203	1 049	963	829	682				
1. 1.80	30. 4.80	1 203	1 049	963	829	684				
1. 5.80		1 286	1 120	1 028	886	746				
1.10.80	30. 4.81	1 286	1 120	1 028	886	746			97	

1) Ab 1.3.1971 Wegfall der Ortsklasse S, ab 1.1.1978 Wegfall der Ortsklasse III.



## 430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

## 430 4 Lohnstarifvertrag für den Einzelhandel in Nordrhein - Westfalen

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für jugendliche Arbeitnehmer bis zum vollendeten 18. Lebensjahr in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse <sup>1)</sup> II   III in Lohngruppe			
		III c Mit Abschlußprüfung usw.  Handwerker, Innendekorateure usw.	III b Modistinnen, Schneider(innen) für Änderungs- arbeiten in der Herren- oberbekleidung usw.	II b Körperlich schwere Arbeiten (Lagerarbeiter usw.)	II a Gewisse Fertigkeiten (Näher(innen) für einfache Arbeiten usw.)	I Ohne besondere Ausbildung (Raumpflegerinnen usw.)	III c  Handwerker, Innendekorateure usw.			
1. 4,67	30. 6,67	380	325	295	260	225	377	374	75	
1. 4,68	31. 1,69	395	338	307	270	234	392	389		
1. 4,69		419	358	325	286	248	416	413		
1,11,69	30. 9,70	470	400	370	320	300	467	464		
1.11.70		526	447	414	358	336	523	518		
1. 7,71	31. 1,72	583	496	459	397	373	580	575		
1. 4,72	31. 1,73	655	550	510	445	415		648		
1. 2,73	31. 1,74	710	610	560	480	450		703		
1. 2,74	31,12,74	800	675	620	535	500		791		
1. 1,75	31,12,75	855	722	663	572	535		845		
1. 5,76		906	765	703	606	567		896		
1. 1,77	31. 3,77	951	803	738	636	595		940		
1. 4,77	31. 3,78	1 014	856	787	678	635		994		
1. 4,78	31. 3,79	1 069	902	827	717	671		1 049	80	
1. 4,79		1 121	945	867	751	705		1 101	85	
1. 8,79	31. 3,80	1 121	945	867	751	705		1 110		
1. 4,80		1 199	1 012	928	803	754		1 188	90	
1. 8,80	31. 3,81	1 199	1 012	928	803	754		1 194		

1) Ab 1.4.1972 Wegfall der Ortsklasse III.

## 430 5 Lohnstarifvertrag für den Einzelhandel in Hessen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche						für jugendliche Arbeitnehmer unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>1)</sup> II   III in Lohngruppe		
		II e Arbeitskräfte, die ihre Ausbildungszeit beendet haben usw.  Kraftfahrzeug- handwerker usw.		II a Elektrokarrenfahrer usw.		I c Arbeiten ohne besondere Ausbildung oder nach kurzer Einweisung  Hilfsarbeiter usw.		
1. 7.66	31.12.66	169	132	125	107	161	154	80
1. 3.68		175	137	130	111	166	159	
1. 2.69		186	145	138	118	179	171	
1.12.69	31. 3.70	205	160	152	130	197	189	
1.12.70		230	180	170	145		221	
1. 4.71		235	185	175	150		226	
1. 2.72	28. 2.73	257	205	193	165		247	
1. 3.73	28. 2.74	290	230	215	185		278	
1. 3.74	28. 2.75	323	256	240	206		310	
1. 3.75	28. 2.76	345	274	257	220		331	
1. 3.76		362	288	270	231		348	
1. 4.76	28. 2.77	366	290	272	233		351	
1. 3.77		390	309	290	248		374	
1. 1.78	28. 2.78	390	309	290	248		378	
1. 3.78	28. 2.79	410	325	304	261		397	
1. 3.79	28. 2.80	430	342	320	275		420	
1. 3.80	28. 2.81	460	366	343	295		451	

1) Ab 1. 8. 1970 Wegfall der Ortsklasse III.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

430 6 Lohntarifvertrag für den Einzelhandel im Tarifgebiet Koblenz - Montabaur - Rheinhessen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Monat <sup>1)</sup>									für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 23 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse 2) II   III in Lohngruppe			
		G 3 Gelernte Handwerker, deren Tätigkeit besondere Fachkenntnisse erfordert	G 2 Gelernte Handwerker (Schreiner, Polsterer usw.)	G 1 Ungelernte gewerbliche Arbeitnehmer (Nachtwächter usw.)	S 4 Absteckerinnen, Modistinnen, die schwierige Arbeiten selbständig erledigen	S 2 Gelernte Kräfte (Näherinnen usw.)	S 1 Ungelernte Kräfte (Abpacker usw.)	G 2 Gelernte Handwerker (Schreiner, Polsterer usw.)			
1. 6.66	30. 6.67	154,00	132,00	115,00	3,15	2,40	2,15	129,00	125,00	67,00	
1. 3.68	31.12.68	160,00	137,00	118,00	3,25	2,48	2,22	133,00	130,00	70,00	
1. 4.69	31. 3.70	170,00	160,00	128,00	3,35	2,70	2,30	155,00	150,00	74,00	
1. 1.70	30. 9.70	180,00	180,00	140,00	3,70	3,00	2,55	176,00	171,00	75,00	
1.11.70		220,00	200,00	160,00	4,20	3,50	3,05	195,00	190,00	90,00	
1. 1.72	31. 3.73	239,03	217,09	173,21	4,83	4,02	3,45		211,32	99,31	
1. 4.73		254,04	240,18	187,07	5,32	4,45	3,97		234,41	107,39	
1. 1.74	30. 4.74	271,36	271,36	203,23	6,47	5,32	4,74		271,36	120,09	
1. 6.74	30. 4.75	1 305,00	1 275,00	975,00	1 250,00	1 025,00	915,00	1 245,00		575,00	

Nach Aufbau der Tarifverträge ab 1. 5. 1975 nicht mehr in der bisherigen Form fortzusetzen.  
Neuer Lohntarifvertrag 430 6a siehe untere Tabelle.

1) Vor dem 1. 6. 1974 Lohngruppe S 1 - S 4 je Std., Lohngruppe G 1 - G 3 je Woche. - 2) Ab 1. 1. 1972 Wegfall der Ortsklasse III.

430 6 a Lohntarifvertrag für den Einzelhandel im Tarifgebiet Rheinland - Pfalz

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Monat <sup>1)</sup>						für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe I in Ortsklasse I im Alter von 17 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe <sup>2)</sup>				in Ortsklasse II in Lohngruppe		
		IV c Handwerkliche Ausbildung oder Zweckerziehung (Schlosser usw.)	IV a (Modistinnen usw.)	III Körperlich schwere Arbeiten (Lagerarbeiter usw.)	II Gewisse Fertigkeiten mit Geschicklichkeit (Näher für einfache Arbeiten usw.)	I Keine Vorkenntnisse (Hilfsarbeiter usw.)	II Gewisse Fertigkeiten mit Geschicklichkeit (Näher für einfache Arbeiten usw.)	
1. 5.75	30. 4.76	1 425	1 175	1 150	1 075	1 010	1 043	806
1. 5.76		1 506	1 240	1 215	1 135	1 066	1 101	748
1. 1.77	30. 4.77	1 525	1 265	1 240	1 155	1 090	1 120	763
1. 5.77	30. 4.78	1 625	1 345	1 320	1 230	1 160	1 199	828
1. 5.78		1 705	1 410	1 385	1 290	1 220	1 264	1 037
1. 1.79	30. 4.79	1 715	1 420	1 395	1 300	1 230	1 274	1 046
1. 5.79	30. 4.80	1 805	1 490	1 465	1 365	1 290	1 345	1 097

1) Infolge einer größeren Strukturänderung kann die bisher fortgeschriebene Tabelle nicht mehr weitergeführt werden. Sie wurde ab 1.5.1975 neu aufgestellt. - 2) Lohngruppe V „Vorarbeiter“ erhalten einen Funktionszuschlag von 15 % zu dem Tariffatz ihrer Lohngruppe.

## 430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

## 430 7 Lohntarifvereinbarung für den Einzelhandel in Baden - Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe					in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		I/8 Handwerker ab dem 5. Tätigkeitsjahr nach der Lehre	I/4 Packer und Lagerarbeiter mit besonderer Verantwortung usw.	IV/3 Hilfsarbeiter in Tankstellen usw.	III/2 Küchenhilfen usw.	I/3 Lagerarbeiter, Packer usw.	I/4 Packer und Lagerarbeiter mit besonderer Verantwortung usw.	
1.11.67	31.12.68	380	322	296	276	260	309	80
1. 1.69		405	340	315	290	275	326	
1.12.69	31. 1.71	460	380	350	330	300	365	
1. 3.71		520	430	400	370	340	413	
1. 9.71	29. 2.72	550	455	425	390	360	437	
1. 3.72	28. 2.73	605	500	465	430	400	480	
1. 3.73	28. 2.74	700	550	520	480	450	528	
1. 6.74	28. 2.75	800	620	585	545	505	601	
1. 3.75	29. 2.76	855	663	625	583	545	643	
1. 4.76	31. 3.77	905	700	665	620	585	679	
1. 4.77	31. 3.78	964	746	708	660	608	727	
1. 4.78	31. 3.79	1 020	786	745	694	645	766	
1. 4.79	31. 3.80	1 071	825	783	729	683	805	
1. 2.80	31. 3.80	1 075	825	783	741	683	805	
1. 4.80	31. 3.81	1 147	882	836	790	736	864	

## 430 8 Lohntarifvertrag für den Einzelhandel (mit Ausnahme des Buchhandels) in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std									für Jugendliche Arbeitnehmer bis zur Voll- endung des 18. Lebens- jahres in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
		in Ortsklasse I in Lohngruppe						in Ortsklasse II   III in Lohngruppe			
		B a Kraftfahrer mit mehr als dreijähriger Berufs- tätigkeit	A III F Betriebs- handwerker usw.	A III b Bügel-, Gardinen- näherin usw.	A II b Lagerarbeiter, Packer usw.	A II a Körperlich schwere Arbeiten, Büfettkräfte usw.	A I Abfüller, Aufwärts- kräfte usw.	A I a Einfache Tätigkeiten im Versand	A II b Lagerarbeiter, Packer usw.		
1. 8.67	31. 7.68	357	382	292	320	234	280	240	304	288	80
1. 8.68	31. 7.69	375	405	305	335	245	290	255	318	302	
1. 8.69	31. 7.70	400	435	325	355	261	310	272	338	320	
1. 1.70		422	460	343	375	276	328	286	356	338	
1. 5.70	31. 1.71	440	480	358	392	287	342	298	372	353	
1. 2.71		520	550	400	434	320	376	329	412	391	
1.10.71	31. 3.72	553	584	425	461	340	400	350	438	415	
1. 4.72	31. 3.73	615	645	475	505	375	440	385	480	455	
1. 4.73	30. 4.74	700	720	540	580	510	490	435	532	504	
1. 5.74	30. 4.75	790	800	610	630	575	550	500	605	580	
1. 5.75	30. 4.76	845	855	652	675	615	587	535	648	621	
1. 8.76	30. 4.77	898	910	694	718	655	622	—	688	661	
1. 5.77		955	970	740	765	695	660	—	734	704	
1. 1.78	30. 4.78	955	970	740	765	695	660	—	742	704	
1. 5.78	30. 4.79	1 010	1 025	780	810	735	698	—	786	745	
1. 5.79		1 065	1 080	823	855	772	735	—	829	787	
1. 9.79	30. 4.80	1 065	1 080	823	855	772	735	—	838	795	
1. 5.80	30. 4.81	1 136	1 153	881	913	830	793	—	895	849	

**430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art**  
**430 9 Lohntarifvertrag für den Einzelhandel im Saarland**

DM 1)

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Monat 1)							für jugendliche Arbeitskräfte im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)							
		in Ortsklasse I 2)							
		in Lohngruppe							
III c	III b	II b	III a	II a	I a	I b			
Betriebs-handwerker, Innen-dekorateure usw.	Schneider (-innen), die über-wiegend mit Änderungs-arbeiten an Herrenkon-fektionen beschäftigt werden usw.	Lagerarbeiter, Heizer usw.	Näharinnen für schwierige Arbeiten usw.	Näharinnen für einfache Arbeiten usw.	Arbeitskräfte für Tätigkeiten ohne besondere Ausbildung				
					Küchenhilfen usw.	Wächter usw.			
1. 1.67	30. 6.67	338	331	292	276	242	214	227	75
1. 4.68	28. 2.69	400	345	300	290	255	225	235	
1. 6.69	30. 6.70	420	365	315	305	270	240	250	
1. 4.70		445	390	340	330	295	265	275	
1.10.70	31. 3.71	470	415	360	365	315	285	295	
1. 5.71		545	480	415	410	365	330	340	
1. 7.71	31. 5.72	575	510	435	435	385	350	360	
1. 6.72	31. 5.73	653	584	497	500	445		410	80
1. 6.73	31. 5.74	737	650	564	564	506		462	
1. 6.74	31. 3.75	819	718	632	632	575		517	
1. 4.75	31. 3.76	1 525	1 335	1 175	1 175	1 070		965	
1. 7.76	31. 3.77	1 620	1 420	1 250	1 250	1 140		1 030	
1. 4.77		1 715	1 505	1 325	1 325	1 210		1 090	
1.10.77	31. 3.78	1 725	1 510	1 330	1 330	1 215		1 095	
1. 4.78	31. 3.79	1 810	1 585	1 400	1 400	1 275		1 150	85
1. 4.79	31. 3.80	1 905	1 670	1 475	1 475	1 340		1 210	
1. 4.80	31. 3.81	2 045	1 790	1 580	1 580	1 440		1 310	

1) Vor dem 1. 4. 1975 Zeitlohnsätze je Stunde in Pf. — 2) Die Löhne der Ortsklasse II werden jeweils um 5 % gekürzt, ab 1. 6. 1973 entfällt Ortsklasse II.

**430 10 Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin (West)**

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Arbeitnehmer der Lohngruppe L 1/L 2 im Alter unter 19 Jahren		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)							
		in Lohngruppe							
		L 6 Arbeitnehmer mit abgeschlossener Berufsausbildung,  selbständige Facharbeiter mit besonderer Verantwortung  (Betriebsbehandwerker usw.)	L 5 angelernte Kräfte mit mindestens 4-jähriger Tätigkeit	L 4 Arbeitnehmer mit mindestens 6-monatiger Einarbeitungszeit (Näher, Modisten-hilfskräfte nach mindestens 6-monatiger Tätigkeit usw.)	L 3 Arbeitnehmer mit mindestens 3-monatiger Einarbeitungszeit (Packer usw.)	L 1/L 2 Einfache Arbeiten mit erschwerten körperlichen Belastungen (Reumpfleger, Lagerarbeiter, Pförtner usw.)			
1. 4.66		342	305	285	272	255	230	212	133
1. 3.68	28. 2.69	359	320	299	286	268	242	223	140
1. 3.69		381	339	317	303	284	257	236	148
1.12.69	31. 1.71	419	373	349	333	312	283	260	163
1. 2.71		461	410	384	366	343		311	179
1.10.71	30. 4.72	505	449	420	401	376		341	196
1. 6.72	30. 6.73	564	502	469	448	420		381	219
1. 7.73	30. 6.74	635	588	541	498	458		421	253
1. 7.74	30. 6.75	800	666	613	564	519		477	286
1. 7.75		850	708	651	599	551		507	345
1. 1.76	30. 6.76	886	721	663	610	561		516	351
1. 7.76	30. 6.77	918	768	707	650		588		407
1. 7.77	30. 6.78	1 002	821	755	695		639		435
1. 7.78	30. 6.79	1 069	863	794	731		673		458
1. 7.79	30. 6.80	1 138	948	872	802		738		561
1. 7.80	30. 6.81	1 219	1 012	931	861		790		607

**430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art**  
**430 11 Lohnstarifvertrag für Konsumgenossenschaften in Nordrhein - Westfalen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für jugendliche Arbeitskräfte der Lohngruppe e in Ortsklasse (Tarifklasse) I unter 20 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>						
		in Ortsklasse (Tarifklasse) I in Lohngruppe					in Ortsklasse (Tarifklasse) II in Lohngruppe	
		d Schichtführer und Facharbeiter mit Anweisungsbefugnis über mehr als 5 Mitarbeiter	c Facharbeiter mit eigenem Verantwortungsbereich (Teigmacher usw.)	a Facharbeiter (Bäcker, Fleischer, Fahrer usw.)	e Schwierige Arbeiten mit einer Anlernzeit (Pförtner usw.)	g Arbeitskräfte ohne Ausbildung (Putzhilfen usw.)		
		d	c	a	e	g	a	
1. 3.67	31.12.67	498	454	434	389	296	414	323
1. 3.68		510	465	445	399	303	424	331
1. 5.69	30. 4.70	540	492	471	422	321	449	360
1. 3.70	30. 4.71	582	530	508	455	350	484	378
1. 7.71	31. 5.72	669	610	584	523	403	574	435
1. 6.72	31. 5.73	729	665	636	563	437	626	475
1. 6.73	31. 5.74	795	753	700	619	485	693	585
1. 6.74	31. 5.75	887	848	777	687	540	770	648
1. 6.75	31. 5.76	948	907	831	734	577	824	693
1. 6.76	31. 5.77	1 003	960	879	777	617	872	736
1. 6.77	31. 5.78	1 072	1 025	932	839	657	925	798
1. 6.78	31. 5.79	1 129	1 080	982	884	697	975	843
1. 6.79	31. 5.80	1 186	1 134	1 031	928	742	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	887
1. 6.80	31. 5.81	1 267	1 212	1 102	992	804		951

<sup>1)</sup> Lohngruppen Teigmacher und Schichtführer ohne Altersgliederung.

**430 12 Lohnstarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Hessen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse A in Lohngruppe				in Ortsklasse <sup>2)</sup> B   C in Lohngruppe	
		V  Handwerker, Ladenmetzger	IV  Kraftfahrer, Tankwarte	II  Lagerarbeiter, Pförtner	I  Boten, Küchenhilfen	III  Kraftfahrer, Tankwarte	
1. 7.66	31.12.66	402	389	343	293	370	354
1. 3.68	30.11.68	417	403	356	304	383	367
1. 2.69		442	428	378	323	411	394
1.12.69	30.11.70	487	471	416	356	452	433
1.12.70		544	521	459	400		500
1. 4.71	31. 1.72	588	575	500	437		552
1. 2.72	28. 2.73	643	625	545	483		600
1. 3.73	28. 2.74	725	700	607	538		672
1. 3.74	28. 2.75	808	780	674	600		749
1. 3.75	28. 2.76	863	835	719	643		802
1. 3.76		906	877	754	675		842
1. 4.76	28. 2.77	915	886	759	680		850
1. 3.77		975	943	808	725		905
1. 1.78	28. 2.78	975	943	808	725		915
1. 3.78	28. 2.79	1 029	994	852	785	Fortsetzung siehe Ortsklasse A	
1. 3.79	28. 2.80	1 081	1 046	897	803		
1. 3.80	28. 2.81	1 156	1 121	960	861		

<sup>1)</sup> Ohne Altersgliederung. — <sup>2)</sup> Ab 1.12.1970 Wegfall der Ortsklasse C.

430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art  
430 13 Lohntarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Baden-Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche der Lohngruppe I in Ortsklasse A unter 21 Jahren <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Ortsklasse A in Lohngruppe			in Ortsklasse B <sup>2)</sup> A   B in Lohngruppe		
		III Handwerker und Kraftfahrer	II Kommissionierer und gleichwertige Tätig- keiten im Lager	I Alle übrigen Arbeitnehmer	II Arbeitnehmer für schwere Arbeiten, Beifahrer		
1. 8.67	31. 3.69	424	404	356	391	375	294
1. 4.69	31. 3.70	444	422	371	408	392	306
1.12.69	28. 2.71	475	452	397	438	422	332
1. 3.71		523	497	434		483	393
1. 7.71	28. 2.72	556	528	461		513	418
1. 3.72	28. 2.73	605	585	497		550	454
1. 3.73	28. 2.74	666	622	547		607	504
1. 3.74	28. 2.75	752	702	617		687	574
1. 3.75	28. 2.76	805	751	660	Fortsetzung siehe Ortsklasse A		617
1. 3.76	28. 2.77	852	795	699			—
1. 3.77	28. 2.78	907	847	744			—
1. 3.78	28. 2.79	952	889	781			—
1. 3.79	28. 2.80	1 000	930	820			—
1. 3.80	28. 2.81	1 120	1 010	900			—

1) Ab 1.3.1976 ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.3.1971 Wegfall der Ortsklassen A und B (alt).

430 14 Lohntarifvertrag für die Konsumgenossenschaften in Bayern

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std							für jugendliche Arbeitnehmer der Berufsgruppe II in Ortsklasse I <sup>1)</sup> bis zum 18. Lebensjahr
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		in Ortsklasse I <sup>1)</sup> in Berufsgruppe <sup>2)</sup>					in Ortsklasse		
		II	III						
		Handwerker aller Art,	Metzger, Bäcker und Konditoren,	Kraftfahrer, Kesselheizer und Maschinisten	Handelshilfs- arbeiten (Pförtner usw.)	I Leichte Handelshilfs- arbeiten (Reinigungs- arbeiten usw.)	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 6.67	30. 4.68	387	387	387	336	268	95	90	303
1. 8.68	31. 7.69	387	387	387	340	268			307
1. 8.69		406	406	406	356	290			321
1. 1.70		428	428	428	375	318			338
1. 5.70	31. 1.71	448	448	448	392	342			353
1. 2.71		520	520	520	434	376			391
1. 7.71	31. 3.72	553	553	553	461	400			415
1. 4.72	31. 3.73		615		505	440			455
1. 4.73	30. 4.74		700		560	490			504
1. 5.74	30. 4.75		790		630	550	96	92	567
1. 5.75	30. 4.76		845		675	587			608
1. 6.76	30. 4.77		898		718	622			612
1. 5.77			955		765	660			612
1. 1.78	30. 4.78		955		785	680	97		612
1. 5.78	30. 4.79		1 010		810	698			648
1. 5.79			1 065		855	735			684
1. 9.79	30. 4.80		1 065		855	735	98	93	684
1. 5.80	30. 4.81		1 136		913	793			730

1) Für die Städte München und Nürnberg mit Orten im Umkreis von 10 km erhöhen sich die Sätze der Ortsklasse I um 5 %, ab 1.4.1972 um 4 %, ab 1.4.1973 um 3 %, ab 1.5.1974 um 1 % für Nürnberg mit Orten im Umkreis von 10 km und ab 1.5.1975 entfällt die Erhöhung. — 2) Vor dem 1.5.1976 Lohngruppen Ia — VI.

## 501 Straßenverkehr

## 501 1 Lohnstarifvertrag für das Verkehrsgewerbe in Schleswig - Holstein \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollerbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Ortsklasse I in Lohngruppe I)				in Ortsklasse II in Lohngruppe	
		I Handwerker (Autoschlosser, Stellmacher usw.)	II Fernfahrer, überwiegend im Güter- oder Möbelfernverkehr tätig	III Übrige Kraftfahrer	IV Transportarbeiter, Möbelträger, Packer usw.	II Fernfahrer, überwiegend im Güter- und Möbelfernverkehr tätig	
1. 4.65	31. 8.66	300	275	280	280	270	70
1.11.68	31.10.69	350	300	320	320	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.11.69	31.10.70	400	330	350	360		
1.12.70	31.10.71	470	370	400	410		
1. 1.72	31.12.72	510	400	440	440		
1. 1.73	31.12.73	571	448	492	492		
1. 1.74	31.12.74	661	497	574	546		
1. 4.75		701	537	614	586		
1. 1.76	31. 3.76	718	550	629	600		
1. 4.76	31. 3.77	753	585	664	635		
1. 4.77	31. 3.78	798	628	704	673		
1. 4.78	31. 3.79	832	660	738	707		
1. 4.79	31. 3.80	882	710	788	757		
1. 4.80	31. 3.81	937	765	840	809		

\*) Ohne Personenbeförderung, Betriebe der Schifffahrt, schienengebundene Verkehrsbetriebe, Betriebe der öffentlichen Hand sowie Hafenerbeiter.

1) Vor dem 1.12.1970 ab 6 Jahr, danach ab 5 Jahr der Betriebszugehörigkeit, entfällt ab 1.4.1977.

## 501 2 Lohnstarifvertrag für das Güternahverkehrs- und Speditionsgewerbe in Hamburg

Pf

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für jugendliche Platzarbeiter usw. unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		Betriebshandwerker	Kraftfahrer von Fahrzeugen ab 1 t Nutzlast	Platz-, Transport- und Schuppenarbeiter	Belfahrer	Wächter	
1. 1.68	31.12.68	430	398	368	358	246	210
1. 2.69	31. 1.70	454	420	390	378	270	230
1. 1.70	31. 1.71	498	460	428	414	300	254
1. 2.71	31. 1.72	550	510	478	460	330	280
1. 2.72	31. 1.73	590	548	514	500	360	310
1. 2.73	31. 1.74	634	592	558	544	400	350
1. 2.74	31. 1.75	694	650	614	600	440	390
1. 3.75		738	690	652	638	470	420
1.10.75	28. 2.76	756	706	668	653	481	430
1. 3.76	28. 2.77	799	746	705	690	500	445
1. 3.77	28. 2.78	848	792	748	732	536	475
1. 3.78	28. 2.79	890	831	785	768	561	498
1. 3.79		915	854	809	793	590	525
1. 7.79	28. 2.80	938	875	829	813	600	525
1. 3.80	28. 2.81	997	930	881	864	630	570

## 501 Straßenverkehr

## 501 3 Lohnstarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe in Niedersachsen

DM/Pf

		Zeitlohnsätze je Std 1)					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Lohnes der Lohngruppe 3	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe 2)			in Ortsklasse II in Lohngruppe			
Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Kraftfahrer im Güter- und Möbelfernverkehr bei Besetzung des Fahrzeugs mit	1 Kraftfahrer mit Führerschein der Klasse 2 oder 3, Möbelpacker usw.	2 Beifahrer, Möbelträger, Lagerarbeiter usw.	3 Wächter, Garagenwärter usw.	1 Kraftfahrer mit Führerschein der Klasse 2 oder 3, Möbelpacker usw.		
		einem Fahrer bei 41 Wochenstunden	zwei Fahrern bei 52 Wochenstunden					
1. 1,68	31.12.68	.	.	305	298	292	294	80
1. 1,69	31.12.69	.	.	320	313	307	309	
1. 1,70	31.12.70	.	.	352	344	338	340	
1. 1,71	31.12.71	.	.	405	396	389	395	
1. 1,72	31.12.72	195,75	239,25	435	426	419	423	90
1. 2,73	31. 1,74	218,25	266,75	485	476	464	473	
1. 2,74		238,98	292,09	531	521	508	518	
1. 8,74	31. 1,75	242,26	296,09	538	529	515	525	
1. 5,75	31. 1,76	255,85	315,35	595	585	572	587	
1. 3,76	31. 1,77	270,90	333,90	630	620	607	626	
1. 3,77	28. 2,78	286,86	361,99	683	673	668	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 3,78	28. 2,79	300,30	378,95	715	705	700		
1. 3,79	28. 2,80	310,40	401,20	757	747	742		
1. 3,80	28. 2,81	360,80	421,20	880	850	830		

1) Kraftfahrer im Güter- und Möbelverkehr je Woche in DM. — 2) Ab 1.5.1975 Sätze bei einer Betriebszugehörigkeit vom 8. Jahr ab, ab 1.3.1980 vom 3. Jahr ab.

## 501 4 Lohnstarifvertrag für den privaten Güterverkehr in Nordrhein - Westfalen

DM

Zeitlohnsätze je Woche									
für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)									
in Ortsklasse I in Lohngruppe 1)									
in Ortsklasse II									
Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Erste Kraftfahrer im Güterfernverkehr bei einer Wochenarbeitszeit von ... Stunden			Güternahverkehr			Güternahverkehr in % der Lohnsätze der Ortsklasse I	für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Voll- arbeiterlohnes
		65 - 60	49 - 54	48	1 Kraftfahrer, Handwerker, Traktoren- fahrer usw.	2 Führleute, Möbelfräger usw.	3 Alle sonstigen Arbeiter (Beifahrer usw.)		
1. 1.68	31.12.68	196,50	176,85	157,20	147,40	136,25	127,85	92	70
1. 2.69		208,30	187,50	166,65	156,25	144,45	135,50		
1.10.69	30. 9.70	229,20	206,30	183,35	171,90	158,90	149,05		
1.10.70	30. 8.71	258,00	232,20	206,40	189,20	174,70	163,70		80
1. 1.72	31.12.72	280,20	252,20	224,20	205,50	191,00	180,00		
1. 1.73	31.12.73	306,00	275,40	244,80	224,40	209,90	198,90	95	
1. 1.74	31.12.74	345,00	310,50	278,00	247,30	231,30	219,30	97,5	
1. 2.75	31.12.75	369,00	332,10	295,20	264,50	247,30	234,40	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1. 2.76	31.12.76	394,20	354,80	315,40	275,90	257,90	244,40		
1. 1.77	31.12.77	420,00	378,00	336,00	294,00	274,70	260,10		
1. 1.78		441,00	396,90	362,80	306,70	288,50	273,40		
1.10.78	28. 2.79	454,20	408,80	363,40	310,40	290,30	275,10		
1. 4.79	31. 3.80	478,80	430,90	383,00	327,20	305,90	289,90		
1. 4.80	31. 3.81	514,80	463,30	411,80	351,80	328,80	311,60		

1) Lohngruppen 1—3 bei der wöchentlichen Arbeitszeit von 45 Stunden, ab 1.10.1970 von 44 Stunden, ab 1.1.1974 von 43 Stunden, ab 1.1.1978 von 42 Stunden, ab 1.10.1978 von 41 Stunden.



## 501 Straßenverkehr

## 501 5 Lohnarbeitsvertrag für das private Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Woche										für Jugendliche der Lohngruppe 4 in Ortsklasse S im Alter unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre) <sup>1)</sup>										
		in Ortsklasse S in Lohngruppe						in Ortsklasse <sup>2)</sup> A   B in Lohngruppe				
		Fernfahrer bei einer Wochenarbeitszeit von über ... bis ... Stunden				Ständig beschäftigte Arbeitnehmer <sup>3)</sup>				Fernfahrer bei einer Wochenarbeitszeit von über 45 bis 48 Stunden		
		54 – 60	48 – 54	45 – 48	45	1 Hallen- und Lagermeister usw.	2 sonstige Kraftfahrer, Tankwärter usw.	3 Schaffner, Möbelträger usw.	4 alle übrigen Beschäftigten			
1. 1.67	31. 3.67	204,00	183,60	163,20	153,00	153,00	148,50	144,00	139,50	155,04	146,88	111,60
1. 7.68		212,40	191,16	169,92	159,30	159,30	154,35	149,85	144,90	161,28	152,64	116,10
1. 4.69		220,80	198,72	176,64	165,80	165,80	160,85	155,70	150,75	167,52	158,88	120,60
1. 1.70	31.12.70	241,80	217,62	193,44	181,35	177,32	172,48	167,64	162,80	184,32	175,68	133,32
1. 3.71	31.12.71	265,80	239,22	212,64	199,35	194,92	189,64	184,36	179,08	204,00	197,76	146,52
1. 1.72		283,80	255,42	227,04	212,85	208,12	202,40	196,68	191,40	217,92	214,56	156,84
1. 1.73	31.12.73	306,60	275,94	245,28	229,95	224,84	218,68	212,52	206,80	235,68		168,96
1. 4.74	31.12.74	340,20	306,18	272,16	255,15	249,48	242,88	235,84	229,68	261,60		191,84
1. 3.75	29. 2.76	362,40	326,16	289,92	271,80	265,76	258,72	251,24	244,64	278,40		204,16
1. 4.76	28. 2.77	384,00	345,60	307,20	288,00	275,20	267,89	260,15	253,27	294,72		211,56
1. 3.77	28. 2.78	407,40	366,66	325,92	305,55	291,97	284,23	276,06	268,75	312,96		224,46
1. 3.78	28. 2.79	428,40	385,56	342,72	321,30	307,02	298,85	290,25	282,94	328,80		236,07
1. 5.79		455,40	409,86	364,32	341,55	318,78	310,38	301,56	294,00	349,92		245,28

<sup>1)</sup> Lohngruppen 1 bis 3 und Fernfahrer ohne Altersgliederung. — <sup>2)</sup> Ab 1. 1. 1973 Wegfall der Ortsklasse B. — <sup>3)</sup> Bis zum 31. 12. 1969 bei einer Wochenarbeitszeit von 45 Stunden, ab 1. 1. 1970 von 44 Stunden, ab 1. 4. 1978 von 43 Stunden, ab 1. 5. 1979 von 42 Stunden.

## 501 6 Lohnarbeitsvereinbarung für das Verkehrsgewerbe in Rheinland - Pfalz \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Ortsklasse I in Lohngruppe <sup>1)</sup>						in Ortsklasse Ia   II in Lohngruppe <sup>1)</sup>		
		Fahrpersonal					1 Hallen-, Lager- und Platzarbeiter usw.	2 übrige Kraftfahrer <sup>2)</sup>		
5 a Omnibusfahrer im Linienverkehr	5 Omnibusfahrer	3 Kraftfahrer  im Güter- und Möbelverkehr	4 Begleitleute (Beifahrer ohne Führerschein)	2 Kraftfahrer <sup>2)</sup>  übrige	1 auf Motor- fahrzeugen mit einer Nutzlast bis 2,5 t usw.					
1. 1,67	31.12.67	.	342	342	319	342	331	319	.	329
1. 7,68	30. 6,69	.	350	350	327	350	339	327	.	337
1. 7,69		.	371	371	346	371	359	346	.	357
1.10,69	31.12.70	.	401	401	376	401	389	376	.	387
1. 1,71	31.12.71	.	449	449	421	449	436	421	.	433
1. 1,72	31.12.72	492	483	483	453	493	478	462	.	475
1. 1,73	31.12.73	531	522	522	489	532	516	499	523	513
1. 4,74		592	579	579	550	593	577	560	Fortsetzung siehe Ortsklasse I	
1.12,74	31. 3,75	603	589	589	560	604	587	570		
1. 4,75	31. 3,76	642	627	627	596	643	626	606		
1. 6,76		677	661	661	629	678	659	640		
1. 7,76	31. 3,77	693	674	661	629	694	675	655		
1. 4,77	31. 3,78	737	717	694	660	738	718	694		
1. 4,78		770	749	729	694	771	750	728		
1. 7,78	31. 3,79	789	768	729	694	790	769	746		
1. 4,79	31. 3,80	825	803	763	726	826	804	780		
1. 4,80	31. 3,81	866	842	837	798	867	843	838		

\*) Die angeführten Lohnsätze gelten nicht für Betriebe der Binnenschiffs- und -legerei (Wasser) sowie Reedereien und Getreidespedition und -legerei.

<sup>1)</sup> Vor dem 1.1.1972 ab dem 4. Jahr, ab 1.1.1972 ab dem 3. Jahr der Betriebszugehörigkeit. — <sup>2)</sup> Außer solchen im Fernverkehr, Mietwagen-, Oroschken- und Omnibusgewerbe.

## 501 Straßenverkehr

## 501 7 Lohnstarifvertrag für das private Omnibusgewerbe in Baden-Württemberg \*)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)						
		in Ortsklasse I in Lohngruppe				in Ortsklasse II		
		3 Spezialhandwerker mit abgeschlossener Berufsausbildung	1 Berufs- kraftfahrer mit Facharbeiter- brief	2 (E) Omnibusfahrer	5 Sonstige Arbeiter	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 2.66	30.11.66	403	350	340	326	315	97	90
1. 7.68	30. 6.69	439	372	361	348	335		
1. 9.69	31. 8.70	480	400	388				
1. 4.70	30. 8.70	540	450	437		372		
1. 1.71	31.12.71	594	495	480		460		
1. 1.72	31.12.72	636	530	514		493		
1. 1.73	31.12.73	719	589	581		557		
1. 1.74	31.12.74	798	665	645		618		
1. 2.75	31.12.75	862	710	689		660		
1. 2.76	31. 1.77	898	748	726		696	98	
1. 2.77	31. 1.78	955	796	772		740		
1. 2.78	31. 1.79	1 008	840	815		781		
1.10.78	30. 6.79	1 080	900	873		837		
1. 7.79	31. 3.80	1 206	1 005	975		935	98,5	
1. 4.80	31. 3.81	1 284	1 107	1 070		996	99	

\*) Vor dem 1.3.1972 ohne Südbaden.

## 501 8 Lohnstarifvertrag für das Speditionsgewerbe und den Güter- und Möbelnahmverkehr in Baden-Württemberg

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche unter 21 Jahren <sup>1)</sup> in % des Voll- arbeiterlohnes		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>							
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse <sup>2)</sup>				
		I	3	4 (E)	5	6		II	III
		Handwerker	mit Führerschein Klasse II nach 3 jähriger Tätigkeit	Kraftfahrer <sup>3)</sup>  übrige	Möbelpacker	Lagerarbeiter, Möbelträger usw.	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 1.68	31.10.68	357		340	326	313	97	95	95
1.11.68	31.10.69	380		362	348	333			
1.11.69	31.10.70	440		400	384	368	97		100
1.11.70	31.10.71	484	462	440	422	405			
1.11.71	31.10.72	517	494	470	451	432			
1.11.72	31.10.73	571	545	519	498	483	98		
1.11.73	31.10.74	639	610	581	558	540			
1. 2.75	31.12.75	697	666	634	609	590			
1. 1.76	31.12.76	735	701	668	641	621			
1. 1.77	31.12.77	782	747	711	683	661			
1. 1.78	31.12.78	823	785	748	718	696			
1. 1.79	31. 3.80	870	830	796	769	752			
1. 4.80	31. 3.81	1 025	980	940	912	884			

1) Ab 1.11.1969 ohne Altersgliederung. — 2) Ab 1.11.1969 Wegfall der Ortsklasse III. — 3) Vor dem 1.11.1970 Lohngruppe Kraftfahrer.

## 501 9 Lohntarifvertrag für den Güternah- und -fernverkehr, Möbelnah- und -fernverkehr und das Speditions-, Lagerei- und Transportgewerbe in Bayern

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes <sup>1)</sup>
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre) <sup>1)</sup>								
		im Güter- und Möbelnahverkehr, im Speditions-, Lagerei- und Transportgewerbe					im Güter- und Möbelfernverkehr			
		in Ortsklasse I in Lohngruppe			in Ortsklasse 2) II      III		in Ortsklasse I in Lohngruppe	in Ortsklasse 2) II      III		
		5 Garagenmeister, Lagermeister usw.	4 Berufskraftfahrer mit abgeschlossener Ausbildung	1 Speditionsarbeiter, Möbelträger, Lagerarbeiter usw.	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		3 Kraftfahrer	in % der Lohnsätze der Ortsklasse I		
1. 1.66	30. 4.67	352	330	308	95	90	319	95	90	70
1. 3.68		364	340	317			329			
1. 7.68		367	343	320			332			
1.11.68	28. 2.69	371	347	323			335			
1. 4.69		390	364	339			352			
1. 7.69	31. 5.70	399	372	347			360			
1.12.69	31.12.70	430	402	375	96	92	390	96	92	
1. 1.71		479	448	419			436			
1. 3.71	31.12.71	484	452	424			440			
1. 1.72	31.12.72	530	495	464			482			
1. 1.73	31.12.73	586	548	513	96		532	96		
1. 4.74	31.12.74	653	611	572			593			
1. 2.75	31.12.75	713	667	625			647			
1. 1.76		750	697	656			680			
1.10.76	31.12.76	750	692	656			680			
1. 1.77	28. 2.78	795	734	695			721			
1. 3.78		836	772	731			768			
1. 3.79	31. 3.79	836	772	731	97		759	97		
1. 4.79	31. 3.80	881	817	776			803			
1. 4.80		965	895	850	98		880	98		
1. 1.81	31. 3.81	965	895	850	99		880	99		

1) Ab 1.1.1976 Wegfall der Altersgliederung. — 2) Ab 1.1.1973 Wegfall der Ortsklasse III.

## 501 10 Lohntarifvertrag für das Möbeltransportgewerbe in Berlin (West)

Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für Jugendliche im Alter unter 18 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		Möbelpacker, Kraftfahrer usw.	Möbelträger	Wächter	Reinigungs- frauen	
1. 8.67	31. 8.68	376	340	—	—	70
1. 9.68	31.10.69	410	375	214	257	
1.11.68	31.10.70	470	420	270	320	
1.11.70	31.10.71	540	480	350	390	
1.11.71	31.10.72	575	510	375	405	
1.11.72	31.10.73	625	565	410	440	
1.11.73	31.10.74	720	630	460	495	
1. 1.75	31.12.75	780	685	500	540	
1. 1.76	31.12.76	845	740	540	585	
1. 1.77	31.12.77	896	784	572	620	90
1. 1.78	31.12.78	944	826	603	653	
1. 1.79	28. 2.80	997	872	637	690	
1. 3.80	31. 3.81	1 085	960	700	760	

**701 Wäscherei und Reinigung**  
**701 1 a Löhntarifvertrag für die Wäschereien in Hamburg**

**DM/Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VII Wäscher mit abgeschlossener Lehrprüfung und Verantwortung	VI Arbeiten an Waschmaschinen und Zentrifugen	V Arbeiten an Tumbler und Schüttlern über 25 kg	II Plätten von Hand, Arbeiten an der Mangel usw.	I Legen oder Ausschlagen von Wäsche usw.		Kraftfahrer
1. 9.66	30. 6.67	335 404	315 374	310 364	255 304	255 297	141,40 168,00	80 85
1. 11.69								
1. 8.70	31.10.70	414	383	373	311	304	168,00	
1.11.70	31.10.71	475	445	430	365	355	191,00	
1.11.71	31.10.72	550	520	504	412	402	205,00	
1.11.72	31.10.73	610	580	542	446	433	221,00	
1.11.73	31.10.74	670	635	597	500	485	245,00	
1.11.74		710	675	635	540	525	265,00	
1. 5.75	31.10.75	725	690	650	555	540	271,00	
1. 3.76	28. 2.77	765	728	686	588	570	286,00	
1. 3.77	28. 2.78	809	769	725	619	603	303,00	
1. 3.78	28. 2.79	842	802	758	652	636	316,00	
1. 3.79	28. 2.80	884	842	796	685	668	332,00	
1. 3.80	28. 2.81	930	888	842	731	714	350,00	

1) Kraftfahrer je Woche in DM.

**701 1 b Löhntarifvertrag für die Wäschereien, Plättereien, Schnellwäschereien, Mietwaschküchen, Automaten – Wäschereien, Heißmangelbetriebe und Waschsälons in Niedersachsen und Bremen**

**Pf**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % der Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		VII Wäscher mit abgeschlossener Lehrprüfung und Verantwortung	VI Arbeiten an Waschmaschinen und Zentrifugen	II Arbeiten an der Mangel usw.	I Legen oder Ausschlagen von Wäsche usw.	
1.10.66	30. 9.67	332	302	252	246	85
1. 8.68		346	313	263	256	
1. 3.69		358	320	270	263	
1.11.69		404	374	304	294	
1. 8.70	31.10.70	414	383	311	301	
1.11.70	31.10.71	475	445	365	355	
1.11.71	31.10.72	550	520	412	402	
1.11.72	31.10.73	610	580	446	433	
1.11.73	31.10.74	670	635	500	485	
1.11.74		710	675	540	525	
1. 5.75	31.10.75	725	690	555	540	
1. 3.76	28. 2.77	765	728	586	570	
1. 3.77	28. 2.78	809	769	619	603	
1. 3.78	28. 2.79	842	802	652	636	
1. 3.79	28. 2.80	884	842	685	668	
1. 3.80	28. 2.81	930	888	731	714	

701 Wäscherei und Reinigung

701 1 c Lohnstarifvertrag für Wäschereien, Plättereien, Schnellwäschereien, Mietwaschküchen, Automatenwäschereien, Heißmangelbetriebe und Waschsalons in Nordrhein - Westfalen  
Pf

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		VII  Wäscher mit abgeschlossener Lehrprüfung und Verantwortung	VI  Arbeiten an Waschmaschinen und Zentrifugen	IV  Hilfsarbeiten	II  Arbeiten an der Mangel usw.	I  Legen oder Ausschlagen von Wäsche usw.	
1. 8.66	31. 3.67	333	303	274	247	240	80
1. 8.68		347	317	285	258	251	
1. 3.69		359	329	292	265	258	
1.11.69		404	374	334	302	294	
1. 9.70	31.10.70	414	383	342	311	301	85
1.11.70	31.10.71	475	445	407	365	355	
1.11.71	31.10.72	550	520	455	412	402	
1.11.72	31.10.73	610	580	491	446	433	
1.11.73	31.10.74	670	635	545	500	485	
1.11.74		710	675	589	540	525	
1. 5.75	31.10.75	725	690	604	555	540	
1. 3.76	28. 2.77	765	728	637	596	570	
1. 3.77	28. 2.78	809	769	673	619	603	
1. 3.78	28. 2.79	842	802	706	652	636	
1. 3.79	28. 2.80	884	842	741	685	668	
1. 3.80	28. 2.81	930	888	787	731	714	

701 1 d Lohnstarifvertrag für Wäschereien, Plättereien, Mietwaschküchen, Heißmangelstuben und Waschsalons in Bayern  
Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Vollarbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		VII Wäscher mit abgeschlossener Lehrprüfung und Verantwortung	VI Arbeiten an Waschmaschinen und Zentrifugen	II Arbeiten an der Mangel usw.	I Legen oder Ausschlagen von Wäsche usw.	
1. 2.67	30. 9.67	331	301	255	251	85
1.11.69		404	374	304	294	
1. 9.70	31.10.70	414	383	311	301	
1.11.70	31.10.71	475	445	365	355	
1.11.71	31.10.72	550	520	412	402	
1.11.72	31.10.73	610	580	446	433	
1.11.73	31.10.74	670	635	500	485	
1.11.74		710	675	540	525	
1. 6.75	31.10.75	725	690	555	540	
1. 3.76	28. 2.77	765	728	596	570	
1. 3.77	28. 2.78	809	769	619	603	
1. 3.78	28. 2.79	842	802	652	636	
1. 3.79	28. 2.80	884	842	685	668	
1. 3.80	28. 2.81	930	888	731	714	

## 701 Wäscherei und Reinigung

## 701 2 Lohnstarifvertrag für gewerbliche und industrielle Wäschereien in Berlin (West)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugendliche im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiterlohnes	
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)							
		VII b  Wäscher- und Plättermeister	IV Maschinenwaschen, Zentrifugieren		III		II		I
			schwer (in großen Maschinen, auch Gegenstromanlagen)	leicht (in kleinen Maschinen bis zu 60 kg Fassungsvermögen)	Handwaschen	Handplättchen usw.	Sortieren, Zeichnen und Zählen von Wäsche	Ausschlagen von Wäsche usw.	
1. 3.66	31. 3.67	350	240	205	200	205	180	175	85
1. 8.68	31.10.69	370	260	225	220	225	200	195	
1. 1.70		407	330	297	275	281	248	242	
1. 4.70	30.11.70	415	338	305	283	289	256	250	
1. 2.71	31. 1.72	460		355		320	285	280	
1. 2.72	31. 1.73	500		385		345	310	305	
1. 4.73	31. 3.74	545		430		390	355	350	
1. 5.74	31. 3.75	625		500		460	420	410	
1. 6.75	31. 3.76	665		540		495	445	435	
1. 6.76	30. 4.77	705		573		528	475	465	
1. 9.77	30. 8.78	755		610		563	510	500	
1. 9.78	30. 8.79	800		653		600	533	523	
1.10.79	30. 9.80	800		692		636	565	554	

## 701 3 Lohnstarifvertrag für alle Betriebe des Chem. Reinigungs-, Teppichreinigungs- und Färbereigewerbes im Bundesgebiet \*)

Pf

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std										für Jugendliche ohne Anlernvertrag im Alter von 17 Jahren in % des Voll-arbeiter-lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)										
		in Lohngruppe										
		VII Färber und Chemischreiniger mit bestandener Gesellen- bzw. Facharbeiterprüfung		VI Bedienen und Überwachen der chem. Reinigungs- maschinen mit Zubehör usw.	V Spülen, Schleudern und ähnliche Tätigkeiten	IV Detachieren von weißen Stücken und Seide		III ohne weiße Stücke und Seide	IV Bügeln von Gesellschafts- kleidern usw.		III von Hosen, Sakkos, Blusen usw.	
mit alleiniger Ver- antwortung für den Gesamt- ablauf <sup>1)</sup>	ab dem 4. Jahr nach der Lehre											
1.11.67	30. 4.68	375	350	325	305	285	280	295	280	270	260	85
1. 7.68		388	364	339	315	305	290	305	290	280	270	
1. 3.69		401	376	351	323	313	298	313	298	288	278	
1.11.69		474	439	375	347	337	322	347	322	312	302	
1. 8.70	31.10.70	485	450	384	355	345	330	355	330	319	309	
1.11.70	31.10.71	550	515	445	415	392	375	402	375	365	355	
1.11.71	31.10.72	622	586	515	484	435	417	445	417	407	397	
1.11.72	31.10.73	682	626	553	520	471	452	481	452	442	427	
1.11.73	31.10.74	727	686	610	575	526	505	536	505	495	480	
1.10.75	28. 2.76	805	765	690	650	584	560	594	560	555	540	
1. 3.76	28. 2.77	849	807	728	686	616	591	627	591	586	570	
1. 3.77	28. 2.78	897	853	769	725	651	625	663	625	619	603	
1. 3.78	28. 2.79	930	886	802	758	684	658	696	658	652	636	
1. 3.79	28. 2.80	977	930	842	796	718	691	731	691	685	668	
1. 3.80	28. 2.81	1 023	976	888	842	764	737	777	737	731	714	

\*) Vor dem 1.10.1975 für die Länder Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg.

1) Direktionen, Vorarbeiter (z. B. 1. Färber, 1. Detacheur) erhalten 15 % auf den höchsten Tariflohn ihrer Gruppe.

## Anhang

### Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande vom April 1980

#### 100 Allgemeine Energiewirtschaft

##### 100 1 Hamburgische Elektrizitäts-Werke (HEW)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 – 30 Arbeitstage, im vollkontinuierlichen Schichtdienst zusätzlich 5 Tage, für je 5 zusammenhängend genommene Urlaubstage in den Monaten Oktober bis März zusätzlich 1 bis höchstens 2 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 60 % eines Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 62 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld bis zur Höhe eines Monatsgehaltes, außerdem als Abschlußgratifikation 90 % eines Monatsgehaltes.

##### 100 2 Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familiengeld 80 DM je Monat.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Zahl der freien Kalendertage in 4 Kalenderwochen 22 – 32 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und ob Haus- oder Krankenhausbehandlung Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 85 bzw. 100 % des Nettoeinkommens für weitere 7 bis längstens 20 Wochen.

##### 100 3 Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage 93,60 DM, Kinderzulage 36 DM je Monat.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 – 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 973,44 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn, je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit von weiteren 6 bis 46 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 624 DM jährlich.

##### 100 4 Bayerische Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Haushaltszulage 85 bzw. 125 DM je Monat.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % der Anfangsstufe der Vergütungsgruppe 6 des jeweiligen Vergütungstarifvertrages und für jedes bezugsberechtigte Kind 50 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn, je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zu einer Dauer von 72 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

#### 110 Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei

##### 110 1 Rheinisch-westfälischer Steinkohlenbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit der Arbeiter unter Tage 8 Stunden, bei einer Temperatur über 28° C 7 Stunden, über Tage 8 1/2 Stunden; die Arbeitszeit verkürzt sich um 52 Ruhetage.
Sachbezüge	Je nach Größe des Haushalts bis zu 7 t Hausbrandkohle.
Leistungslohn	Gedingerichtlohn und Akkordrichtsatz = Tarifschichtlohn der jeweiligen Lohngruppe.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter unter Tage 27 – 32 Arbeitstage, über Tage 26 – 29 Arbeitstage; über Tage Arbeiter, die 15 Jahre unter Tage beschäftigt waren, erhalten zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Erholungsbeihilfe 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach dreijähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt für weitere 7 bis 13 Wochen, nach 15 jähriger Betriebszugehörigkeit von der 14. bis 26. Woche, höchstens 230,- DM monatlich.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 624 DM jährlich in Form einer Treueprämie.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Weihnachtsgeld in Höhe des Tarifanfangsgehaltes der Gehaltsgruppe 13 zuzüglich 12,5 %, abzüglich 300 DM Erholungsbeihilfe.

##### 110 2 Saarbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit: für Untertagearbeiter 8 Stunden; für Übertagearbeiter 8 1/4 Stunden einschl. einer halbstündigen Pause; die Arbeitszeit verkürzt sich um 48 allgemeine Ruhetage im Jahr. Untertagearbeiter erhalten zusätzlich 2 persönliche Ruhetage.
Sachbezüge	Je nach Haushaltszusammensetzung bis zu 180 Ztr. Hausbrand jährlich ab Werk. Zur Erleichterung eines Mehrverbrauchs an Strom und Gas kann anstelle einer Hausbrandmenge bis zu 40 Ztr. eine Beihilfe bei Teilablassung von 266 DM, bei Vollablassung von 897,50 DM, jährlich gegeben werden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz entspricht dem tariflichen Schichtlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der bergbaulichen Tätigkeit unter Tage 28 – 33 Arbeitstage, über Tage 26 – 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Erholungsbeihilfe in Höhe von 300 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Weihnachtsgeld in Höhe der Differenz zwischen 300 DM Erholungsbeihilfe und dem Gesamtbetrag der Jahressvergütung von 2 293 DM.

#### 111 Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Braunkohlenschwelerei

##### 111 1a Bergbaubetriebe und Kraftwerke der Preussischen Elektrizitäts A.-G. (hier: Braunkohlenbergbau Borken und Wörselsheim)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Besondere Gedingevereinbarungen. Arbeitnehmer unter Tage erhalten eine Zulage von 3 % der Stundenvergütung je Std. der Untertagetätigkeit.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Kalendertage als Arbeitstage gelten, an denen der Arbeitnehmer zu arbeiten hätte.
Bezahlung bei Krankheit	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zur Dauer von 26 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des Arbeitsentgeltes und im darauffolgenden Jahr Ergebnisbeteiligung von 100 % des im Vorjahr bezogenen Weihnachtsgeldes.

## 113 Erzbergbau

### 113 1 Eisenerzbergbau der Stahlwerke Peine-Salzgitter AG

Arbeitszeit	48 Wochenstunden, unter Tage einschl., über Tage ausschl., der Pausen; die Arbeitszeit wird verkürzt durch 52 bezahlte Ruhetage im Jahr, unter Nichtanrechnung der Wochenfeiertage.
Leistungslohn	Unter Tage: Gedingerichtsatz als Hauerdurchschnittslohn in DM im Lohnvertrag angegeben, über Tage: Akkordrichtsatz = Zeitlohn zuzügl. 15 %.
Sozialzulagen	Familien- und Bergmannswohnungsgeld für Verheiratete mit eigenem Hausstand und den ihnen Gleichgestellten sowie ledige Belegschaftsmitglieder über 35 Jahre von 1,25 DM, von 25 bis 35 Jahre von 0,63 DM je vergütete Schicht.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter: Unter Tage 25 – 32, über Tage 24 – 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 50 – 64 % über Tage und 51 – 67 % unter Tage des zu zahlenden Urlaubsentgeltes ohne Sozialzulagen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußvergütung in Höhe von 93 % des im September erzielten Monatseinkommens, mindestens jedoch 50 DM.

## 115 Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen

### 115 1 Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Südbaden

Arbeitszeit	Wöchentlich 5 Schichten (das sind im Regelfall 40 Stunden), in Betrieben mit vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit 42 Stunden.
Leistungslohn	Als Richtsätze in DM-Beträgen im Lohnvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter: Unter Tage 26 – 31, über Tage 23 – 28 Arbeitstage, in Betrieben mit vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit 2 Urlaubstage zusätzlich.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 650 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

## 116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen

### 116 1 Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im Bundesgebiet

Arbeitszeit	40 Wochenstunden im Jahresdurchschnitt.
Leistungslohn	Gesonderte Festlegungen.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, in kontinuierlich laufenden Betrieben 2 Urlaubstage zusätzlich.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 80 % der monatlichen Grundvergütung der Lohngruppe IV.
Bezahlung bei Krankheit	Nach dreijähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen den Leistungen der Versicherungsträger und dem ermittelten Netto-Arbeitsentgelt für weitere 8 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld für Bezugsberechtigte in Höhe von 80 %, nach zweijähriger Betriebszugehörigkeit 100 % des tariflichen Monatslohnes.

## 200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

### 200 1 Chemische Industrie in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

### 200 2 Chemische Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

### 200 3 Chemische Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.



## 200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

### 200 4 Chemische Industrie in den Reg.-Bez. Aachen, Düsseldorf und Köln

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

### 200 5 Chemische Industrie in Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

### 200 6 Chemische Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage in Höhe von je 2 Pf je Arbeitsstunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußleistung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

### 200 7 Chemische Industrie in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Familienzulage in Höhe von 2 Pf je Arbeitsstunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

### 200 8 Chemische Industrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

### 200 9 Chemische Industrie in Südbaden

Arbeitszeit	40 Stunden
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

## 200 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

### 200 10 Chemische Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußzahlung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

### 200 11 Chemische Industrie im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

### 200 12 Chemische Industrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. – 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

## 210 Kunststoffverarbeitung

### 210 1 Kautschuk-, asbest- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 5 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Tage Montag bis Freitag als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 28 DM je tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 38 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresleistungsprämie in Höhe von 174 Tarifstundenlöhnen zuzüglich 10 %.

### 210 2 Kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 38 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußleistung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

### 210 3 Kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohnsatz zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und Familienstand Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 bzw. 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis Ende des 3. bzw. 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit. Arbeitnehmer mit Übergangsgeld erhalten ebenfalls 70 bzw. 90 %.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 38 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußzahlung in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen.

## 215 Gummi- und Asbestverarbeitung

### 215 1 Gummwarenindustrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tarifgrundlohn zuzüglich 5 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der Sonn- und gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresleistungsprämie in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen. Maßgebend ist der Mittelwert des im Kalenderjahr der Auszahlung für den einzelnen Arbeitnehmer geltenden Tarifgrundlohnes für Zeitlöhner.

## 215 Gummi- und Asbestverarbeitung

### 215 2 Gummiindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 5 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der Sonn- und gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 20 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 173 Tarifstundenlöhnen zuzüglich 10 %. Der Errechnung wird die Tariflohngruppe zugrunde gelegt, auf die der Arbeitnehmer in dem der Auszahlung vorhergehenden Monat überwiegend Anspruch hatte.

## 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

### 220 1 Naturstein- und Naturwerkstein-Industrie in Niedersachsen und Ostwestfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der Sonn- und gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Sondervergütung in Höhe von 46 % des tariflichen Monatsverdienstes.

### 220 2 Industrie der Steine und Erden in Hessen (hier: Naturstein-, Zement-, Kalk-, Gips- und Ziegelindustrie)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der Sonn- und gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressondervergütung in Höhe von 525 DM.

### 220 3 Industrie der Steine und Erden in den Reg.-Bez. Koblenz und Trier, den Städten Mainz und Worms sowie den Ldkrs. Mainz-Bingen und Alzey-Worms

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Arbeitnehmer unter Tage erhalten einen Zusatzurlaub von 2 Tagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24,70 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressondervergütung von 135 Tarifstundenlöhnen.

### 220 4 Schotterbetriebe in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit oder nach vollendetem 50. Lebensjahr zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 450 DM.

### 220 5 Granitwerkstein- und Schleiferei- sowie Pflastersteinbetriebe in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit oder nach vollendetem 50. Lebensjahr zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 450 DM.

### 220 6 Baustoff- und Natursteinindustrie im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze in DM-Beträgen im Lohntarifvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Arbeitnehmer unter Tage und Schichtarbeiter erhalten einen Zusatzurlaub von 1 Tag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 43 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung von 110 Tarifstundenlöhnen.

## 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

### 220 7 Zementindustrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 3 Tariftstundenlöhnen der Lohngruppe III je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 173 Tariftstundenlöhne als Jahresabschlußzahlung.

### 220 8 Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 3 Tariftstundenlöhnen der Lohngruppe III je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 38 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 173 der am 30. Juni geltenden Tariftstundenlöhne als Jahreszahlung. Auf die Jahreszahlung ist das Weihnachtsgeld anrechenbar.

### 220 9 Zementindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Wochenfeiertage, die Werktage Montag bis Freitag als Urlaubstage gelten. Nach zehnjähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Arbeitstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 140 Tariftstundenlöhnen nach den jeweils am 31. 10. des laufenden Jahres gültigen Sätzen.

### 220 10 Zementindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit oder nach vollendetem 50. Lebensjahr zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 450 DM.

### 220 11 Kalkindustrie im rheinischen Teil des Reg.-Bez. Düsseldorf

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Vollkontinuierliche Schichtbetriebe zusätzlich 1 – 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Urlaubstag, höchstens bis 27 Urlaubstage 1,39 % des jeweiligen Endgehalts der Gruppe G 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatslohnes.

### 220 12 Ziegel- und Dachziegelindustrie in Hamburg, Schleswig-Holstein, Reg.-Bez. Stade und Lüneburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei Samstage, Sonn- und Feiertage nicht als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 43 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresvergütung in Höhe von 135 Tariftstundenlöhnen.

### 220 13 Ziegel- und Dachziegelindustrie in Niedersachsen (ohne Oldenburg, Reg.-Bez. Aurich und Stade, jedoch einschl. Krs. Verden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei Samstage, Sonn- und Feiertage nicht als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 43 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 135 Tariftstundenlöhnen.

## 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

### 220 14 Ziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei Samstage, Sonn- und Feiertage nicht als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 43 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 135 Tariftstundenlöhnen.

### 220 15 Ziegelindustrie in der Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei Samstage, Sonn- und Feiertage nicht als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 43 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 135 Tariftstundenlöhnen.

### 220 16 Ziegelindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei Samstage, Sonn- und Feiertage nicht als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 43 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 135 Tariftstundenlöhnen.

### 220 17 Ziegelindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 27 Werkstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Werkstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 21 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresschlußzahlung in Höhe von 125 Tariftstundenlöhnen.

### 220 18 Feuerfeste Industrie in Niedersachsen und Rheinland-Pfalz (ohne den ehemaligen Reg.-Bez. Pfalz)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze in Pf-Beträgen im Lohntarifvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Arbeitnehmer unter Tage und Schichtarbeiter in voll- und teilkontinuierlicher Schicht erhalten 2 zusätzliche Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24,08 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 173 Tariftstundenlöhnen.

### 220 19 Kalksandsteinindustrie in Schleswig-Holstein und Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 80 % des tariflichen Monatsverdienstes.

### 220 20 Kalksandsteinindustrie in Niedersachsen, Bremen und Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 80 % des tariflichen Monatsverdienstes.

## 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

### 220 21 Betonsteingewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Tage Montag bis Freitag als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 21 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 48 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 60 % des tariflichen Monatsverdienstes.

### 220 22 Betonsteingewerbe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Tage Montag bis Freitag als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 21 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 48 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 60 % des tariflichen Monatsverdienstes.

### 220 23 Industrie der Steine und Erden in Hessen (hier: Betonstein- und Leichtbauplatten-Industrie, Sand- und Kiesgruben)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußzahlung in Höhe von 526 DM.

### 220 24 Industrie der Steine und Erden in Baden-Württemberg (hier: Beton- und Fertigteilindustrie)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Tage Montag bis Freitag als Urlaubstage gelten. Nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Arbeitstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 28 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahresabschlußvergütung in Höhe von 70 Tarifstundenlöhnen.

### 220 25 Beton- und Betonfertigteilindustrie sowie das Betonsteinhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = in Pf-Beträgen im Lohnstarifvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit oder nach vollendetem 50. Lebensjahr zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahresabschlußzahlung in Höhe von 450 DM.

## 224 Feinkeramik

### 224 2 Feinkeramische Industrie Nordwestdeutschlands

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Leistungsentlohnung bei Stückakkorden über Stück- bzw. Geldakkordpreisen, bei Zeitakkorden über Stundengeldfaktoren geregelt.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM (Stand 1975) je tariflichen Urlaubstag, zusätzlich durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach zweijähriger Betriebszugehörigkeit Jahresabschlußzahlung in Höhe eines monatlichen Tarifeinkommens.

## 224 3 Keramische Wand- und Bodenfliesenindustrie in Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Leistungsentlohnung bei Stückakkorden über Stück- bzw. Geldakkordpreisen geregelt, bei Zeitakkorden gilt als Berechnungsgrundlage der tarifliche Lohnsatz.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM (Stand 1975) je tariflichen Urlaubstag, zusätzlich durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 45,50 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresschlußzahlung in Höhe eines monatlichen Tarifeinkommens. Auf die Jahresschlußzahlung sind anrechenbar: Weihnachtsgeld, Jahressonderzahlungen und dividendenbezogene Zahlungen.

## 224 4 Keramische Industrie und die Glasveredelung in Rheinland-Pfalz (ohne Reg.-Bez. Pfalz)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze in Pf-Beträgen im Lohnvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Untertage- und Schichtarbeiter erhalten 2 Tage Zusatz-Urlaub.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23,60 DM (Stand 1979) je tariflichen Urlaubstag, zusätzlich durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf eine Jahressondervergütung von 131 Tariftundenlöhnen.

## 224 5 Feinkeramische Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %; Zeitakkorde über Stundengeldfaktoren gesondert geregelt.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM (Stand 1975) je tariflichen Urlaubstag, zusätzlich durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresschlußzahlung in Höhe eines monatlichen Tarifeinkommens. Auf die Jahresschlußzahlung sind anrechenbar: Weihnachtsgeld, Jahressonderzahlungen und dividendenbezogene Zahlungen.

## 224 6 Feinkeramische Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %; Zeitakkorde über Stundengeldfaktoren gesondert geregelt.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM (Stand 1975) je tariflichen Urlaubstag, zusätzlich durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit ein 13. Monatslohn in Höhe von 40 bis 100 % des tariflichen Monatslohnes.

## 224 7 Speckstein- und Steatit-Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz für Stückakkorde = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 20 %; Zeitakkorde über Stundengeldfaktoren gesondert geregelt.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM (Stand 1975) je tariflichen Urlaubstag, zusätzlich durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit ein 13. Monatslohn in Höhe von 40 bis 100 % des tariflichen Monatslohnes.

## 230 Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

## 230 1 Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordlohn entspricht den Zeitlohnsätzen.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wenn 2/3 des Urlaubs in der Zeit von Oktober bis März genommen werden, zusätzlich 1 Tag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 62 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Der Arbeiter hat Anspruch darauf, daß die jährlichen betrieblichen Sonderzahlungen, wie Jahresabschlußvergütung, Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, 110 % eines Monatslohnens nicht unterschreiten.

## 230 Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)

### 230 2 Oberpfälzische Hüttenindustrie (Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H.)

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn der höchsten Altersstufe.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Arbeitstage, zusätzlich 2 Arbeitstage Erschwerenurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von ca. 75 % der ermittelten Monatslohnsumme, die restliche Summe (ca. 5 %) ist unter Berücksichtigung des Familienstandes und der Dauer der Betriebszugehörigkeit auszuschütten.

### 230 3 Eisenschaffende Industrie im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz entspricht dem Zeitlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 39 % – 48,5 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Die jährlichen Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld und Jahresabschlußvergütung dürfen 100 % eines Monateinkommens nicht unterschreiten.

## 231 Metallverarbeitende Industrie

### 231 1 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in Pf-Beträgen im Lohnstarifvertrag angegeben.
Gießereizulage	Für Handformer, Maschinenformer und Kernmacher 15 Pf je Arbeitstage.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 2 Eisen- und Metallindustrie und Metallhandwerk in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in DM-Beträgen im Lohnstarifvertrag angegeben.
Gießereizulage	8 % des Ecklohns (nicht akkordfähig).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 3 Niedersächsische Metallindustrie (ohne nordwestliches Niedersachsen und Osnabrück)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Grundlohn.
Gießereizulage	Die Gießereizulage beträgt mindestens 6,5 % vom Grundlohn der Lohngruppe VII.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 4 Metallindustrie im Unterwesergebiet (ohne Württemberg)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Grundlohn.
Gießereizulage	Die Gießereizulage beträgt 8 % des Ecklohns.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.



## 231 Metallverarbeitende Industrie

### 231 5 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze im Lohnarbeitsvertrag in DM-Beträgen angegeben.
Gießerzulage	80 Pf je Stunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 6 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze in DM-Beträgen im Lohnarbeitsvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Das zusätzliche Entgelt je Krankheitstag errechnet sich aus der Summe der Vergütungen für Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit der letzten 13 Wochen vor Krankheitsbeginn geteilt durch den Divisor 85.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 7 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 3,5 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 8 Metallindustrie in Nordwürttemberg-Nordbaden

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in DM-Beträgen im Lohnarbeitsvertrag angegeben.
Gießerzulage	In der Ecklohngruppe der Ortsklasse I A 0,42 DM, die übrigen Lohngruppen werden in entsprechender Relation errechnet.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 9 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Südwürttemberg-Hohenzollern (einschl. Schwarzwälder Uhrenindustrie)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz entspricht dem tariflichen Grundlohn zuzüglich 10 %.
Gießerzulage	60 Pf je Arbeitsstunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 10 Eisen- und Metallindustrie in Südbaden

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Die Akkordrichtsätze entsprechen dem Tariflohn der jeweiligen Lohngruppe.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 231 11 Metallindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 10 %.
Gießerzulage	85 Pf je Arbeitsstunde; für Arbeiter, die besonders großen Erschwernissen ausgesetzt sind, 120 Pf je Stunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

## 231 Metalverarbeitende Industrie

### 231 12 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in DM-Beträgen im Lohntarifvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

## 239 Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei

### 239 1 Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Wochenfeiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 32 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 239 2 Schlosser-, Maschinenbauer- und Schmiedehandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 11. – 28./29. 2. genommen, erhöht sich der Urlaub um einen weiteren Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 6 monatiger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 239 3 Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 239 4 Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Der Akkordrichtsatz entspricht dem Zeitlohn der jeweils höchsten Altersgruppe.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der monatlichen Nettobezüge für 1 bzw. 2 weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

## 244 Straßenfahrzeugbau

### 244 2 Kraftfahrzeughandwerk in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.10. – 31.3. genommen, erhöht sich der Urlaub um 1 weiteren Urlaubstag.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	60 % des gesetzlichen Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 40 % des errechneten Monatsverdienstes.

### 244 3 Kraftfahrzeuginstandsetzungsbetriebe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Betrieblich vereinbart.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 10. – 31. 3. genommen, erhöht sich der Urlaub um 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld nach einjähriger Betriebszugehörigkeit in Höhe von 50 % des gesetzlichen Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 40 % des tariflichen Monatsverdienstes.

### 244 4 Kraftfahrzeughandwerk, -gewerbe und -handel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage zählen.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 40 % des Tariflohnes der Lohngruppe des Arbeiters multipliziert mit 173, bei Wochenlöhnen multipliziert mit 4,33.

### 244 5 Kraftfahrzeughandwerk, -gewerbe und -handel in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 10. – 31. 3. genommen, erhöht sich der Urlaub um 2 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % des durchschnittlichen Bruttomonatslohnes in der Zeit von Januar bis Oktober eines jeden Jahres.

### 244 6 Kraftfahrzeuggewerbe in Rheinland-Rheinhesen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.10. – 31.3. genommen, erhöht sich der Urlaub um 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % des jeweils durchschnittlichen monatlichen Bruttolohnes in den Monaten Januar bis Oktober eines jeden Jahres.

### 244 7 Kraftfahrzeughandwerk in der Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 50 % des Tariflohnes seiner Lohngruppe multipliziert mit 173.

### 244 8 Kraftfahrzeughandwerk, -gewerbe und -handel in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Es wird grundsätzlich der Tariflohn garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit, zusätzlich 1 Urlaubstag für Jubilare.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der monatlichen Nettobezüge für 1 bzw. 2 weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes in den Monaten Januar bis Oktober.

## 244 Straßenfahrzeugbau

### 244 8 Kraftfahrzeughandwerk und Kraftfahrzeughandel in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage, wobei je Woche 5 Arbeitstage als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 – 50 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes der letzten 3 Monate.

## 245 Schiffbau

### 245 1 Schiffswerften im Reg.-Bez. Aurich und Stadt Papenburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 8 %; für Werften, die nur die Tätigkeitsgruppen I – IV eingeführt haben, 10 %.
Gießereizulage	13 Pf je Stunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 245 2 Metallindustrie im Unterwesergebiet (hier: See-, Fluß-, Küsten- und Bootswerften)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in DM-Beträgen im Lohnarifvertrag.
Gießereizulage	8 % des Ecklohnes.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

## 252 Feinmechanik und Optik

### 252 1 Orthopädie-, Chirurgiemechaniker- und Bandagistenhandwerk im Bundesgebiet (ohne Bayern) und Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 6 monatiger Betriebszugehörigkeit mindestens 30 % eines Monatseinkommens.

## 258 Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren

### 258 1 Schmuck- und Metallwarenindustrie im Kreis Birkenfeld

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn des 19jährigen Arbeiters der jeweiligen Lohngruppe.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 258 2 Schmuck-, Silberwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in DM-Beträgen im jeweils gültigen Lohnarifvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 25 jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Urlaubstag zusätzlich für Jubilare.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen den Leistungen des Sozialversicherungsträgers und 90 % des Nettoeinkommens für weitere 1 bis 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

## 260 Säge- und Holzbearbeitungswerke

### 260 1 Sägeindustrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Beschäftigungsjahr 24 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Wochentage Montag – Freitag als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Zur Einführung eines 13. Monatsgehaltes erhalten alle Arbeitnehmer 55 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes.

### 260 2 Sägeindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Beschäftigungsjahr 24 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Wochentage Montag – Freitag als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Zur Einführung eines 13. Monatsgehaltes erhalten alle Arbeitnehmer 55 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes.

### 260 3 Sägeindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Beschäftigungsjahr 24 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Wochentage Montag – Freitag als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes.

### 260 4 Sägeindustrie und verwandte Betriebe in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Beschäftigungsjahr 24 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Wochentage Montag – Freitag als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % des durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes.

### 260 5 Sägeindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Beschäftigungsjahr 24 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Wochentage Montag – Freitag als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 – 50 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes.

### 260 6 Sägewerke, Holzhandlungen und verwandte Betriebe in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 29 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, die Wochentage Montag – Freitag als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 35 – 55 % eines Bruttomonatseinkommens.

## 261 Holzverarbeitung

### 261 1 Holzverarbeitende Industrie in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes als Teil eines 13. Monateinkommens.

## 261 Holzverarbeitung

### 261 2 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes als Teil eines 13. Monatseinkommens.

### 261 3 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes als Teil eines 13. Monatseinkommens.

### 261 4 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein (Reg.-Bezirke Düsseldorf und Köln)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes als Teil eines 13. Monatseinkommens.

### 261 5 Holzverarbeitende Industrie, Möbelindustrie und Serienmöbelhandwerk in Westfalen-Lippe

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 55 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes als Teil eines 13. Monatseinkommens.

### 261 6 Holzindustrie und Kunststoffverarbeitung in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für 1 Jahr ununterbrochene Betriebszugehörigkeit 50 % des Monatseinkommens.

### 261 7 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Akkordgrundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 – 29 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 1 Jahr ununterbrochener Betriebszugehörigkeit 50 % des Monatseinkommens.

### 261 8 Holzindustrie und Kunststoffverarbeitung in Württemberg, des Schreiner- und Glaserhandwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Akkordgrundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen 90 % der Nettozüge und dem Krankengeld für 1 bzw. 2 weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 – 50 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

## 261 Holzverarbeitung

### 261 9 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Südbaden

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 – 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen 90 % der Nettobezüge und dem Krankengeld für 1 bzw. 2 weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlungen in Höhe von 15 – 50 % eines Durchschnittsmonatseinkommens.

### 261 10 Möbel- und holzverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 35 – 55 % eines Bruttomonatseinkommens.

### 261 11 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Beschäftigungsjahr 23 – 29 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 3 monatiger Betriebszugehörigkeit 55 % des errechneten Durchschnittsverdienstes.

## 262 Holzverarbeitendes Handwerk

### 262 1 Tischlerhandwerk in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 52 bis 58 % des Bruttomonatsverdienstes Januar.

### 262 2 Tischlerhandwerk in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 52 bis 58 % des Bruttomonatsverdienstes Januar.

### 262 3 Tischlerhandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 52 bis 58 % des Bruttomonatsverdienstes Januar.

### 262 4 Tischlerhandwerk in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 47 bis 53 % des Bruttomonatsverdienstes Januar.

## 262 Holzverarbeitendes Handwerk

### 262 5 Schreinerhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 29 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 43 – 49 % des Bruttomonatsverdienstes Januar.

### 262 6 Holzgewerbe in Berlin (West) (hier: Tischlerhandwerk)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 3 tariflichen Ecklöhnen je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 48 – 54 % des Bruttomonatsverdienstes Januar.

## 264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappherzeugung

### 264 1 Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens, zuzüglich 120 DM.

### 264 2 Papiererzeugende Industrie in Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

### 264 3 Papiererzeugende Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 106 % ihres tariflichen Monatseinkommens.

### 264 4 Papier-, pappen-, zellstoff- und holzstoffherzeugende Industrie in Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens.

### 264 5 Papier-, pappen-, zellstoff- und holzstoffherzeugende Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußleistung für Bezugsberechtigte 173 Tarifstundenlöhne zuzüglich einen Betrag von 82 – 101 DM in den einzelnen Lohngruppen.



**264 6 Papier-, pappen-, zellstoff- und holzstofferzeugende Industrie in Nordwürttemberg, Nordbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens zusätzlich 7,5 % des 13. tariflichen Monatseinkommens.

**264 7 Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern (hier nur: Papier-, Maschinenpappen- und Zellstoffindustrie)**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens zuzüglich 100 DM.

**265 Papier- und Pappeverarbeitung****265 1 Papier- und pappeverarbeitende Industrie in Schleswig-Holstein und Hamburg**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 29 Arbeitstage (16 Arbeitstage je Woche, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage).
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

**265 2 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen und Bremen**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 29 Arbeitstage (16 Arbeitstage je Woche, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage).
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

**265 3 Papier-, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie in Nordrhein**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

**265 4 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Westfalen**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

**265 5 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen**

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

## 265 Papier- und Pappeverarbeitung

### 265 6 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

### 265 7 Papier- und pappeverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 bzw. 90 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

## 268 Druckerei und Vervielfältigung

### 268 1 Druckindustrie im Bundesgebiet ohne Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Urlaubstag in Höhe von 50 % des vereinbarten Tagesverdienstes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tariflohnes.

### 268 2 Druckindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Urlaubstag in Höhe von 50 % des vereinbarten Tagesverdienstes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tariflohnes.

## 270 Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder

### 270 1 Ledererzeugende Industrie in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Reg.-Bez. Detmold und Münster

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordsätze entsprechen mindestens den tariflichen Stundenlöhnen.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monatseinkommens 40 % eines Monatseinkommens.

### 270 2 Ledererzeugende Industrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monatseinkommens 40 % eines Monatseinkommens.

### 270 3 Ledererzeugende Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = mindestens tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monatseinkommens 40 % eines Monatseinkommens.

## 271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)

### 271 1 Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monateinkommens 20 % eines Monateinkommens.

### 271 2 Lederwaren- und Kofferindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monateinkommens 30 % eines Monateinkommens.

### 271 3 Lederwaren- und Kofferindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monateinkommens 30 % eines Monateinkommens.

## 272 Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien

### 272 1 Schuhindustrie im Bundesgebiet

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Mindeststundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	25 Arbeitstage für alle Arbeitnehmer.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte als Teil eines 13. Monateinkommens 25 % eines Monateinkommens.

## 275 Textilgewerbe

### 275 1 a Textilindustrie Nordrhein (Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln) sowie das Gebiet der Stadt Schweinf

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz richtet sich nach dem jeweils gültigen Lohn tariffvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 497 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 66 % des Monatsverdienstes.

### 275 2 Textilindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden) und Kreis Lindau

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Mindeststundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	29 Urlaubstage, wobei 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 348 – 670 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 40 – 65 % eines durchschnittlichen Monatsverdienstes.

### 275 3 Nordbayerische Textilindustrie

Arbeitszeit	40 Stunden,
Leistungslohn	Akkordrichtsatz richtet sich nach dem jeweils gültigen Lohn tariffvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 566 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 50 % des Monatsverdienstes.

## 276 Bekleidungsgewerbe

### 276 1a Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnberg, Detmold und Münster)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze in Pf-Beträgen im jeweils gültigen Lohntarifvertrag angegeben.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 405 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 45 % des Monatsverdienstes.

### 276 2 Bekleidungsindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 304 – 389 DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 45 % des Monatsverdienstes.

### 276 3 Bekleidungsindustrie in Baden-Württemberg und Kreis Lindau

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in Pf-Beträgen im jeweils gültigen Lohntarifvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 346 – 474 DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 45 % des Monatsverdienstes.

### 276 4 Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg.-Bez. Unterfranken)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in Pf-Beträgen im jeweils gültigen Lohntarifvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	33 Werkstage einschl. 5 Samstage, bei der 5-Tage-Woche 28 Arbeitstage mit Ausnahme der gesetzl. Feiertage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 368 – 496 DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 45 % des Monatsverdienstes.

### 276 5 Bekleidungsindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz in DM-Beträgen im jeweils gültigen Lohntarifvertrag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld ab 2. Urlaubsjahr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 340 – 480 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 45 % des Monatsverdienstes.

## 277 Herren- und Damenschneiderhandwerk

### 277 1 Herrenmaßschneiderhandwerk im Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Werkstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10,50 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 125 DM.

### 277 2 Damenschneiderhandwerk in Nordrhein-Westfalen (hier: Tarifgebiet Nordrhein)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Werkstage oder 19 – 22 Arbeitstage.

## 277 Herren- und Damenschneiderhandwerk

### 277 3 Damenschneiderhandwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Werktage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 277 4 Damenschneiderhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Werktage.

### 277 5 Kürschnerhandwerk im Bundesgebiet ohne Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 – 28 Werktage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Werktage gelten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 312 DM jährlich.
Sonderzahlungen	Nach halbjähriger Betriebszugehörigkeit Jahresprämie in Höhe von 300 – 600 DM je nach Dauer der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

## 281 Mahl- und Schälmühlen (ohne Ölmühlen)

### 281 1 Mühlenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden (bei Wechselarbeit einschl. einer 30 minütigen bezahlten Pause).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; ab 60. Lebensjahr zusätzlich 1 Arbeitstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % eines Monatsverdienstes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines Monatsverdienstes.

## 283 Herstellung von Nahrungsmitteln

### 283 1 Back-, Puddingpulver-, Teigwaren- und diätetische Nahrungsmittelindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; zusätzlich 3 Arbeitstage mit Erreichung des 25. jährigen Dienstjubiläums.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoentgeltes für weitere 2 bzw. 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % eines Monatseinkommens.

## 284 Herstellung von Backwaren

### 284 1 Brot- und Backwarenindustrie in Schleswig-Holstein und Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 30 Werktage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 55 % des Durchschnitts-Monatseinkommens.

### 284 2 Brot- und Backwarenindustrie in Niedersachsen und Bremen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 30 Werktage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 55 % des tariflichen Monatsentgeltes.

## 284 Herstellung von Backwaren

### 284 3 Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 32 Werktage; mit Erreichung des 25jährigen Dienstjubiläums 2 Werktage zusätzlich.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzuwendung in Höhe von 85 % des tariflichen Monatsentgelts, davon sind 30 % bei Antritt des Urlaubs zu zahlen.

### 284 4 Brotindustrie in Bayern

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 31 Werktage.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn für weitere 2 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 50 % des tariflichen Monatsentgelts, wovon die Hälfte für den Urlaub zu zahlen ist.

### 284 5 Brot- und Backwarenindustrie in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden, 48 Stunden für Tourenfahrer und Mitfahrer, soweit diese neben dem tariflichen Grundlohn Provision erhalten.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 33 Werktage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Werktage gelten. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen vom 1. 11. – 31. 3. genommen, zusätzlich 1 Tag für jede Woche.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 21 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

### 284 6 Bäckerhandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 31 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 220 – 475 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

### 284 7 Bäckerhandwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 30 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit der 1 – 1 1/2fache Stundenlohn eines Facharbeiters je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

## 285 Zuckerindustrie

### 285 1 Zuckerindustrie in Schleswig-Holstein und Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld für Stammarbeiter und Arbeitnehmer auf Zeit 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Ab dem 11. Beschäftigungsjahr Fortzahlung des Unterschiedsbetrages zwischen dem Krankengeld und dem Nettoarbeitsentgelt bis zu einer Dauer von weiteren 2 Wochen, wenn infolge mehrerer Einzelerkrankungen im Kalenderjahr nicht bereits ein Krankengeldzuschuß für insgesamt 2 weitere Wochen gezahlt worden ist.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 624 DM im Jahr.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

### 285 2 Zuckerindustrie Süddeutschlands (Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 20 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld für Stammarbeiter und Arbeitnehmer auf Zeit 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Ab dem 11. Beschäftigungsjahr Fortzahlung des Unterschiedsbetrages zwischen dem Krankengeld und dem Nettoarbeitsentgelt bis zu einer Dauer von weiteren 2 Wochen, wenn infolge mehrerer Einzelerkrankungen im Kalenderjahr nicht bereits ein Krankengeldzuschuß für insgesamt 2 weitere Wochen gezahlt worden ist.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 624 DM im Jahr.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

## 286 Obst- und Gemüseverarbeitung

### 286 1 Obst- und Gemüseverwertung-, Essig- und Senfindustrie in Niedersachsen und Land Bremen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Stücklohnrichtsatz = Grundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 150 DM bis 260 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte in Höhe von 35 % des tariflichen Monatsentgeltes.

### 286 2 Obst- und Gemüseverwertung-, Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Stücklohnrichtsatz = Grundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 150 DM bis 260 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte in Höhe von 40 % des tariflichen Monatsentgeltes.

### 286 3 Essig-, Obst- und Gemüsekonserven-, Sauerkonserven- und Senfindustrie in Nordwürttemberg-Nordbaden

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Stücklohnrichtsatz = Grundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 150 DM bis 260 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte in Höhe von 40 % des tariflichen Monatsentgeltes.

### 286 4 Obst- und Gemüsekonservenindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Stücklohnrichtsatz = Grundlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 150 DM bis 260 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte in Höhe von 40 % des tariflichen Monatsentgeltes.

## 287 Herstellung von Süßwaren

### 287 1 Süßwarenindustrie in Niedersachsen und Bremen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 12 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 55 % des tariflichen Stundenlohnes x 173.

### 287 2 Süßwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 12 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 55 % des tariflichen Stundenlohnes x 173.

### 287 3 Süßwarenindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 12 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 45 % des tariflichen Stundenlohnes x 173.

## 287 Herstellung von Süßwaren

### 287 4 Süßwarenindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 12 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 55 % des tariflichen Stundenlohnes x 173.

## 288 Milchverarbeitung

### 288 1 Molkereien und Käseereien in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 19 – 25 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, Montag bis Freitag als Urlaubstage gelten; bei Urlaub in der Zeit von Oktober bis März zusätzlich 2 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 8,50 – 14,50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettolohnes für weitere 2 – 8 Wochen je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 12monatiger Betriebszugehörigkeit 75 % eines Bruttomonatsverdienstes.

### 288 2 Milchbe- und -verarbeitende Betriebe im Gebiet Weser-Ems

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 19 – 26 Urlaubstage, wobei als Urlaubstage die Werkstage Montag bis Freitag gelten. Bei Urlaub in der Zeit von Oktober – Januar 2 Tage zusätzlich; für geleistete Sonn- und Feiertagsarbeit zusätzlich 1 – 4 Urlaubstage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 45,50 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 87 % eines $\Phi$ -Monatslohnes als Urlaubs- und/oder Weihnachtsgeld. Treueprämie nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit in Höhe von 50 DM monatlich.

### 288 3 Molkereien und Käseereien in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 – 30 Arbeitstage, wobei als Arbeitstage alle Kalendertage, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag nach einjähriger Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 54 – 88 % eines Bruttolohnes.

### 288 4 Milchbe- und -verarbeitende Betriebe in Württemberg (ohne Allgäu)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Urlaubstage, jedoch nicht mehr als 30 Urlaubstage insgesamt.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 325 – 400 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettolohnes für weitere 1 – 2 Monate je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 40 – 75 % eines Monatsverdienstes, nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit je nach Berufsgruppe 8 bzw. 12 DM Treueprämie je Monat.

### 288 5 Molkerei- und Käseerzgewerbe in Bayern (ohne Allgäu)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 28 Urlaubstage (bei 5-Tage-Woche), 21 – 33 Urlaubstage (bei 6-Tage-Woche).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 15 DM je Urlaubstag bei 5-Tage-Woche, 8,50 – 13 DM bei 6-Tage-Woche.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettolohnes für weitere 1 – 4 Krankheitswochen je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 40 % des für den Monat November vereinbarten Monatseinkommens.



## 289 Herstellung von Speiseöl und Speisefett

### 289 2 Margarine- und Kunstspeisefett-Industrie (im Bundesgebiet (ohne München und Berlin (West)))

Arbeitszeit	40 Stunden,
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 29 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Zusätzlich wird nach einer ununterbrochenen Betriebszugehörigkeit von einem Jahr eine Pauschale von 300 DM und für jeden über 15 Tage hinausgehenden Urlaubstag 20 DM gezahlt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 11monatiger Betriebszugehörigkeit der 172fache Tarifstundenlohn als Jahresleistung.

## 291 Schlachtereien und Fleischverarbeitung

### 291 1 Fleischwarenindustrie in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 35 % des tariflichen Monatsentgelts.

### 291 2 Fleischwarenindustrie in Niedersachsen und Bremen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 27 Urlaubstage, wobei als Urlaubstage die Werkstage Montag bis Freitag gelten; nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 Urlaubstage, höchstens bis 30 Urlaubstage insgesamt.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 16 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 65 % des tariflichen Monatsentgelts.

### 291 3 Fleischwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 17 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoentgelts für weitere 2 bzw. 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 46 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 65 % des tariflichen Monatsentgelts.

### 291 4 Fleischwarenindustrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 26 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettolohnes für weitere 2 – 10 Wochen je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 60 % des tariflichen Monatsentgelts.

### 291 5 Fleischwarenfabriken, Metzgereien und Schlachtbetriebe im Saarland

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 26 Werkstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe des 1,5fachen Stunden-Lohnes der Lohngruppe I je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 291 6 Fleischerhandwerk in Hessen

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 26 Werkstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 8 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Ab 5. Jahr der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn für weitere 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

## 291 Schlachtereier und Fleischverarbeitung

### 291 7 Fleischerhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 31 Werktage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 25 % eines Monatslohnes als Weihnachtsgeld.

## 292 Fischverarbeitung

### 292 1 Fischindustrie in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 36 Pf je Stunde.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 250 – 450 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

### 292 2 Fischindustrie in Cuxhaven

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 20 – 50 % eines Monatslohnes.
Bezahlung bei Krankheit	Bei mehr als 5jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. und 8. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

### 292 3 Fischindustrie in Bremerhaven

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 10 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 1. – 31. 3. genommen, erhöht sich der Urlaub um einen weiteren Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 30 – 40 % des normalen tariflichen Monatslohnes.
Bezahlung bei Krankheit	Bei mehr als 5jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. und 8. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

## 293 Brauerei und Mälzerei

### 293 1 Braugewerbe in Hamburg und Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Erwachsene männliche Arbeiter mindestens 2 Liter Vollbier als Freitruhk, weibliche Arbeitnehmer und Jugendliche 1 Liter bzw. die gleiche Menge in alkoholfreien Getränken, für jede geleistete Arbeitsschicht.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 30 Urlaubstage (als Urlaubstage gelten die Tage Montag bis Freitag).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld von 20 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 bzw. 4 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen 100 % des Nettogehaltes und den Barleistungen des Versicherungsträgers.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 600 DM, danach je nach Betriebszugehörigkeit 40 bis 70 % des Bruttomonatsverdienstes, mindestens jedoch 600 DM.

### 293 2 Braugewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Für erwachsene männliche Arbeitnehmer 2 Liter, für Frauen und Jugendliche ab vollendetem 16. Lebensjahr 1 Liter Bier täglich als Freitruhk.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 29 Urlaubstage, wobei als Urlaubstage die Tage Montag bis Freitag gelten; nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 4 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 15 – 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresvergütung in Höhe von 85 % des jeweiligen Monatsinkommens.

### 293 3 Brauereien und selbständige Handelsmälzereien in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Für männliche Arbeitnehmer über 18 Jahre 2 1/2 Liter und für weibliche Arbeitnehmer über 18 Jahre 1 Liter Bier je Arbeitstag als Freitruhk.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 – 33 Arbeitstage, wobei die Tage Montag bis Freitag als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit ein Urlaubsgeld in Höhe von 800 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettolohnes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 1 – 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 95 % eines Monatsentgeltes.

## 293 Brauerei und Mälzerei

### 293 4 Brauereien und Mälzereien in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Je nach Beschäftigungsart und Alter 2 — 4 Liter Bier als Freitrunk je Arbeitstag; bei Mehr-, Sonn- und Feiertagsarbeit je nach deren Dauer zusätzlich 1 — 3 Liter.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 — 26 Arbeitstage, wobei die Tage Montag bis Freitag als Arbeitstage gelten; nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 20 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zu 2 bzw. 4 weiteren Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach elfmonatiger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit Jahressondervergütung in Höhe von 70 % des tariflichen Monatsentgeltes.

### 293 5 Brauereien in Rheinland-Pfalz (ohne Pfalz)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Für Facharbeiter 3 Liter Freitrunk Bier täglich, für alle übrigen Arbeiter 2 Liter, für Jugendliche 1 Liter.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 — 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit ein Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zu 2 bzw. 4 weiteren Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach elfmonatiger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit Jahressondervergütung in Höhe von 70 % des tariflichen Monatsentgeltes.

### 293 6 Braugewerbe in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Alle Arbeitnehmer haben Anspruch auf Hastrunk.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 — 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 2 bis zu 6 weiteren Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung mindestens 60 % eines monatlichen Einkommens.

### 293 7 Braugewerbe in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Für erwachsene männliche Arbeitnehmer 36 Liter Bier für jeden Sonntag, der in den laufenden Monat fällt, für erwachsene weibliche Arbeitnehmer 18 Liter Bier und für jugendliche Arbeitnehmer 12 Liter Hastrunk wöchentlich, wovon die Hälfte kostenlos abgegeben wird und die andere Hälfte zum Preis von 41 Pf je Liter gekauft werden kann.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 — 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten. Ab 55. Lebensjahr 1 Urlaubstag und ab 60. Lebensjahr 2 Urlaubstage zusätzlich.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 16 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und des Nettoarbeitsentgeltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 1 — 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 80 % des vereinbarten Monatseinkommens unter Anrechnung des übertariflichen Urlaubsgeldes und bisher gewährter Weihnachtszuwendungen.

### 293 8 Braugewerbe in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	2 — 2 1/2 Liter Bier als Freitrunk täglich; jeder Arbeitnehmer kann für seinen Hausgebrauch monatlich bis zu 2 Kisten Bier als steuerfreien Hastrunk beziehen.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 — 30 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 3 zusätzliche Urlaubstage und nach 40jähriger Betriebszugehörigkeit 2 weitere Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubszuschuß siehe „Sonderzahlungen“.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoentgeltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 1 — 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. Monatsentgelt, je die Hälfte als Weihnachtsgeld und Urlaubszuschuß.

## 294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

### 294 1 Sektbrennereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 — 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage rechnen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 16 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 50 % des tariflichen Monatsentgeltes.

## 295 Gewinnung von Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden

### 295 1 Erfrischungsgetränkeindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 — 29 Arbeitstage (5 Tage je Woche).
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 bis 4 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % des Monatseinkommens. Ein Teil ist bei Urlaubs — Antritt, der andere anläßlich des Weihnachtsfestes zu zahlen.

## 295 Gewinnung von Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden

### 295 2 Mineralbrunnenindustrie in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 — 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 18 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt bis zu 2 bzw. 4 weiteren Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 11monatiger Betriebszugehörigkeit 40 % des tariflichen Monatsentgeltes.

### 295 3 Erfrischungsgetränke- und Mineralbrunnen-Industrie in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Je Arbeitstag 1,2 — 2 Liter Getränk als unentgeltlichen Hausrunk.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 — 28 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn bis zu 2 bzw. 7 weiteren Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 30 % des jeweils für November errechneten Entgeltes.

## 297 Tabakverarbeitung

### 297 1 Zigarrenindustrie im Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Für Männer über 18 Jahre wöchentlich 24 Freizigarren.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn + 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage bei 5-Tage-Woche, 28 Werkstage bei 6-Tage-Woche.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 8 % des dem Urlaub unmittelbar vorangegangenen Vierteljahresverdienstes.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit mindestens 150 DM als Jahressonderzahlung.

### 297 2 Rauch- und Schnupftabakindustrie im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) ohne Rheinland-Rheinhesen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Für Männer 150 g, für Frauen 75 g Rauchtabak je Woche.
Leistungslohn	Unterliegt der Regelung zwischen Betriebsleitung und Betriebsvertretung.
Sozialzulagen	Nach 12 Monaten Betriebszugehörigkeit Beihilfe für Geburtskosten von 100 DM je Kind.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage. Nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12 DM je Arbeitstag.
Bezahlung bei Krankheit	Arbeitnehmer mit über 10 Jahren Beschäftigungsdauer erhalten für weitere 4 Wochen einen Zuschuß zu den Barleistungen des Sozialversicherungsträgers, der zusammen mit diesem 100 % des Nettoarbeitsentgeltes erreicht.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 250 DM.

### 297 3 Zigarettenfabrikation der Firma H. F. und Ph. F. Reemtsma, Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Unterliegt der Regelung zwischen Betriebsleitung und Betriebsvertretung.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 — 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 3 bis 78 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 150 % des Monatsentgeltes Oktober einschließlich aller ständigen Zulagen.

### 297 4 Zigarettenfabrikation der Firmen Brinkmann AG, Bremen und Muratti AG, Berlin

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Unterliegt der Regelung zwischen Betriebsleitung und Betriebsvertretung.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 — 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 3 bis 78 Wochen.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 12,5 % der Jahresbezüge.

### 300 Hoch- und Tiefbau \*)

#### 300 1 Baugewerbe in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

#### 300 2 Bauhauptgewerbe in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

#### 300 3 Baugewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

#### 300 4 Baugewerbe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

#### 300 5 Baugewerbe in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

#### 300 6 Baugewerbe in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

#### 300 7 Baugewerbe in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamttarifstundenlohnes.

\*) Urlaub, Lohnausgleich, Zusatzversorgung und Erstattung von Kosten der Berufsausbildung im Baugewerbe: Zur Sicherung des Urlaubsentgeltes, zur Förderung der Aufrechterhaltung der Beschäftigungsverhältnisse während der Winterperiode, für eine zusätzliche Alters- und Invalidenbeihilfe und für die Erstattung von Kosten der Berufsausbildung wird vom Arbeitgeber ein Betrag in Höhe von 18 % der Brutto Lohnsumme an die „Gemeinnützige Urlaubskasse für die Bauwirtschaft“, „Lohnausgleichskasse für die Bauwirtschaft“ und „Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes“ abgeführt. Die Anteile betragen für Urlaub, Lohnausgleich und Erstattung von Kosten der Berufsausbildung 17,3 % und für Zusatzversorgung 0,7 %.

### 300 Hoch- und Tiefbau \*)

#### 300 8 Baugewerbe in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 18 – 21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes bei Urlaub in der Zeit vom 1. 4. – 30. 11. und 55 % bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamtтарифstundenlohnes.

#### 300 9 Baugewerbe in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	21 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten; wird der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3 genommen, zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes, bei Urlaub in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3, zuzüglich 30 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte ein 13. Monatseinkommen in Höhe des 36fachen Gesamtтарифstundenlohnes.

### 302 Spezialbau

#### 302 1 Schrott- und Industrieabbruchbetriebe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 6 monatiger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld je Urlaubstag in Höhe von 350 % des Ecklohnes (Lohngruppe II Facharbeiter).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 20 – 75 % eines Monatsverdienstes je nach Betriebszugehörigkeit.

### 308 Zimmerei und Dachdeckerei <sup>1)</sup>

#### 308 1 Dachdeckerhandwerk im Bundesgebiet (ohne Bayern und Berlin)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 540 bzw. 600 DM als Teil eines 13. Monatseinkommens.

#### 308 2 Dachdeckerhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 540 bzw. 600 DM als Teil eines 13. Monatseinkommens.

### 310 Bauinstallation

#### 310 1 Gas- u. Wasserinstallateur- und Klempner-Handwerk in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 – 45 % eines Monatsverdienstes, von 378 bis 1 135 DM.

\*) Urlaub, Lohnausgleich und Zusatzversorgung und Erstattung von Kosten der Berufsausbildung im Baugewerbe: Zur Sicherung des Urlaubsentgeltes, zur Förderung der Aufrechterhaltung der Beschäftigungsverhältnisse während der Winterperiode, für eine zusätzliche Alters- und Invalidenbeihilfe und für die Erstattung von Kosten der Berufsausbildung wird vom Arbeitgeber ein Betrag in Höhe von 18 % der Brutto Lohnsumme an die „Gemeinnützige Urlaubskasse für die Bauwirtschaft“, „Lohnausgleichskasse für die Bauwirtschaft“ und „Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes“ abgeführt. Die Anteile betragen für Urlaub, Lohnausgleich und Erstattung von Kosten der Berufsausbildung 17,3 % und für Zusatzversorgung 0,7 %.

1) Lohnausgleich und Zusatzversorgung im Dachdeckerhandwerk: Zur Förderung der Aufrechterhaltung der Beschäftigungsverhältnisse während der Winterperiode (Lohnausgleich) und der überbetrieblichen Alters- und Invalidenbeihilfe (Zusatzversorgung) wird vom Arbeitgeber ein Betrag in Höhe von 5,0 % der lohnsteuerpflichtigen Brutto Lohnsumme an die „Lohnausgleichskasse für das Dachdeckerhandwerk“ abgeführt. Die Anteile betragen für Lohnausgleich und Berufsausbildung 3,7 % und für Zusatzversorgung 1,3 %.

## 310 Bauinstallation

### 310 2 Installateur-, Klempner- und Kupferschmiedehandwerk in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 20 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe des 31/2fachen tariflichen Monteurlohnes je tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 310 3 Installateur-, Klempner-, Zentralheizungsbaue- und Kupferschmiede-Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen vom 1. 11. bis 28./29. 2. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 6 monatiger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des normalen Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 310 4 Klempner-, Installateur-, Zentralheizungsbaue- und Kupferschmiedehandwerk in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % des Gesamtverdienstes der letzten 3 Monate ohne sonstige Zuwendungen geteilt durch 3.

### 310 5 Installateur-, Klempner- und Kupferschmiedehandwerk in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 29 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Arbeitstag zusätzlich.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der monatlichen Nettobezüge für einen bzw. zwei weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 50 % eines Monatsverdienstes.

### 310 6 Spengler-, Sanitärinstallateur- und Kupferschmiedehandwerk in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Zeitlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	44 % des Arbeitsverdienstes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 – 50 % des durchschnittlichen Monatsverdienstes der letzten 3 Monate.

## 311 Elektrohandwerk

### 311 1 Elektrohandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 26 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit zusätzliches Urlaubsgeld in Höhe von 40 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 – 40 % eines Monatsverdienstes.

### 311 2 Elektrohandwerk in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des monatlichen Netto-Einkommens je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jährliche Sonderzahlung in Höhe von 30 – 50 % eines Monatsverdienstes, je nach Betriebszugehörigkeit.

## 311 Elektrohandwerk

### 311 3 Elektrohandwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Arbeitstag zusätzlich.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der monatlichen Nettoeinzugs für 1 bzw. 2 weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte, je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit, 15 – 45 % eines Monatsverdienstes.

## 312 Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei \*)

### 312 1 Malerhandwerk in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

### 312 2 Malerhandwerk in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

### 312 3 Malerhandwerk in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

### 312 4 Malerhandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

### 312 5 Malerhandwerk in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

### 312 6 Malerhandwerk in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

\*) Zur Sicherung einer überbetrieblichen Alters- und Invalidenbeihilfe sowie des Urlaubsentgeltes und des zusätzlichen Urlaubsgeldes wird vom Arbeitgeber ein Betrag von 13 % der Brutto Lohnsumme an die Zusatzversorgungskasse bzw. Urlaubskasse des Maler- und Lackierhandwerks abgeführt. Die Anteile betragen 1 % für die Zusatzversorgung und 12 % für den Urlaub.



# 312 Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei \*)

## 312 7 Maler- und Lackierhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Kein einheitlicher Akkordrichtsatz, der tarifliche Stundenlohn ist garantiert.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 120 DM bis 240 DM.

## 400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

### 400 1 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Bei Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.11. – 28./29.2 zusätzlich 2 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 18 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

### 400 2 Groß- und Außenhandel in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter oder Dauer der Betriebszugehörigkeit 22 – 28 Werkstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Wochenfeiertage, arbeitsfreie Sonnabende bzw. andere arbeitsfreie Werkstage als Urlaubstage zählen; bei Urlaub nach Arbeitstagen, 18 – 23 Arbeitstage, zählen die Sonnabende nicht als Urlaubstage. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 10. – 31. 3. genommen, zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 437 – 552 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 400 3 Groß- und Außenhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 27 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 396 – 492 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Gewerbliche Arbeitnehmer nach 2jähriger Betriebszugehörigkeit und Kraftfahrer mit abgeschlossener Lehre 8 DM je Woche als Zulage.

### 400 4 Groß- und Außenhandel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Unterliegt betrieblicher Vereinbarung.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter bei 6 Arbeitstagen je Woche 27 – 31 Werkstage, bei 5 Arbeitstagen je Woche 23 – 27 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 396 – 552 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

### 400 5 Groß- und Außenhandel in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 23 – 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 290 – 550 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 bzw. 100 % des Nettoentgeltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit von 1 bis 6 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

### 400 6 Großhandel in Rheinland-Rheinhausen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Werkstage oder 19 – 24 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 240 – 480 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

\*) Zur Sicherung einer überbetrieblichen Alters- und Invalidenbeihilfe sowie des Urlaubsentgeltes und des zusätzlichen Urlaubsgeldes wird vom Arbeitgeber ein Betrag von 13 % der Brutto Lohnsumme an die „Zusatzversorgungskasse bzw. Urlaubskasse des Maler- und Lackierhandwerks“ abgeführt. Die Anteile betragen 1 % für die Zusatzversorgung und 12 % für den Urlaub.

## 400 Großhandel mit Waren verschiedener Art

### 400 7 Großhandel in der Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Werktage oder 19 – 24 Arbeitstage, wobei als Arbeitstage die Tage von Montag bis Freitag gelten. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen, in der Zeit vom 15.10. – 15.3. genommen, zusätzlich für jede Woche 1 Werktag.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 240 – 480 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

### 400 8 Groß- und Außenhandel (ohne Lebensmittelgroßhandel) in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit bei der 5-Tage-Woche 24 – 27 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1 Jahr Betriebszugehörigkeit je nach Alter 408 bzw. 480 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

### 400 9 Groß- und Außenhandel in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 28 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt für weitere 2, 4 bzw. 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte je nach Wochenarbeitszeit 19,50 – 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Treueprämie in Höhe von 10 – 20 DM monatlich.

### 400 10 Groß- und Außenhandel im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 22 – 28 Werktage oder 19 – 24 Arbeitstage, wobei als Arbeitstage die Tage von Montag bis Freitag gelten. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 15.10. – 15.3. genommen, zusätzlich für jede Woche 1 Werktag, höchstens 4 Werktage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 315 – 460 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 400 11 Groß- und Außenhandel in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Bei Winterurlaub vom 16.11. – 14.3. aus betrieblichen Gründen zusätzlich für je 5 Urlaubstage 1 weiterer Tag.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach fünfjähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr von der 7. – 10. Woche der Arbeitsunfähigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

## 430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

### 430 1 Einzelhandel in Schleswig-Holstein (ohne Kohleneinzelhandel, Kraftfahrzeug- und Landmaschinenhandel sowie Tankstellenbetriebe)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 – 30 Werktage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Entgeltanspruches eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Gruppe B 1.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	15 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 430 2 Einzelhandel in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 – 30 Werktage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 650 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

## 430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

### 430 3 Einzelhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 — 30 Werktage, bei Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 31. 10. bis 31. 3. zusätzlich 1 Werktag je volle Urlaubswoche.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 650 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 430 4 Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 — 30 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des jeweiligen Entgeltanspruchs der Gehaltsgruppe I.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoeinkommens für weitere 6 Wochen, nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	15 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 430 5 Einzelhandel in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Verheiratenzulage in Höhe von 4 DM wöchentlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 — 30 Werktage, bei Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.11 bis 31.3. zusätzlich 1 Werktag je volle Urlaubswoche, höchstens 3 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 650 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Lohn je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 — 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 430 6 Einzelhandel im Tarifgebiet Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 — 31 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des Endgehaltes der Gehaltsgruppe B I/K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	15 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 430 7 Einzelhandel in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Verheiratete ohne Kinder 20 DM, mit Kindern 30 DM monatlich. Die Kinderzulage wird bis zum vollendeten 16. Lebensjahr gezahlt.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 — 30 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des tariflichen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr.
Bezahlung bei Krankheit	Einmal im Jahr nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 bis 4 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	15 % des individuell dem Anspruchsberechtigten zustehenden Tarifentgelts.

### 430 8 Einzelhandel (mit Ausnahme des Buchhandels) in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Arbeitnehmer, die vor dem 1. April 1973 eine Haushaltszulage in Höhe von 25 DM monatlich erhielten, bleibt der Besitzstand gewahrt.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 — 30 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 650 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Einmal im Jahr nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Lohn, je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zu 1 bzw. 3 bzw. 5 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 430 9 Einzelhandel im Saarland

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 — 30 Werktage, bei Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 11. — 31. 3. zusätzlich 3 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Gehaltsgruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Lohn, bei 8jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu 3 Monaten, bei 15jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu 6 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	15 % des monatlichen Tarifentgelts.

## 430 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

### 430 10 Einzelhandel in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 – 30 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % des jeweiligen Entgelts eines Verkäufers der Lohngruppe II im letzten Berufsjahr.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	15 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 430 11 Konsumgenossenschaften in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Werktage, bei Urlaub in der Zeit von November – März zusätzlich 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Für Mitglieder bei einer der tarifvertragschließenden Gewerkschaften Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis 4 bzw. 8 Wochen Beihilfe in Höhe der Differenz zwischen Kranken- oder Hausgeld und dem durchschnittlichen Nettolohn. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttolohnes nicht überschreiten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.

### 430 12 Konsumgenossenschaften in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte ohne Kinder in Höhe von 10 DM, mit einem Kind 20 DM und ab 2 Kinder 30 DM monatlich, höchstens bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Werktage, bei Urlaub in der Zeit von November – März zusätzlich 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Für Mitglieder bei einer der tarifvertragschließenden Gewerkschaften Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis 4 bzw. 8 Wochen Beihilfe in Höhe der Differenz zwischen Kranken- oder Hausgeld und dem durchschnittlichen Nettolohn. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttolohnes nicht überschreiten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.

### 430 13 Konsumgenossenschaften in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Werktage, bei Urlaub in der Zeit von November – März zusätzlich 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Für Mitglieder bei einer der tarifvertragschließenden Gewerkschaften Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis 4 bzw. 8 Wochen Beihilfe in Höhe der Differenz zwischen Kranken- oder Hausgeld und dem durchschnittlichen Nettolohn. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttolohnes nicht überschreiten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.

### 430 14 Konsumgenossenschaften in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte die vor dem 1. Mai 1977 Haushaltszulage in Höhe von 25 DM monatlich erhielten, bleibt der Besitzstand erhalten.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 – 30 Werktage, bei Urlaub in der Zeit von November – März zusätzlich 2 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Für Mitglieder bei einer der tarifvertragschließenden Gewerkschaften Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis 4 bzw. 8 Wochen Beihilfe in Höhe der Differenz zwischen Kranken- oder Hausgeld und dem durchschnittlichen Nettolohn. Die Beihilfe darf 50 % des Bruttolohnes nicht überschreiten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 50 % des 13. Monatsentgeltes.

## 501 Straßenverkehr

### 501 1 Verkehrsgewerbe in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 27 Werktage unter Nichtanrechnung von drei Samstagen auf den Urlaub. Kraftfahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 bzw. 5 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach Zjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

### 501 2 Güternahverkehr- und Speditionsgewerbe in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 25 Arbeitstage, wobei mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstag gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 12 DM für jeden tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

## 501 Straßenverkehr

### 501 3 Privates Verkehrsgewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 25 Arbeitstage, wobei die Urlaubstage von Montag bis Freitag gelten. Kraftfahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 bzw. 5 Tage; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 12. – 31. 3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

### 501 4 Privater Güterverkehr in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	41 Stunden. Die reine Arbeitszeit am Steuer darf 54 Stunden in der Woche nicht überschreiten.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 – 26 Urlaubstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Kraftfahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 bzw. 5 Tage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je tarifl. Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 15 – 25 % des Monatsverdienstes.

### 501 5 Privates Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 27 Werktagen unter Nichtanrechnung von 3 Samstagen. Kraftfahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 bzw. 5 Tage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt nach mindestens 5jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu weiteren 4 Krankheitswochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.

### 501 6 Verkehrsgewerbe in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	40 Stunden, für Kraftfahrer im Droschken- und Mietwagenverkehr mit Pkw tägl. 10 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = Tariflohn zuzüglich 35 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 24 Tage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit im Jubiläumsjahr zuzüglich 5 Tage, nach 40jähriger im Jubiläumsjahr zuzüglich 8 Tage, wobei die Urlaubstage von Montag bis Freitag rechnen. Kraftfahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 – 5 Tage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag, mindestens 180 DM je Urlaubsjahr.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoverdienst je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 bzw. 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 bzw. ab dem 13. Monat der Betriebszugehörigkeit 26 DM.

### 501 7 Privates Omnibüsgewerbe in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	42 Stunden, im Fahrdienst 42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 18 – 26 Werktagen unter Nichtanrechnung von drei Samstagen auf den Urlaub.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 300 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

### 501 8 Speditionsgewerbe und Güter- und Möbelfernverkehr in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 21 – 28 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 16 DM je tariflichen Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

### 501 9 Güternah- und -fernverkehr, Möbelenah- und -fernverkehr und Speditions-, Lagerei- und Transportgewerbe in Bayern

Arbeitszeit	41 Stunden; Lenkzeit für Kraftfahrer höchstens 48 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 25 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Arbeitstage gelten. Kraftfahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 – 5 Tage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 14 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoverdienst je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 4 – 10 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 13 bis 62 DM monatlich.

## 501 Straßenverkehr

### 501 10 Speditions- und Möbelspeditionsgewerbe in Berlin (West)

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 19 – 28 Arbeitstage, wobei als Urlaubstage die Tage von Montag bis Freitag gelten; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. 10. – 31. 3. genommen, zusätzlich 3 Werktage. Kräftefahrer und Beifahrer im Güter- und Möbelfernverkehr je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 2 – 5 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 11 – 18 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit wird einmal im Jahr von der 7. – 13. Woche der Unterschiedsbetrag zwischen Netto-Lohn und Krankengeld gezahlt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.

## 701 Wäscherei und Reinigung

### 701 1 a Wäschereien in Hamburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 28 Werktage oder 21 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 4 – 12 Pf je bezahlte Arbeitsstunde zuzüglich einen Grundbetrag von 11,20 DM je angefangenen Kalendermonat im 1. Berufsjahr, ab 2. Jahr je nach Betriebszugehörigkeit 138 bis 160 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 20 – 40 % des Monatsverdienstes.

### 701 1 b Wäschereien, Plättereien, Schnellwäschereien, Mietwäschküchen, Automaten-Wäschereien, Heißmangelbetriebe und Waschsalois in Niedersachsen und Bremen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsätze = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 28 Werktage oder 21 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 4 – 12 Pf je bezahlte Arbeitsstunde zuzüglich einen Grundbetrag von 11,20 DM je angefangenen Kalendermonat im 1. Berufsjahr, ab 2. Jahr je nach Betriebszugehörigkeit 138 – 160 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 20 – 40 % des Monatsverdienstes.

### 701 1 c Wäschereien, Plättereien, Schnellwäschereien, Mietwäschküchen, Automatenwäschereien, Heißmangelbetriebe und Waschsalois in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 28 Werktage oder 21 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 4 – 12 Pf je bezahlte Arbeitsstunde zuzüglich einen Grundbetrag von 11,20 DM je angefangenen Kalendermonat im 1. Berufsjahr, ab 2. Jahr je nach Betriebszugehörigkeit 138 – 160 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 20 – 40 % des Monatsverdienstes.

### 701 1 d Wäschereien, Plättereien, Mietwäschküchen, Heißmangelstuben und Waschsalois in Bayern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 28 Werktage oder 21 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 4 – 12 Pf je bezahlte Arbeitsstunde zuzüglich Grundbetrag von 11,20 DM je angefangenen Kalendermonat im 1. Berufsjahr, ab 2. Jahr je nach Betriebszugehörigkeit 138 – 160 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 20 – 40 % des Monatsverdienstes.

### 701 2 Gewerbliche und industrielle Wäschereien in Berlin (West)

Arbeitszeit	41 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn zuzüglich 15 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 21 – 24 Werktage oder 18 – 20 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 6 – 14 Pf je geleistete Arbeitsstunde.

### 701 3 Chemische Reinigungs-, Teppichreinigungs- und Färbereigewerbe im Bundesgebiet

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Stundenlohn.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 – 28 Werktage oder 21 – 24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 4 – 12 Pf je bezahlte Arbeitsstunde, zuzüglich Grundbetrag von 11,20 DM je angefangenen Kalendermonat im 1. Berufsjahr, ab 2. Jahr je nach Betriebszugehörigkeit 138 – 160 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 20 – 40 % des Monatsverdienstes.



